
best.value

Benutzerhandbuch



Wertschriftenverwaltung

Version 11.05 - Accounting Software Professionals

Benutzerhandbuch

best.value

Herausgeber:

SCS Software SA

Ca' Iberica

6921 Vico Morcote

Tel. 091 980 22 33

Fax 091 980 22 25

E-Mail info@scs-software.ch

www.scs-software.ch

Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieses Handbuches darf ohne ausdrückliche Genehmigung der SCS Software SA in irgendwelcher Form ganz oder teilweise oder mittels Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Technische Änderungen vorbehalten

Die wiedergegebenen Informationen in diesem Dokument unterliegen Änderungen ohne Verpflichtung auf Bekanntgabe seitens der SCS Software. Für fehlende, versehentlich nicht komplette Beschreibungen, fehlerhafte Ausführungen, Druckfehler und unrichtige Angaben werden keine Haftung übernommen.

Das in diesem Handbuch beschriebene Programm basiert auf dem Lizenzvertrag und kann nur gemäss den Nutzungsbedingungen in diesem Vertrag benützt und kopiert werden. Der Lizenzvertrag (Lizenzbedingungen) ist gültig in der Version, welche beim Kauf und bei der Installation des Programms, akzeptiert wurde. SCS Software ist ein eingetragenes Markenzeichen der Firma SCS Software SA.

Um die in diesem Handbuch beschriebene Software benutzen zu können, wird als Betriebssystem eine lizenzierte Originalversion von Microsoft Windows und für die Applikation eine lizenzierte Originalversion von SCS Software SA benötigt.

Für das Programmpaket wird von der SCS oder ihren Wiederverkäufern keine Garantie übernommen. Der Kunde hat selbst abzuklären ob das Programmpaket alle seine Anforderungen abdeckt und in allen von ihm gewünschten Kombinationen funktioniert. Ausserdem muss der Benutzer auf eigene Rechnung das Programm prüfen und eventuelle Fehler oder Mängel beheben lassen.



SCS steht für SCS Software SA

Copyright (c) des Autorenrechts und der Entwicklung
SCS Software by Stocker.
Copyright © 2012 SCS Software SA
Alle Rechte vorbehalten.

Herausgeber: SCS Software SA
Ca' Iberica
CH-6921 Vico Morcote

Februar 2012

best.value

Benutzerhandbuch	1-1
Alle Rechte vorbehalten.	1-2
Technische Änderungen vorbehalten.	1-2
Einführung	3-1
Informationen zur Funktionsweise	3-1
Wie benützen Sie dieses Handbuch?	3-1
Richtlinien und Schreibweise im Handbuch	3-2
Tastatureingaben werden wie folgt dargestellt:	3-2
Handbuchsymbole	3-2
Kontextspezifische Hilfe	3-2
Online Hilfe.	3-3
Handbuch	3-3
Mustermantant.	3-3
SCS Hilfsassistent	3-4
SCS Website	3-4
Allgemeine Programmbeschreibung	3-4
Mindestanforderung an die Hardware	3-5
Betriebssystem.	3-5
Datenschutz	3-6
Datensicherheit.	3-6
Installation	4-1
Benutzerverwaltung	4-7
Handhabung	5-1
Menu	5-2

Schnellaktivierung mittels der Tasten:	5-3
Checkbox.	5-3
Die Symbole	5-6
Tastatur.	5-8
Schaltflächen.	5-9
Drucken	5-10

Datei

6-1

Aktivieren eines Mandanten	6-2
Direkt-Verbuchung	6-3
Verbuchungsliste	6-8
Storno von verbuchten Belegnummern	6-10
Storno von Buchungen von/bis	6-13
Währungsdifferenzen	6-15
Konsolidierung Fibu-Mandanten	6-18
Konsolidierung und Fremdwährungen	6-20
Konsolidierung in eine andere Währung	6-20
Transaktionserfassung	6-22
Kunde mit Finanzbuchhaltung	6-23
Kunde ohne Finanzbuchhaltung	6-23
1. Eingabeschritt (Wahl der Transaktionsart)	6-23
2. Eingabeschritt (Eingabe der Basisinformationen der Buchung)	6-25
3. Eingabeschritt (Eingabe der Spesen und Buchungstext).	6-30
Die Fremdwährungseingabe	6-32
4. Eingabeschritt (Fibu-Kontierung, nur für Kunden mit Fibu).	6-33
Fibu-Definition der Kontierung	6-37
Folgende Spezialzeichen sind zugelassen:	6-38
Zusätzliche Spezialzeichen für die automatische Umbuchung	6-39
Buchungstext	6-40
Buchungstext Gegenseite.	6-40
5. Eingabeschritt (Speicherung der Transaktion)	6-42
Devisengewinn, Berechnung	6-45
Börsentransaktion.	6-47

Coupon/Dividenden	6-49
Festgeld	6-52
48 Stunden Call	6-57
48 Stunden Zins	6-61
Cash Transaktionen	6-64
Spot	6-67
Devisentermin	6-70
Automatische Umbuchung	6-73
Fibu-Kontierung, nur für Kunden mit Fibu.	6-76
Fibu-Definition der Kontierung	6-76
Währungs- und Valorenkurse	6-78
Nachführung Valorenkurse	6-80
Nachführung Kurse für Devisentermingeschäfte	6-80
Zinssätze nachführen	6-82
Zinssätze löschen.	6-84
Automatisches Erstellen der Anfragedatei	6-85
Automatisches Einlesen der Kurse	6-87
Wertberichtigung	6-90

Bearbeiten	7-1
-------------------	------------

Abfragen	8-1
-----------------	------------

Mandantsinformationen	8-2
Kontoblatt detailliert	8-3
Kontoblatt	8-5
Kontoblatt mit Zinsberechnung	8-6
Belegabfrage	8-9
Titelpositionen.	8-11

Listen	9-1
---------------	------------

Druckvoransicht	9-3
Verzeichnis der Mandanten	9-5
Monatsbilanz	9-7

Monatsbilanz mit Fremdwährung	9-9
Rekap der Monatsbilanz	9-12
Kolonnen Bilanz.	9-15
Kolonnenbilanz	9-15
Kolonnenbilanz mit Fremdwährung	9-18
Bilanz mit Budget	9-20
Erfolgsrechnung von/bis	9-23
Erfolgsrechnung von/bis	9-23
Erfolgsrechnung mit Fremdwährung	9-25
Rekapitulation Erfolgsrechnung von/bis.	9-28
Erfolgsrechnung in Kolonnenform.	9-31
Erfolgsrechnung in Kolonnenform mit Fremdwährung	9-33
Saldobilanz	9-36
Saldobilanz mit Kumulativkonto.	9-38
Betriebsbuchhaltung	9-40
Interne Depotbewertung	9-43
Performance eines Depots	9-47
Bewertung und Performance	9-53
Analyse der Performance	9-58
Bilanznachweis	9-64
Bewertung mit Bilanzwert	9-68
Bewertung zur Verrechnung	9-72
Erstellen der Excel Datei	9-75
Monatliche Performance in Excel	9-79
Excel Bewertung einzelner Positionen	9-84
Transaktionen nach Kunde	9-88
Kontoauszug	9-91
Zins und Titelfälligkeiten	9-94
Titel / Kunde / Depot	9-97
Zinsterminliste	9-99
Verbuchte Zinsen / Coupon	9-101
Verbuchte Spesen	9-103

Verrechnungssteuer Antrag	9-105
Wertschriftenverzeichnis.	9-107
Antrag auf pauschale Steueranrechnung	9-111

Stammdaten

10-1

Mandantsinformationen	10-2
Mandantsinformationen Register Wertschriften	10-5
Mandantsverzeichnis	10-6
Codeverwaltung.	10-8
Code umbenennen	10-10
Codeliste.	10-11
Währungsstamm	10-13
Währung umbenennen	10-15
Währungsliste	10-16
Kontoverwaltung.	10-18
Budget.	10-24
Eröffnungssaldi	10-25
Strukturen	10-26
Budgetliste.	10-28
Kontenplan	10-30
Kostenstellen	10-32
Kostenstellenliste	10-33
Codeverwaltung best.value	10-35
Code umbenennen	10-39
Währungen best.value	10-42
Währung umbenennen	10-44
Währungsliste	10-45
Kunden	10-47
Kunde umbenennen	10-48
Neuer Kunde	10-49
Kundenliste	10-50
Depots.	10-52
Depot umbenennen	10-54

Bankenliste	10-54
Titelarten.	10-56
Neue Titelart.	10-57
Titelart umbenennen.	10-60
Titelartenverzeichnis.	10-60
Valoren/Titel	10-62
Umbenennen	10-67
Valorenliste	10-70
Prozentsätze pauschale Steueranrechnung	10-73
Gestaltungen	10-75

Periodisch	11-1
-------------------	-------------

Sicherstellen der Daten	11-2
Journale drucken	11-5
Fibu Buchungsjournal	11-6
Journal der Wertschriften Buchungen (ausgeführte Transaktionen)	11-6
Journal der Valorenkurse	11-8
Journal der Währungen	11-8
Gelöschte Fibu Buchungen (Journal)	11-9
Journalisierung zurücksetzen	11-10
Abschlüsse	11-12
Valoren ohne Buchungen löschen	11-14
Kontrolliste bezüglich der Analyse der Performance.	11-16
Kontrolliste bezüglich unvollständiger Daten	11-19
Buchungen kumulieren und exportieren	11-21

Diverses	12-1
-----------------	-------------

Wiederherstellung der Daten	12-2
Kontoplan erstellen	12-4
Fibu Buchungen exportieren	12-6
Fibu Datenbanken - Wertschriften Datenbanken	12-9
Passwortverwaltung	12-11
Benutzerverwaltung	12-13

Zurückkopieren der Daten	12-15
Musterdaten 99 wieder herstellen	12-18

Fenster	13-1
----------------	-------------

Wiederherstellen Bildschirmaufbau	13-1
---	------

Help	14-1
-------------	-------------

Bildschirmhilfe einschalten	14-2
Bildschirmhilfe ausschalten	14-4
SCS Hilfsassistent	14-6
SCS Software Online	14-7
Urheberrechte.	14-8
Handbuch.	14-9
Fallbeispiele	14-10

Willkommen zu **best.value**

Willkommen zu **best.value** dem SCS Standardprogramm zur Wertschriftenverwaltung mit integrierter Finanzbuchhaltung. Wir danken Ihnen, dass Sie sich für ein SCS Programm entschieden haben.

Viele Leute lesen und benutzen Handbücher nur als letzte Hilfe, wenn sie ohne nicht mehr weiter kommen. Wenn Sie eine dieser Personen sind, so lesen Sie mindestens dieses Kapitel. Es zeigt Ihnen, wo Sie im Notfall die Informationen im Handbuch finden.

Informationen zur Funktionsweise

Informationen zur Funktionsweise des Programms werden Ihnen auf mehreren Wegen angeboten:

- Handbücher
- Kontextspezifische Hilfe
- Online Hilfe
- Mustermandant
- SCS Hilfsassistent (im Programm **best.value** nicht aktiv)
- Einführungskurse
- SCS Website

Wie benützen Sie dieses Handbuch?

Das Handbuch, welches Sie in den Händen haben, führt Sie strukturiert durch das ganze Programm. Es ist kein Lehrbuch, sondern setzt Grundkenntnisse in der Wertschriftenbuchhaltung sowie durchschnittliche Kenntnisse von Windows NT, Windows2000 oder Windows XP und dessen Bedienung voraus. Falls dies nicht der Fall ist, empfehlen wir Ihnen, sich mit den wichtigsten Bedienungselementen der Microsoft Windowsoberfläche vertraut machen. Zur optimalen Einführung des SCS Standardprogramms, empfehlen wir Ihnen das Startup Paket zu erwerben. In diesem Paket 10 Stunden Online Schulung inbegriffen.

Das Handbuch folgt dem Aufbau der Menüstruktur und soll Ihnen vor allem als punktuelles Nachschlagewerk dienen. Zum Auffinden des richtigen Kapitels können Sie nebst dem Inhaltsverzeichnis am Anfang des Buches auch das detaillierte Stich-

wortverzeichnis auf den letzten Seiten dieses Handbuchs verwenden. Der Index entspricht der Darstellung der Menus und Funktionen am Bildschirm. Das Handbuch beginnt mit der linken Kolonne **DATEI** und beschreibt alle Funktionen von oben nach unten. Darauf folgt die nächste Kolonne rechts davon **BEARBEITEN**, usw. Ein Inhaltsverzeichnis am Anfang des Buchs sowie ein Stichwortverzeichnis am Schluss im Anhang soll Ihnen das Auffinden der Erklärungen erleichtern.

Richtlinien und Schreibweise im Handbuch

Damit Sie schnell zu einem befriedigenden Resultat kommen, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise.

Die Bedienungselemente im Programm werden wie folgt dargestellt:



Schaltfläche

Felder

Name des Feldes

Menus

Werden **KURSIV UND IN GROSSBUCHSTABEN** dargestellt.

Befehle

Werden **hinterlegt und kursiv** dargestellt.

Tastatureingaben werden wie folgt dargestellt:

Betätigen der Return oder Enter-Taste

Alt

Betätigen der Alt-Taste

Alt+D

Gleichzeitiges Betätigen der Alt und D Taste

Handbuchsymbbole



WICHTIGER Hinweis / Anmerkung / Typ



Beispiel



Warnung vor Fehlern bei falscher Bedienung oder Eingabe

Kontextspezifische Hilfe

Mit dem Standardprogramm der SCS liefert die SCS Ihnen Online Hilfen. Diese bieten Ihnen, während Sie mit dem Programm arbeiten, am Bildschirm nähere Erläuterungen. Somit brauchen Sie in vielen Fällen das Handbuch erst gar nicht zu Hilfe zu

ziehen, die einzelnen Eingabefelder werden direkt am Bildschirm mittels gelben Feldern erklärt.



Einschalten Bildschirmhilfe

Beachten Sie, dass in der Symbolleiste die Hilfetexte aktiviert sind. Wenn Sie den Cursor auf ein Eingabefeld positionieren, wird der gelbe Hilfetext eingeblendet. Dieser Hilfetext verschwindet nach 5-6 Sekunden. Falls der Hilfetext nicht erscheint, aktivieren Sie ihn indem Sie unter dem **FRAGEZEICHEN, EINSCHALTEN DER BILDSCHIRMHILFE** wählen.

Online Hilfe

Diese Hilfsfunktion können Sie aufrufen indem Sie auf dem Hauptmenu des SCS Standardprogramms auf das Fragezeichen oben rechts am Bildschirm drücken. Die Online Hilfe beschränkt sich auf die generellen, nicht programmspezifischen Funktionen. Die Hilfe wird in einem separaten Fenster auf Ihrem Bildschirm angezeigt.

Handbuch

Das Handbuch können Sie auch direkt vom Programm aus aufrufen. Gehen Sie hierzu unter das **FRAGEZEICHEN** oben am Bildschirm und klicken auf **Handbuch**. Zum Anzeigen des Handbuchs muss auf Ihrem PC der Adobe Reader installiert sein. Klicken Sie auf Bookmarks um das Inhaltsverzeichnis anzuzeigen.

Mustermandant

In den SCS Standardprogrammen wird der Mandant mit der Nummer 99 als Mustermandant verwendet. Der Mustermandant enthält eine gewisse Anzahl Buchungen, somit kann eine große Anzahl Listen als Beispieldokumentation ausgedruckt werden. Der Mandant kann auch verwendet werden, um gewisse Abläufe zuerst auszuprobieren, bevor man sie in der eigenen Buchhaltung durchführt.

SCS Hilfsassistent

Der Hilfsassistent ist vorallem bei der Eröffnung eines neuen Mandanten nützlich. Er zeigt Ihnen Schritt für Schritt welche Arbeiten Sie als nächstes vornehmen müssen. Während den täglichen Arbeiten, zeigt er die Hauptfunktionen an. Dies ermöglicht einen schnelleren Zugang zu den einzelnen Funktionen. Der SCS Hilfsassistent ist im Programm **best.value** nicht aktiv.

SCS Website

Auf www.scs-software.ch finden Sie alle wichtigen Informationen über die SCS Produkte, die SCS Dienstleistungen, den SCS Support sowie die SCS Schulung. Die neuesten Versionen der Standardprogramme können von allen Anwendern **mit gültigem Wartungsabonnement** direkt runter geladen werden.

Mit einem einzigen Klick können Sie ausserdem jeden gewünschten Mitarbeiter der SCS direkt anschreiben.

Alle Neuigkeiten werden zuerst auf der Homepage publiziert.

Schauen Sie also ab und zu bei www.scs-software.ch rein.

Allgemeine Programmbeschreibung

best.value erfüllt alle Anforderungen zur Führung einer modernen Wertschriftenverwaltung. Mit der integrierten Finanzbuchhaltung werden alle Bedürfnisse einer komplexen Buchhaltung abgedeckt.

Einige Schwerpunkte des Programms:

Transaktions- erfassung	Transaktionen werden mittels einer Belegnummer verbucht. Es stehen verschiedene Transaktionsarten (wie zum Beispiel normale Börsentransaktionen oder Festgelder) zur Erfassung zur Verfügung und können in der Basiswährung oder auch in der Fremdwährung verbucht werden. Spesen oder sonstige Aufwände sind schnell eingegeben. Fallen Zinsen an, werden diese vom Programm automatisch berechnet. Eine Buchung selber ist schnell erfasst und Ihre Bestände sind immer auf dem aktuellsten Stand.
Automatische Umbuchung	Mittels dieser Funktion können die Bestände eines Kunden, eines einzelnen Depots oder eines Titels umgebucht werden.
Bewertungen	Um Ihre Bestände zu überwachen, stehen Ihnen eine Reihe von modernen Bewertungen zur Verfügung. Rendite, Zusammensetzung des Depots und einzelne Details

	sind klar ersichtlich. Eine Analyse der Performance erklärt Ihnen genau, aus welchen Komponenten sich der Mehrwert zusammensetzt.
Automatische Kontierung	Ist eine Finanzbuchhaltung an einen Wertschriftenmandanten angeschlossen, wird diese automatisch während der Transaktionserfassung mitgeführt. Anhand von Kontierungsvorgaben, wird ein Fibusatz vorgeschlagen und bei der Speicherung direkt in der Finanzbuchhaltung abgelegt. Die Bilanzen sind immer auf dem aktuellsten Stand.
Finanzbuchhaltung	Mit dem eingebundenen Programm so.exact sind alle Bedürfnisse einer modernen Finanzbuchhaltung abgedeckt. Auch Buchhaltungen ohne Wertschriften können geführt werden.
Wertberichtigung	Am Ende des Jahres werden die Bilanzwerte an die aktuellen Werte angepasst. Um diesen Prozess so einfach wie möglich zu gestalten, genügt es die aktuellen Kurse einzugeben. Den Rest erledigt das Programm
Abfragen	Sie sind interessiert wie hoch der Bestand eines bestimmten Titels oder wie der durchschnittliche Bilanzkurs ist. Mittels der Bildschirmabfrage, sind solche Informationen schnell ersichtlich. Es braucht nur ein paar Mausklicks und der Saldo eines oder mehrerer Titels stehen mit weiteren Informationen am Bildschirm zur Verfügung.
Listen	Ausser Bewertungen können noch weitere Listen ausgedruckt werden. Kontoauszüge oder eine Zinsterminliste zur Liquiditätsplanung sind wichtige Ausdrücke für die korrekte Führung Ihrer Bestände. Aber auch eine Spesenliste, sowie der Antrag für die Rückerstattung der Verrechnungssteuer sind möglich.
Journale	Periodisch können die eingegeben Daten protokolliert werden. Übersichtliche Journale erleichtern die Kontrolle der Daten.
Reporting	Für spezielle Bedürfnisse besteht die Möglichkeit ein eigenes Reporting zu erstellen. best.value stellt Dateien zur Verfügung, die im Excel weiterverarbeitet werden. Es können weitere Analysen oder Grafiken erstellt werden.

Mindestanforderung an die Hardware

Personal Computer Pentium, mind. 256 MB RAM (empfehlenswert sind 512 MB), 200MB freie Festplattenkapazität, mindestens 1 Ghz Prozessor, HP Laserdrucker oder kompatibles Gerät.

Betriebssystem

Windows 2000, Windows NT, Windows XP, Windows Vista

Datenschutz

best.value bietet als Schutz vor unberechtigt Zugriff eine Passwortkontrolle für das Programm an. Wir verweisen Sie auf das Kapitel **PASSWORTVERWALTUNG** weiter hinten in diesem Handbuch.

Datensicherheit

Das Programm gewährleistet keinen Schutz der gespeicherten Daten vor Verlust (z.B. durch Zerstörung von Daten bei Hardware-Defekten oder durch versehentliches Löschen auf Betriebssystemebene).

Die Sicherheit der erfassten Daten liegt voll in der Verantwortung des Anwenders. Sie als Anwender sind verpflichtet durch geeignete Datensicherungsmaßnahmen dafür zu sorgen, dass bei Datenverlust aus den vorhandenen Datensicherungen ohne nennenswerten Aufwand der vorherige Zustand wieder hergestellt werden kann. Die SCS verweist Sie hierzu auf das Kapitel **SICHERSTELLEN DER DATEN**.

Checkliste Eröffnung eines neuen Mandanten

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Checkliste, welche Schritt für Schritt aufzeigt, wie ein neuer Mandant eröffnet wird. Befolgen Sie diese Schritte Punkt für Punkt, gehen Sie nicht weiter, bevor Sie die vorangegangene Funktion erfolgreich durchgeführt haben.

Auszuführende Funktion	Wo finden Sie diese Funktion?
1. <input type="checkbox"/> Laden Sie das Programm mit dem Benutzer Administrator.	
2. <input type="checkbox"/> Eröffnen Sie den Benutzer und aktivieren Sie die Option best.value und so.exact .	Diverses, Benutzerverwaltung
3. <input type="checkbox"/> Verlassen Sie das Programm und laden best.value mit dem neuen Benutzer.	
4. <input type="checkbox"/> Eröffnen Sie einen neuen Mandanten für die Wertschriften, z.B. 01. Aktivieren Sie nun den Mandanten. Bestätigen Sie die Eingaben mit OK.	Stammdaten, Mandantsinformationen
5. <input type="checkbox"/> Eröffnen Sie den neuen Mandanten für die Finanzbuchhaltung (so.exact), z.B. 0A, 0B usw. Aktivieren Sie nur Finanzbuchhaltung. Pro Kunde, welcher in der Wertschriftenverwaltung vorhanden ist und über eine eigene Fibu verfügt, ist ein Mandant zu eröffnen. Bestätigen Sie die Eingaben mit OK und kopieren Sie den Kontenplan der Firma 99.	Stammdaten, Mandantsinformationen
6. <input type="checkbox"/> Aktivieren Sie jeden soeben eröffneten Fibumandanten.	Datei, Aktivieren eines Mandanten
7. <input type="checkbox"/> Aktivieren Sie den Wertschriften Mandanten.	

- | | | | |
|-----|--------------------------|--|--|
| 8. | <input type="checkbox"/> | Ergänzen Sie die Basiswährung mit den korrekten Angaben. | Stammdaten, Währungen
best.value |
| 9. | <input type="checkbox"/> | Eröffnen Sie die Währungen, mit welchen Sie arbeiten werden. | Stammdaten, Währungen
best.value |
| 10. | <input type="checkbox"/> | Eröffnen Sie die Kunden, mit welchen Sie arbeiten werden. | Stammdaten, Kunden |
| 11. | <input type="checkbox"/> | Eröffnen Sie die Depotstellen/Banken, mit welchen Sie arbeiten werden. | Stammdaten, Depots |
| 12. | <input type="checkbox"/> | Wenn Sie mit einer angeschlossenen Finanzbuchhaltung arbeiten, sind die Titelarten mit dem Fibu Konto zu vervollständigen. | Stammdaten, Titelarten |
| 13. | <input type="checkbox"/> | Eröffnen Sie die Stammvaloren cc, cg, cterm-, fi-eng, fi-int, fi-nat und trans-. | |

Checkliste Eröffnungssalden

	Auszuführende Funktion	Wo finden Sie diese Funktion?
1.	<input type="checkbox"/> Erfassen Sie alle Titelbestände per 30.12. des Vorjahres mit der Transaktion 91. Geben Sie als Kaufpreis Ihren Einstandspreis ohne Wertberichtigungen ein. Geben Sie auch für die Devisenkurse den Einstandspreis ohne Wertberichtigung ein. Definieren Sie mit dem ersten Buchungssatz die Fibu.	Datei, Transaktionserfassung
2.	<input type="checkbox"/> Geben Sie die Währungskurse per 31.12. des Vorjahres ein. Diese sollten gleich Ihrem Bilanzkurs sein.	Datei, Nachführen von Kursen, Währungskurse
3.	<input type="checkbox"/> Geben Sie die Titelturse per 31.12. des Vorjahres ein. Diese sollten gleich Ihrem Bilanzkurs sein.	Datei, Nachführen von Kursen, Titelturse
4.	<input type="checkbox"/> Drucken Sie einen Bilanznachweis per 31.12. des Vorjahres aus.	Listen, Bewertungen, Bilanznachweis
5.	<input type="checkbox"/> Kontrollieren Sie den Titelbestand auf dem Bilanznachweis. Die Kolonne aktueller Wert muss mit dem Wert in Ihrer Bilanz übereinstimmen.	
6.	<input type="checkbox"/> Buchen Sie die Kontokorrente per 30.12. des Vorjahres damit diese auf dem Bilanznachweis den gleichen Betrag aufweisen wie auf Ihrer Bilanz.	Datei, Transaktionserfassung
7.	<input type="checkbox"/> Führen Sie die Wertberichtigung per 31.12. des Vorjahres durch. Definieren Sie die Buchung für die Finanzbuchhaltung.	Datei, Wertberichtigung
8.	<input type="checkbox"/> Drucken Sie einen Bilanznachweis per 31.12. des Vorjahres aus.	Listen, Bewertungen, Bilanznachweis
9.	<input type="checkbox"/> Wählen Sie den Fibu Mandanten des Kunden an.	Datei, Aktivieren eines Mandanten

- | | | | |
|-----|--------------------------|--|--------------------------|
| 10. | <input type="checkbox"/> | Drucken Sie eine Bilanz per 31.12. des Vorjahres aus. | Listen, Bilanzen |
| 11. | <input type="checkbox"/> | Überprüfen Sie die Bilanz mit dem Bilanznachweis. Auf dem Bilanznachweis muss der Bilanzwert und der aktuelle Wert identisch sein. | Listen, Bilanzen |
| 12. | <input type="checkbox"/> | Erfassen Sie eventuelle weitere Eröffnungssalden per 31.12. des Vorjahres. | Datei, Direkt-Verbuchung |
| 13. | <input type="checkbox"/> | Eröffnen Sie eine neue Buchungsperiode. | Periodisch, Abschlüsse |

Checkliste - Depotbewertung Monatsende

	Auszuführende Funktion	Wo finden Sie diese Funktion?
1.	<input type="checkbox"/> Führen Sie alle Wertschriften Transaktionen per Ende Monat nach.	Datei, Transaktionserfassung
2.	<input type="checkbox"/> Überprüfen Sie die Kontokorrente per Ende Monat mit dem Bankauszug.	
3.	<input type="checkbox"/> Führen Sie die Währungskurse gemäss dem Depotauszug der Bank per Ende Monat nach.	Datei, Nachführen von Kursen, Währungskurse
4.	<input type="checkbox"/> Führen Sie die Titelturse gemäss dem Depotauszug der Bank per Ende Monat nach.	Datei, Nachführen von Kursen, Titelturse
5.	<input type="checkbox"/> Erstellen Sie eine Analyse der Performance vom Anfang bis zum Ende des Monats.	Listen, Bewertungen, Analyse der Performance
6.	<input type="checkbox"/> Drucken Sie eine Bewertung und Performance aus.	Listen, Bewertungen, Bewertung und Performance

Checkliste - Revisionsunterlagen

	Auszuführende Funktion	Wo finden Sie diese Funktion?
1.	<input type="checkbox"/> Drucken Sie einen Bilanznachweis per 31.12. des Vorjahres aus.	Listen, Bewertungen, Bilanznachweis
2.	<input type="checkbox"/> Drucken Sie einen Bilanznachweis per 31.12. des aktuellen Jahres aus.	Listen, Bewertungen, Bilanznachweis
3.	<input type="checkbox"/> Drucken Sie alle Transaktionen eines Kunden vom 1.1. bis 31.12. aus.	Listen, weitere Ausdrücke, verbuchte Spesen
4.	<input type="checkbox"/> Drucken Sie eine Bewertung und Performance vom 1.1. bis 31.12. des aktuellen Jahres aus.	Listen, Bewertungen, Bewertung und Performance
5.	<input type="checkbox"/> Drucken Sie eine Analyse der Performance vom 1.1. bis 31.12. des aktuellen Jahres aus.	Listen, Bewertungen, Analyse der Performance
6.	<input type="checkbox"/> Aktivieren Sie den Finanzbuchhaltungsmandanten des betreffenden Kunden.	Datei, Aktivieren eines Mandanten
7.	<input type="checkbox"/> Drucken Sie eine Bilanz per Monat 12 des aktuellen Jahres aus.	Listen, Bilanzen
8.	<input type="checkbox"/> Drucken Sie eine Erfolgsrechnung per 31.12. es aktuellen Jahres aus.	Listen, Erfolgsrechnungen
9.	<input type="checkbox"/> Drucken Sie alle Konten per 31.12. des aktuellen Jahres aus.	Abfragen, Kontoblatt detailliert, Drucken
10.	<input type="checkbox"/> Drucken Sie das Buchungsjournal über das ganze Jahr aus.	Datei, Direkt-Verbuchung, Drucken

Checkliste - Stammvaloren Wertschriften

Valor	Stammvalor
	Nachstehend erklärt die SCS die Bedeutung der Stammvaloren im Programm best.value .
cc	Kontokorrent. (in der Wertschriftenverwaltung). Während einer Transaktion wird mit dieser Eingabe im Gegenkonto auf die Valorennummer cc, gefolgt von 4 Leerzeichen und der dreistelligen Währungsnummer der Totalbetrag verbucht.
cg	Callgeld 48. Mit der Buchung eines Callgelds wird die sechsstellige Basisvalorennummer ab der siebten Stelle mit dem Depot und einer automatischen Laufnummer ergänzt.
cterm	Devisentermingeschäft. Bei der Verbuchung eines Devisentermingeschäfts werden 2 neue Valorennummern mit dieser 6-stelligen Basisvalorennummer und der 3-stelligen Währungsnummer sowie dem Verfalldatum generiert.
fi-eng	Festgeld englisch. Beim Eröffnen eines Festgeld wird eine fiktive Valorennummer mit dieser 6-stelligen Basisvalorennummer, gefolgt vom Verfalldatum und einer Laufnummer generiert.
fi-int	Festgeld international. Beim Eröffnen eines Festgelds wird eine fiktive Valorennummer mit dieser 6-stelligen Basisvalorennummer, gefolgt vom Verfalldatum und einer Laufnummer generiert.
fi-nat	Festgeld national. Beim Eröffnen eines Festgelds wird eine fiktive Valorennummer mit dieser 6-stelligen Basisvalorennummer, gefolgt vom Verfalldatum und einer Laufnummer generiert.
trans-	Transitorisches Kontokorrent. Wird analog dem Kontokorrent gebraucht, für Buchungen, welche nicht über das Kontokorrent verarbeitet werden.

Übersicht

Um die Programme benutzen zu können, sind diese auf Ihrem Computer zu installieren. Die Installation kann wiederholt werden, um veränderte Daten/Programme neu zu überschreiben. Halten Sie die aktuelle CD bereit. Die erforderliche Lizenznummer finden Sie auf dem CD Etui.



best.value wird durch ein Installationsprogramm praktisch automatisch auf Ihrer Festplatte installiert.

Stellen Sie sicher, dass auf Ihrer Festplatte noch ausreichend freier Speicherplatz vorhanden ist.

Erstellen Sie vor jedem Update eine komplette Datensicherung.

Installation

Legen Sie die CD ins Laufwerk ein, die Installation startet automatisch. Sollte dies nicht der Fall sein, klicken Sie auf **Start**, **Einstellungen**, **Systemsteuerung** und positionieren Sie auf Software. Wählen Sie dann **Installieren**.

Wählen Sie als Erstes die Sprache. Das Programm wird in der gewählten Sprache installiert.



Die ersten beiden Bildschirme informieren Sie über die Lizenzbedingungen des Programms. Lesen Sie diese aufmerksam durch und antworten Sie mit **Ja**



Geben Sie Ihren Namen (Namen des Sachbearbeiters) und Ihre Firma ein wenn Sie dazu aufgefordert werden. Fahren Sie fort mit der Funktion **Weiter**.



Als Zielordner schlägt das Installationsprogramm C:\SCS vor. Auch im Netzwerk müssen Sie das Programm lokal auf dem PC installieren. Benutzen Sie immer den Bibliotheksnamen SCS, auch wenn die Programme in einem Unterverzeichnis installiert werden. Akzeptieren Sie diese Vorgaben mittels der Funktion **Weiter** oder wählen Sie **Durchsuchen** um die Vorgaben zu ändern.



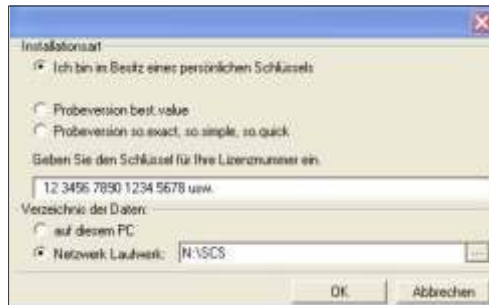
Als Programmordner wird SCS Software vorgeschlagen. Akzeptieren Sie diese Vorgaben oder wählen Sie einen anderen Programmordner aus.

Nun werden alle Daten der Programme kopiert.

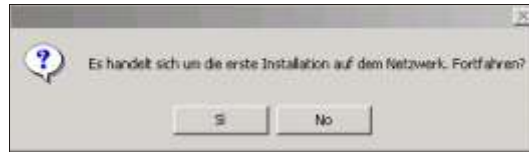


Nachdem der Kopierprozess abgeschlossen ist, wird der Schlüssel verlangt. Diese Nummernfolge finden Sie auf der CD-Verpackung. Geben Sie die Nummer sorgfältig ein, die Leerschläge dazwischen brauchen Sie nicht zu tippen. Mit diesem Schlüssel werden alle SCS Programme für welche Sie das Lizenzrecht besitzen auf Ihrem PC installiert.

Falls es sich um die erste Installation des SCS Programms auf diesem PC handelt, müssen Sie als Weiteres bestimmen wo die Mandantsinformationen (Daten) gespeichert werden sollen. Wählen Sie auf diesem PC wenn die Daten lokal gespeichert werden. Sollen die Daten auf dem Netzwerk gespeichert werden, aktivieren Sie die Funktion Netzwerk Laufwerk und geben den Buchstaben des Netzwerklaufwerks, gefolgt von SCS, **N:\SCS** ein.



Bei Erstinstallationen und Daten im Netzwerk, verlangt das Programm eine zusätzliche Bestätigung.



Bestätigen Sie die Meldung.
Die Installation ist abgeschlossen.



Sie können die SCS Programme laden, indem Sie auf die entsprechende Ikone auf dem Desktop doppelklicken.

so.exact - Finanzbuchhaltung
so.quick - Fakturierung
so.simple - Lohn_Gehalt
best.value - Wertschriftenverwaltung

Beim ersten Einstieg, lassen Sie den vorgeschlagenen Benutzer Administrator stehen. Wie Sie Ihren eigenen Benutzer eröffnen, sehen Sie im folgenden Kapitel:



Wichtige Hinweise

Die Installation der Programme hat auf jedem Personal Computer zu erfolgen:

Die SCS Programme benutzen das Betriebssystem Windows 2000, Windows NT, Windows XP, Windows Vista und es ist aus Geschwindigkeitsgründen ratsam, diese auf jeden Personal Computer einzeln zu installieren. Es ist sehr wichtig, die Installationen der einzelnen PC's zum gleichen Zeitpunkt vorzunehmen. Während der Installation darf kein Benutzer mit den SCS Programmen arbeiten. Dies gilt auch für die Installationen der Upgrades.

Es werden keine Programme oder andere Informationen (Daten) ins Windows Verzeichnis geschrieben, ausser Sie installieren das Programm explizit in diesem Verzeichnis. Programme und Daten werden ausschliesslich in das von Ihnen bestimmte Verzeichnis kopiert, normalerweise ins Verzeichnis SCS.

Der Pfad der Daten (Laufwerk und Unterverzeichnis) ist in der Mandantsinformation jedes einzelnen Mandanten enthalten.

Benutzerverwaltung

Übersicht

Nach erfolgreicher Installation muss der Zugang zum Programm mindestens einer Person garantiert werden. Laden Sie das Programm indem Sie auf die **Ikone dop-pelklicken** und wählen den Administrator als ersten Benutzer.

Die Benutzerverwaltung finden Sie unter **Diverses**. Öffnen Sie einen persönlichen Benutzer indem Sie **Ihre Initialen** (max. 2 Zeichen) eingeben. Sie können auch ein Passwort benutzen um Unbefugten den Zutritt zu vereiteln. Die Auswahl zur Passwort Eingabe finden Sie ebenfalls unter **Diverses**. Um ein persönliches Passwort zu bestimmen, muss das Programm zuerst mit dem eigenen Namen geladen werden.

Initialen	Name
JB	Jörg Baas
JS	Josef F. Stocker
MI	Mito Morinini
RO	José Del Romano
TE	Impostazione video grande
TH	Teresa



Hinweis

Nach der Installation muss der Zugang zum Programm für mindestens eine Person eröffnet werden. Ein Benutzer, der Administrator ist im Standardprogramm enthalten. Diesen benutzt man um das erste Mal ins Programm einzusteigen und weitere Be-

nutzer zu eröffnen. Dem Benutzer Administrator ist **erst dann** ein Passwort zuzuordnen, wenn alle Benutzer korrekt eröffnet worden sind und diese auch ausgetestet wurden.

Eingabebeschreibung

Benutzer	Geben Sie für jeden Mitarbeiter die gewünschten Initialen ein . In Zukunft muss das Programm mit dem Namen dieser Person gestartet werden. Die Initialen müssen aus zwei alphabetischen Zeichen bestehen.
Name	Name und Vorname des Benutzers.
Sprache	Lassen Sie das Feld leer, wenn Sie das Menü jeweils in der Sprache des Mandanten anzeigen möchten. Möchten Sie hingegen das Menü immer in der gleichen Sprache anzeigen, geben Sie den Sprachcode ein. Drei Sprachen stehen zur Verfügung, D=Deutsch, I=Italienisch, E=Englisch.
Programme	<p>AKTIVIEREN Sie die Checkbox für jedes installierte SCS Programm wofür der Benutzer das Zutrittsrecht besitzt. Klicken Sie einfach in das entsprechende Feld. Programme, welche nicht installiert sind, d.h. für welche Sie keine gültige Lizenz besitzen, werden am Bildschirm grau (nicht aktiv) angezeigt.</p> <p>Folgende SCS Standardprogramme sind verfügbar:</p> <p>so. exact - Finanzbuchhaltung</p> <p>so. quick - Fakturierung</p> <p>so.simple - Gehalt</p> <p>best.value - Wertschriften</p>
Nur die eigenen Journale drucken	Aktivieren Sie diese Schaltfläche um die Journale für Ihre eigenen Buchungen auszudrucken, in anderen Worten, die Journale werden nur für die Buchungen ausgedruckt, welche mit Ihrem Benutzer eingegeben wurden. Möchten Sie hingegen immer alle Journale ausdrucken, unabhängig davon mit welchem Benutzer sie aufgenommen wurden, lassen Sie die Checkbox deaktiviert.
Löschen Ini.Datei	Diese Funktion löscht die Eingaben in der Ini.Datei. Diese Datei enthält alle Informationen über Fensterpositionen und die zuletzt eingegebenen Daten (z. B. das bis-Datum bei Listen).



Hinweis

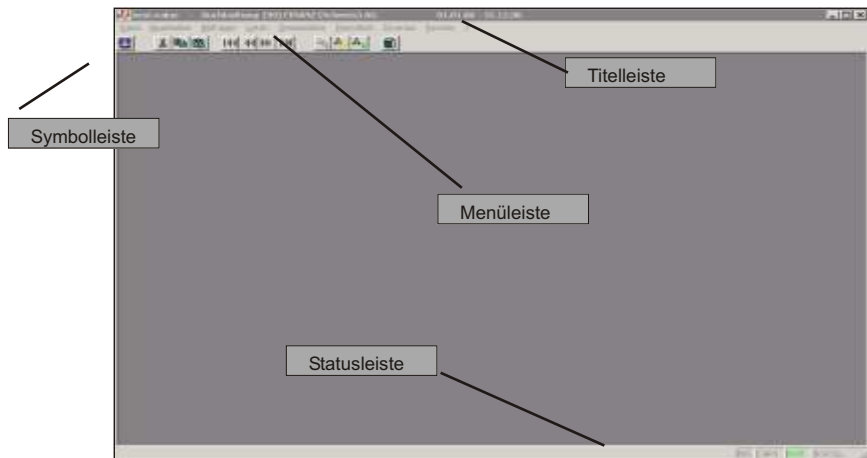
Um ein persönliches Passwort einzugeben oder zu ändern, wählen Sie die Programmauswahl **Passwortverwaltung** unter dem Menü Diverses. Achten Sie darauf, dass das Programm zuvor mit dem eigenen Namen geladen wurde. Beachten Sie bitte, dass das Passwort maximal 6-stellig sein darf.

Weitere Erklärungen zur Passwortvergabe finden Sie im entsprechenden Kapitel weiter hinten in diesem Handbuch. Kapitel **DIVERSES, PASSWORTVERWALTUNG**.

Klicken Sie auf **OK** um den Benutzer zu speichern, auf **Abbrechen** um zu unterbrechen und nicht zu speichern.

Grundlagen oder Übersicht

Die erste Leiste am oberen Rand des Hauptfensters ist die Titelleiste mit Programmnamen und Bezeichnung des gerade aktiven Mandanten. Darunter folgt die Menüleiste. Von hier lassen sich per Mausklick oder über die Tastenkombination Alt und unterstrichener Buchstabe im Menünamen (Hotkey) die entsprechenden Menüs und Untermenüs aufrufen.



In der darunter liegenden Funktionsleiste sind Schalter (Icons) zum schnellen Ausführen wichtiger Programmfunktionen angeordnet. Verweilt der Mauszeiger einen Moment auf einem Icon, erscheint eine Funktionserläuterung.

Menu

Übersicht

Menüs sind thematisch geordnete Programmfunktionen, die jeweils in einer bestimmten Hierarchie strukturiert sind. Ein Hauptmenü in der Menüleiste enthält Untermenüs, die wiederum weitere Menüs enthalten können.

Verschaffen Sie sich einen Überblick in dem Sie die einzelnen Menüs einmal öffnen!



Über das Menü Stammdaten beispielsweise erreichen Sie die Mandantsinformationen und über das Menü Periodisch die Routinen zur Datensicherung.

Anwendung

Menü aktivieren Um eine Programmfunktion zu laden, können Sie die Tastatur oder die Maus benutzen.

Benützen Sie die **Tabulator Taste** um von einem Datenfeld zum anderen zu springen. Wenn Sie die Eingabetaste betätigen wird die aktivierte, ausgeleuchtete Funktion ausgeführt. Sind die eingegebenen Daten zu speichern, wird mit der Eingabetaste die OK Taste aktiviert, welche die Eingaben speichert.

Arbeiten mit der Tastatur

Um sich auf dem Menu zu bewegen benutzen Sie die Pfeiltasten. Drücken Sie die Taste **Alt** befindet sich der Cursor auf der ersten Kolonne Datei. Mittels der Pfeiltasten rechts, links, nach oben, nach unten bewegen Sie den Cursor auf die einzelnen Funktionen. Das grafische Zeichen neben den einzelnen Funktionen bedeutet, dass ein Untermenu vorhanden ist und mittels **Enter** angezeigt werden kann.

Schnellaktivierung mittels der Tasten:

Die einzelnen Kolonnen (Datei, Abfragen, usw) können aktiviert werden, indem man die Taste **Alt** und den dazugehörigen **Anfangsbuchstaben** betätigt. Zum Beispiel um die Kolonne **Periodisch** zu aktivieren betätigt man **Alt+P**, für die Kolonne **Listen** **Alt+L**, usw.

Checkbox

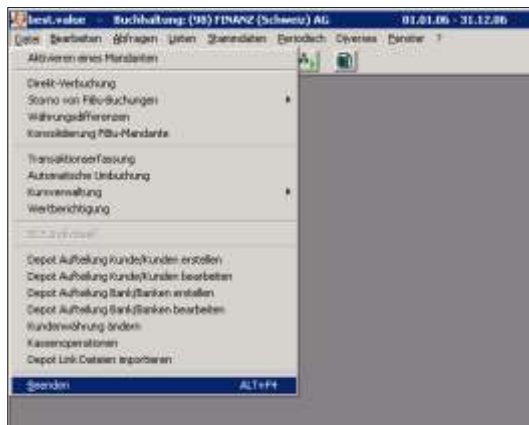
Auf einzelnen Bildschirmen muss eine sogenannte Checkbox aktiviert oder deaktiviert werden um eine Funktion zu- oder nicht zuzulassen. Um zu aktivieren, klicken Sie mit der Maus in das Kästchen, zum deaktivieren wird noch einmal geklickt. Benutzen Sie die Tastatur, wird die Leertaste benutzt.



<input checked="" type="checkbox"/>	nur Finanzbuchhaltung
<input type="checkbox"/>	Sammelbuchung
<input type="checkbox"/>	Konto gesperrt
<input type="checkbox"/>	Druck Kontonummer
<input type="checkbox"/>	Zinsberechnung

Programm verlassen - Um das SCS Programm zu verlassen, klicken Sie auf **Datei** und dann **Beenden** oder sen

schliessen es wie jedes andere Window-Programm mittels dem Kästchen mit dem Kreuz oben rechts am Bildschirm.

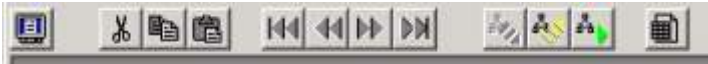


Menu Struktur

Nachfolgend geben wir Ihnen eine kurze Übersicht, wo Sie welche Programmfunktion finden.













Datei	Unter diesem Bildschirmtitel befinden sich alle Programmfunktionen, welche zur Eingabe von variablen/beweglichen Daten dienen, wie z.B. die Verbuchung der täglichen Belege, wie Rechnungen, Zahlungen, Börsentransaktionen, usw. Menuauswahlen welche rechts einen Pfeil anzeigen, haben ein Untermenü, d.h. in anderen Worten es stehen Untermenüs mit weiteren Programmfunktionen zur Verfügung. Unter diesem Menüpunkt können Sie auch die Mandanten und die Buchungsperiode aktivieren.
Bearbeiten	Hier kann durch die Funktionen ausschneiden, kopieren, einfügen und löschen, Text verändert werden. Ebenfalls kann man mittels den Positionen zum Dateianfang resp. zum –ende springen in den Dateien blättern.
Abfragen	Die eingegebenen Daten können am Bildschirm aufgezeigt werden.
Listen/Auswertungen	Eine Auswahl Bewertungen/Auswertungen, welche mit dem SCS Programm gedruckt oder in der Druckvorschau angezeigt werden können. Die meisten Listen können direkt aus der Erfassungsmaske mittels der Schaltfläche oben rechts im Bild ausgedruckt werden.
Stammdaten	Unter Stammdaten versteht man die festen/bleibenden Daten, wie z.B. die Mandanten-Informationen (Angaben der zu verarbeitenden Buchhaltung), die Konto Eröffnung in der Finanzbuchhaltung oder auch die Codes oder die Währungen, welche in den einzelnen Programmen Verwendung finden.
Periodisch	Unter diesem Titel befinden sich alle periodischen Verarbeitungen wie zum Beispiel das Sicherstellen der Daten, den Ausdruck der Journale zur Protokollierung der eingegebenen Daten, die Monatsendverarbeitung und der Jahresabschluss.
Diverses	Hier können die einzelnen Buchhaltungen angewählt werden (Mandanten-Nummer), ein neuer Benutzer eröffnet oder das Passwort verändert werden.
?	Unter der Kolonne mit dem Fragezeichen kann die Online Bildschirmhilfe aktiviert (Verzeichnis) oder unter Urheberrechte die Version des Programms angezeigt werden. Das Handbuch kann auch unter dieser Kolonne angezeigt werden.

Die Symbole



Die Symbolleiste ermöglicht oft verwendete Befehle aus den Menus schnell anzuklicken. Es folgt eine kurze Beschreibung der einzelnen Schalter. Die Reihenfolge entspricht dem Bildschirmaufbau von links nach rechts.

Am Schluss des Kapitels werden noch weitere Symbole, welche sich direkt auf den Erfassungsmasken befinden, erklärt.

	Mit dieser Schaltfläche kann die Standard-Einstellung des SCS Bildschirms wieder hergestellt werden. Wenn Sie während des Gebrauchs des Pogramms einige Fenster vergrößert/verkleinert oder verschoben haben, werden diese Einstellungen behalten. Möchten Sie zum Standard-Bildschirmaufbau zurückkehren, d.h. die Fenster so erhalten wie sie in der Standardausgabe der SCS enthalten sind, benützen Sie auf diese Schaltfläche, ein kurzer Klick genügt.
	Entfernt den markierten Teil aus dem aktiven Feld.
	Fügt den markierten Teil ein.
	Kopiert den markierten Teil in das aktive Feld.
	Springt an den Anfang irgendeiner Aufzählung oder Liste.
	Kehrt zum letzten Datensatz zurück.
	Bewegt sich auf den folgenden Datensatz.
	Springt an das Ende der Liste oder Aufzählung.
	Aktiviert die Hilfe am Bildschirm (die kurzen, eingeblendeten Beschreibungen). Wenn die Bildschirm-Hilfe aktiv ist, können Sie auf die einzelnen Menü-Auswahlen, Schaltflächen oder die einzelnen Eingabefelder positionieren wo sich ein kurzer Hilfetext einblendet.
	Deaktiviert die Hilfe am Bildschirm (die kurzen, eingeblendeten Beschreibungen).
	Aktiviert den SCS Hilfsassistenten. Dieser ist im Programm best.value nicht aktiv.
	Ermöglicht auf schnelle Art von einem Mandanten zum andern zu wechseln.

Jede Auswahl ist eine Verknüpfung zur eigentlichen Menu-Auswahl. Ob die Auswahl über die Symbolleiste oder über das Menu angewählt wird, ist nicht relevant.

Weitere Symbole



Nachstehend finden Sie die Erklärung zu einem weiteren Symbol, welches sich direkt auf den Eingabemasken befinden.

Mit diesem Symbol können Sie in einzelnen Programmauswahlen Daten nach anderen Kriterien ordnen lassen um eine Suche zu vereinfachen. Die Auswahl steht nicht in allen Programmen zur Verfügung, sie wird beispielsweise benutzt um bei den Kunden die Daten nach Kurzbezeichnung des Lieferanten/Kunden zu ordnen und nach Name zu suchen anstatt nach Nummer.

Tastatur

Die Tastatur hat in den SCS Programmen ausser der nachfolgend erklärten Taste keine besondere Funktionen. Benutzen Sie die Tasten, wie Sie es in anderen Programmen gewohnt sind.

Tabulator SCS

In den SCS Programmen können Sie diese Taste als Tabulator benützen, dies zusätzlich zur normalen Tabulatortaste. Es ist das Pluszeichen des numerischen Blocks und bringt Ihnen viel Zeitersparnis, wenn Sie mit dem numerischen Block arbeiten.



**SCS: zusätzliche
Tabulatortaste**

**SCS: zusätzliche
Eingabetaste**

Eingabe

Als Eingabetaste kann innerhalb des SCS Programms die Taste Enter des numerischen Blocks verwendet werden.

Schaltflächen

Übersicht

Die einzelnen Schaltflächen auf den Bildschirmen werden nachfolgend aufgelistet und deren Funktion erklärt:



Diese Funktion bestätigt die im aktiven Bildschirm eingegebenen Daten als richtig und schreibt diese auf die Festplatte oder führt die entsprechende Programmfunktion aus.



Falls die eingegebenen Daten nicht gespeichert werden sollen, klicken Sie auf diese Schaltfläche. Die Daten werden nicht verarbeitet, die Eingabe wird verworfen.



Beendet die gewählte Funktion verlässt das aktive Fenster. Vor dem Beenden sind eventuell Daten mit OK zu speichern.



Klicken Sie auf diese Schaltfläche um bereits aufgenommene Daten zu verändern oder zu bearbeiten.



Neue Daten werden aufgenommen indem man auf die Schaltfläche Neu klickt. Wenn das Suchfeld nicht leer ist, wird der Inhalt als neu zu eröffnender Begriff angenommen, falls dieser noch nicht existiert, ansonsten würde das Programm auf den eingegebenen Begriff positionieren.



Um einen Datensatz zu löschen, wird dieser aufgerufen und mittels dieser Schaltfläche gelöscht.



Auf Bildschirmen, auf welchen diese Schaltfläche aktiv ist, gelangen Sie mit einem Klick auf das folgende Bildschirmbild.



Mit dieser Schaltfläche kehren Sie auf das vorhergehende Bildschirmbild zurück.

Drucken

Alle Ausdrücke werden über das Betriebssystem Windows erstellt. Es wird der Standarddrucker verwendet. Das Fenster des Druckdialogs öffnet sich, wenn Sie unter dem Menüpunkt **Listen** eine Liste auswählen und mit Ok bestätigen oder einem anderen Fenster die Schaltfläche mit der Auswahl zum Ausdrucken betätigen.



Der Druckdialog ermöglicht den Ausdruck mit OK zu starten oder mittels der Auswahl **Bildschirm** diesen zuerst am Bildschirm anzuschauen. Um eine Übereinstimmung zwischen Bildschirmanzeige und Druckergebnis zu erreichen, verwendet das Programm bereits bei der Darstellung auf dem Bildschirm die Einstellungen des Druckers.

Auf dem Fenster des Druckdialogs können Sie ausserdem die Schaltfläche **Drucker** anwählen, welche es ermöglicht einen anderen Drucker auszuwählen oder die Einstellungen des Druckers zu verändern.

Alle Listen werden hauptsächlich im vertikalen Format gedruckt.

Druckvorschau

(99) FINANZ AG
12.04.05 13:31:06

Mandants Informationen

Mandants Nummer	99	
Name	Nipke von 99, 10/03/05	
Zusatzcode		
Adresse	Bahnhofstrasse 1	
Plz / Ort	6300 / Zug	
S. Adresszeile		
Währung	CHF / F	Finanzbuchhaltung = C:\SCS-MANUAL\Finanz
Jahresbeginn (MMJ)	1	Debitoren Buchhaltung = C:\SCS-MANUAL\Debit
Bilanzkonto	12	Kreditoren Buchhaltung = C:\SCS-MANUAL\Credit
Erhaltgerech. Klasse	34560	Auftragserhaltung = C:\SCS-MANUAL\Vorder
Sollkollkonto	123456789	Lohn Buchhaltung = C:\SCS-MANUAL\Personal
Gewinnrechn. Kto.		Wertschriften = C:\SCS-MANUAL\Stock

Mandants Nummer 99 | || Name | FINANZ AG | |
Zusatzcode		
Adresse	Bahnhofstrasse 1	
Plz / Ort	6300 / Zug	
S. Adresszeile		
Währung	CHF / F	Finanzbuchhaltung = C:\SCS-MANUAL\Finanz
Jahresbeginn (MMJ)	1	Debitoren Buchhaltung = C:\SCS-MANUAL\Debit
Bilanzkonto	12	Kreditoren Buchhaltung = C:\SCS-MANUAL\Credit
Erhaltgerech. Klasse	34560	Auftragserhaltung = C:\SCS-MANUAL\Vorder
Sollkollkonto	123456789	Lohn Buchhaltung = C:\SCS-MANUAL\Personal
Gewinnrechn. Kto.		Wertschriften = C:\SCS-MANUAL\Stock

Die Druckausgabe kann auch als Seitenvorschau auf den Bildschirm erfolgen. Die Seitenvorschau kann anschliessend in einem Rtf File gespeichert werden.

Laden Sie die Bildschirmsicht indem Sie auf dem Druckdialog-Fenster die Auswahl **Bildschirm** wählen. Der Positionszeiger der Maus wird nun zum Vergrösserungsglas. Mit diesem können Sie in einzelne Bereiche der Liste klicken und mittels der rechten Maustaste die Anzeige vergrössern.

Im weiteren stehen folgende Ikonen zur Verfügung:

Schliesst die Bildschirmvoransicht.

Öffnet das Druckdialog Fenster. Von hier aus können Sie wählen, wieviele Exemplare und/oder welche Seiten gedruckt werden soll.

Ermöglicht die Liste als Rtf File auf Ihrem PC zu speichern.

Geht rückwärts auf die erste Seite.

best.value

5-11



Blättert eine Seite zurück.



Blättert eine Seite vorwärts, resp. Rückwärts.



Geht vorwärts auf die letzte Seite.



Ermöglicht auf eine gewünschte Seite der Druckvoransicht zu positionieren.



Ist diese Schaltfläche aktiv, wird nur eine Seite pro Mal in der Druckvoransicht angezeigt.



Ermöglicht zwei Seiten der Druckvoransicht gleichzeitig anzuzeigen.



Diese Ikone steht nicht zur Verfügung.



Zeigt die aktuelle Seitennummer an. Falls Sie nur bestimmte Seiten ausdrucken möchten, gibt Ihnen diese Angabe die nötigen Hinweise.

Drucken in eine Datei

Sie können die Druckdaten im RTF-Format (Rich Text Format - Standardformat für Textverarbeitungssysteme) speichern.



Klicken Sie auf die entsprechende Ikone . Wählen Sie das entsprechende Format im ersten Datenfenster aus und bestätigen mit **OK**. Im nachfolgenden Fenster wählen Sie ein Verzeichnis und/oder Laufwerk aus und beenden den Dialog. Die gespeicherte Datei kann nun mittels Word geladen und weiter ausgedruckt werden. Eine Weiterverarbeitung ist umständlich, da der Aufbau mit Textfeldern erstellt wurde.

Excel-Datei

Diese Funktion erstellt eine XML Datei, welche im Excel bearbeitet werden kann. Den Speicherort dieser Datei können Sie individuell bestimmen. Die Funktion ist nicht bei allen Listen aktiv.



Genereller Hinweis zum Drucken

Grundsätzlich werden alle Listen im vertikalen Format ausgedruckt. Es gibt nur wenige Ausnahmen, so zum Beispiel Listen, welche sehr viele Kolonnen enthalten mit vielen Informationen enthalten. Bei der Aufgabe des Ausdrucks werden Sie darauf aufmerksam gemacht, falls der Ausdruck quer zu erfolgen hat.

Übersicht

Unter dem Kolonnentitel **DATEI** finden Sie alle Programmfunktionen, welche in der täglichen Arbeit aufgerufen werden. Menuauswahlen mit einem Pfeil rechts sind Auswahlen, welche Untermenüs aufweisen. Die einzelnen Funktionen werden in chronologischer Reihenfolge wie sie am Bildschirm erscheinen, erklärt, dh in diesem Kapitel Datei finden Sie von oben nach unten alle Programmfunktionen beschrieben, welche Sie unter der Kolonne **DATEI** finden.



Hinweis

Die Funktionen der Finanzbuchhaltung sind nur bei Mandanten mit Finanzbuchhaltung aktiv. Bei reinen Wertschriftenmandanten sind diese Funktionen deaktiviert.

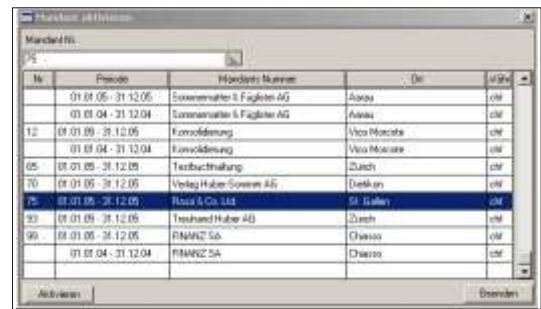
Aktivieren eines Mandanten

Übersicht

Mit dieser Funktion können Sie Ihren Mandanten und die Buchungsperiode wählen. Es werden alle eröffneten Mandanten in der Reihenfolge der Firmenkennziffer aufgelistet.

Eingabebeschreibung

Klicken Sie auf die Linie des gewünschten Mandanten und der gewünschten Buchungsperiode und dann auf die Schaltfläche **Aktivieren**. Noch schneller geht es wenn Sie einen Doppelklick auf der entsprechenden Linie ausführen.



Nr.	Periode	Mandantennummer	Ort	Aktiv
	01.01.05 - 31.12.05	Sonnenstudio & Fragilien AG	Arosa	CHF
	01.01.04 - 31.12.04	Sonnenstudio & Fragilien AG	Arosa	CHF
12	01.01.05 - 31.12.05	Konzolidierung	Vico Mosca	CHF
	01.01.04 - 31.12.04	Konzolidierung	Vico Mosca	CHF
65	01.01.05 - 31.12.05	Textbuchhaltung	Zürich	CHF
70	01.01.05 - 31.12.05	Verlag Huber Sommer AG	Dankwil	CHF
75	01.01.05 - 31.12.05	Rosa & Co. Ltd.	St. Gallen	CHF
83	01.01.05 - 31.12.05	Textbuch Huber AG	Zürich	CHF
99	01.01.05 - 31.12.05	FINANZ SA	Chassano	CHF
	01.01.04 - 31.12.04	FINANZ SA	Chassano	CHF



Um einen Mandanten zu aktivieren können Sie auch die Ikone in der Symbolleiste benutzen.



Hinweis

Um einen neuen Mandanten zu eröffnen, verweisen wir Sie auf die Erklärung weiter hinten in diesem Handbuch **STAMMDATEN, MANDANTENINFORMATIONEN**.

Direkt-Verbuchung

Übersicht

Ermöglicht das Verbuchen und das Nachführen der Kontensalden in einem Arbeitsgang. Die Salden der einzelnen Konten sind während der Verbuchung am Bildschirm ersichtlich. Es sind Buchungen in der Basiswährung, in Fremdwährung, doppelseitige Buchungen oder auch Sammelbuchungen möglich.



Hinweis

Benutzer, welche die Funktionen Debitoren und Kreditoren haben, geben in die Direkt-Verbuchung nur diejenigen Buchungen ein, welche die Finanzbuchhaltung betreffen. Verbuchungen von Rechnungen und Zahlungen werden weiter hinten in diesem Kapitel, unter **VERBUCHUNG DER DEBITOREN/KREDITOREN** beschrieben.

Eingabebeschreibung

Die Buchungen werden definitiv getätigt und die Salden der entsprechenden Konten unmittelbar nachgeführt. Die aktuellen Salden werden während der Verbuchung angezeigt.

Die letzten Buchungssätze sind jeweils im oberen Bildschirmteil ersichtlich.

Belegnummer

Eingabe der Belegnummer; diese darf nur einmal vorkommen. Sie bestimmen die erste Belegnummer, es sind auch Buchstaben zugelassen. Das Programm schlägt die Jahreszahl mit 5 darauffolgenden Stellen vor, beispielsweise 0500001, die anschließende, fortlaufende Nummerierung wird vom Programm automatisch vorge-

nommen. Das Programm schlägt jeweils die zuletzt benützte Nummer +1 vor. Wir empfehlen Ihnen eine mindestens 5stellige Nummer zu benützen.

Belegnr.	Kto.	Gegenkonto	Betrag	Aufwand	Bezeichnung
			0.00		

Belegnummer: 0300365 Buchungsdatum: 30/04/06
 Belegart: *fin - Financial Belegdatum: 30/04/06

Konto Soll: 102002 - Kontokor. Bank A USD und 33.262.00 Soll
 Konto Haben: 102000 - Kontokor. Bank A CHF und 189.233.22 Haben

Betrag: 20.000.00 Betrag Fw: und 16.083.63
 Buchungszeit: 1.247500000000
 Buchungszeit: 16.083.63
 Codes: Kostenstelle: Kostenart: Soll/Haben: 0

Saldo Soll: 0.00 Saldo Haben: 0.00

OK Abbrechen Löschen Drucken... Beenden



Hinweis

Um eine bereits getätigte Buchung wieder aufzurufen, schreiben Sie die entsprechende Belegnummer ins Feld und betätigen die **Tabulatortaste**. Sie können auch die Liste der Buchungen anzeigen und dort die gewünschte Buchung mittels **Doppelclick** auswählen.



Klicken Sie auf diese Schaltfläche um die Liste der getätigten Buchungen anzuzeigen.



Mittels dieser Schaltfläche können die Buchungen nach Belegnummer, nach Buchungsdatum oder nach Kontonummer geordnet werden. Diese Schaltfläche ist erst aktiv, nachdem die Buchungen mittels obiger Schaltfläche angezeigt wurde.

Belegart

Wählen Sie die gewünschte Belegart aus indem Sie den Begriff schreiben oder ihn aus der Liste auswählen, beispielsweise *Bank bei einem Bankbeleg, oder *fin für Finanzbuchhaltungsbeleg. Eine sinnvolle Vergabe der Belegarten hilft Ihnen beim späteren Suchen von bestimmten Verbuchungen.



Hinweis

Ist die gewünschte Belegart nicht bekannt, schreiben Sie die ersten zwei Buchstaben oder klicken auf die Ikone neben dem Datenfeld um alle eröffneten Belegarten anzuzeigen. Eine neue Belegart kann mittels der Taste **Insert** eröffnet werden.

Buchungsdatum

Eingabe des Buchungsdatums. Dieses ist wichtig für die Berechnung und die Abgrenzung der Bilanzen und Erfolgsrechnungen. Auch eine eventuelle Zinsberechnung bezieht sich auf diese Eingabe.



Hinweis

Das Buchungsdatum wird auf seine Plausibilität geprüft. Wenn das Datum nicht der Buchungsperiode entspricht, informiert Sie das Programm mit obiger Meldung. Kontrollieren Sie Ihre Eingabe im Feld Buchungsdatum. Ist diese richtig, passen Sie die Buchungsperiode, unter **STAMMDATEN, MANDANTSINFORMATIONEN** entsprechen an.

Belegdatum

Datum des Belegs. Dieses Datum hat rein informativen Charakter. Für die Berechnung der Bilanzen und Erfolgsrechnungen usw. ist das vorhergehende Datenfeld (das Buchungsdatum) massgebend. Sie können beispielsweise eine Rechnung welche im Februar für Leistungen im Januar erstellt wurde mit Belegdatum 2.2. verbuchen, im Feld Buchungsdatum jedoch den 31.1. lassen. In diesem Fall wird die Buchung noch auf der Januar-Bilanz berechnet.



Hinweis

Das Feld Belegdatum ist standardmässig leer und wird mit dem Buchungsdatum ausgefüllt, sobald Sie auf das Feld kommen. Soll das Belegdatum nicht gleich dem Buchungsdatum sein, überschreiben Sie es mit dem gewünschten Datum.

Soll Eingabe der gültigen Kontonummer. Bei einer Sammelbuchung geben Sie jeweils eine Seite, d.h. entweder Soll oder Haben, aber nicht beides zusammen ein.

Haben Schreiben Sie die Kontonummer. Bei einer Sammelbuchung geben Sie jeweils eine Seite, d.h. entweder Soll oder Haben, aber nicht beides zusammen ein.

Sollte Ihnen die Nummer eines Kontos nicht geläufig sein, schreiben Sie die Anfangszahl und suchen auf der Liste das gewünschte Konto mittels der Pfeiltasten. Durch Klicken auf das Pfeilzeichen am rechten Rand des Felds wird der ganze Kontenplan angezeigt. Ein neues Konto kann mittels der Taste **Insert** eröffnet werden. Weitere Erklärungen zur Kontoeröffnung finden Sie im Kapitel **STAMMDATEN, KONTOVERWALTUNG**.



Hinweis

Beachten Sie den Bildschirm rechts neben den Kontonummern. Hier wird jeweils der Saldo des Kontos angegeben. Sobald der Betrag der neuen Buchung mit der Eingabetaste bestätigt ist, werden die Salden automatisch nachgeführt.

Betrag Eingabe des Betrages in der Grundwährung. Möchten Sie in Fremdwährung verbuchen, muss mindestens ein Konto benützt werden, welches in Fremdwährung eröffnet ist.

Fremdwährungskurs Der Umrechnungskurs wird automatisch vorgeschlagen. Es wird der aktuelle Kurs aus dem Währungsstamm genommen. Sie können ihn akzeptieren oder mit dem gewünschten Kurs überschreiben. Sind dem Programm der Betrag in der Grundwährung und der Umrechnungskurs bekannt, rechnet es den Betrag in der Fremdwährung automatisch aus.

Betrag Fremdwährung Bei einer Buchung in Fremdwährung geben Sie den Betrag in der entsprechenden Währung ein. Falls Sie bei einer Buchung in Fremdwährung den Betrag in der Grundwährung (CHF) auf Null (0) lassen möchten, beispielsweise bei manuellen Kursdifferenz Buchungen, müssen Sie im Feld Wechselkurs sowie im Feld Betrag Grundwährung jeweils eine Null (0) eingeben.



Hinweis

Zwei Datenfelder müssen ausgefüllt sein, das Dritte wird vom Programm errechnet. Schreiben Sie dazu eine Null in dasjenige Feld, das berechnet werden soll. Die Datenfelder können Sie solange verändern bis Sie mit dem Resultat zufrieden sind. Erst wenn der Grundwährungs-Betrag mal dem Umrechnungskurs den Fremdwährungs-Betrag ergibt, kann auf das nächste Eingabefeld vorgerückt werden.

Buchungstext Eingabe des individuellen Buchungstextes. Zwei Zeilen stehen zur freien Verfügung. Der Buchungstext der vorangegangenen Buchung bleibt stehen und kann überschrieben werden.



Hinweis

Sich wiederholende Buchungstexte können als Code gespeichert werden. Diese werden in der **CODEVERWALTUNG** aufgenommen und mittels der Code-Nummer im Feld Buchungstext wieder abgerufen. Weitere Erklärungen finden Sie im Kapitel **CODEVERWALTUNG**, unter den **STAMMDATEN**.

Kostenstelle Eingabe der Kostenstelle für Buchungen, welche in der Betriebsbuchhaltung geführt werden sollen. Falls die gewünschte Kostenstelle nicht eröffnet ist, kann sie mittels der Taste **Insert** eröffnet werden.

Kostenart Eingabe der Kostenart für Buchungen, welche in der Kostenrechnung geführt werden sollen. Die Kostenart (Kontennummer) muss eröffnet sein (**KONTOERÖFFNUNG, STAMMDATEN**).



Hinweis

Haben Sie bei der Kontoeröffnung des betreffenden Kontos (Soll/Haben) das Feld **nur Finanzbuchhaltung** deaktiviert, so wird die Kontonummer aus dem Feld Soll oder Haben automatisch als Kostenart vorgeschlagen (siehe hierzu auch Erklärungen im Kapitel **KONTOVERWALTUNG**).

Soll/Haben 1 = Der verbuchte Betrag wird in der Betriebsbuchhaltung (Kostenstelle, Kostenart) im Soll verbucht.

2 = Der verbuchte Betrag wird in der Betriebsbuchhaltung (Kostenstelle, Kostenart) im Haben verbucht.

Codes Ein freies Datenfeld für Anwender mit Programmierungskenntnissen, welche individuelle Auswertungen mittels dem Programm dBASE oder einem anderen Datenbankprogramm selbständig erstellen möchten.

Mittels der Schaltfläche **OK** wird die Buchung definitiv gespeichert.



Korrekturen

Möchten Sie eine Buchung ändern, korrigieren oder löschen, können Sie sie mittels der Belegnummer wieder aufrufen. Schreiben Sie die Nummer ins Feld Belegnummer und betätigen die **Tabulatortaste**. Bringen Sie die gewünschten Änderungen an und speichern Sie die Buchung mit **OK**.

Möchten Sie eine Buchung löschen, rufen Sie sie mittels der Belegnummer wieder auf und bestätigen die Funktion **Löschen**.



Sollten Sie die Belegnummer einer zu verändernden Buchung nicht kennen, können Sie die Buchungsdatei anzeigen indem Sie auf die Ikone neben dem Feld Belegnummer klicken und die gewünschte Buchung mittels **Doppelklick** aus der Liste auswählen.

Abbrechen ignoriert alle getätigten Eingaben und nimmt keine Buchung vor.

Verbuchungsliste

Die Schaltfläche **Drucken** ermöglicht die Buchungen einer ausgewählten Buchungsperiode auf einer übersichtlichen Liste auszudrücken. Betätigen Sie die Schaltfläche **Drucken..** erscheint folgendes Dialogfenster:

Wählen Sie die gewünschte Buchungsperiode aus indem Sie die Felder von/bis ausfüllen und bestätigen mit der Schaltfläche **OK**.

Ausdruck

Wenn Sie die Schaltfläche Drucken betätigen, erscheint das Drucker-Dialogfenster,

worauf Sie auswählen können, ob die Liste ausgedruckt werden oder am Bildschirm angezeigt werden soll.

100% FINANZ & G					Verbuchungsliste						
25.07.05 14:13:36					01.01.05 - 31.12.05						
Belegnr.	Art	Beleg	Buchung/Konto	Buchungstext	Kst.st.	Kst.art	Währ.	Betrag Soll	Betrag Haben		
0000124	«Cred	01.01.05 01.01.05	6000	basiss / 01.2003	100	6000	CHF	6,000.00			
				basiss / 01.2003			CHF		6,000.00		
		01.01.05 01.01.05	6000	basiss / 01.2003	200	6000	CHF	2,000.00			
				basiss / 01.2003			CHF		2,000.00		
		01.01.05 01.01.05	6000	basiss / 01.2003	300	6000	CHF	1,000.00			
				basiss / 01.2003			CHF		1,000.00		
		01.01.05 01.01.05	6000	basiss / 01.2003	400	6000	CHF	1,000.00			
				basiss / 01.2003			CHF		1,000.00		
		0000126	«Cred	01.01.05 01.01.05	6030	basiss / 01.2003	100	6030	CHF	600.00	
						basiss / 01.2003			CHF		600.00
01.01.05 01.01.05	6030			basiss / 01.2003	200	6030	CHF	200.00			
				basiss / 01.2003			CHF		200.00		
01.01.05 01.01.05	6030			basiss / 01.2003	300	6030	CHF	100.00			
				basiss / 01.2003			CHF		100.00		
01.01.05 01.01.05	6030			basiss / 01.2003	400	6030	CHF	100.00			
				basiss / 01.2003			CHF		100.00		
0000144	«Cred			01.01.05 01.01.05	2170	ans / 01.01.03			CHF	4,600.00	
						ans / 01.01.03			CHF		4,600.00
		Total Buchungssummen								15,600.00	15,600.00
		0000280	«Cred	06.07.05 02.01.05	2001	basiss12.2002/12.2002/07-09/			CHF	28,700.00	
basiss12.2002/12.2002/07-09/							CHF		28,700.00		
0000358	«Cred	02.01.05 02.01.05	6220	zählklausur / 01-06.2003	300	6220	CHF	17,532.00			
				zählklausur / 01-06.2003			CHF		17,532.00		
Total Buchungssummen								46,232.00	46,232.00		

Die Buchungen werden in der Reihenfolge des Buchungsdatums aufgeführt, pro Buchungstag wird ein Total im Soll und im Haben ausgewiesen.

Mittels der Schaltfläche **Beenden** verlassen Sie das Fenster der Direkt-Verbuchung und kehren zum Ausgangsbild der SCS Programms zurück.

Storno von verbuchten Belegnummern

Übersicht

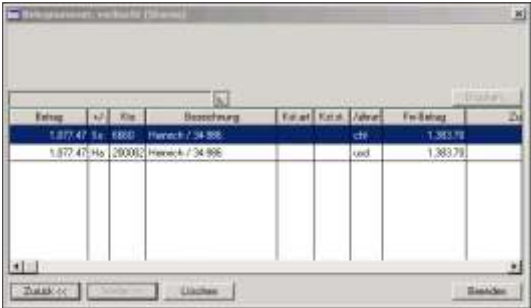
Diese Funktion erlaubt eine Buchung mittels Aufrufen der Belegnummer wieder zu löschen, sofern der betreffende Buchungsmonat nicht definitiv abgeschlossen ist. Die Belegnummer kann nach dem Löschen für eine andere Buchung verwendet werden.

Eingabebeschreibung

Um einen Beleg zu löschen, wählen Sie die Belegnummer aus und klicken auf **Weiter**, worauf die Details der Buchung angezeigt werden. Mittels der Funktion **Löschen** wird der Beleg definitiv eliminiert.

Die Schaltfläche **Beenden** schliesst das Fenster.

Belegnummer Um eine Belegnummer auszuwählen, schreiben Sie die Nummer ins leere Feld oder wählen Sie mittels einem Doppelklick aus der Liste aus.





Hinweis

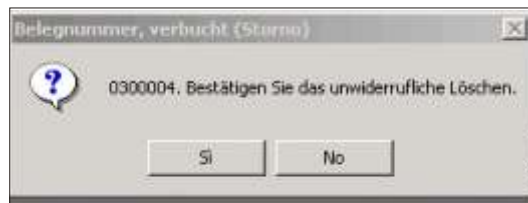


Diese Schaltfläche ermöglicht die Buchungen entweder nach Belegnummer (Standard) oder nach Kontonummer zu ordnen. Klicken Sie auf die Schaltfläche und wählen die gewünschte Option.

Beleg	K/F	Kto	Bezeichnung	Kat art	Kat ab	Jahr	Fi-Beleg	Zu
1.877.47	Ha	1880	Hierarch / 34.896			chr	1.383.79	
1.877.47	Ha	20000	Hierarch / 34.896			urd	1.383.79	

Buttons: Zurück, Löschen, Beenden

Ist die Belegnummer ausgewählt, klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter** um die Details der Buchung anzuzeigen.



Um den Beleg zu löschen betätigen Sie die Schaltfläche **Löschen**.

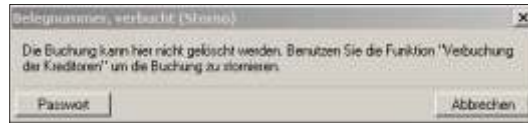
Nachdem Sie die Meldung bestätigt haben, ist der Beleg definitiv gelöscht. Um das Fenster zu schliessen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Beenden**. Um eine weitere Belegnummer zu löschen, wählen Sie die entsprechende Belegnummer und klicken auf **Weiter**.



Achtung

Wurde die zu löschende Buchung in der Verbuchung der Debitoren, Kreditoren, Fak-

turierung oder Lohn aufgenommen, kann sie nicht direkt in der Finanzbuchhaltung gelöscht werden. Das Programm zeigt folgende Meldung:



Laden Sie die entsprechende Applikation und löschen die Buchung. Ist eine Löschung nur in der Finanzbuchhaltung unumgänglich, rufen Sie die Hotline der SCS an, um das Passwort zu verlangen.



Hinweis

Die Buchungen werden definitiv gelöscht. Es kann ein Journal der gelöschten Buchungen ausgedruckt werden. Laden Sie hierzu die Funktion **PERIODISCH, JOURNAL, GELOESCHTE FIBU BUCHUNGEN**. Weitere Erklärungen zum Ausdruck von Journalen finden Sie im entsprechenden Kapitel.

Storno von Buchungen von/bis

Übersicht

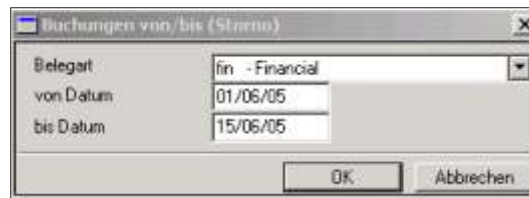
Eine Anzahl von Buchungen einer zu bestimmenden Zeitperiode kann in einem Arbeitsgang gelöscht werden.

Eingabebeschreibung

Mittels der Eingabe der Belegart kann eine Vielzahl von Buchungen der gleichen Zeitperiode in einem Arbeitsgang gelöscht werden. Die Schaltfläche **OK** löscht alle Buchungen mit den gewählten Kriterien, während die Schaltfläche Abbrechen ein Schliessen des Fensters ermöglicht, ohne eine Änderung an den Daten vorgenommen zu haben.

Belegart

Wählen Sie die zu löschende Belegart aus. Dieses Datenfeld darf nicht leer gelassen werden.



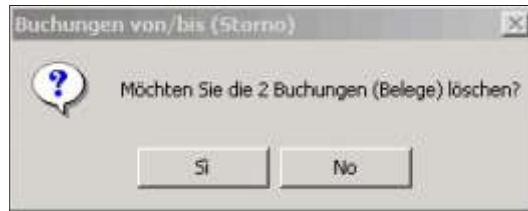
Hinweis

Unter den ausgewählten Belegarten, werden nur diejenigen Buchungen gelöscht, welche in der Finanzbuchhaltung vorgenommen wurden. Buchungen aus den Debitoren/Kreditoren müssen unter der entsprechenden Auswahl in den Debitoren/Kreditoren gelöscht werden.

von Datum/bis
Datum

In diesen Datenfeldern wird das Tagesdatum vorgeschlagen. Geben Sie die Daten, von/bis ein, welche beim Löschen berücksichtigt werden müssen. Alle Buchungen, welche den gewählten Kriterien entsprechen, werden gelöscht.

Nachdem Sie die Auswahl getätigt haben, klicken Sie auf **OK** um weiterzufahren oder auf **Abbrechen** um den Löschvorgang zu unterbrechen.



Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ja** um die Buchungen zu löschen, oder auf die Schaltfläche **Nein** um das Fenster zu verlassen ohne zu löschen.

Währungsdifferenzen

Übersicht

Dieses Programm ermöglicht die Währungsdifferenz in der Basiswährung auszurechnen und auf die zu bestimmenden Konten automatisch zu verbuchen. Falls Sie Fremdwährungen benützen, profitieren Sie sicher auch von der Möglichkeit eine Bilanz mit einem Bilanzkurs auszudrucken. Die zur Berechnung der Währungsdifferenz zu verwendenden Kurse werden direkt auf dem Bildschirm eingegeben.

Das Konto für die Kurs-Verluste und das Konto für die Kurs-Gewinne muss vorgängig, unter **STAMMDATEN, KONTOVERWALTUNG**, eröffnet werden.

Eingabebeschreibung

Um Währungsdifferenzen automatisch zu buchen, geben Sie zuerst die gewünschten Umrechnungskurse ein. Schreiben Sie die Daten direkt auf dem Bildschirm und klicken dann auf **Weiter**.

Währungsdifferenzen

Die vorgeschlagenen Kurse können direkt auf der unterstehenden Tabelle mutiert/überschrieben werden:

Kurse:

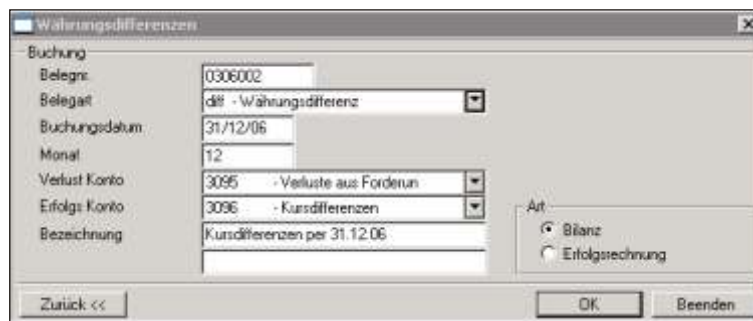
Währ.	Kurzbez.	Bezeichnung	Interner Kurs	Bilanzkurs
			f / f	0.000000
aud	AUD	Australische Dollar	31.12.06	1.007200
cad	CAD	Kanadische Dollar	31.12.06	0.920000
chf	CHF	Schweizer Franken	31.12.06	1.000000
dkk	DKK	Dänische Kronen	31.12.06	20.500000
eur	EUR	Euro	31.12.06	1.572500
gbp	GBP	Pfund Sterling	31.12.06	2.399600
jpy	JPY	Japanischer Yen	31.12.06	1.102500
nok	NOK	Norwegische Kronen	31.12.06	18.400000
sek	SEK	Schwedische Kronen	31.12.06	17.410000
usd	USD	US Dollar	31.12.06	1.290000

Weiter >> Beenden

Mit den Fremdwährungen hat man die Möglichkeit eine Bilanz mit einem festen Umrechnungskurs (Bilanzkurs) beispielsweise am Ende des Buchungsjahres neu zu berechnen. Führen Sie die Erfolgsrechnung nur in der Basiswährung stimmt das Resultat der Erfolgsrechnung nicht mit der mit dem Bilanzkurs errechneten Bilanz überein. Diese Programm-Funktion ermöglicht es die Kursdifferenz in der Basiswährung auszurechnen, die Konten der Erfolgsrechnung anzugeben und eine automatische Buchung vorzunehmen. Die Konten für diese Differenz-Buchungen müssen eröffnet sein (**Stammdaten, Kontoeröffnung**).

Beleg

Geben Sie die gewünschte Belegnummer für die Kursdifferenz-Buchungen. Das Programm schlägt automatisch die nächste freie Belegnummer vor. Die automatische Nummerierung sollte nach Möglichkeit nicht unterbrochen oder verändert werden.

**Belegart**

Geben Sie die gewünschte Belegart ein. Wir empfehlen Ihnen für diese Buchungen eine separate Belegart (beispielsweise diff.) zu eröffnen. Dazu klicken Sie auf die Taste **Insert** im Feld Belegart. Dies ermöglicht eventuell falsch getätigte Buchungen mittels der Funktion **Storno Buchungen von/bis** wieder auf einfache Art zu löschen.

Buchungsdatum

Eingabe des Buchungsdatums. Mit diesem Datum wird die Buchung vorgenommen und entsprechend auf der Bilanz und der Erfolgsrechnung berücksichtigt.

Buchungsmonat

Eingabe des Buchungsmonats. Die Kursdifferenz-Buchungen werden im eingegebenen Monat vorgenommen. Der Monat ist wichtig für die Berechnung und Abgrenzung der Bilanzen und Erfolgsrechnungen.

Verlust Konto

Wählen Sie das Kursverlust Konto aus.

Erfolgs Konto Wählen Sie das Konto zur Verbuchung der Kursgewinne aus.



Hinweis

Um die Liste der eröffneten Konten anzuzeigen, klicken Sie auf die Schaltfläche mit dem Pfeil nach unten neben dem Feld Kontonummer. Es wird die Liste der eröffneten Konten angezeigt worauf Sie mit der **Maus** oder den Pfeiltasten auf die gewünschte Kontonummer positionieren können. Klicken Sie darauf um es auszuwählen.

Bezeichnung Geben Sie den Buchungstext ein.

Bilanz Wählen Sie diese Checkbox wenn Sie die Währungsdifferenz für die Aktiv- und Passivkonten berechnen und verbuchen möchten.

Erfolgsrechnung Wählen sie diese Option, wenn Sie die Währungsdifferenz für die Aufwand- und Erfolgskonten berechnen möchten.



Hinweis

Das Resultat der Währungsbuchungen können Sie auf einer Bilanz/Erfolgsrechnung anzeigen. Gehen Sie dazu unter **LISTEN, BILANZEN** oder **ERFOLGSRECHNUNG**. Möchten Sie die Buchungen nachvollziehen, drucken Sie die **VERBUCHUNGSLISTE** unter **DATEI, DIREKT-VERBUCHUNG** aus und geben als Datum von/bis das Buchungsdatum der Währungsdifferenzen ein.



Hinweis

Das Resultat der Währungsbuchungen können Sie entweder auf einer Bilanz/Erfolgsrechnung anzeigen. Gehen Sie dazu unter **LISTEN, BILANZEN** oder **ERFOLGSRECHNUNG**. Möchten Sie hingegen die Buchungen nachvollziehen, drucken Sie die **VERBUCHUNGSLISTE** unter **DATEI, DIREKT-VERBUCHUNG** aus und geben als Datum von/bis das Buchungsdatum der Währungsdifferenzen ein.

Die gleiche Programmfunktion kann auch für Währungsdifferenzen für **ERFOLGSRECHNUNGEN IN FREMDWÄHRUNG** angewendet werden.

Konsolidierung Fibu-Mandanten

Übersicht

Die Daten von verschiedenen Buchhaltungen (Mandanten) können konsolidiert werden. Die Buchungen werden pro Monat zusammengefasst und können auf einer Bilanz oder einer Erfolgsrechnung ausgedruckt werden. Die Konsolidierung kann in einer Drittwährung erfolgen. Jahresabschluss und individuelle Buchungen erfolgen wie in einem normalen Buchhaltungsmandat.

Eingabebeschreibung

Um eine Konsolidierung durchführen zu können, wählen Sie aus, ob es sich um eine neue Konsolidierung handelt und wie die Eröffnungssalden berücksichtigt werden müssen. Sie geben das Datum ein sowie ein Fehlerkonto. Mit **OK** erstellen Sie die Konsolidierung, mit **Abbrechen** verlassen Sie das Fenster ohne etwas zu verbuchen.

Konsolidierung Fibu-Mandanten

Konsolidierung

☒ Neue Konsolidierung ausführen
☐ Löschen der alten Konsolidierung

Buchungsdatum: 2005
Fehlerkonto: 9999 - Fehlerkonto

Eröffnungssaldo

☒ Nicht berücksichtigen
☐ Als Buchung per 1.1. übernehmen

Zu konsolidierende Mandanten

Nr.	Mandants Nummer
60	Sommermatter & Fuglister AG
92	Treuhand Huber SA

Eröffnete Mandanten

Nr.	Mandants Nummer
95	Konsolidierungsmandant
9A	Finanzbuchhaltung

Navigation: << < > >>

Buttons: OK, Abbrechen

Um zwei oder mehrere Buchhaltungen konsolidieren zu können, müssen Sie zuerst einen neuen Mandanten konsolidarisch eröffnen. Dieser Mandant muss den Kontenplan (gleiche Kontonummern) sowie die Währungen aller zu konsolidierenden Man-

danten enthalten. Bevor Sie die Konsolidierung vornehmen können, müssen Sie sich in der Buchhaltung, welche die Konsolidierung vornimmt, befinden. Beispiel: Sie möchten die Mandanten 10 und 11 konsolidieren und haben zu diesem Zweck den Mandanten 12 eröffnet; für die Konsolidierung müssen Sie sich also im Mandanten 12 befinden.

Konsolidierung Sie haben zwei Möglichkeiten:

Neue Konsolidierung ausführen: Eine neue Konsolidierung wird durchgeführt, d.h. die aktuellen monatlichen Salden werden kumuliert und ersetzen eventuelle vorhergehende Daten. Pro Buchungsmonat wird eine Buchung getätigt. Das Resultat kann am Bildschirm angezeigt werden (Bildschirmabfragen) oder auf einer Bilanz und/oder Erfolgsrechnung ausgedruckt werden.

Löschen der alten Konsolidierung: Löscht die vorhergehende Konsolidierung ohne ein neue vorzunehmen.

Eröffnungssaldo Auch hier haben Sie zwei Auswahlmöglichkeiten:

Nicht berücksichtigen: Aktivieren Sie diese Schaltfläche wenn der Eröffnungssaldo nicht berücksichtigt werden muss. In anderen Worten Sie haben bereits früher schon Konsolidierungen vorgenommen und die Salden werden jeweils mit dem Jahresabschluss automatisch von einem zum anderen Jahr übertragen.

Als **Buchung per 1.1.** übernehmen: Aktivieren Sie diese Schaltfläche wenn Sie den Eröffnungssaldo als Buchung per anfangs Buchungsjahr übernehmen möchten. Bei der ersten Konsolidierung, müssen Sie den Saldo als Buchung übernehmen. Führen Sie dann weitere Konsolidierungen regelmässig durch und schliessen die konsolidierte Firma auch mit dem Jahresabschluss ab, werden die Salden wie in einer normalen Buchhaltung automatisch von Jahr zu Jahr vorgetragen und brauchen deshalb nicht mehr separat gebucht zu werden.



Hinweis

Achtung: Wenn Sie Jahresabschlüsse in den zu konsolidierenden Mandanten vornehmen, müssen Sie diesen Abschluss auch in der konsolidierten Buchhaltung durchführen. Konsolidierungen für das Vorjahr müssen im Vorjahr (**Datei, Aktivieren eines Mandanten +Buchungsperiode**) durchgeführt werden. Die Buchungsjahre aller Mandanten müssen übereinstimmen, d.h. es ist nicht möglich in einem Mandanten mit Vorjahr/Hauptjahr zu arbeiten und im anderen nur mit einem Buchungsjahr. Eventuell müssen Sie zuerst einen provisorischen Abschluss vornehmen um die Mandanten anzugleichen.

Buchungsdatum Eingabe des Buchungsjahres der Konsolidierung. Die Konsolidierungsbuchungen werden als Buchungsdatum das eingegebene Buchungsjahr vorweisen.

Fehlerkonto

Angabe des Fehlerkontos. Dieses muss im Konsolidierungs-Mandanten eröffnet sein, evt. unter **STAMMDATEN, KONTOVERWALTUNG** eröffnen. Salden auf Konten welche in der konsolidierten Firma nicht eröffnet sind, werden auf dieses Konto geschrieben. Stellen Sie dann auf dem Bilanz oder Erfolgsrechnungs-Ausdruck fest, dass Buchungen auf dieses Konto getätigt worden sind, müssen Sie das/die fehlende(n) Konto(en) eröffnen und anschliessend die Konsolidierung nochmals vornehmen.

**Hinweis**

Falls Sie auf dem Fehlerkonto Buchungen finden, müssen Sie herausfinden welches Konto nicht eröffnet ist, dieses Konto eröffnen und anschliessend die Konsolidierung wiederholen.

Auf der rechten Bildschirmseite wählen Sie aus der Liste der eröffneten Mandanten die zu konsolidierenden aus. **Klicken** Sie auf die **Schaltfläche links davon (Pfeil nach links)**, der gewählte Mandant wechselt so ins linke Fenster in dasjenige der zu konsolidierenden Firmen. Mittels der unteren **Schaltflächen (Pfeile nach rechts)** können Sie Mandanten aus der Liste der zu konsolidierenden Firmen wieder in die Liste der eröffneten Firmen umplazieren.

Konsolidierung und Fremdwährungen

Erfolgt die Konsolidierung von einem Mandanten mit Basiswährung chf auf einen anderen Mandanten mit Basiswährung chf, werden die Fremdwährungsbeträge von eventuellen Fremdwährungskonten nur übernommen, wenn es sich um die gleiche Fremdwährung handelt. In anderen Worten: Hat die Konsolidierungsfirma das Konto 1035usd und die abgebende Firma hat ebenfalls das Konto 1035usd und in beiden Firmen ist die Basiswährung chf wird auch die Fremdwährung übernommen.

Hat hingegen die eine Firma das Konto 1035 nicht in usd, werden keine Fremdwährungsbeträge übernommen, auch wenn beide Mandanten die gleiche Basiswährung haben.

Konsolidierung in eine andere Währung

Eine Konsolidierung verschiedener Mandanten in eine neue Währung kann vorgenommen werden. Es ist nicht relevant, was für Kurs in der Währungstabelle beispielsweise für den usd eingegeben wurde. Es wird nur der Faktor 1/100 angewendet. Wichtig ist, dass ein Buchkurs zwischen den Mandantswährungen eingegeben wird, wenn der abgebende Mandant nicht die gleiche Währung wie der empfangende Mandant hat.



Beispiel

Sie möchten einen Mandanten mit der Basiswährung chf in einen Mandanten mit der Basiswährung eur konsolidieren, in diesem Fall müssen Sie den Umrechnungskurs eur/chf im empfangenden Mandanten eingeben.

Haben Sie alle Auswahlen getroffen, führen Sie die Konsolidierung aus, indem Sie die Funktion **OK** bestätigen. Möchten Sie das Fenster verlassen ohne eine Konsolidierung auszuführen wählen Sie **Abbrechen**.

Transaktionserfassung

Übersicht

Die Erfassung von Transaktionen und weiteren Bewegungen erfolgt in diesem Kontroll-Zentrum **TRANSAKTIONSERFASSUNG**. Hier wird definiert, um welche Erfassungsart es sich handelt.

In diesem Kapitel werden alle generellen Funktionen der einzelnen Transaktionsarten beschrieben. Eigenheiten, welche nur Bezug auf eine bestimmte Transaktionsart nehmen, werden anschliessend unter dem entsprechenden Kapitel behandelt.

Eingabebeschreibung

Wird das Programm Erfassen geladen, erscheint zuerst ein Fenster mit den zur Auswahl stehenden Kunden. Falls an die Kunden eine Finanzbuchhaltung angeschlossen ist, werden die zur Verfügung stehenden Buchungsperioden angezeigt. Nach Auswahl des Kunden, erfolgt die eigentliche Transaktionserfassung und ist in vier Schritte unterteilt.

Kunde Feld zur schnellen Suche eines Kunden, durch Eingabe der Kundennummer.



Gross-/Kleinschreibungen werden berücksichtigt.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Ikone** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**. Bei Kunden mit Finanzbuchhaltung muss vorher die richtige Buchungsperiode ausgewählt werden. Es werden somit nur Buchungen innerhalb der gewählten Periode akzeptiert.

Kunde mit Finanzbuchhaltung

Für den ausgewählten Kunden können im nächsten Fenster Buchungen vorgenommen werden. Bei Kunden mit Finanzbuchhaltung muss vorher die richtige Buchungsperiode angewählt werden. Es werden dann nur Buchungen innerhalb dieser Periode akzeptiert.

Kunde ohne Finanzbuchhaltung

Ist der Kunden ohne Finanzbuchhaltung, kann der Anwender selbst eine Buchungsperiode definieren. Ist diese vom 1.1. bis 31.12. Bestimmt worden, erfolgt beim Anwählen des Kunden keine weitere Bestätigung. Im anderen Fall muss die Buchungsperiode neu bestätigt werden. Dies gilt auch, wenn der Anwender ein Datum ausserhalb der Buchungsperiode eingibt. Durch die Eingabe eines Datums ausserhalb der Buchungsperiode kann diese auch verändert werden.



Hinweis

Während dem Erfassen ist die aktivierte Buchungsperiode im oberen Balken des Programms ersichtlich.

1. Eingabeschritt (Wahl der Transaktionsart)

Belegnummer	Nummer des Beleges (darf nur einmal vorkommen). Die Nummerierung muss nicht fortlaufend sein. Das Programm nummeriert automatisch, die SCS empfiehlt lediglich die erste Belegnummer zu bestimmen und dann automatisch weiter nummerieren zu lassen. Möchten Sie mit der Nummer 1 anfangen, geben Sie nicht nur die Zahl
-------------	--

1 sondern 000001 ein. Ein Ausdruck, welcher nach Belegnummer sortiert ist, erscheint somit richtig.



Hinweis

Um eine bereits getätigte Buchung wieder aufzurufen, schreiben Sie die entsprechende Belegnummer ins Feld und betätigen die **Entertaste**. Sie können auch die Liste der Buchungen anzeigen und dort die gewünschte Buchung mittels **Doppelklick** auswählen.



Klicken Sie auf diese Schaltfläche um die Liste der getätigten Buchungen anzuzeigen. Es werden alle Buchungen des Kunden der aktivierten Buchungsperiode angezeigt.

Soll eine Mutation vorgenommen werden, ist die entsprechenden Belegnummer zu bestätigen, indem der Knopf **Bearbeiten** betätigt wird oder **ein Doppelklick** auf der Belegnummer ausgeführt. Der Anwender wird gefragt, ob die Buchung zu löschen oder zu mutieren ist. Mit **Nein** wird die Buchung geladen und ist bereit zur Mutation. Das weitere Vorgehen ist wie bei einer normalen Buchung. Ist ein Fibusatz hinterlegt, wird dieser anhand der Fibu-Kontierungsvorgaben des ausgewählten Transaktionscodes wieder neu aufgebaut.



Hinweis

Storno und Mutationen, welche mit der Finanzbuchhaltung verknüpft sind, dürfen nach dem Buchungsdatum keine weiteren Buchungen aufweisen. Sind solche vorhanden, wird der Benutzer darauf hingewiesen, diese Buchungen zuerst zu löschen, damit eine korrekte Mutation vorgenommen werden kann. Es ist zu beachten, dass ein eventueller Verkaufsgewinn verändert wird, wenn vor dem Verkauf die Käufe mutiert oder ein zusätzlicher Kauf eingebucht wird.

Kunden ändern Will man Transaktionen für einen anderen Kunden erfassen, kommt man mittels dieser Schaltfläche auf das Fenster mit der Kundenauswahl zurück. Dieser Schritt ist auch nötig falls in einer anderen Buchungsperiode des selben Kunden gebucht werden will.

Transaktionsart Für die jede Transaktion ist die entsprechende Transaktionsart auszuwählen. Je nach Transaktionsart wird der Eingabebildschirm differenziert dargestellt. So wird bei der Transaktionsart **CASH TRANSAKTIONEN** das Feld Valorennummer nicht ersichtlich sein. Informationen, welche sich in der Auswahl der verschiedenen Check-box befinden, werden je nach Transaktionsart verschieden sein.

Jede Transaktionsart ist in einem separaten Kapitel bezüglich der Eigenheiten beschrieben.

Anzeige FIBU Der Kontierungsbildschirm im unteren Teil der Erfassungsmaske kann mit einem Bild abgedeckt werden. Die Kontierung, wenn eine solche vorhanden ist, wird im Hintergrund ausgeführt. Ein Abdecken ist sinnvoll, wenn Anwender die Kontierungen der Finanzbuchhaltung nicht verändern darf.

Die Definition, ob die entsprechende Transaktionsart für die Finanzbuchhaltung kontiert werden soll, ist im Transaktionscode gespeichert. Siehe **STAMMDATEN CODEVERWALTUNG**.

2. Eingabeschritt (Eingabe der Basisinformationen der Buchung)

Transaktionscode Der Transaktionscode steuert die Verarbeitung der Transaktion. Jeder Transaktionscode ist unter den **STAMMDATEN, CODEVERWALTUNG** gespeichert. Im Kalkulationsfeld des Codes wird mittels einem Plus- oder Minuszeichen definiert, ob es sich um einen Zu- oder Weggang des Bestandes handelt.

Der Transaktionscode muss entsprechend der gewünschten Transaktionsart ausgewählt werden.



Hinweis

Der Transaktionscode ist als Code beginnend mit ACT abgelegt. Diesem können zwei Buchstaben oder Zahlen angefügt werden. Generell sind die Codes für die verschiedenen Transaktionsarten separat zu eröffnen. Gruppierungen für Titel orientierte Transaktionen und Cash orientierte Transaktionen sind von Vorteil. (Z.B. 01-09 für Cash bezogene Transaktionen)

Jeder Transaktionscode hat ein Kalkulationsfeld. Auf der ersten Stelle im Transaktionsfeld ist bei einem Titelzugang ein Pluszeichen (+), bei einem Titelabgang ein Minuszeichen einzugeben. Die zweite Stelle kann ein @ für Transaktionen, welche Dividenden und Coupon betreffen, eingegeben werden. Die dritte Stelle steuert die Eingabe des Währungskurses bei Fremdwährungstiteln sowie die Art der FIBU Kontierung.

Weitere Informationen zu den Transaktionscodes finden Sie im Kapitel **STAMMDATEN, CODEVERWALTUNG**.

Kundennummer Die ausgewählte Kundennummer wird hier angezeigt und kann nicht in diesem Feld verändert werden. Um Buchungen für einen anderen Kunden vorzunehmen, muss der Kunde mittels der Schaltfläche **Kunden ändern** geändert werden.



Hinweis

Hat kein Kunde eine angeschlossene Finanzbuchhaltung, wird das Feld frei geschaltet und die Auswahl kann direkt getroffen werden.

Valoren-Nr. Wahl der Valorennummer. Durch Schreiben der ersten zwei, drei Zahlen positioniert das Programm automatisch auf der gesuchten Valorennummer. Ist eine Valoren-Nr. ausgewählt worden, wird links vom Feld die Währung angezeigt.



Hinweis



Um den Valor nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Ikone** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**.

Bank Wählen Sie das Depot indem Sie die Anfangsnummer oder die Anfangsbezeichnung schreiben. Funktionsweise ist gleich wie bei der Eingabe der Valorennummer, es kann aber nur nach der Depotnummer gesucht werden.

Broker Wird die Transaktion über einen Broker abgewickelt, und ist die Verbuchung finanzbuchhaltungsmässig mit den Beträgen, welche über den Broker abgerechnet wurden zu verbuchen, ist der Broker einzugeben. Broker sind wie Depotstellen zu eröffnen, wobei sinnvollerweise ein spezieller Nummernkreis für die Depotstellen gebraucht werden sollte. Die Funktionsweise ist gleich wie bei der Eingabe der Banknummer.



Hinweis

Neue Stammdaten, wie z. Bsp. ein neuer Valor können direkt hier eröffnet werden. Durch drücken der **Insert** Taste auf der Tastatur auf dem entsprechenden Feld kann ein neuer Transaktionscode, Valor, Bank oder Broker eröffnet werden, ohne über das Menu Stammdaten zu gehen. Ein kleines Eingabefenster ermöglicht die Eingabe des

neuen Wertes. Für einen neuen Transaktionscode ist das Vorzeichen ACT nicht mehr einzugeben.

Ist die Information schon vorhanden besteht die Möglichkeit zur Mutation. Ein weiterer Dialog fragt ob eine Änderung der bestehende Information vorgenommen werden soll.

Beleg

Ausführungsdatum der Transaktion an der Börse. Dieses Datum wird auch zum Ausdrucken der Bewertungen und der Fibu Verbuchungen benützt. Das Datum entspricht dem Eingang auf dem Kontokorrent, wobei die Valuta um einige Tage verschoben sein kann. Titel- und Währungskurse werden mit diesem Datum abgelegt.

Ist das Belegdatum ausserhalb der Buchungsperiode, wird der Anwender mit einer Meldung darauf Aufmerksam gemacht.

Bei Fremdwährungstransaktionen wird ein bestehender Fremdwährungskurs mit dem Belegdatum ohne Depotstelle in der historischen Datenbank gesucht. Wird ein solcher nicht gefunden, wird der Anwender aufgefordert, einen Kurs per Belegdatum einzugeben. Der eingegebene Währungskurs wird historisch abgelegt.

Titelkurse werden ebenfalls historisch abgelegt, wenn per Belegdatum noch kein Valorenkurs existiert. Damit wird gewährleistet, dass bei einer Bewertung, wo keine Valorenkurse per Bewertungsdatum eingegeben wurde, die Kurse annähernd richtig sein können. Richtig ist jedoch, per Bewertungsdatum die Valorenkurse separat einzugeben.

Valuta

Datum der Transaktion an welchem das Konto belastet oder gutgeschrieben wird. Wird eine Bewertung mit Datum zwischen dem Beleg- und Valutadatum ausgedruckt, erscheinen alle Transaktionen, welche das Valutadatum nicht erreicht haben, unter Verpflichtungen zusätzlich aufgelistet.

Anzahl/Nominal

Geben Sie die Anzahl Aktien oder den Nominalwert eines Zinspapiers ein.

Titelkurs Geben Sie den Börsenkurs, zu welchem der Titel gehandelt wurde, ein.

Titelkurse werden historisch abgelegt, wenn per Belegdatum noch kein Valorenkurs existiert. Damit wird gewährleistet, dass bei einer Bewertung, wo keine Valorenkurse per Bewertungsdatum eingegeben wurde, die Kurse annähernd richtig sein können. Richtig ist jedoch, per Bewertungsdatum die Valorenkurse separat einzugeben.

Kontokorrent Um gleichzeitig mit der Buchungserfassung auch das Kontokorrent zu belasten oder gutzuschreiben, ist die fiktive Valoren-Nummer für alle Kontokorrente einzugeben, z.B. kk. Diese muss eröffnet sein. Die fiktive Valorennummer wird bei der Buchung automatisch mit der Währung des Titels ergänzt und bildet sodann die effektive Valorennummer oder das effektive Kontokorrent, auf welches die Belastung/Gutschrift erfolgt.

Das Kontokorrent ist nach der Verbuchung separat nach Depotstelle abrufbar. Bei Bedarf können zusätzliche Kontokorrentvaloren eröffnet werden, so z.B. um Ausbuchungen über Durchlaufkonten auszuführen.

Eine Eingabe ohne Kontokorrent ist möglich, wenn im Transaktionscode (ACT) auf der vierten Stelle im Kalkulationsfeld ein Prozentzeichen (%) steht.



Hinweis



Wenn Sie in diesem Feld die Taste Enter betätigen, springt das Programm automatisch auf das erste Spesenfeld und setzt im Währungsfeld die Währung des ausgewählten Valors ein.

Währung Ist die Transaktion nicht dem Kontokorrent mit der gleichen Währung des Titels zu belasten/gutzuschreiben, muss die Währung für das nachzuführende Kontokorrent gewählt werden. Ansonsten lassen Sie das Feld leer.



Hinweis

Bei Fremdwährungsbuchungen muss für spätere Auswertungen der Tageskurs der Fremdwährung zur Verfügung stehen. Diese Währungskurse sollten täglich eingegeben werden. Wird ein Währungskurs nicht gefunden, ist dieser während der Erfassung anzugeben. Das Programm verlangt automatisch die Eingabe des Währungskurses, wenn dieser nicht vorhanden ist. Wurde die Eingabe falsch vorgenommen, ist der Währungskurs sofort unter der Funktion **NACHFÜHREN WÄHRUNGSKURSE** neu einzugeben, die Buchung nochmals aufzurufen und von Neuem zu speichern, da die Buchungen mit dem falschen Kurs gespeichert wurde. Für Saldoerfassungen ist nach Bedarf für jede Buchung ein Währungskurs

aufzunehmen. Diese automatische Steuerung kann mittels dem Transaktionscode verlangt werden.

3. Eingabeschritt (Eingabe der Spesen und Buchungstext)

Börsengebühren Mehrwertsteuerpflichtige EBV Gebühren sind in diesem Feld einzugeben. Eine automatische Mehrwertsteuerabrechnung ist in dieser Programmversion nicht integriert. Die Gebühr kann jedoch mittels Fibu Kontierung separat ausgewiesen werden. Auf der Liste der verbuchten Spesen wird dieser Betrag zusammen mit den Stempelgebühren unter Steuern ausgewiesen.

Stempelgebühren Andere Mehrwertsteuerpflichtige Gebühren sind in diesem Feld einzugeben. Die Gebühr kann jedoch mittels Fibu Kontierung separat ausgewiesen werden. Auf der Liste der verbuchten Spesen wird dieser Betrag zusammen mit den Börsengebühren unter Steuern ausgewiesen.

Bank Geben Sie hier die anfallenden Bankspesen ein. Welche Art von Spesen Sie eingeben ist irrelevant, solange immer die gleiche Spesenart in diesem Feld eingegeben wird. Die Spesen werden separat auf der Liste verbuchte Spesen unter Bankspesen aufgelistet.

Brokerspesen Geben Sie hier die anfallenden Brokerspesen oder Courtage ein. Welche Art von Spesen Sie eingeben ist irrelevant, solange immer die gleiche Spesenart in diesem Feld sowie im Feld Bankspesen eingegeben wird. Die Spesen werden separat auf der Liste Verbuchte Spesen unter Brokerspesen aufgelistet.

**Hinweis**

Die Beträge werden nicht mit minus eingegeben.

Zinsen

Bezahlter oder erhaltener Marchzins. Eingabe des Betrages z.B. –150.00. Bei Käufen ist der zu bezahlende Marchzins nicht mit Minus einzugeben, in allen anderen Fällen muss der Marchzins als Minusbetrag ausgewiesen werden. Der Marchzins wird vom Programm gemäss dem letzten Coupondatum im Valorenstamm errechnet. Wurde im Valorenstamm weder das letzte noch das nächste Coupondatum eingegeben, werden diese Daten während der Verbuchung automatisch errechnet. Die Berechnung des Betrages nimmt Bezug auf die Angaben in der Titellart (Art der Zinsberechnung: 360/360, 365/365, usw). Die Berechnung erfolgt ab Valutadatum.

**Achtung**

Stimmen die Zinsen nicht mit der tatsächlichen Abrechnung überein, dürfen Sie sie nicht einfach überschreiben. Es ist abzuklären, woher die Unstimmigkeit rührt, es könnte beispielsweise mit dem Titellartcode eine falsche Zinsberechnung gewählt worden sein.

Netto

Der vom Programm errechnete Betrag ohne Spesen und Marchzins. Er entspricht dem Nominalwert oder der Anzahl mal dem Kurs.

**Hinweis**

Sie können Ihre Eingabe mittels **Enter** auf dem letzten Spesenfeld beenden. Sie springen damit automatisch auf das Feld Kontokorrent Text und die Fibu Kontierung wird bei Bedarf angezeigt.

Kontokorrent Text

Vorgegeben wird bereits die Titellartkurzbezeichnung und die Bezeichnung der Transaktionsart. Es können bis zu 100 Zeichen Buchungstext eingegeben werden. Der Buchungstext wird bis maximal 28 Zeichen in die Finanzbuchhaltung übernommen.

**Totalbetrag
(graues, inaktives
Feld)**

In diesem Feld wird die Summe der Spesen, des Nettobetrag und des Marchzinses berechnet. Es muss dem Betrag, welcher gutgeschrieben oder belastet wird, entsprechen. Bei Fremdwährungen wird die Basiswährung als auch die Fremdwährung angezeigt. Das Feld kann nicht verändert werden.

Bewertung

Die Schaltfläche **Bewertung** zeigt Ihnen den aktuellen Bestand eines Titels für die-

sen Kunden per Belegdatum an. Im weiteren wird ein eventueller Gewinn ausgewiesen, wenn es sich um einen Verkauf handelt.



Die Schaltfläche sollte erst in der Stufe der Spesenfelder betätigt werden, damit alle Informationen wie Valorennummer, Belegdatum usw. Zur Verfügung stehen. Beachten Sie die Erklärungen zur Devisengewinn Berechnung am Schluss dieses Kapitels, unter Devisengewinn Berechnung.

Fibu Def.

Diese Schaltfläche dient zur Eingabe und zum Speichern der Kontierungsvorgaben für die Finanzbuchhaltung. Die Schaltfläche ist nur aktiv, wenn der Transaktionscode eine Fibu Kontierung zulässt (siehe Transaktionscode) und sich der Anwender sich mit dem Cursor in den ersten Spesenfelder befindet.

Eine detaillierte Erklärung zur Vorgabe der Kontierung finden Sie am Schluss dieses Kapitel unter Fibu-Definition

Die Fremdwährungseingabe

Wird eine Buchung vorgenommen, welche auf drei Währungen Bezug nimmt (z.B. Titel in USD, Kontokorrent in EUR und Basiswährung in CHF), muss eine Umrechnung der Beträge der Titelwährung in die Währung des Kontokorrents erfolgen. Alle Spesenfelder sowie der Nettobetrag werden nebeneinander in beiden Währungen angezeigt.

Geben Sie die Beträge ein, über welche Sie verfügen. Die anderen Beträge werden errechnet. Wenn Sie über Beträge in beiden Währungen verfügen, sollten Sie nur den höchsten Betrag in beiden Währungen eingeben. In diesem Fall sollte der Umrechnungskurs auf null gesetzt werden. Das erlaubt eine genauere Errechnung des Umrechnungskurses. Möchten Sie jedoch die Beträge mit dem Umrechnungskurs errechnen, sollten keine Beträge in beiden Währungen gleichzeitig eingegeben wer-

den. Sind alle Beträge eingegeben, kann mittels der Taste Enter oder der Schaltfläche Weiter die Beträge ausgerechnet werden.

Feine Korrekturen bis zu 0.03 Rappen können nach der Umrechnung korrigiert werden, ohne dass ein neuer Umrechnungskurs errechnet wird.



Hinweis

Verfügen Sie über keinen Umrechnungskurs und auch die einzelnen Beträge stehen Ihnen nur in einer Währung zur Verfügung so können Sie die beiden Totalbeträge, welcher meistens in beiden Währungen auf dem Beleg ersichtlich ist, in ein leeres Spesenfeld eingeben. Das erlaubt dem Programm, einen Umrechnungskurs zu errechnen. Danach kann das entsprechende Spesenfeld wieder gelöscht werden.

4. Eingabeschritt (Fibu-Kontierung, nur für Kunden mit Fibu)

Mit jeder Transaktionsart kann definiert werden, ob Buchungssätze für eine direkte Übernahme in die Finanzbuchhaltung aufbereitet werden sollen oder nicht. Diese Steuerung wird im Kalkulationsfeld des Transaktionscodes gespeichert, indem für die FIBU Buchung auf der dritten Position kein Zeichen oder beispielsweise die Nummer 4 steht. Sind keine FIBU Buchungen gewünscht, ist auf der dritten Stelle des Kalkulationsfelds des betreffenden Transaktionscodes ein X einzugeben.

Mit dem Erreichen des Feld Kontokorrent Text werden die generierten Buchungssätze für die Finanzbuchhaltung angezeigt. Die Buchungssätze sind mit verschiedenen Farben hinterlegt, um bei Buchungen mit drei Währungen die Buchungssätze der

einzelnen Währungen visuell zu trennen. Der Gewinn und Verlust ist immer in einer anderen Farbe als die Titelbestandesbuchung hinterlegt.

Transaktionserfassung

Belegnummer: 123456789
 Transaktionscode: 11 - Kauf
 Kundennummer: 10 - Finanz Invest
 Beleg/Währung: 10/04/05 12/04/05
 Valoren Nr.: 001005353 - UBS (Lux) Intell
 Anzahl/Währung: 10.000.0000
 Bank: be01 - bellevue
 Ticker: 95.000000
 Broker: cc - Kontokorrent
 Kontokorrent: chf

Transaktional

- ☒ Börsegebühren
- ☒ Sperr/Währung
- ☒ Bank
- ☒ 30 Kunden C&I
- ☒ 40 Kunden C&I
- ☒ 50 Kunden C&I
- ☒ 60 Kunden C&I
- ☒ 70 Kunden C&I
- ☒ 80 Kunden C&I
- ☒ 90 Kunden C&I
- ☒ 100 Kunden C&I

Börsegebühren: CHF 0.00
 Sperrgebühren: CHF 23.25
 Bank: CHF 123.45
 Brokerprovision: CHF 0.00
 Zinsen: CHF 0.00
 Nett: CHF 950.000.00
 Kontokorrent Total: UBS (Lux) Intell - Kauf

Lin	Konto	Fr Betrag	Kun	Betrag	Bezeichnung
100000		0.00	1.0000000000	950.000.00	UBS (Lux) Intell - Kauf
8840		0.00	1.0000000000	123.45	UBS (Lux) Intell - Kauf
8840		0.00	1.0000000000	23.25	UBS (Lux) Intell - Kauf
102180		0.00	1.0000000000	950.146.70	UBS (Lux) Intell - Kauf

☒ Anzeige P&L

Abbrechen Weiter Drucken Fiktionsieren 100.00% Bezeichnung Beenden

Bei Fremdwährungstransaktionen kann der Umrechnungskurs für die Finanzbuchhaltung verändert werden. Dazu ist auf der entsprechenden Buchungszeile mit einem Doppelklick die Wechselkurs Eingabe aufzurufen.

Betrag
Kundenwährung

Wenn der Umrechnungskurs anhand eines vorgegebenen Betrages neu errechnet werden soll, hier den Betrag eingeben. Sonst ist das Betragsfeld auf Null zu setzen.

Transaktionserfassung

Berechnung

Betrag Kundenwährung: 13.654.15
 Wechselkurs: 1.35190009574
 Fremdwährung: 10.100.00

Berechnung Beenden Abbrechen

Wechselkurs

Steht im Betragsfeld ein Betrag, ist hier Null einzugeben. Wird ein Kurs eingegeben, muss im Betragsfeld eine Null stehen.

Fremdwährung

Die Fremdwährung kann nicht verändert werden, da der Betrag dem Betrag der Transaktion entspricht.



Hinweis

Wenn mit 2 Fremdwährungen gebucht wird und manuell der Wechselkurs für eine Währung verändert wird, ist zu beachten, dass die zweite Währung saldomässig den gleichen Basis Währungsbetrag aufweist. Bei Ungleichheiten ist eine Speicherung der Transaktion nicht möglich und eine Meldung weist darauf hin.

Soll	Je nach Vorgaben im Transaktionscode, dem Kundenstamm, der Titelart, dem Depotstamm oder dem Titel selbst kann die Kontonummer generiert und vorgeschlagen werden. Es erfolgt eine sofortige Kontrolle im Kontoplan des angeschlossenen Fibu-Mandanten. Existiert das Konto nicht oder ist es blockiert, wird die Zeile in Rot angezeigt. Zur Korrektur siehe Fibu Korrigieren.
Haben	Je nach Vorgaben im Transaktionscode, dem Kundenstamm, der Titelart, dem Depotstamm oder dem Titel selbst kann die Kontonummer generiert und vorgeschlagen werden. Es erfolgt eine sofortige Kontrolle im Kontoplan des angeschlossenen Fibu-Mandanten. Existiert das Konto nicht oder ist es blockiert, wird die Zeile in Rot angezeigt. Zur Korrektur siehe Fibu Korrigieren.
Fremdwährung	Ist der Titel oder das Kontokorrent nicht in der Basiswährung der Buchhaltung eröffnet, wird der Fremdwährungsbetrag angezeigt. Dieser kann nicht verändert werden.
Wechselkurs	Der Kurs aus der Währungstabelle per Belegdatum wird vorgeschlagen. Je nachdem, in welcher Basiswährung die Buchhaltung geführt wird (bezieht sich auf die Angabe im Kundenstamm, FIBU Mandat) wird der Umrechnungskurs zum Titelkauf angezeigt. Die Basiswährung des Fibu Mandanten muss gleich der Basiswährung des Wertschriftenmandanten sein. Dieser Wechselkurs kann mittels eines Doppelklick verändert werden. Ist der Faktor der Valorenwährung mit Minus aufgenommen worden, so wird eine jeweilige Transaktion mit dem Umrechnungskurs aus der Sicht der Basiswährung angezeigt. Beispiel: Kunde CHF, Valor USD (CHF Faktor = 1, USD Faktor = -1). Wechselkurs angezeigt: 1.50. Bei USD Faktor = 1 ist der angezeigte Wechselkurs 0.6666. Jeder Transaktion wird der Wechselkurs, welcher für die FIBU Buchung eingegeben wurde, mitgegeben.
Betrag	Die Betragsfelder werden aus der Transaktionsbuchung übernommen. Diese werden in der Buchhaltungswährung angezeigt. Wird bei Fremdwährungsbuchungen ein Betrag verändert (mittels Doppelklick), wird der Umrechnungskurs neu berechnet und muss von neuem kontrolliert werden.
Buchungstext	Vom Programm wird im Buchungstext der Buchungstext, welcher für das Kontokorrent eingegeben wurde, vorgeschlagen. Der Buchungstext ist 28 Zeichen lang. Zu lange Buchungstexte werden nach 28 Stellen abgeschnitten.

Fibu Korrigieren Buchungszeilen die ein falsches Konto aufweisen, werden mit rot markiert. Die Buchung kann nicht gespeichert werden. Es gibt zwei Arten das Konto zu korrigieren:

Die Zeile mit der falschen Konto mit der Maus selektionieren und danach auf den Knopf Fibu korrigieren klicken. Es erscheint folgendes Fenster:



Im oberen Teil wird angezeigt welches Konto in Soll und Haben eingegeben wurde. Rechts davon wird angegeben ob dieses Konto korrekt ist. Rot signalisiert ein falsches Konto.

Konto Soll In diesem Feld ist der Kontoplan des angebundenen Fibu-Mandanten geladen. Das richtige Konto kann hier ausgewählt werden.

Konto Haben In diesem Feld ist der Kontoplan des angebundenen Fibu-Mandanten geladen. Das richtige Konto kann hier ausgewählt werden.

OK Übernimmt die eingebenden Konten in die Fibu-Kontierung. Die Buchungszeile wird nicht mehr in rot angezeigt



Beispiel

Auf das Feld mit dem falschen Konto klicken, **Enter** drücken und direkt die Kontonummer eingeben. Mit **Weiter** wird das Konto kontrolliert und Erfolg wird die Zeile nicht mehr in rot angezeigt.



Hinweis

Damit die Gewinne richtig ausgewiesen werden, muss die Mittelkursberechnung auf Käufen und exklusiv Spesen ausgeführt werden. Die Einstellung erfolgt im Titellartenverzeichnis.

Fibu-Definition der Kontierung

Damit eine automatische Kontierung vorgeschlagen wird, muss vorgängig eine solche definiert werden.

Für die meisten Transaktionscodes sind zwei Definitionen notwendig, eine für Titel in der Basiswährung oder in einer Fremdwährung und eine Definition für Titel in Fremdwährung, welche einem Kontokorrent in einer zweiten Fremdwährung gutgeschrieben oder belastet wird.

Die Definition erfolgt, indem eine Transaktionserfassung eingegeben wird. Die Erfassung selbst muss am Ende nicht unbedingt gespeichert werden. Es ist von Vorteilen, alle Spesenfelder mit einem Fiktiven Betrag auszufüllen, damit die Kontierung erleichtert wird. Als Beispiel sollten auch Transaktionen verwendet werden, welche möglichst alle Betragsfelder benutzen, z.B. Eine Obligation, damit die Zinsen ausgewiesen werden.

Die Schaltfläche **Fibu-Def** ist nur aktiv, wenn sie sich mit dem Cursor auf einem Spesenfeld befinden. Während der Definition darf das Kontierungsfeld nicht verlassen werden, indem sie mit dem Cursor ausserhalb dieses Feldes klicken. Sonst wird die bereits getätigten Änderungen nicht gespeichert und die Definition hat von neuem zu erfolgen.

Transaktionserfassung

Belegnummer: 11111111 | Transaktionscode: 11 - Kauf | Beleg / Valuta: 10/04/95 | 12/04/95

Kundennummer: 10 - Pirella Göttsch | Valoren/Ak: chf 001005.21 - UBS (Loos Invest.) | Anzahl/Nominal: 10.000.0000

Bank: 0001 - bellevue | Taktum: 95.000000

Broker: | Kontokorrent: cc - Kontokorrent | chf

Transaktionsart: ☒ Bilanztransaktion ☐ Spesen/Obligation ☐ Remise ☐ 40 Stufen-Lai ☐ 40 Stufen-Zins ☐ Zins (transf.) ☐ ZPV ☐ Zinsverform

Börsengebühren: CHF 0.00
 Stempelgebühren: CHF 22.45
 Bank: CHF 122.45
 Bankprovision: CHF 0.00
 Zinsen: CHF 0.00
 Nett: CHF 950.000.00

Kontokorrent Test: UBS (Loos Invest. Kauf)

Kto	Konto	Fi-Betrag	Kun	Betrag	Bemerkung
100		0.00	1.0000000000	1.0000000000	Titel
6840		0.00	1.0000000000	122.45	Bank
6840		0.00	1.0000000000	0.00	Titel PV
6852		0.00	1.0000000000	0.00	Bank
		0.00	1.0000000000	950.122.45	Net, Ban, Titel PV, Fiad
6840		0.00	1.0000000000	22.45	Titel CH
6840		0.00	1.0000000000	0.00	Bank

☒ Anzeige FIBS

OK | Abbrechen | Weiter > | Drucken | Fibu kontieren | Speichern Def | Bewertung > | Beenden

Für die Eingabe einer Fibu Definition ist auf das entsprechende Feld in der Soll / Haben Spalte oder auf das Feld des Buchungstextes zu positionieren und mittels Enter die Eingabe zu beginnen. Schliessen Sie die Eingabe eines Feldes wiederum mit Enter ab.

Möchten sie die Eingabe speichern, ist auf die Schaltfläche **Speichern Def.** zu drücken. Ist nur Fibu Def aktiv, befinden Sie sich nicht im Änderungsmodus.

Für die automatische Kontierung der Finanzbuchhaltung sind die Kontennummern für die einzelnen Spesen und Marchzinsen sowie für die Gewinn- oder Verlustverbuchung von Kurs- und Devisendifferenzen (dies nur bei Transaktionscodes mit Verkaufscharakter) einzugeben. Es kann ein definiertes Konto eingegeben werden oder aber von der Möglichkeit der Kontogenerierung Gebrauch gemacht werden. Soll ein Konto generiert werden, können Zahlen oder Bestandteile vom Konto mit Spezialzeichen, welche beim Generieren mit einem Wert ersetzt werden, eingegeben werden.

Folgende Spezialzeichen sind zugelassen:

? Das Fragezeichen wird ersetzt mit dem Wert, welcher im Währungsstamm unter Konto-Nr. eingegeben wurde. Die Währung bezieht sich auf den Titel.

) Die geschlossenen Klammer wird mit dem Wert ersetzt, welcher im Währungsstamm unter Konto-Nr. eingegeben wurde. Die Währung bezieht sich auf das Kontokorrent oder die zweite Währung bei Spot Transaktionen.

(Die geöffnete Klammer wird mit dem Wert ersetzt, welcher im Währungsstamm unter Konto-Nr. eingegeben wurde. Die Währung bezieht sich auf die erste Währung bei Devisentransaktionen.

[Die geöffnete eckige Klammer wird mit den Informationen aus dem Kundenstamm ersetzt.

! Das Ausrufezeichen wird mit der Buchhaltungswährung des Kunden ersetzt. Im Währungsstamm wird die Eingabe des Feldes Konto-Nr. dazu benutzt.

/ Der Trennstrich wird ersetzt mit den Angaben im Feld FIBU Konto der entsprechenden Titelart des Titels.

* Der Stern wird mit der Eingabe aus dem Feld FIBU Konto vom Depotstamm ersetzt.

Das Nummerierungszeichen wird mit dem Inhalt des Feldes FIBU Konto aus dem Valorenstamm ersetzt. Ist im Valorenstamm keine Angabe enthalten, wird der Schrägstrich (/), d.h. die Angaben der entsprechenden Titelart eingesetzt.

[Das Pluszeichen bezieht sich auf die Eingabe der Broker Information und wird mit den Informationen aus dem Depotstamm ersetzt.

Zusätzliche Spezialzeichen für die automatische Umbuchung

Diese Spezialzeichen betreffen die 'eingehende Position', die Einbuchung resp. die Gegenbuchung bei einer Umbuchung. Für die 'ausgehende Position' resp. abgebender Teil werden die Standard Joker verwendet.

\ Für die Buchhaltungswährung des empfangenden Kunden wird die Kontonummer aus dem Währungsstamm gelesen.

[Die geöffnete eckige Klammer wird mit der Kontonummer des Kunden aus dem Kundenstamm ersetzt.

@ Dieses Zeichen wird mit der Information, welche in der Kontonummer des Depots, auf welches gebucht wird, ersetzt

% steht für die Kontonummer der Titelart des Titels aus dem Titelartenverzeichnis

& Dieses Zeichen wird mit der Kontonummer des Valors aus dem Valorenstamm (Titelverzeichnis) ersetzt.

{ steht für die Kontonummer des Kunden aus dem Kundenstamm.

< Das 'kleiner als' Zeichen wird mit der Währung des Titels aus dem Währungsstamm ersetzt.

Eine Kombination von mehreren Zeichen ist möglich.



Hinweis

Zum besseren Verständnis der obigen Erklärungen erfolgt eine kurze Gegenüberstellung der Codes für die Fibu Definition für die Standardfunktionen und für die Umbuchung:

Normal		bei Umbuchung
!	\	Kundenwährung
*	@	Depot
/	%	Titelart
#	&	Valor
[{	Kunde
(<	Titelwährung

Buchungstext

Auch der Buchungstext kann individuell generiert werden. Nebst einem fixen Text können nachfolgende Variablen gebraucht werden, um Informationen von der Transaktion zu generieren.

{F_CLIE->SHORTNAME}

Diese Eingabe wird ersetzt mit der Kundenkurzbezeichnung.

{F_VALO->SHORTNAME}

Diese Eingabe wird mit der Valoren Kurzbezeichnung ersetzt

{F_BANC->SHORTNAME}

Diese Eingabe wird mit der Kurzbezeichnung aus dem Depotstamm ersetzt.

{F_DESC->DESC}

Diese Eingabe wird mit der Kurzbezeichnung aus dem Titelartenstamm ersetzt.

Buchungstext Gegenseite

Die folgenden Variablen werden benutzt um den Buchungstext der **Gegenseite** zu erstellen:

{F_CLIETO->SHORTNAME}

Diese Eingabe wird ersetzt mit der Kundenkurzbezeichnung.

{F_VALOTO->SHORTNAME}

Diese Eingabe wird mit der Valoren Kurzbezeichnung ersetzt

{F_BANCTO->SHORTNAME}

Diese Eingabe wird mit der Kurzbezeichnung aus dem Depotstamm ersetzt.

{F_DESCTO->DESC}

Diese Eingabe wird mit der Kurzbezeichnung aus dem Titelartenstamm ersetzt.



Hinweis

Im Buchungstext sind Kurzinformationen vorhanden, welche auf den Betrag, welcher in der entsprechenden Buchungszeile vorkommt, Bezug nehmen:

Net;
Nettobetrag, Titelbestand

Ban;
Bankspesen

TaxEBV;
Börsengebühren / Verrechnungssteuer

Red;
Zinsen, Coupon, Dividenden

Net_Ban_TaxEBV_Red;
Summe der obigen vier Zeilen

TaxCH;
Stempelgebühren / Verrechnungssteuer als Spesen

Bro;
Brokerspesen

Net_Ban_TaxEBV_Red_TaxCH_Bro;
Summe aller obigen Beträge

Net_Ban_TaxEBV_Red_Copy;
Kopie der 5. Zeile

Net_Copy;
Kopie der ersten Zeile

Profit_Security;
Titelgewinn

Lost_Security;
Titelverlust

Profit_Exchange_1;
Währungsgewinn der ersten Währung

Lost_Exchange_1;
Währungsverlust der ersten Währung

Profit_Exchange_2;
Währungsgewinn der zweiten Währung

Lost_Exchange_2;
Währungsverlust der 2. Währung



Hinweis

Beachten Sie, dass Sie bei Verkäufen eine Beispielbuchung für die Kontierung eingeben, welche einen Verkaufsgewinn/Verlust auf Titel und Währung ausweist.

Sollten Sie nicht alle Buchungszeilen vorkontieren, da der Bedarf nicht vorhanden ist, so lassen Sie die vom Programm vordefinierten eingaben wie >Cost, >Int stehen. Damit verhindern Sie einseitige Buchungen, sollte aus Unachtsamkeit eine Eingabe auf ein nicht Kontiertes Feld erfolgen.

5. Eingabeschritt (Speicherung der Transaktion)

Wenn die Transaktion zur Verbuchung bereit ist, deaktiviert sich die Schaltfläche **Weiter** und die Schaltfläche **OK** wird aktiv. Mit einer nochmaligen Bestätigung auf **OK** wird die Transaktion verbucht und gleichzeitig die definitive Verbuchung im Finanzbuchhaltungsmandant des gewählten Kunden vorgenommen. Das Programm ist bereit für die nächste Transaktion.



Hinweis

Nachstehend finden Sie eine kurze Beschreibung der weiteren Schaltflächen auf dem Bildschirm der Transaktionserfassung.

Die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht eine Transaktion in irgendeinem Moment zu unterbrechen und zu ignorieren.

Mittels der Schaltfläche **Weiter** gelangen Sie von einem Bildschirmteil in den anderen.

Die Schaltfläche **Drucken** ermöglicht eine Liste der ausgeführten Transaktionen

(Buchungsliste) auszudrucken. Wird die Funktion geladen, öffnet sich das folgende Dialogfenster:

The screenshot shows a dialog box titled "Ausgewählte Transaktionen". It contains the following elements:

- Kunde:** A dropdown menu with "Prima Invest - 10" selected.
- Bank:** An empty dropdown menu.
- Datum von:** A date field with "01/11/06" entered.
- Datum bis:** A date field with "31/12/06" entered.
- zu Verarbeiten:** A list box containing "11 - Kauf" and "12 - Verkauf".
- mögliche Transaktionscodes:** A list box containing the following codes:
 - 01 - Cash, Eingang
 - 02 - Cash, Ausgang
 - 03 - Cash, Einbuchung
 - 04 - Cash, Ausbuchung
 - 07 - Devisen Tausch, Eröffnung
 - 08 - Devisen Tausch, Schließung
 - 09 - Cash, Spot
 - 13 - Coupon/Dividenden
 - 14 - Titel, Coupon/Divid. Ausland
- Buttons:** "OK" and "Abbrechen" at the bottom right.

Kunde	Geben Sie den Kunden ein für welchen Sie die Buchungen ausdrucken möchten. Wird das Feld leer gelassen, werden die -Buchungen aller Kunden ausgedruckt.
Bank	Wählen Sie die Bank für welche Sie die Buchungen ausdrucken möchten. Lassen Sie das Feld leer um alle Banken auf dem Ausdruck zu berücksichtigen.
Datum von/bis	Bestimmen Sie die Zeitperiode für den Ausdruck.
zu verarbeiten	Hier werden die für den Ausdruck ausgewählten Transaktionscodes angezeigt. Die Auswahl erfolgt im folgenden Feld.
mögliche Transaktionscodes	In diesem Datenfeld können Sie alle Transaktionscodes, welche beim Ausdruck der Buchungen berücksichtigt werden sollen, auswählen. Klicken Sie auf den entsprechenden Code.

chenden Code und dann auf die Schaltfläche mit dem Pfeil nach links. Sind alle Transaktionscodes ausgewählt, bestätigen Sie mit **OK** um den Ausdruck zu starten.

[illegible]

Die Schaltfläche **Fibu korrigieren** ermöglicht die Kontenangabe im Fibuteil einmalig zu verändern.

Die Schaltfläche **Fibu Def** dient zur Eingabe und zum Speichern der Kontierungsvorgaben für die Finanzbuchhaltung. Die Schaltfläche ist nur aktiv, wenn der Transaktionscode eine Fibu Kontierung zulässt (siehe Transaktionscode) und sich der Anwender sich mit dem Cursor in den ersten Spesenfelder befindet. Eine detaillierte Erklärung zur Vorgabe der Kontierung finden Sie weiter hinten in diesem Kapitel, unter Fibu-Definition.

Die Schaltfläche **Bewertung** zeigt Ihnen den aktuellen Bestand per Belegdatum ei-

nes Titels für den gewählten Kunden an. Im weiteren wird ein eventueller Gewinn ausgewiesen, wenn es sich um einen Verkauf handelt.



Die Schaltfläche sollte erst in der Stufe der Spesenfelder betätigt werden, damit alle Informationen wie Valorennummer, Belegdatum usw. Zur Verfügung stehen.



Hinweis

Bei einem Verkauf wird standardmässig der Gewinn für die Finanzbuchhaltung auf dem wertberechtigten Bestand ausgewiesen. Möchten Sie getätigte Wertberichtigungen aus der Vergangenheit fibumässig zurückbuchen, ist ein Code oder eine Eintragung ins General.ini vorzunehmen. Nehmen Sie diesbezüglich Kontakt mit der SCS Hotline auf. Weitere Erklärungen im Kapitel der **CODEVERWALTUNG**, Code 1277.

Devisengewinn, Berechnung

Der Berechnung des Devisengewinns erfolgt gemäss nachstehender Formel:

Gesamtgewinn = Aktiengewinn + Devisengewinn



Beispiel:

Am 1.1. Kauf von 100 Aktien zu 65 = usd 6'500 zu 1.20 = chf 7800
 am 31.1. Verkauf von 100 Aktien zu 75 = usd 7'500 zu 1.25 = chf 9'375

Gesamtgewinn ist chf 1'575. Davon ist Aktiengewinn = 1000 usd*1.20 = chf 1'200.

Beachten Sie das folgende Berechnungsbeispiel:

Berechnungsbeispiel:

			7'500.00	x	1.20	9000.00	
			7'500.00	x	1.25	<u>9'375.00</u>	
						375.00	Devisengewinn
100	à	65	6'500.00	x	1.20	7'800.00	
100	à	75	9'375.00	x	1.25	<u>9'375.00</u>	
						1575.00	Gesamtgewinn
						- 375.00	Devisengewinn
Aktiengewinn		1'000		x	1.20	<u>1'200.00</u>	Titelgewinn
						0.00	

Die Schaltfläche **Beenden** ermöglicht die Funktion Transaktionserfassung zu schliessen und das Fenster zu verlassen.

Börsentransaktion

Übersicht

Die Verbuchung der Börsentransaktion ermöglicht ein sofortiges Nachführen aller an die Bank oder Börse erfolgten Aufträge. Es werden die Daten für die Bestandesführung der Wertschriften gespeichert. Bei Fremdwährungstiteln wird für eine spätere Bewertung der Tageskurs der Währung verlangt. Für die Renditenberechnung kann ein intern geführtes Kontokorrent im gleichen Arbeitsgang nachgeführt werden. Eine detaillierte Aufteilung aller Beträge mit automatischer Kontierung für die Finanzbuchhaltung kann auf Wunsch aktiviert werden.

Eingabebeschreibung

Für die Beschreibung der einzelnen Felder ist auf das Kapitel **TRANSAKTIONSERFASSUNG** Bezug zu nehmen.

Es werden nur die Felder beschrieben, welche vom Standard abweichen oder bei welchen durch bestimmte Eingaben gewollte Effekte erstehen.

Anzahl/Nominal	Muss der Einstandspreis, Bilanzwert erhöht oder vermindert werden, ist die Anzahl auf Null zu belassen und den Kurs auf 1 setzten. Im Feld Netto ist der Betrag einzu-
----------------	--

geben der den Bilanzwert mindert oder erhöht. Wichtig ist es einen Transaktionscode anzuwenden, der in der Kalkulation ein + hat.

Transaktionscode 11 - Kaut

Kundennummer 11 - Pilsa Street

Beleg / Valuta 02.12.05 25.02.05

Wertes-Nr. und 001009188 - Inter. An. Dev. Bank

Anzahl/Monats 10.000.000

Bank bel1 - belvive

Titel 10.000000

Bank bel1 - belvive

Kartikularart CC - Kreditkartenzahl

Transaktionsart

- ☐ Bank-Interaktion
- ☐ Bank-Debitoren
- ☐ Forderung
- ☐ Abrechnung
- ☐ Abrechnung
- ☐ Cash Transaktion
- ☐ Bank
- ☐ Debitoren

Bewertungsfaktor USD 0,00

Steuerabgaben USD 23,25

Bank USD 123,45

Bekanntes USD 0,00

Zinsen USD 583,40

Netto 10.100,00

Kontokorrent Test Inter. An. Dev. Bank, Kaut

Pos	Kont	Fv Betrag	Kum	Betrag	Beschreibung
100002		10.100,00	1.190000046168	11.015,00	Inter. An. Dev. Bank, Kaut
6940		123,45	1.190000046168	141,97	Inter. An. Dev. Bank, Kaut
6950		583,40	1.190000046168	670,93	Inter. An. Dev. Bank, Kaut
6940		23,25	1.190000046168	36,74	Inter. An. Dev. Bank, Kaut
100002		10.830,10	1.190000046168	12.454,02	Inter. An. Dev. Bank, Kaut

☒ Anzeige (FBI)

OK Abbrechen Weiter Drucken Filter anzeigen Filter aufheben Bezeichnung zu Beenden

Bei Optionen ist die Anzahl mal Kontraktgrösse einzugeben. Geben Sie die Anzahl mit folgenden Vorzeichen ein:

Call, Kauf (kann kaufen) Eröffnung und Schliessung positiv.

Call, Verkauf (muss Verkaufen) Eröffnung und Schliessung mit Minus.

Put, Kauf (kann verkaufen) Eröffnung und Schliessung positiv.

Put, Verkauf (muss Kaufen) Eröffnung und Schliessung negativ.

Kontokorrent In diesem Feld muss immer der Basisvalor des Kontokorrents stehen, damit diese immer nachgeführt. Wird das Feld leer gelassen, führt dies zu Differenzen in den Bewertungen. Einziger Ausnahmefall sind Eröffnungsbuchungen, siehe hierzu auch Kapitel **STAMMDATEN, CODE- VERWALTUNG**.

Netto Der vom Programm errechnete Betrag ohne Spesen und Marchzins. Er entspricht dem Nominalwert oder der Anzahl mal dem Kurs.

Coupon/Dividenden

Übersicht Coupon/Dividenden

Die Verbuchung der Coupons ermöglicht ein sofortiges Nachführen der Kontokorrente und eine Eintragung mit Null als Transaktion unter der entsprechenden Valorennummer für Kontrollzwecke. Mit der Verbuchung der Coupondaten kann nachträglich eine Kontrollliste der verbuchten Coupons gedruckt werden. Bei Abzügen von der Verrechnungssteuer steht für die Rückforderung ebenfalls eine Liste mit den eingegebenen Daten zur Verfügung. Eine detaillierte Aufteilung aller Beträge mit automatischer Kontierung für die Finanzbuchhaltung kann auf Wunsch aktiviert werden.

Eingabebeschreibung

Für die Beschreibung der einzelnen Felder ist auf das Kapitel **TRANSAKTIONSERFASSUNG** Bezug zu nehmen.

Es werden nur die Felder beschrieben, welche vom Standard abweichen oder bei welchen durch bestimmte Eingaben gewollte Effekte erstehen.

Transaktionscode Standardmässig wird der Code 13 für Coupon und Dividenden verwendet, während der Code 14 bei ausländischen Titeln zur Anwendung kommt.

Beleg/Valuta Damit die Transaktion einem Coupon zugewiesen werden kann, darf das Beleg- oder

das Valutadatum nicht mehr als 9 Tage vor oder nach dem Coupondatum, welcher im Valorenstamm festgelegt ist, stehen.

Kto	Konto	Fr-Betrag	Eur	Betrag	Bezeichnung
11700		0.00	1.0000000000	1.531.25	Roche Kapitalmarkt, Coupon/Di
6802		0.00	1.0000000000	4.375.00	Roche Kapitalmarkt, Coupon/Di
11700		0.00	1.0000000000	2.943.18	Roche Kapitalmarkt, Coupon/Di

Verrechnungs-
steuer

Eingabe der Verrechnungssteuer. Eine korrekte Aufteilung der Spesen und der Zinsen ist sehr nützlich für die Liste der verbuchten Spesen und für die Kontierung der Finanzbuchhaltung. Falls man eine Rückforderung für die Verrechnungssteuer drucken will, wird in dieses Feld einzig der Betrag der rückforderbaren Steuer eingegeben.

VSt. als Spesen

In dieses Feld können Sie eventuelle, nicht rückforderbare Verrechnungssteuer eingeben.

Zinsen

Hier wird automatisch der Betrag der aufgelaufenen Marchzinsen angezeigt und zwar der Bruttobetrag inklusive einer eventuellen Verrechnungssteuer. Bei Dividenden ist der Betrag einzugeben.



Hinweis

Ein Ertrag muss mit minus eingegeben werden.

Die Berechnung der Zinsen erfolgt gemäss der Eingabe unter der Titellart. Im Kapitel Titellart werden die einzelnen Berechnungsgrundlagen im Detail beschrieben.

Beachten Sie, dass ein Überschreiben der errechneten Zinsen möglich ist, dass aber die als Hinweis gedeutet werden muss, dass dem Titel eine falsche Titelart zugewiesen wurde.

Ändern Sie die Titelart eines Titels nie, wenn für diesen Titel bereits Bewertungen ausgedruckt und versendet wurden. Der Anfangswert oder der Schlusswert der letzten Bewertung wird bei einem erneuten Ausdrucken nicht mehr übereinstimmen.

Ändern Sie die globale Berechnungsgrundlage der Titelart nie selbst, da sonst alle Titel, welche diese Titelart aufweisen, mit der geänderten Berechnung ausgewiesen werden. Eröffnen sie vielmehr eine weitere Titelart, und eine neue Valorennummer für den selben Titel, z.B. Für die Valorennummer 111222 eröffnen sie 111222./360 für eine Berechnung von 30/360. Verkaufen Sie den gesamten Titelbestand zu Bilanzwert, damit kein Gewinn ausgewiesen wird. Buchen Sie mit einem Kaufscode den gesamten Bestand auf dem neuen Titel zum Bilanzwert wieder ein.

Festgeld

Übersicht

Die Verbuchung von Festgeldanlagen ermöglicht ein sofortiges Nachführen aller an die Bank erfolgten Aufträge. Es werden die Daten für die Bestandesführung der Wertschriften gespeichert. Bei Fremdwährungs- anlagen wird für eine spätere Bewertung der Tageskurs der Währung verlangt. Ein intern geführtes Kontokorrent wird im gleichen Arbeitsgang nachgeführt. Eine detaillierte Aufteilung aller Beträge mit automatischer Kontierung für die Finanzbuchhaltung kann auf Wunsch aktiviert werden.

Eingabebeschreibung

Für die Beschreibung der einzelnen Felder ist auf das Kapitel **TRANSAKTIONSERFASSUNG** Bezug zu nehmen.

Es werden nur die Felder beschrieben, welche vom Standard abweichen oder bei welchen durch bestimmte Eingaben gewollte Effekte entstehen.

Transaktionsfassung

Belegnummer: 1000000000
 Transaktionscode: 10 - Einlösung, Festgeld
 Kundennummer: 01 - Bankkonto
 Treuhänderleihe: CHF - Festgeld 365/360
 Bank: be01 - bellevue
 Broker:
 Beleg / Valuta: 03/10/15
 Anzahl/Rendite: 100.000.0000
 Verfallsdatum: 03/10/15
 Kontokorrent: cc - Kontokorrent

Versicherungs-Strafe: CHF 0.00
 VSt. als Steuer: CHF 0.00
 Bank: CHF 15.44
 Bankerspross: CHF 0.00
 Zinsen: CHF 0.00

Kontokorrent Total: Festgeld 365/360, Einlösung, Festgeld

Kto	Konto	Fr-Betrag	Kurs	Betrag	Bezeichnung
1050		0.00	1.0000000000	100.000.00	Festgeld 365/360, Einlösung
1050		0.00	1.0000000000	15.44	Festgeld 365/360, Einlösung
1050		0.00	1.0000000000	100.015.44	Festgeld 365/360, Einlösung

OK Abbrechen Weiter Duplizieren F&B korrigieren ZSR/Val. 15 Bewertung 15 Beenden

Valor Angabe der Stammvalorennummer für Festgeldanlagen. Am Bildschirm erscheint eine Liste mit allen eröffneten Valorennummern, welche eine Titelart haben, bei welcher die Auswahl Festgeld aktiviert wurde.

Durch die Eingabe der 6 stelligen Basis Valorennummer wird bei der Schliessung oder bei der Verbuchung der Zinsen eine Liste aller noch nicht geschlossenen Positionen angezeigt, wobei diese zusätzlich nach Depot und Kunden gefiltert sind. Es ist der aktuelle Bestand ersichtlich.



Hinweis

Für jede Art von Treuhandanlagen kann eine sechsstellige Valorennummer vorgängig im Valorenstamm eröffnet werden. In der Musterfirma 99 wurden fi-eng (Berechnung mit 365/365 Tage), fi-nat (Berechnung mit 360/360 Tage), fi-int (Berechnung mit 360/365 Tage), als Stammvalor gewählt. Wird diese Valorennummer bereits mit der Bezeichnung, welche für jede Treuhandanlage Gültigkeit hat, versehen, ist der nachträgliche Ergänzungsaufwand kleiner. An dieser Valorennummer werden bei der Verbuchung das Verfalldatum und eine interne Nummer angehängt. Durch die Möglichkeit vom Gebrauch von verschiedenen Stammvalorennummern kann eine höchstmögliche Flexibilität bezüglich dem Gebrauch von Treuhandanlagen und der unterschiedlichen Berechnung der Zinsen erreicht werden.

Bank Bei der Schliessungen werden nur die Bestände angezeigt, welche auf diese Depot Bezug nehmen

Beleg Ausführungsdatum der Transaktion an der Börse. Dieses Datum wird auch zum Ausdrucken der Bewertungen und der FIBU Verbuchungen benützt. Das Datum entspricht auch dem Eingang auf dem Kontokorrent, wobei die Valuta um einige Tage verschoben sein kann.

Anzahl/Nominal Geben Sie den Nominalbetrag für das Festgeld ein.

Verfall Eingabe des Datums für die Rückzahlung der Treuhandanlage. Bei der Schliessung des Festgeld können nur die Festgelder eines bestimmten Tages angezeigt werden, indem auch für das Schliessen ein Verfalldatum eingegeben wird. Wird bei der Schliessung kein Verfalldatum eingegeben, werden alle Festgelder mit Bestand für diesen Kunden und der eingegebenen Bank angezeigt.

Wird nach der Eingabe des Verfall die Taste Enter oder die Schaltfläche weiter betätigt, öffnet sich bei der Eröffnung automatisch das Fenster der Valoreneröffnung ein. Bei der Schliessungen wird ein Fenster zur Auswahl der bestehenden eröffneten Festgelder angezeigt, unter welchem das entsprechende Festgeld anzuwählen ist.

Bei der Eröffnung sind folgende Felder sind auszufüllen:

Valorenstamm, Festgeld Eröffnung

Valorennummer Es wird die generierte Valorennummer angezeigt. Sie setzt sich aus dem Stammvalor und dem Verfalldatum sowie einer Sequenznummer von 001 bis 999 zusammen. Für den gleichen Verfalltag können max. 999 Festgelder eröffnet werden.

Kurzbezeichnung Wie bei einer Titeleröffnung ist der Treuhandanlage eine Kurzbezeichnung einzugeben. Diese sollte möglichst aussagekräftig sein, da sie auf diversen Listen ausgedruckt wird und zum Suchen am Bildschirm benutzt werden kann.

Titelbezeichnung Titelbezeichnung 1 und 2 sind Bezeichnungen, welche in der Bewertung und Performance ausgedruckt werden. Mit 2 mal 50 Zeichen kann die Treuhandanlage gut umschrieben werden. Bei der Eingabe des Textes verschiebt sich aus Platzmangel die Zeile von rechts nach links.

Bemerkungen Dient für interne Anmerkungen zu diesem Titel. Bemerkungen werden nicht ausgedruckt.

Branche Der Treuhandanlage sollte für die Rekapitulation in diversen Listen ein Branchencode zugeordnet werden.

Währung Währungsangabe für die Eröffnung der Treuhandanlage.

Land Der Ländercode ist für die interne Depotbewertung notwendig und muss als Code eröffnet sein.

FIBU Konto Soll nur dieses Festgeld auf ein bestimmtes Konto verbucht werden, ist die Kontonummer einzugeben. Dies bedingt jedoch, dass die Fibu Definition dementsprechend aufgebaut wurde, das heisst, dass Joker Zeichen # bezieht sich auf diese Angabe. Ist dieses Feld leer, werden die Informationen aus der Titelart gelesen.



Hinweis

Die SCS empfiehlt das Feld leer zu lassen.

Zusatzbezeichnung

In dieses Feld kann eine zusätzliche Bezeichnung, welche nur auf dem Bilanznachweis ausgedruckt wird, eingegeben werden.

Zins

Angabe des Zinssatzes in dezimaler Form.



Hinweis

Neue Stammdaten wie Währung, Branche, Land und Land Vst. können direkt eröffnet werden ohne über das Menu Stammdaten zu gehen. Durch die Taste **Insert** auf der Tastatur auf dem entsprechenden Feld ist möglich die neue Information einzugeben.



Hinweis

Wird zu Korrekturzwecken zum Anfang der Erfassung zurückgesprungen, ist die Treuhandanlage von Neuem einzugeben.

Sie können den Aufwand zum Ergänzen der Informationen auf ein Minimum beschränken, indem Sie den 6-stelligen Stammvalor bereits so ausfüllen, dass nur noch Daten, welche für jedes Festgeld unterschiedlich sind, eingegeben werden müssen.

Die weiteren Eingaben

Verrechn.-Steuer

(Nur Schliessung). Eingabe der Steuern. Eine korrekte Aufteilung der Spesen und der Zinsen ist sehr nützlich für die Liste der verbuchten Spesen und für die Kontierung der Finanzbuchhaltung. Falls man eine Rückforderung für die Verrechnungssteuer drucken will, wird in dieses Feld einzig der Betrag dieser Steuer eingegeben.

VSt. als Spesen

(Nur Schliessung). In dieses Feld können Sie eventuelle, nicht rückforderbare Verrechnungssteuer eingeben.

Zinsen

(Nur Schliessung). Hier wird automatisch der Zinsertrag angezeigt und zwar der Bruttobetrag inklusive einer eventuellen Verrechnungssteuer. Der Zinsertrag kann auch in einer separaten Buchung erfolgen.



Hinweis

Die Zinsen müssen negativ (mit Minuszeichen) eingegeben werden.

Die Berechnung der Zinsen erfolgt gemäss der Eingabe unter der Titellart. Im Kapitel Titellart werden die einzelnen Berechnungsgrundlagen im Detail beschrieben.

Beachten Sie, dass ein Überschreiben der errechneten Zinsen möglich ist, dass aber dies als Hinweis gedeutet werden muss, dass dem Festgeld eine falsche Titellart zugewiesen wurde.

Ändern Sie nie die Titellart eines Festgeldes, wenn für dieses Festgeld bereits Bewertungen ausgedruckt und versandt wurden. Der Anfangswert oder der Schlusswert der letzten Bewertung wird bei einem erneuten Ausdrucken nicht mehr übereinstimmen.

Ändern Sie die globale Berechnungsgrundlage der Titellart nie selbst, da sonst alle Festgelder, welche diese Titellart aufweisen, mit der geänderten Berechnung ausgewiesen werden.

48 Stunden Call

Übersicht

Die Verbuchung von 48 Stunden Call Gelder ermöglicht ein sofortiges Nachführen aller an die Bank erfolgten Aufträge. Es werden die Daten für die Bestandesführung der Wertschriften gespeichert. Bei Fremdwährungsanlagen wird für eine spätere Bewertung der Tageskurs der Währung verlangt. Für jede Call Geld Eröffnung wird eine interne Valorennummer generiert. Ein intern geführtes Kontokorrent wird im gleichen Arbeitsgang nachgeführt. Eine detaillierte Aufteilung aller Beträge mit automatischer Kontierung für die Finanzbuchhaltung kann auf Wunsch aktiviert werden.

Eingabebeschreibung

Für die Beschreibung der einzelnen Felder ist auf das Kapitel **TRANSAKTIONSERFASSUNG** Bezug zu nehmen.

Es werden nur die Felder beschrieben, welche vom Standard abweichen oder bei welchen durch bestimmte Eingaben gewollte Effekte entstehen.

Valor

Angabe der Stammvalorennummer für Call Gelder. Am Bildschirm erscheint eine Liste mit allen eröffneten Valorennummern, welche eine Titellart haben, bei welcher die Auswahl Festgeld aktiviert wurde und welche im Coupon Intervall (Zyklus) den Wert minus 1 aufweisen.

Durch die Eingabe der 6 stelligen Basis Valorennummer wird bei der Schliessung eine Liste aller noch nicht geschlossenen Positionen angezeigt, wobei diese zusätzlich nach Depot und Kunden gefiltert sind. Es ist der aktuelle Bestand ersichtlich. Ist

die interne Valorennummer jedoch bekannt, kann diese zur Schliessung oder bei Zu-/ Abgängen direkt eingegeben werden.

Transaktionsöffnung

Belegnummer: 111111
 Transaktionscode: 10 - Eröffnung, Festgeld
 Kundennummer: 00
 Beleg / Valuta: 11/11/15
 Treuhänderkategorie: CHF - be010004 - Cg 40 h
 Anzahl/Rendite: 100.000.0000
 Bank: be01 - belvista
 Kontokorrent: 00 - Kontokorrent
 Zinsen: 00 - Zinsen

Transaktionsart:
☐ Zinsen
☐ Zinsen/Abzug
☐ Fiktion
☐ 40 - Eröffnung, Call
☐ 40 - Eröffnung, Zins
☐ 40 - Eröffnung, Zins
☐ 40 - Eröffnung, Zins
☐ 40 - Eröffnung, Zins

Bankgebühren:
 Börsengebühren: CHF 0.00
 Stempelgebühren: CHF 0.00
 Bank: CHF 23.54
 Brokerprovision: CHF 0.00

Kontokorrent Test:
 Cg 40 h, Eröffnung, Festgeld

Rto	Konto	Saldo	Kurs	Beleg	Bezeichnung
1000		0.00	1.0000000000	100.000.000	Cg 40 h, Eröffnung, Festgeld
5040		0.00	1.0000000000	23.54	Cg 40 h, Eröffnung, Festgeld
5041		0.00	1.0000000000	23.54	Cg 40 h, Eröffnung, Festgeld

☒ Anzeige FIBU

OK Abbrechen Weiter Drucken FIBU korrigieren Zinsen Call an Bewertung zu Beenden



Hinweis

Für jede Art von Call Geld kann eine sechsstellige Valorennummer vorgängig im Valorenstamm eröffnet werden. In der Musterfirma 99 wurden cg-eng (Berechnung mit 365/365 Tage), cg-nat (Berechnung mit 360/360 Tage), cg-int (Berechnung mit 360/365 Tage), als Stammvalor gewählt. Wird diese Valorennummer bereits mit der Bezeichnung, welche für jedes Call Geld Gültigkeit hat, versehen, ist der nachträgliche Ergänzungsaufwand kleiner. An dieser Valorennummer werden bei der Verbuchung ab der sechsten Stelle die ersten vier Stellen der Depotnummer angehängt, gefolgt von einer vierstelligen Sequenznummer, beginnend mit 0001. Maximal sind 9'999 Callgelder pro Depotstelle möglich. Durch die Möglichkeit vom Gebrauch von verschiedenen Stammvalorennummern kann eine höchstmögliche Flexibilität bezüglich dem Gebrauch von Treuhandanlagen und der unterschiedlichen Berechnung der Zinsen erreicht werden.

Bank Bei den Schliessungen werden nur die Bestände angezeigt, welche auf dieses Depot Bezug nehmen.

Beleg Ausführungsdatum der Transaktion an der Börse. Dieses Datum wird auch zum Ausdrucken der Bewertungen und der FIBU Verbuchungen benutzt. Das Datum ent-

spricht auch dem Eingang auf dem Kontokorrent, wobei die Valuta um einige Tage verschoben sein kann.

Valuta Per Valutadatum wird das Callgeld eröffnet (Jouissance).

Anzahl/Nominal Geben Sie den Betrag für die Eröffnung, Zugang oder Abgang eines Call Geldes ein.

Wird nach der Eingabe von Anzahl/Nominal die Taste Enter oder die Schaltfläche weiter betätigt, öffnet sich bei der Eröffnung automatisch das Fenster der Valoreneröffnung ein. Bei der Schliessung wird ein Fenster zur Auswahl der bestehenden eröffneten Call Gelder angezeigt, wenn nur die Stamm Valorennummer angewählt wurde. Das entsprechende Call Geld ist anzuwählen.

Bei der Eröffnung sind folgende Felder auszufüllen:

Valorenstamm, Call Geld Eröffnung

Valorennummer Es wird die generierte Valorennummer angezeigt. Sie setzt sich aus dem Stammvalor und der ersten vier Stellen der Depotbank sowie einer Sequenznummer von 0001 bis 9999 zusammen. Für die gleiche Bank können max. 9'999 Call Gelder eröffnet werden.

Kurzbezeichnung Wie bei einer Titeleröffnung ist dem Call Gelder eine Kurzbezeichnung einzugeben. Diese sollte möglichst aussagekräftig sein, da sie auf diversen Listen ausgedruckt wird und zum Suchen am Bildschirm benutzt werden kann.

Titelbezeichnung Titelbezeichnung 1 und 2 sind Bezeichnungen, welche in der Bewertung und Performance ausgedruckt werden. Mit 2 mal 50 Zeichen kann ein Call Gelder gut umschrieben werden. Bei der Eingabe des Textes verschiebt sich aus Platzmangel die Zeile von rechts nach links.

Bemerkungen	Dient für interne Anmerkungen zu diesem Titel. Bemerkungen werden nicht ausgedruckt.
Branche	Der Treuhandanlage sollte für die Rekapitulation in diversen Listen ein Branchencode zugeordnet werden
Währung	Währungsangabe für die Eröffnung des Call Geldes.
Land	Der Ländercode ist für die interne Depotbewertung notwendig und muss als Code eröffnet sein.
FIBU Konto	Soll nur dieses Festgeld auf ein bestimmtes Konto verbucht werden, ist die Kontonummer einzugeben. Dies bedingt jedoch, dass die Fibu Definition dementsprechend aufgebaut wurde, das heisst, dass Joker Zeichen # bezieht sich auf diese Angabe, Ist dieses Feld leer, werden die Informationen aus der Titelart gelesen.



Hinweis

Die SCS empfiehlt das Feld leer zu lassen.

Zusatzbezeichnung	In dieses Feld kann eine zusätzliche Bezeichnung, welche nur auf dem Bilanznachweis ausgedruckt wird, eingegeben werden.
Zins	Angabe des Zinssatzes in dezimaler Form.



Hinweis

Neue Stammdaten wie Währung, Branche, Land und Land Vst. können direkt eröffnet werden ohne über das Menu Stammdaten zu gehen. Durch die Taste **Insert** auf der Tastatur auf dem entsprechenden Feld ist es möglich die neue Information einzugeben.



Achtung

Wird zu Korrekturzwecken zum Anfang der Erfassung zurückgesprungen, ist das Call Geld von Neuem einzugeben.

Sie können den Aufwand zum Ergänzen der Informationen auf ein Minimum beschränken, indem Sie den Stammvalor bereits so ausfüllen, dass nur noch Daten, welche für jedes Festgeld unterschiedlich sind, eingegeben werden müssen.

48 Stunden Zins

Übersicht

Die Verbuchung der Zinseingänge ermöglicht ein sofortiges Nachführen der Kontokorrente und eine Eintragung mit Null als Transaktion unter der entsprechenden Valorennummer für Kontrollzwecke. Bei Abzügen von der Verrechnungssteuer steht für die Rückforderung eine Liste mit den eingegebenen Daten zur Verfügung. Eine detaillierte Aufteilung aller Beträge mit automatischer Kontierung für die Finanzbuchhaltung kann auf Wunsch aktiviert werden. Beachten Sie bitte, dass die Zinsverbuchung vor der Schliessung des Callgelds zu erfolgen hat.

Eingabebeschreibung

Für die Beschreibung der einzelnen Felder ist auf das Kapitel **TRANSAKTIONSERFASSUNG** Bezug zu nehmen.

Es werden nur die Felder beschrieben, welche vom Standard abweichen oder bei welchen durch bestimmte Eingaben gewollte Effekte erstehen.

Valor

Angabe der Stammvalorennummer für Call Gelder. Am Bildschirm erscheint eine Liste mit allen eröffneten Valorennummern, welche eine Titelart haben, bei welcher die Auswahl Festgeld aktiviert wurde und welche im Coupon Intervall (Zyklus) den Wert minus 1 aufweisen.

Durch die Eingabe der 6 stelligen Basis Valorennummer wird eine Liste aller noch nicht geschlossenen Positionen angezeigt, wobei diese zusätzlich nach Depot und

Kunden gefiltert sind. Es ist der aktuelle Bestand ersichtlich. Ist die interne Valorennummer jedoch bekannt, kann diese direkt eingegeben werden.

Kto	Konto	Fr. Betrag	Kun	Betrag	Bezeichnung
10000		0.00	1.0000000000	425.00	Cg 48 h, Coupons/Dividenden
10000		0.00	1.0000000000	425.00	Cg 48 h, Coupons/Dividenden

Bank Bei der Eingabe der Basis Valorennummer werden nur die Bestände angezeigt, welche auf diese Depot Bezug nehmen

Beleg Ausführungsdatum der Transaktion an der Börse. Dieses Datum wird auch zum Ausdrucken der Bewertungen und der FIBU Verbuchungen benützt. Das Datum entspricht auch dem Eingang auf dem Kontokorrent, wobei die Valuta um einige Tage verschoben sein kann.

Valuta Per Valutadatum wird der Zins seit der letzten verbuchten Zinsbuchung oder seit der Eröffnung berechnet. Es werden alle eingegebenen Zinssätze auf den Tag genau berücksichtigt. Die letzte Zinszahlung muss Valutamässig vor dem Schliessen des Call Geldes liegen oder wenn diese am gleichen Tag verbucht werden muss die Zinszahlung vor der Schliessung mit dem gleichen Datum gebucht werden.

Wird nach der Eingabe des Valutadatum die Taste Enter oder die Schaltfläche weiter betätigt und wurde ein Stammvalor eingegeben, wird ein Fenster zur Auswahl der bestehenden eröffneten Call Gelder angezeigt. Das entsprechende Call Geld ist anzuwählen.

Verrechnungssteuer Eingabe der Verrechnungssteuer. Eine korrekte Aufteilung der Spesen und der Zinsen ist sehr nützlich für die Liste der verbuchten Spesen und für die Kontierung der Finanzbuchhaltung. Falls man die Rückforderung für die Verrechnungssteuer drucken will, wird in dieses Feld einzig der Betrag dieser Steuer eingegeben.

VSt. als Spesen	In dieses Feld können Sie eventuelle, nicht rückforderbare Verrechnungssteuer eingeben.
Zinsen	Hier wird automatisch der Zinsertrag angezeigt und zwar der Bruttobetrag inklusive einer eventuellen Verrechnungssteuer.



Hinweis

Ein Zinsertrag muss mit minus eingegeben werden.

Die Berechnung der Zinsen erfolgt gemäss der Eingabe unter der Titelart. Im Kapitel Titelart werden die einzelnen Berechnungsgrundlagen im Detail beschrieben.

Beachten Sie, dass ein Überschreiben der errechneten Zinsen möglich ist, dass aber dies als Hinweis gedeutet werden muss, dass dem Call Geld eine falsche Titelart zugewiesen wurde.

Ändern Sie nie die Titelart eines Call Geldes, wenn für dieses bereits Bewertungen ausgedruckt und versendet wurden. Der Anfangswert oder der Schlusswert der letzten Bewertung wird bei einem erneuten Ausdrucken nicht mehr übereinstimmen.

Ändern Sie die global die Berechnungsgrundlage der Titelart nie selbst, da sonst alle Call Gelder, welche diese Titelart aufweisen, mit der geänderten Berechnung ausgewiesen werden.

Cash Transaktionen

Übersicht

Die Verbuchung der Cash Transaktionen ermöglicht ein sofortiges Nachführen aller Bewegungen, welche ein Kontokorrent betreffen. Generell werden Kontokorrent Bewegungen unterteilt in Performance wirksame und Performance neutrale Ein- und Ausgänge. Die Buchung erfolgt immer in einer Währung. Bei Fremdwährungsbeträgen wird für eine spätere Bewertung der Tageskurs der Währung verlangt.

Eingabebeschreibung

Für die Beschreibung der einzelnen Felder ist auf das Kapitel **TRANSAKTIONSERFASSUNG** Bezug zu nehmen.

Es werden nur die Felder beschrieben, welche vom Standard abweichen oder bei welchen durch bestimmte Eingaben gewollte Effekte entstehen.

Währung

Wir keine Währungsbezeichnung des Kontokorrent eingegeben, wird standardmäßig die Basiswährung vorgeschlagen. Für ein Fremdwährungskonto ist die Währung auszuwählen. Ist das Fremdwährungskonto noch nie gebraucht worden, wird eine fiktive Valorennummer, welche sich aus den ersten 6 Stellen des Titels aus der Aus-

wahl Kontokorrent mit nachträglicher Dreistelliger Währungsnummer zusammensetzt. Diese Valorennummer kann manuell mit individuellen Texten ergänzt werden.



Hinweis

Bei Fremdwährungsbuchungen muss für spätere Auswertungen der Tageskurs der Fremdwährung zur Verfügung stehen. Diese Währungskurse sollten täglich eingegeben werden. Wird ein Währungskurs nicht gefunden, ist dieser während der Erfassung anzugeben. Das Programm verlangt automatisch die Eingabe des Währungskurses, wenn dieser nicht vorhanden ist. Wurde die Eingabe falsch vorgenommen, ist der Währungskurs sofort unter der Funktion 'Nachführen Währungskurse' nochmals einzugeben, ansonsten alle nachfolgenden Buchungen der gleichen Währungen mit dem falschen Kurs gespeichert würden. Für Saldoerfassungen ist nach Bedarf für jede Buchung ein Währungskurs einzugeben. Diese automatische Steuerung kann mittels dem Transaktionscode verlangt werden.

- Verrechn. Steuer** Eingabe der Steuern. Eine korrekte Aufteilung der Spesen und der Zinsen ist sehr nützlich für die Liste der verbuchten Spesen und für die Kontierung der Finanzbuchhaltung. Falls man eine Rückforderung für die Verrechnungssteuer drucken will, wird in dieses Feld einzig der Betrag dieser Steuer eingegeben.
- VSt. als Spesen** Hier geben Sie den Betrag der Verrechnungssteuer ein, welcher nicht rückforderbar ist.

Bank	Aufteilung der Spesen für die Spesen Liste und die Finanzbuchhaltung. Die Beträge müssen nicht mit Minus eingegeben werden.
Brokerspesen	Falls die Transaktion über eine andere Bank ausgeführt wird, können Sie hier die Spesen des Brokers verbuchen.
Zinsen	Eingabe des Betrages wenn es sich um eine Zinsvergütung handelt. Eine Eingabe ist für die Kontierung der FIBU von Vorteil.
Brutto	Der Bruttobetrag ist die Summe der Spesen, des Nettobetrags und der Zinsen.
Kontokorrent Text	Bei Buchung mit Kontokorrenten ist für das Kontokorrent ein Buchungstext einzugeben. Vorgegeben wird bereits die Titelfurzbezeichnung und die Bezeichnung des Transaktionscodes. Wird eine Buchung wiederholt, müssen alle Texteingaben nochmals eingegeben werden.



Hinweis

Um nur Bankspesen zu verbuchen, kann der Betrag leer gelassen werden und die Spesen werden im entsprechenden Spesenfeld eingegeben.

Spot

Übersicht

Die Verbuchung von Devisen Kassageschäften ist ein automatisches Nachführen von Cashbewegung auf der gleichen Kontokorrentart mit zwei unterschiedlichen Währungen. Der gegenüber einer normalen Cash Transaktion unterschiedlichen Verbuchung für die Finanzbuchhaltung wird Rechnung getragen.


Eingabebeschreibung

Währung Aus/Eingang Wählen Sie die Währung der ein- resp. ausgehenden Währung. Die Währungen müssen eröffnet sein (**STAMMDATEN, WÄHRUNGSSTAMM**).

Kto	Konto	Für Betrag	Für	Betrag	Bezeichnung
107100		6,774.20	1,54999952381	10,500.00	Kontokorrent / CHF Cash Spot
107100		6,774.20	1,54999952381	10,500.00	Kontokorrent / CHF Cash Spot

Bank Angabe der Depotnummer oder falls Sie diese nicht wissen, die Anfangszahlen/buchstaben der Bank, gefolgt von der Tabulatortaste. Am Bildschirm erscheint eine Liste mit allen eröffneten Banken zur Auswahl.

Beleg Ausführungsdatum, Belegdatum der Transaktion. Dieses Datum wird auch zum Ausdrucken der Bewertungen und der FIBU Verbuchungen benützt. Das Datum ent-

	spricht auch dem Eingang auf dem Kontokorrent, wobei die Valuta um einige Tage verschoben sein kann.
Valuta	Datum der Transaktion an welchem das Konto belastet oder gutgeschrieben wird. Wird eine Bewertung mit Datum zwischen dem Beleg- und Valutadatum ausgedruckt, sind alle Transaktionen, welche das Valutadatum nicht erreicht haben, zusätzlich unter Verpflichtungen aufgelistet.
Kontokorrent	Diese fiktive Valoren-Nr. ist für alle Kontokorrente einzugeben (z.B. kk). Sie muss eröffnet sein. Die Valorennummer wird bei der Buchung automatisch mit der Währung des Titels ergänzt und bildet sodann die effektive Valorennummer oder das effektive Kontokorrent, auf welche der Eingang oder Ausgang erfolgt. Das Kontokorrent ist nach der Verbuchung separat nach Depotstelle abrufbar. Bei Bedarf können zusätzliche Kontokorrentvaloren eröffnet werden.
Währung	Dieses Feld ist leer zu lassen, das Programm setzt automatisch den richtigen Wert ein
	Hinweis
<p>Bei Spot muss für spätere Auswertungen der Tageskurs der Fremdwährung zur Verfügung stehen. Diese Währungskurse sollten täglich eingegeben werden. Wird ein Währungskurs nicht gefunden, ist dieser während der Erfassung anzugeben. Das Programm verlangt automatisch die Eingabe des Währungskurses, wenn dieser nicht vorhanden ist. Wurde die Eingabe falsch vorgenommen, ist der Währungskurs sofort unter der Funktion 'Nachführen Währungskurse' nochmals einzugeben, und die Transaktion nochmals neu zu erfassen. Für Saldoerfassungen ist nach Bedarf für jede Buchung ein Währungskurs einzugeben. Diese automatische Steuerung kann mittels dem Transaktionscode verlangt werden.</p>	
Bank	Eingabe der Bankspesen.
Brokerspesen	Eingabe der Brokerspesen.
Netto	Eingabe des Betrages in der ausgehenden, resp. eingehenden Währung.
Wechselkurs	Zusätzlich zum Betrag ist der Devisenkurs oder der Betrag in der zweiten Währung anzugeben. Nach Betätigung der Taste Weiter überprüft das Programm, ob die beiden Währungen mit dem Kurs übereinstimmen. Ist dies nicht der Fall, werden die Beträge automatisch verändert und die Vorgaben sind erneut zu überprüfen und zu bestätigen. Damit ein Feld vom Computer automatisch errechnet wird, empfiehlt es sich, in eins der drei Felder (Betrag Währung Ausgang, Betrag Währung Eingang oder Wechselkurs) auf Null zu setzen.

Kontokorrent Text Bei Buchung mit Kontokorrenten ist für das Kontokorrent ein Buchungstext einzugeben. Vorgegeben wird bereits die Titelkurzbezeichnung und die Valorenummer. Wird eine Buchung wiederholt, müssen alle Texteingaben nochmals eingegeben werden.

Devisentermin

Übersicht

Mittels dieser Funktion können Sie Devisen Termingeschäfte verbuchen, diese bei Verfall abschliessen und gleichzeitig die Liquiditätsbewegungen verbuchen. So haben Sie täglich eine genaue Bewertung der zur Verfügung stehenden Fremdwährungen. Ausserdem werden die Termingeschäfte welche am Stichtag ein jüngeres Datum als das Bewertungsdatum aufweisen, als Verpflichtung in den Bewertungen aufgelistet.

Eingabebeschreibung

Transaktionscode Wird der Code zu Schliessung gewählt, sind die Felder Währung Ein-/ und Ausgang deaktiviert.

Währung Ein-/Ausgang

Bestimmen Sie die ausgehende resp. eingehende Währung. Die Währungen müssen eröffnet sein.

Bank	Angabe der Depotnummer oder falls Sie diese nicht wissen, die Anfangsbuchstaben des Depots.
Beleg	Ausführungsdatum, Belegdatum der Transaktion. Dieses Datum wird auch zum Ausdrucken der Bewertungen und der FIBU Verbuchungen benützt. Das Datum entspricht auch dem Eingang auf dem Kontokorrent, wobei die Valuta um einige Tage verschoben sein kann.
Valuta	Datum der Transaktion an welchem das Konto bei einer Ausübung belastet oder gutgeschrieben wird (Termin). Wird eine Bewertung mit Datum zwischen dem Beleg- und Valutadatum ausgedruckt, erscheinen alle Transaktionen, welche das Valutadatum nicht erreicht haben, aufgelistet unter Verpflichtungen zusätzlich.
Valorennummer	Geben Sie die fiktive Valorennummer, welche als Basis für Termingeschäfte eröffnet wurde, ein. Falls Sie diese Nummer nicht kennen, schreiben Sie die ersten Buchstaben der Kurzbezeichnung.



Hinweis

Für jede Art Termingeschäft kann ein sechsstelliger Stammvalor im Valorenstamm vorgängig eröffnet werden. In der Musterfirma ist die Nummer cterm- als Valorensstamm für die Devisen Termingeschäfte eröffnet worden. Die Informationen welche im Stammvalor eingegeben werden, müssen für alle Devisen Termingeschäfte (gleichen Typs) gültig sein, sie können während der Verbuchung nicht überschrieben werden. Dieser Valorennummer werden dann automatisch die Devisennummer und das Verfalldatum angehängt. Bei der Verbuchung von einem Devisen Termingeschäft werden zwei Valorennummern kreiert, eine für jede Währung. Wenn man von der Möglichkeit Gebrauch macht, verschiedene Valorenbasisnummern zu eröffnen, kann eine enorme Flexibilität in der Verbuchung von Devisen Termingeschäften sowie der verschiedenen Verbuchungen in die Finanzbuchhaltung erreicht werden.



Hinweis

Mehre Devisentermingeschäfte die am einem gleichen Datum verfallen und für den selben Kunden und Bank sind, können nicht der gleichen Valorennummer erfasst werden (z. Bsp cterm-). Es muss eine andere Basis gewählt werden (z. Bsp cterm1)

Kontokorrent	(Nur bei Schliessung). Das Kontokorrent wird für die effektive Führung der Kapital Ein- und Ausgänge eingesetzt. Eine Kapitalveränderung auf dem Kontokorrent trifft nur bei einer Ausübung zu.
--------------	---

Diese fiktive Valoren-Nr. ist für alle Kontokorrente einzugeben (z.B. kk). Sie muss eröffnet sein. Die Valorennummer wird bei der Buchung automatisch mit der Währung des Titels ergänzt und bildet sodann die effektive Valorennummer oder das effektive Kontokorrent, auf welche der Eingang oder Ausgang erfolgt.

Das Kontokorrent ist nach der Verbuchung separat nach Depotstelle abrufbar. Bei Bedarf können zusätzliche Kontokorrentvaloren eröffnet werden.



Hinweis

Bei Devisengeschäften muss für spätere Auswertungen der Tageskurs der Fremdwährung zur Verfügung stehen. Diese Währungskurse sollten täglich eingegeben werden. Wird ein Währungskurs nicht gefunden, ist dieser während der Erfassung anzugeben. Das Programm verlangt automatisch die Eingabe des Währungskurses, wenn dieser nicht vorhanden ist. Wurde die Eingabe falsch vorgenommen, ist der Währungskurs sofort unter der Funktion **NACHFÜHREN WÄHRUNGSKURSE** nochmals einzugeben, ansonsten alle nachfolgenden Buchungen der gleichen Währungen mit dem falschen Kurs gespeichert würden. Für Saldoerfassungen ist nach Bedarf für jede Buchung ein Währungskurs einzugeben. Diese automatische Steuerung kann mittels dem Transaktionscode verlangt werden.

Netto	Eingabe des Betrags.
Wechselkurs	Zusätzlich zum Betrag ist der Devisenkurs oder der Betrag in der zweiten Währung anzugeben. Nach Betätigung der Taste Weiter überprüft das Programm, ob die beiden Währungen mit dem Kurs übereinstimmen. Ist dies nicht der Fall, werden die Beträge automatisch verändert und die Vorgaben sind erneut zu überprüfen und zu bestätigen. Damit ein Feld vom Computer automatisch errechnet wird, empfiehlt es sich, in eins der drei Felder (Betrag Währung Ausgang, Betrag Währung Eingang oder Wechselkurs) auf Null zu setzen.
Kontokorrent Text	Bei Buchung mit Kontokorrenten ist für das Kontokorrent ein Buchungstext einzugeben. Vorgegeben wird bereits die Titelkurzbezeichnung und die Valorennummer. Wird eine Buchung wiederholt, müssen alle Texteingaben nochmals eingegeben werden.

Automatische Umbuchung

Übersicht

Diese Funktion ermöglicht ein Ausbuchen einer Position zum Bilanzwert und die Wiedereinbuchung zum gleichen Wert (Übertrag). Der Verkauf erfolgt ohne Gewinn. Es kann ein gesamtes Depot (Depotübertrag) oder nur ein einzelner Titel umgebucht werden. Die Umbuchung kann nur für Titelbestände und nicht für Cashpositionen vorgenommen werden. Cash Positionen müssen mit einer normalen Cash Transaktion aus und wieder eingebucht werden. Bei der automatischen Umbuchung werden eventuell getätigte Wertberichtigungen mittels einer Buchung auf die neue Position übertragen.

Eingabebeschreibung

Die Umbuchung kann in irgendeiner Kombination von einem Kunden, Valor und einer Bank auf einen anderen Kunden, Valor oder Bank umgebucht werden. Die Art der Valoren muss gleich sein.



Hinweis

Eventuelle Wertberichtigungen werden mittels einer Buchung auf die neue Position übertragen.

Transaktionsart Wählen Sie die Transaktionsart aus. Die Auswahl einzelne Buchung ermöglicht einen einzelnen Titel umzubuchen, während die Auswahl **gesamte Bank** die Möglichkeit bietet ein ganzes Depot umzubuchen. Je nach Transaktionsart wird der

Eingabebildschirm differenziert dargestellt. So wird bei der Transaktionsart gesamte Bank die Felder Valoren und Kundennummer nicht aktiv sein.

Kto	Konto	Fr Betrag	Kur	Betrag	Bezeichnung
1000000	10000000000	10000000000		10000000000	Roche GS, Ausbuchung Teil
1000000	20000000000	10000000000	10000000000	10000000000	Roche GS, Ausbuchung Teil

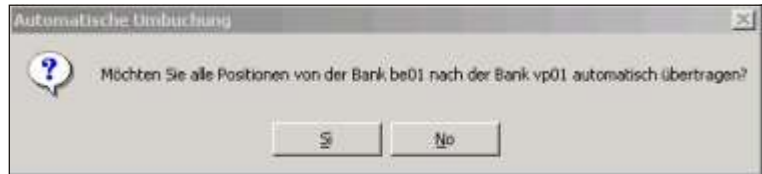
- Transaktionscode** Der Transaktionscode steuert die Verarbeitung der Transaktion. Jeder Transaktionscode muss unter Stammdaten, Codeverwaltung eröffnet sein. Im Kalkulationsfeld des Codes wird mittels einem Plus- oder Minuszeichen definiert, ob es sich um einen Zu- oder Weggang des Bestandes handelt. Geben Sie hier den Transaktionscode für die Ausgangsbuchung ein. In den Standarddaten des Mustermantanten 99 sind die Transaktionscode 82 Ausbuchung und Transaktionsart 81 Einbuchung eröffnet.
- Kundennummer** Wählen Sie den Kunden aus indem Sie die Kundennummer schreiben oder die Liste der eröffneten Kunden anzeigen. Bei Kunden mit einer Finanzbuchhaltung ist dieses Feld inaktiv, da der Kunde bereits vor der Eingabe der Belegnummer ausgewählt wurde. Wurde die Transaktionsart **gesamte Bank** gewählt, ist das Feld Kundennummer auch inaktiv.
- Valorennummer** Wählen Sie die Valorennummer aus indem Sie die Nummer ins Feld schreiben. Sie können auch auf das grafische Zeichen am rechten Feldrand klicken, um die eröffneten Valoren zur Auswahl anzuzeigen. Wurde die Transaktionsart **gesamte Bank** gewählt, ist das Feld Valorennummer nicht aktiv.
- Bank** Auswahl der Bank. Schreiben Sie die Bank Identifikation (Buchstaben oder Zahlen) ins Feld oder wählen Sie die Bank aus der Liste der eröffneten Banken aus.

Beleg	Eingabe des Ausführungsdatums der Umbuchung. Dieses Datum wird auch zum Ausdrucken der Bewertungen und der Fibu Verbuchungen benützt. Das Datum entspricht dem Ausgang aus dem Kontokorrent.
Valuta	Datum der Transaktion. Beleg- und Valutadatum müssen gleich sein.
Anzahl/Nominal, Titeltkurs	Diese beiden Felder werden anhand des gewählten Titels und des Depots automatisch ausgefüllt. Die Anzahl entspricht dem Bestand des Titels auf dem gewählten Depot während der Kurs dem Bilanzkurs (Einstandskurs) entspricht.
Kontokorrent	Gleichzeitig mit der Ausbuchung ist auch das Kontokorrent gutzuschreiben. Geben Sie die fiktive Valoren-Nummer für alle Kontokorrente einzugeben, z.B. trans-.
Transaktionscode Einbuchung	Geben Sie den Transaktionscode zur Einbuchung des Titels ein. In den Musterdaten des Mandanten 99 sind die Transaktionscode 82 für ausbuchung und 82 für Einbuchung eröffnet.
Kundennummer	Wählen Sie den Kunden, welchem die Position gutgeschrieben werden soll, aus.
Valoren-Nr.	Schreiben Sie die Valorennummer, auf welche die eingehende Position gutgeschrieben werden soll, ins Feld. Wurde die Transaktionsart gesamte Bank gewählt, ist dieses Feld nicht aktiv.
Bank	Geben Sie die Bank an auf welche der Titel eingebucht werden soll.
Transaktionscode	Hier wird der Transaktionscode für die Cash Einbuchung verlangt. In den Standarddaten sind die Transaktionscodes 83 Einbuchung Cash und 84 Ausbuchung Cash vorhanden.
Transaktionscode	Es ist der Transaktionscode für die Cash Ausbuchung einzugeben. Gleichzeitig mit der Umbuchung des Titels wird auch die Buchung auf das Kontokorrent vorgenommen.
Netto	Hier wird der umzubuchende Betrag angezeigt, welcher sich aus Anzahl und Kurs zusammensetzt.
Kontokorrent Text	Als Buchungstext für die Transaktion, resp. die Finanzbuchhaltung wird automatisch die Kurzbezeichnung des Titels gefolgt von der Bezeichnung des Ausbuchungstraktionscodes angezeigt.



Hinweis

Wurde die Transaktionsart **gesamte Bank** gewählt, erscheint nach dem Feld Kontokorrent Text folgende Meldung, welche bestätigt werden muss.



Soll die Umbuchung des gesamten Depots vorgenommen werden, bestätigen Sie mit Ja, ansonsten können Sie mit Nein das Fenster wieder verlassen. Die Umbuchung kann je nach Datenanzahl einige Zeit beanspruchen. Am Schluss der Umbuchung zeigt eine weitere Meldung die erfolgreiche Umbuchung an.



Die Meldung wird mit **OK** quittiert.

Fibu-Kontierung, nur für Kunden mit Fibu

Mit jeder Transaktionsart wird geprüft, ob Buchungssätze für eine direkte Verbuchung in der Finanzbuchhaltung aufbereitet werden sollen oder nicht. Diese Steuerung erfolgt anhand der Kundeninformation, d.h. ist abhängig davon ob dem Kunden eine Finanzbuchhaltung zugeteilt wurde oder nicht.

Fibu-Definition der Kontierung

Damit eine automatische Kontierung vorgeschlagen wird, muss vorgängig eine solche definiert werden.

Kontokorrent Titel		Pecher U.S. Ausbuchung Titel				
Fib.	Konto	Fib.Betrag	Kurs	Betrag	Bezeichnung	
2000	35/1	0.00	1.000000000000	148.531.40	Hilf	
		0.00	1.000000000000	148.531.40	Hilf, Plan, Tas&SV, Red	
1000	2800	0.00	1.000000000000	148.531.40	Hilf, Plan, Tas&SV, Rest, Tas&SV, In	
<input checked="" type="checkbox"/> Anzeige FBU						
<div><input type="button" value="OK"/> <input type="button" value="Abbrechen"/> <input type="button" value="Weiter >"/> <input type="button" value="Drucken..."/> <input type="button" value="Fibu korrigieren"/> <input type="button" value="Speichern Def"/> <input type="button" value="Bewertung >"/> <input type="button" value="Beenden"/></div>						



Wichtiger Hinweis

Bei der automatischen Umbuchung kann die Fibukontierung nicht in der Umbuchungsmaske selbst vorgenommen werden. Die Kontierungsvorgabe muss bei der normalen Börsentransaktion erfolgen, und als ACT Code soll der Titel Ausgang Code (ACT82) verwendet werden. Auf diesem Transaktionscode wird sowohl der Ausgang als auch der Eingang kontiert.

Die Schaltfläche **Fibu-Def** ist nur aktiv, wenn sie sich mit dem Cursor auf einem Feld vor dem Kontokorrent Text befinden. Während der Definition sollte das Kontierungsfeld nicht verlassen werden, indem beispielsweise mit dem Cursor ausserhalb des Feldes geklickt wird, damit Sie die getätigten Änderungen nicht verlieren.

Für die Eingabe der Fibu Definition ist auf das entsprechende Feld in der Soll/Haben Spalte oder auf das Feld des Buchungstextes zu positionieren und mittels **Enter** die Eingabe zu beginnen und mit **Enter** auch wieder abzuschliessen.

Möchten Sie die Eingabe speichern, ist auf die Schaltfläche **Speichern Def.** zu drücken. Ist nur Fibu-Def aktiv, befinden Sie sich nicht im Änderungsmodus.



Hinweis

Beachten Sie zur Fibu-Definition auch die Erklärung zu den **Spezialzeichen** am Schluss des Kapitels **TRANSAKTIONSERFASSUNG**.

Währungs- und Valorenkurse

Übersicht

Das Nachführen der Wechsel- und Titeltkurse unter der Menuposition Kursverwaltung, ist für die Depotbewertung mit Renditenberechnung unerlässlich. Die SCS empfiehlt diese Arbeiten täglich auszuführen. Zur Information erscheint die zuletzt eingegebene Währung mit Kurs und Datum oder der zuletzt eingegebene Titeltkurs mit Kurs und Datum.

Eingabebeschreibung

Bevor Sie die Kurse eingeben, wählen Sie ob Währungs-, Valorenkurse oder Kurse für Devisentermingeschäfte eingegeben werden sollen indem Sie auf den entsprechenden Knopf klicken.

Währung

Wählen Sie die Währung aus, indem Sie die ersten 2-3 Zahlen oder Buchstaben eingeben. Falls Sie die Abkürzung nicht kennen, klicken Sie in das Feld. Somit wird die Liste der eröffneten Währung in einem Fenster eingeblendet. Sobald Sie eine Währung gewählt haben, erscheinen im rechten Teil des Fensters - historische Kurse - die bereits aufgenommenen Kurse der entsprechenden Währung.

Bank

Möchten Sie einen Kurs bestimmen, welcher nur für ein bestimmtes Depot Gültigkeit hat, dann wählen Sie in diesem Feld die gewünschte Bank aus. Wir empfehlen, wo immer möglich, dieses Feld leer zu lassen und nur einen Kurs ohne Bankeingabe zu erfassen.

Wird ein Kurs mit einer Bank eingegeben, wird derselbe Kurs zusätzlich auch ohne Bank gespeichert, wenn nicht schon ein Kurs ohne Bank am selben Datum vorhanden ist.



Hinweis

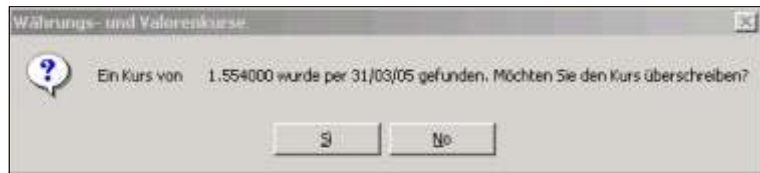
Wurden die Kurse per Bank eingegeben, muss eine Auswertung per Bank erfolgen. Eine Auswertung ohne Angabe der Bank wird den Kurs ohne Bank anwenden.

Kurs	Geben Sie den Tageskurs ein. Die Eingabe 0.00 ist nicht zulässig.
Datum	Datum des eingegebenen Tageskurses. Für die Bewertungen und die Transaktionsverbuchung ist das Belegdatum der Transaktion massgebend.
Währungskurse	Aktivieren Sie diese Option um Währungskurse nachzuführen.
Valorenkurse	Aktivieren Sie diese Option um Titeltkurse nachzuführen.
Devisentermin-ge-schäfte	Aktivieren Sie diese Option um die Währungskurse für Devisengeschäfte einzugeben. Diese Kurse werden nur für die Bewertung der Devisentermin-Geschäfte angewendet.



Hinweis

Haben Sie einen falschen Kurs aufgenommen, so geben Sie die Daten nochmals mit dem richtigen Kurs ein. Der zuvor eingegebene Kurs wird überschrieben, das Programm macht Sie mit einer Meldung darauf aufmerksam.



Möchten Sie einen Währungskurs löschen, geben Sie die entsprechende Währung ein, wählen die Kurseingabe im rechten Teil der historischen Daten aus und klicken auf **Löschen**. Soll ein Kurs der aktuellen Nachführung gelöscht werden, sehen Sie

ihn im oberen Teil und können ihn durch einen **Doppelklick** auswählen und dann auf **Löschen** klicken.

Mit **Hinzufügen** oder **Enter** werden die Angaben gespeichert. Das Programm ist danach bereit, den nächsten Kurs aufzunehmen.

Mit **Zurücksetzen** wird die Eingabe des Kurses abgebrochen, die Felder werden auf Null gesetzt und Sie können einen neuen Kurs eingeben. Mit **Beenden** können Sie das Programm schliessen.



Achtung

Ist in den Mandantsinformationen dieses Mandanten eine Vererbung auf einen anderen Mandanten eingegeben worden, wird zusätzlich eine Schaltfläche **Hinzufügen auch im Mandant XX** angezeigt. Durch dessen Bestätigung wird der eingegebene Kurs im aktuellen Mandanten sowie in den vererbten Mandanten hinzugefügt/nachgeführt.

Nachführung Valorenkurse

Um die Valorenkurse nachzuführen, wählen Sie die Option **Valorenkurse** auf dem gleichen Bildschirm. Anstelle des Felds Währung erscheint nun das Feld Valoren Nr.

Valoren Nummer Geben Sie die gewünschte Valorennummer ein. Sobald Sie diese gewählt haben, erscheinen im rechten, historischen Teil alle bisher aufgenommenen Kurs für den entsprechenden Titel.

Betreffend der weiteren Eingabefelder verweist die SCS Sie auf die obigen Erklärungen, welche für die Währung als auch für die Titel Gültigkeit hat.

Nachführung Kurse für Devisentermingeschäfte

Um die Kurse für Devisentermingeschäfte nachzuführen, wählen Sie die Option **Devisentermingeschäfte** auf dem gleichen Bildschirm.

Währung

Wählen Sie die Währung aus. Sobald Sie diese gewählt haben, erscheinen im rechten, historischen Teil alle bisher aufgenommenen Kurse für die gewählte Währung.



The screenshot shows a SAP dialog box for selecting a currency. It contains the following fields and options:

- Währung:** A dropdown menu showing "EUR - Euro".
- Bank:** A dropdown menu.
- Kurs:** A text field containing "1.574500".
- Datum:** A date field containing "31/10/20".
- Buttons:** "Hinzufügen", "Zurücksetzen", "Hinzufügen auch in Mandant 90", and "Beenden".
- Options:**
 - ☐ Währungskurs
 - ☐ Valorenkurs
 - ☒ Devisentermingeschäfte

Betreffend der weiteren Eingabefelder verweist die SCS Sie auf die Erklärungen am Anfang des Kapitels, welche sowohl für Währung, Titel als auch für Devisentermingeschäfte Gültigkeit hat.

Zinssätze nachführen

Übersicht

Das Nachführen der Zinssätze ist für die Bewertungen bestimmt. In diesem Programm werden die Zinssätze der Callgelder und der variablen Obligationen nachgeführt und gespeichert.

Eingabebeschreibung

Valoren-Nr. Wählen Sie die gewünschte Valorennummer indem Sie die ersten ein bis zwei Zahlen eingeben. Das Programm positioniert sich automatisch auf der ersten Valorennummer, welche mit der eingegebenen Zahl übereinstimmt. Betätigen Sie die **Tabulatortaste** um zum Folgefeld zu gelangen.

Neues Coupon-datum Geben Sie das Datum ein, ab welchem der neue Zinssatz gültig ist.

Neuer Zinssatz Geben Sie den neuen Zinssatz ein. Die Eingabe 0.00 ist nicht zulässig.

neue Kurzbezeichnung Der Zinssatz ist meistens in der Kurzbezeichnung des Valors enthalten und kann hier neu angepasst werden. Nach Auswahl des Valors, wird die Kurzbezeichnung in das Feld eingesetzt und kann geändert werden.

Mit **OK** oder **Enter** werden die Angaben gespeichert. Das Programm ist danach bereit, den nächsten Zinssatz aufzunehmen.

Mit **Abbrechen** wird die Eingabe des Zinssatzes abgebrochen, die Felder werden auf Null gesetzt und Sie können einen neuen Zinssatzeingeben. Mit **Beenden** können Sie das Programm schließen.



Hinweis

Haben Sie einen falschen Zinssatz aufgenommen, so geben Sie die Daten nochmals mit dem richtigen Zinssatz ein. Es wird nur der zuletzt eingegebene Zinssatz berücksichtigt.

Zinssätze löschen

Übersicht

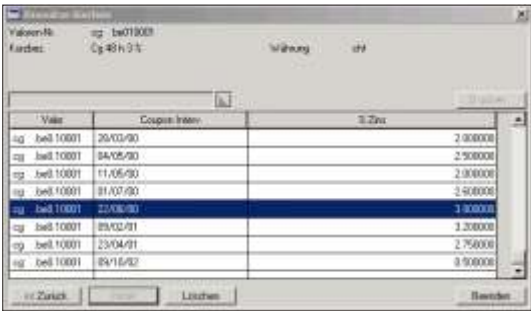
Mit dieser Funktion können Zinssätze der Callgelder gelöscht werden.

Eingabebeschreibung

Wird die Funktion geladen, präsentieren sich alle aufgenommen Zinssätze für Callgelder.

Zinssätze löschen

Positionieren Sie auf dem gewünschten **Callgeld** und betätigen die Schaltfläche **De-tail**.



Vale	Coupon Interv	Z. Zins
Call 10001	20/02/90	2.00000
Call 10001	04/05/90	2.50000
Call 10001	11/05/90	2.00000
Call 10001	01/07/90	2.50000
Call 10001	22/06/90	1.00000
Call 10001	09/02/91	1.20000
Call 10001	23/04/91	2.75000
Call 10001	04/10/92	0.50000

Es werden alle Zinssätze des betreffenden Callgelds angezeigt. Positionieren Sie auf den gewünschten Zinssatz und klicken auf die Schaltfläche Löschen. Es erfolgt keine Bestätigung.

Automatisches Erstellen der Anfragedatei

Übersicht

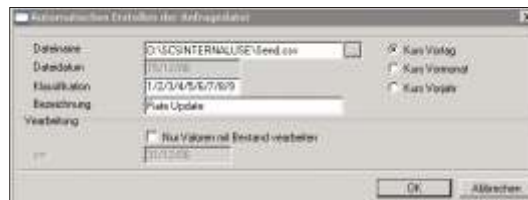
Diese Funktion dient zum automatischen Nachführen der Titel-, resp. Währungskurse. Es kann eine Anfragedatei mittels Ihrer Daten erstellt werden, welche der Fides übermittelt wird. Von dieser Organisation werden die Daten automatisch mit den angefragten Kursen ergänzt und können in einem zweiten Schritt automatisch nachgeführt werden. Bevor Sie diese Funktion anwenden, sollten Sie einen Vertrag mit der Fides abschliessen. Die SCS ist Ihnen dabei behilflich.

Eingabebeschreibung

Es wird eine Anfragedatei erstellt welche dem Anwender (Fides) übermittelt wird. Dieser liest die Datei ein und vervollständigt die Kurse anhand der von Ihnen angefragten Kriterien.

Dateiname

Für die Datei kann ein beliebiger Name gewählt werden. Wenn Sie auf die Ikone neben dem Datenfeld drücken, öffnet sich der Windows Explorer und Sie können auf das Laufwerk und dem Pfad positionieren, welcher die Datei enthalten soll.



Klassifikation

Die Anfragedatei wird nur für die Titel mit den von Ihnen bestimmten Klassifikationen erstellt. Die Klassifizierung wird im **VALORENSTAMM**, unter den **STAMMDATEN** im Feld Klassifizierung/Börse vorgenommen. Es werden nur Titel, welche die entsprechende Angabe im Feld Klassifizierung haben, berücksichtigt.

Bezeichnung

Es kann eine beliebige Bezeichnung gewählt werden. Beim nächsten Erstellen der Anfragedatei, wird die Eingabe wieder vorgeschlagen.

Dateidatum

Dieses Datenfeld ist nicht aktiv, zu Ihrer Information wird das Datum der letzten Anfragedatei eingeblendet.

- Nur Valoren mit Bestand verarbeiten Falls nur Valoren mit Bestand verarbeitet werden sollen, aktivieren Sie diese Checkbox. Wenn Sie leer gelassen wird, werden alle Valoren, welche in Ihrem Valorens-tamm enthalten sind und mit der Klassifizierung übereinstimmen, in die Anfragedatei miteinbezogen.
- Datum Falls Sie die vorhergehende Checkbox **mit Bestand** aktiviert haben, können Sie hier das entsprechende Datum eingeben. Das heisst es werden dann nur die Titel nach-geführt, welche einen Bestand an diesem Datum haben.
- Kurs Vortag Falls Sie die Kurse des Vortags anfragen möchten, aktivieren Sie diese Checkbox.
- Kurs Vormonat Sind die Kurse des Vormonats gewünscht, aktivieren Sie diese Auswahl.
- Kurs Vorjahr Um den Schlusskurs des Vorjahrs abzufragen, aktivieren Sie diese Checkbox.



Hinweis

Nachdem die Anfragedatei erstellt wurde, wird diese mittels einem Kommunikations-programm an die Fides zur Vervollständigung übermittelt. Danach kann es unter **AU-TOMATISCHES EINLESEN DER KURSE** wieder eingelesen und weiter verarbeitet werden.

Automatisches Einlesen der Kurse

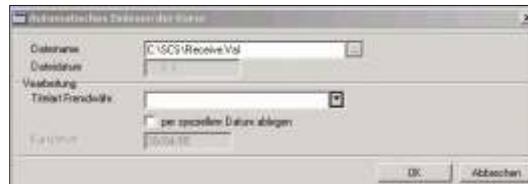
Übersicht

Mittels dieser Funktion kann die von Fides/Telekurs vervollständigte Datei eingelesen werden. Die Kurse der angefragten Titel/Währungen werden automatisch nachgeführt.

Kurse, welche Sie selber aus dem Internet herunter geladen haben, können ebenfalls eingelesen werden, wenn das Dateiformat der Fides/Telekurs entspricht.

Eingabebeschreibung

Dateiname In dieses Datenfeld können Sie den Namen des erhaltenen Files eingeben. Wenn Sie die **Ikone** neben dem Datenfeld klicken, öffnet sich der Windows Explorer. Positionieren Sie sich auf das Laufwerk/Ordner welche die Datei enthält.



Titelart/Fremdwährung Schreiben Sie die Titelart der Fremdwährung oder wählen diese aus der Liste aus, wenn Sie die Fremdwährungen anhand der Valorennummern nachführen möchten. Die Fremdwährungen können nur automatisch nachgeführt werden, wenn diese mit einer Valorennummer eröffnet und in der Anfragedatei mit einbezogen wurden.

Datum Zu Ihrer Kontrolle wird hier das Datum der Datei angezeigt.

per speziellem Datum ablegen Falls Sie die angefragten Kurse per einem bestimmten Datum ablegen resp. nachführen möchten, aktivieren Sie diese Schaltfläche.

Kursdatum Falls Sie die vorhergehende Schaltfläche aktiviert haben, können Sie in diesem Feld bestimmen per welchem Datum die Kurse zur Bewertung abgelegt werden sollen. Wenn Sie eine Bewertung per 31.1.xx erstellen möchten, sollten die Kurse auch mit dem Datum 31.1.xx eingelesen werden, damit das Bewertungsprogramm die Kurse

für dieses Datum findet. Würden Sie die Kurse per 30.1.xx einlesen, werden diese für die Bewertung gebraucht, aber zusätzlich auf der Fehlerliste als fehlende Kurse per 31.1.xx ausgewiesen.

Nachdem Sie mit **OK** das Einlesen der Datei bestätigt haben, erscheint zur Kontrolle eine Meldung mit dem Datum und Uhrzeit der Kurse die im File enthalten sind. Bestätigen Sie wiederum mit **OK**.

Ist in den Mandantsinformationen dieses Mandanten eine Vererbung auf einen anderen Mandanten eingegeben worden, wird zusätzlich eine Schaltfläche 'OK auch im Mandanten xx' angezeigt. Durch dessen Bestätigung wird im aktuellen mandanten sowie in den vererbten Mandanten der eingegebene Kurs hinzugefügt/Nachgeführt.

Sind eventuelle Fehler beim Einlesen vorhanden, wird eine Liste ausgedruckt. **Lesen Sie diese Meldungen aufmerksam!**



Hinweis

Wurde die Anfragedatei für Steuerkurse erstellt, werden die Kurse in der historischen Datenbank mit dem Depot ">TAX" abgelegt.

Struktur der Kursdatei

In der folgenden Tabelle wird die Filestruktur zum Einlesen der Bewertungskurse erklärt. Die Datei hat ein ASCII Format und darf nicht von den Vorgaben abweichen, da sonst die Kurse nicht korrekt eingelesen werden können.

Die Datei beginnt mit einer Kopfzeile welche die einzelnen Datenfelder angibt, die in den darauffolgenden Zeilen enthalten sind. Folgende Datenfelder sind möglich:

TIC	Titelidentifikation (Ticker Symbol Fides)
EXC	Börsensymbol
ISIN	Internationale Wertpapierkennnummer (ISIN)
CLOSE	Schlusskurs des Vortages
DATEC	Datum vom Vortages-Schlusskurs
CM	Schlusskurs Vormonat

DATECM	Datum des Vormonatsschlusskurs
CA	Schlusskurs des Vorjahrs
DATECA	Datum des Vorjahresschlusskurs
VP	Bewertungskurs
DATEVP	Datum des Bewertungskurs
TITLE	Kurzbezeichnung des Titels

Die einzelnen Datenfelder müssen durch ein Semikolon (;) getrennt sein und der Reihenfolge: TIC, EXC, ISIN, Kursart (Vortag, Vormonat oder Vorjahr), Datum des angefragten Kurses sein. Die darauffolgenden Felder sind frei.

Wird diese Reihenfolge nicht befolgt, kann die Datei nicht eingelesen werden.

Um den Vormonatskurs einzulesen, sieht die Kopfzeile folgendermassen aus:

TIC;EXC;ISIN;CLOSE;DATEC;VP;DATEVP;TITLE

Beispiel einer Datei mit einem Kurs:

TIC;EXC;ISIN;CLOSE;DATEC;VP;DATEVP;TITLE

CH0010570759;SWX;CH0010570759;28485;12/12/06;29855;12/12/06;LINDT N

Wertberichtigung

Übersicht

Das automatische Anpassen der Bilanzkurse an die aktuellen Kurse wird mit der **WERTBERICHTIGUNG** komplett automatisch ausgeführt. Der Mittelkurs eines Titels wird auf der Basis der Käufe, eventueller Spesen und der Verkäufe kalkuliert. Die Kalkulation bezieht sich immer auf die im Programm **TITELARTENVERZEICHNIS** enthaltenen Informationen. Eine sinnvolle Angleichung passiert wenn die Bewertung des Mittelkurses sich nur auf die Käufe und ohne Spesen basiert. Hierzu geben Sie eine 1 im Feld Mittelkurs Käufe im Titelartenverzeichnis und eine 1 im Feld Mittelkurs inkl. ein.

Die Angleichung geschieht durch eine Buchung welche keinen Betrag unter dem Feld Anzahl/Nominal, aber einen Brutto-Betrag im Betragsfeld aufweist. Im weiteren wird auch der Kurs gespeichert. Somit wird der Wert des Titels erhöht oder vermindert ohne die vorhergehenden Käufe oder Verkäufe zu verändern.

Falls eine Finanzbuchhaltung angeschlossen ist, werden die Fibu Buchungen direkt ausgeführt.



Hinweis

Bevor die Wertberichtigung ausgeführt wird, sollten Sie folgende Arbeiten ausführen.

Geben Sie die Kurse per dem Wertberichtigungsdatum ein.

Kontrollieren Sie zuerst den Depotwert. Die SCS empfiehlt Ihnen einen Bilanznachweis auszudrucken und die Kolonnen **akt. Kurs/Devisenkurs** und **Bewertet** zu kontrollieren. Nach der Wertberichtigung entspricht der Bilanzwert diesen Werten.

Erstellen Sie eine Sicherheitskopie Ihrer Daten.

Eingabebeschreibung

Kunde

Wählen Sie den Kunden dessen Bestand Sie werberichtigen möchten, indem Sie die ersten zwei, drei Buchstaben oder Zahlen der Kundennummer eintippen. Sollen alle Kunden in einem Arbeitsgang wertberichtigt werden, lassen Sie das Feld leer. Eine Wertberichtigung über alle Kunden ist aber nur möglich, wenn kein Kunde eine Finanzbuchhaltung direkt angeschlossen hat. Sind Kunden mit einer angeschlosse-

nen Finanzbuchhaltung vorhanden, muss die Wertberichtigung pro Kunde vorgenommen werden.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Ikone** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**.

Bank

Die Buchungen können auf eine Bank eingeschränkt werden. Wählen Sie die Bank aus, indem Sie die Depotnummer schreiben oder leer lassen, falls Sie alle Banken berücksichtigen möchten. Ist das Bankenfeld nicht leer, werden zuerst die Kurse, welche mit einer Bank eingegeben wurden zur Anwendung kommen.

Valoren-Nr.

Falls Sie die Angleichung nur für einen Titel auszuführen möchten, geben Sie die entsprechende Valorennummer ein. Schreiben Sie einfach die ersten zwei, drei Zahlen, das Programm positioniert sich automatisch auf der gesuchten Valorennummer.

Hinweis



Um die Valoren nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Ikone** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**.

Datum

Es werden nur diejenigen Titel berücksichtigt, welche am eingegebenen Datum einen Bestand aufweisen. Mit Bezug auf dieses Datum wird auch der Börsenkurs des betreffenden Titels gesucht. Wird dieser nicht gefunden, wird für die Bewertung der

zuletzt angewandte Kurs genommen. Falls auch dieser nicht gefunden wird, wird die Transaktion im Codefeld mit dem Begriff 'VAL' versehen. Auch für alle Währungen einschliesslich der Grundwährung muss für das betreffende Datum ein Kurs vorhanden sein. Wie bei den Kursen der Titel wird hier, falls die Währung nicht gefunden wird, der Begriff 'EXCH' ins Code Feld geschrieben.

Ist der ausgewählte Kunde direkt an die Finanzbuchhaltung angeschlossen, muss das eingegebene Datum in der aktivierten Buchungsperiode liegen. Beachten Sie hierzu die nachfolgenden zwei Checkboxes.

- Laufendes Jahr** Dieses Feld ist nur aktiv, wenn an den Kunden eine Finanzbuchhaltung angeschlossen ist. In Klammern werden die Anfangs- und Schlussdaten der Buchungsperiode des laufenden Jahres angegeben. Treffen Sie diese Auswahl, wenn das Datum der Wertberichtigung in dieser Periode liegt.
- Vorjahr** Dieses Feld ist nur aktiv, wenn an den Kunden eine Finanzbuchhaltung angeschlossen ist und ein Vorjahr in der Finanzbuchhaltung eröffnet ist. Treffen Sie diese Auswahl, wenn das Datum der Wertberichtigung im Vorjahr liegt.
- Transaktionscode** Der Transaktionscode steuert die Wertberichtigung und sollte identisch mit dem Transaktionscode **Titel Kauf** sein, d.h. er muss ein Pluszeichen im Kalkulationsfeld haben. Es empfiehlt sich separate Codes für die Angleichbuchungen zu benutzen. Die SCS empfiehlt Ihnen den ACT96 zu benutzen.



Hinweis

Ist der gewünschte Transaktionscode nicht vorhanden, können Sie ihn mit der Taste **Ins** neu eröffnen. Im Dialogfenster geben Sie den neuen Code ohne Vorzeichen (ACT) ein. Bestätigen Sie mit OK und geben anschliessend die Bezeichnung und das Kalkulationszeichen (Pluszeichen) ein. Die Sprache können Sie leer lassen.

- Niederstwert** Es ist möglich nach dem Niederstwert Prinzip zu wertberichtigen. Ist diese Auswahl aktiv erfolgt die WB wie folgt::
Ist der aktuelle Titeltkurs tiefer als der Anschaffungswert ohne Wertberichtigung, wird die Position auf den aktuellen Titeltkurs wertberichtigt.
Ist der aktuelle Titeltkurs höher als der Anschaffungswert ohne Wertberichtigung, wird die Position auf den Anschaffungswert wertberichtigt.
Analog wird mit dem Devisenkurs verfahren.
- Belegnummer** Beim Kunden mit Fibu wird die nächste freie Belegnummer in Abhängigkeit der Buchungsperiode vorgeschlagen. Pro Buchung der Wertberichtigung wird eine Belegnummer vergeben, in den Wertschriften und in der Finanzbuchhaltung kommt die gleiche Nummer zur Anwendung.

Ist keine Fibu angeschlossen, wird die nächste freie Nummer der Wertschriften vorgeschlagen.

Anzeige Fibu

Bei Kunden mit Fibu können zu den erstellten Buchungen der Wertberichtigung, die entsprechenden Fibu Buchungen generiert und gespeichert werden. Wenn Sie dieses Feld aktivieren, wird der untere Bildschirmteil zur Fibu Kontierung aktiviert.



Hinweis

Wurde ein Kunde mit Fibu ausgewählt und ist die **Anzeige Fibu** ausgeschaltet, kann eine Wertberichtigung ohne Buchungen in die Finanzbuchhaltung durchgeführt werden. ACHTUNG! Es kann zu Unstimmigkeiten kommen.

Ist ein Kunde ohne Fibu ausgewählt worden und die **Anzeige Fibu** ist aktiviert, kann keine Wertberichtigung durchgeführt werden.

Für die automatische Kontierung der Finanzbuchhaltung sind die Kontennummern für die Gewinn- oder Verlustverbuchung von Kurs- und Devisendifferenzen einzugeben. Es kann ein definiertes Konto eingegeben werden oder aber von der Möglichkeit der Kontogenerierung Gebrauch gemacht werden. Soll ein Konto generiert werden, können Zahlen oder Bestandteile vom Konto mit Spezialzeichen, welche beim Generieren mit einem Wert ersetzt werden, eingegeben werden. Folgende Spezialzeichen sind zugelassen:

? Das Fragezeichen wird ersetzt mit dem Wert, welcher im Währungsstamm unter Konto-Nr. eingegeben wurde. Die Währung bezieht sich auf den Titel.

) Die geschlossene Klammer wird mit dem Wert ersetzt, welcher im Währungsstamm unter Konto-Nr. eingegeben wurde. Die Währung bezieht sich auf das Kontokorrent.

[Die eckige Klammer wird mit den Informationen aus dem Kundenstamm ersetzt.

! Das Ausrufezeichen wird mit der Buchhaltungswährung des Kunden ersetzt. Im Währungsstamm wird die Eingabe des Feldes Konto-Nr. dazu benutzt.

/ Der Trennstrich wird ersetzt mit den Angaben im Feld FIBU Konto der entsprechenden Titelart des Titels.

* Der Stern wird mit der Eingabe aus dem Feld FIBU Konto vom Depotstamm ersetzt.

Das Nummerierungszeichen wird mit dem Inhalt des Feldes FIBU Konto aus dem Valorenstamm ersetzt. Ist im Valorenstamm keine Angabe enthalten, wird der Schrägstrich (/), d.h. die Angaben der entsprechenden Titelart eingesetzt.

Eine Kombination von mehreren Zeichen ist möglich.

Titelgewinn	Ist die Differenz von Bilanzkurs zum aktuellen Kurs positiv (d.h. der aktuelle Kurs ist höher als der Mittelkurs), handelt es sich um einen Titelgewinn. Das Programm verbucht diesen Gewinn anhand der hier eingegebenen Definition. Im linken Feld ist das Sollkonto und im rechten das Habenkonto einzugeben, beispielsweise Titelbestandskonto an Gewinnkonto.
Titelverlust	Ist der aktuelle Kurs tiefer als der Mittelkurs, wird ein Titelverlust generiert. Die hier definierten Konten werden für die Fibu Kontierung benutzt. Beispiel: Verlustkonto an Titelbestandskonto.
Währungsgewinn	Bei Titel in Fremdwährung ist zusätzlich zum Titelgewinn/verlust die Währungsdifferenz zu buchen. Wird bei der Wertberichtigung ein Gewinn für die Währung erzielt wird diese Kontierung angewandt.
Währungsverlust	Titel bei denen der durchschnittliche Währungskurs tiefer ist als der aktuelle Kurs wird ein Währungsverlust errechnet. Die Buchung lautet hier Verlustkonto an Titelbestandskonto.
Kontokorrente	Auch Kontokorrente werden bei der Wertberichtigung berücksichtigt. Es handelt sich hier um Währungsdifferenzen. Sie müssen die Kontierung für einen Gewinn sowie auch für einen Verlust eingeben.

Mittels der Schaltfläche **OK** werden die Wertberichtigungen vorgenommen, **Abbrechen** verlässt das Fenster ohne eine Buchung vorzunehmen.

Bei Kunden ohne Fibu werden die Buchungen nur für die Wertschriften erstellt und gespeichert. Die Buchungen werden fortlaufend ab der oben eingegebenen Belegnummer nummeriert.

Bei Kunden mit Fibu werden die Buchungen für die Wertschriften, sowie für die Finanzbuchhaltung zuerst provisorisch erstellt. Eventuelle Unkorrektheiten der Fibu-Buchungen oder das Ändern der Kontonummern können somit vorgenommen werden.

Fibu Buchungen

Folgende Meldung kann erscheinen:

Folgende generierten Fibu-Buchungen weisen Unregelmässigkeiten auf.

Wertberichtigung

Folgende generierten Fibu-Buchungen weisen Unregelmässigkeiten auf:

Datanz	Datanz	Datanz	Kto	Konto	Beschreibung	Eintrag
0300413	31.12.05	31.12.05	106010		Wertberichtigung, Montan-Eu	272,43
0300434	31.12.05	31.12.05	106010		Wertberichtigung, Pneu-AS	2.411,51
0300442	31.12.05	31.12.05	106010		Wertberichtigung, Model-Tra	2.545,99
0300446	31.12.05	31.12.05	106010		Wertberichtigung, Ikhant	3.840,95
0300447	31.12.05	31.12.05	106010		Wertberichtigung, 3.6250 Len	2.620,45
0300452	31.12.05	31.12.05	106010		Wertberichtigung, Offlane-E	874,86
0300490	31.12.05	31.12.05	106010		Wertberichtigung, Total SA	1.840,23
0300480	31.12.05	31.12.05	106010		Wertberichtigung, Kennzahl	2.177,81
0300461	31.12.05	31.12.05	106010		Wertberichtigung, Skanda-Fa	295,78
0300486	31.12.05	31.12.05	106010		Wertberichtigung, Eurohpa-A	3.740,07
0300527	31.12.05	31.12.05	106010		Wertberichtigung, Reg-Unh	160,22

OK Bearbeiten Erweitern

Es handelt sich meistens um Konten, welche nicht eröffnet sind. Um den Fehler zu beheben, drücken Sie auf die Schaltfläche **Bearbeiten**. Das fehlerhafte Konto wird im folgenden Fenster in roter Schrift angezeigt.

Konto Soll

In diesem Feld ist das Sollkonto der Buchung angegeben. Ist das Feld leer, ist das generierte Konto falsch. Eine Fehlermeldung in roter Farbe signalisiert dies im oberen Teil des Fensters. Schreiben Sie die richtige Kontonummer in das Feld oder wählen Sie sie aus dem Kontoplan aus indem Sie auf die Schaltfläche mit dem Pfeil klicken. Solange die Buchungen im Soll und Haben nicht ausgleichen, können Sie sie nicht mit **OK** speichern.

Wertberichtigung

Buchung

Soll 106010-Aktien-EUR Das Konto ist korrekt.

Haben

0,00 EUR / 272,43 CHF

Konto ändern:

Konto Soll 106010 Aktien E UR

Konto Haben

OK Abbrechen

Konto Haben

Das Konto Haben wird in diesem Feld angezeigt. Bei einem leeren Feld, ist das generierte Konto falsch. Die Eingabe geschrieben werden. Durch das Klicken auf die Schaltfläche mit dem Pfeil, kann das Konto aus dem Kontoplan ausgewählt werden

OK

Speichert die Angaben in den Konto Feldern Konto Soll und Haben und kehrt zum Fenster mit allen Buchungen zurück.



Hinweis

Ist die richtige Kontonummer bekannt, kann diese direkt überschrieben werden. Betätigen Sie **Enter** wird die Eingabe kontrolliert. Verschwindet die Zeile, ist die Buchung nun korrekt. Sind alle Buchungen korrigiert worden erscheint die Meldung: Alle Buchungen sind korrekt! Klicken Sie auf **Weiter**. Folgende Buchungen sind bereit zur Speicherung.

Mit **Weiter** wird die Wertberichtigung abgeschlossen. Es werden alle generierten Fibu-Buchungen angezeigt. Die Buchungen können jetzt noch mutiert werden, indem die Kontonummer geändert werden. Eine Änderung des Betrages ist nicht möglich. Mit **Weiter** wird die Wertberichtigung in den Wertschriften und in der Finanzbuchhaltung gespeichert.

Weiter

Diese Schaltfläche ist in zwei Stufen unterteilt. Sind fehlerhafte Buchungen generiert worden, bleibt diese Schaltfläche solange inaktiv bis alles korrekt ist. Nach dem Betätigen der aktiven Schaltfläche werden alle vorbereiteten Fibu-Buchungen angezeigt. Nach einem zweiten **Weiter**, wird die Wertberichtigung abgeschlossen und gespeichert. Das Fenster schliesst sich.

Wertberichtigung

Folgende Buchungen sind bereit zur Speicherung. Mit 'Weiter' wird die Wertberichtigung abgeschlossen.

Beleg	Beleg	Buchungsdatu	Kto	Konto	Bezeichnung	Betrag
0300559	31/12/05	31/12/05	105002	6892	Wertberichtigung, Emerging M	4.428,00
0300559	31/12/05	31/12/05	6843	106002	Wertberichtigung, Emerging M	4.997,00
0300560	31/12/05	31/12/05	105300	6892	Wertberichtigung, Jelmoli Ho	7.350,00
0300561	31/12/05	31/12/05	6842	106000	Wertberichtigung, Zürich Fin	52.650,00
0300562	31/12/05	31/12/05	105010	6892	Wertberichtigung, Newton Eur	8.856,00
0300562	31/12/05	31/12/05	105010	6843	Wertberichtigung, Newton Eur	272,00
0300563	31/12/05	31/12/05	6842	106010	Wertberichtigung, Rwe AG	3.483,00
0300563	31/12/05	31/12/05	105010	6843	Wertberichtigung, Rwe AG	2.411,00
0300564	31/12/05	31/12/05	105000	6892	Wertberichtigung, UBSN	24.275,00
0300565	31/12/05	31/12/05	6842	106000	Wertberichtigung, Roche GS	19.533,00
0300566	31/12/05	31/12/05	6842	106000	Wertberichtigung, Nestle AG	9.100,00
0300567	31/12/05	31/12/05	105000	6892	Wertberichtigung, Holcim Ltd	5.848,00

Weiter >>

Beenden

Beenden

Beenden

Wird diese Schaltfläche gedrückt wird, wird die Wertberichtigung beendet. Eine Meldung fragt Sie ob Sie die Buchungen speichern möchten oder nicht.



Hinweis

Bei Kunden mit Fibu können Sie zuerst die Wertberichtigung generieren und die Fibu-Buchungen vor dem Speichern anzeigen. Mit der Schaltfläche **Beenden** können Sie die Wertberichtigung abbrechen und nochmals wiederholen.



Hinweis

Drucken Sie nach der Wertberichtigung einen Bilanznachweis aus und kontrollieren Sie, dass das Total Bilanzwert mit dem Total aktueller Wert übereinstimmt.

Übersicht

Funktionen wie kopieren, ausschneiden, einfügen, löschen, usw. befinden sich unter diesem Kolonnentitel. Ausserdem erlauben die Funktionen zum Dateianfang, resp. zum Dateiende springen, zum nächsten Satz vorzurücken usw. sich schnell und ohne Zeitverlust in einer Datei zu positionieren.

Eingabebeschreibung

Ausschneiden	Schneidet den markierten Teil des Textes im Datenfeld aus.
Kopieren	Kopiert den markierten Teil des Textes ins Datenfeld.
Einfügen	Fügt den markierten, zuvor ausgeschnittenen oder kopierten Text, ins Datenfeld ein.
Löschen	Löscht den markierten Teil des Textes aus dem Datenfeld.
Zum Dateianfang springen	Springt an den Anfang der Datei.
Zum letzten Satz zurückspringen	Springt zum letzten Satz zurück
Zum nächsten Satz vorrücken	Springt zum nächsten Satz vor
Zum Dateiende springen	Springt an das Ende der Datei.

Übersicht

Unter **Abfragen** finden Sie alle Programmfunktionen, mit welchen am Bildschirm Informationen angezeigt werden können wie beispielsweise Informationen von Salden, Bewegungen und Details von Buchungen.

Menuauswahlen mit einem grafischen Zeichen (Pfeil) sind Auswahlen, welche mehrere Untermenüs, in anderen Worten, weitere Auswahlen aufweisen.

Die einzelnen Möglichkeiten (Funktionen) werden in chronologischer Reihenfolge in diesem Kapitel beschrieben, d.h. Sie finden Erklärungen zu allen Funktionen, welche Sie unter dem Bildschirmkolonnentitel Abfragen finden.



Hinweis

Die Funktionen der Finanzbuchhaltung sind nur bei Mandanten mit Finanzbuchhaltung aktiv. Bei reinen Wertschriftenmandanten sind diese Funktionen deaktiviert.

Mandantsinformationen

Übersicht

Diese Abfrage zeigt alle eröffneten Mandanten mit allen Details an.

No	Barang/Kategori	Unit	Adress	File	Size
10	Software				0
11	SCS Software (A/B/C/D)		2 x 1 item		4 x 100 MB
12	Spoker Software Consulting	Software	SCS		4 x 100 MB
13	Modeling Hubo				4 x 100 MB
14	Image processing				4 x 100 MB
15	Image 3D (1/10/12)	Game			8000
16	3rd New Editing				9000
17	Biostatistik 101		Kuliah ke-10 10		0000
18	Praktik A1		Kuliah ke-10 1		0000

Eingabebeschreibung

Verwenden Sie die Pfeiltasten links/rechts um die weiteren Datenfelder anzuzeigen. Die Funktion Filter ermöglicht nur eine bestimmte Anzahl Mandanten anzuzeigen, beispielsweise alle mit Jahresbeginn 1. Weitere Erklärungen zu den Funktionen **Index** und **Filter** finden Sie am Anfang des Kapitels **LISTEN**.

Kontoblatt detailliert

Übersicht

Sofortige Auskunft über alle Buchungen eines gewählten Kontos. Die Kontobewegungen können für eine bestimmte Zeitperiode abgefragt werden. Ausser den Bewegungen wird der Saldo am Schluss der gewählten Periode angezeigt.

Eingabebeschreibung

Um Kontobewegungen anzuzeigen, wählen Sie das entsprechende Konto aus und klicken auf **Detail**. Bestimmen Sie die anzuzeigende Buchungsperiode. Die Schaltfläche **Kontoblatt** ermöglicht ein Kontoblatt auszudrucken (siehe Ende dieses Abschnitts) und die Funktion **Beenden** schliesst das Fenster.

Konto

Wählen Sie die Kontonummer indem Sie die Nummer schreiben oder das Konto aus der Liste auswählen.

Beleg	Buchungsdatum	Betrag	Beleg	Buchungsdatum	Gegenkonto	Betrag	U.V.	Ursache	Postkonto	Saldo
000000	01.01.05	0.00	000000	31.12.04	000000	20.798.00	11	Saldo	0.00	20.798.00
000001	01.01.05	0.00	000001	01.01.05	000001	1.800.00	11	Saldo	0.00	22.598.00
000002	01.01.05	0.00	000002	01.01.05	000002	1.770.00	11	Saldo	0.00	24.368.00
000003	01.01.05	0.00	000003	01.01.05	000003	8.488.00	11	Saldo	0.00	32.856.00
000004	01.01.05	0.00	000004	01.01.05	000004	12.888.00	11	Saldo	0.00	45.744.00
000005	01.01.05	0.00	000005	01.01.05	000005	11.375.00	11	Saldo	0.00	57.119.00
000006	01.01.05	0.00	000006	01.01.05	000006	2.848.00	11	Saldo	0.00	69.967.00
000007	01.01.05	0.00	000007	01.01.05	000007	10.888.00	11	Saldo	0.00	80.855.00
000008	01.01.05	0.00	000008	01.01.05	000008	7.788.00	11	Saldo	0.00	88.643.00
000009	01.01.05	0.00	000009	01.01.05	000009	888.00	11	Saldo	0.00	89.531.00
000010	01.01.05	0.00	000010	01.01.05	000010	798.00	11	Saldo	0.00	90.329.00

Die Bewegungen werden angezeigt, wenn Sie auf dem gewählten Konto einen **Doppelklick** ausführen oder die Funktion **Detail** anklicken.

Datum von/bis

Standardmässig wird von Anfang bis Ende der Buchungsperiode vorgeschlagen. Die Daten können nach Ihren Bedürfnissen überschrieben werden. Die Daten beziehen sich auf das Buchungs- und nicht auf das Belegdatum.

Beleg	Buchungsdatum	Belegnr.	Belegart	Buchungsbetrag	Gegenkonto	Betrag	Währung
01/05/03	01/05/03	0300025	Debit	Kasche, 04/9054	1100	1.348.00	CHF
01/05/03	01/05/03	0300026	Debit	Kasche, 04/9054	1100	8.50	CHF
03/05/03	03/05/03	0300037	Debit	Kasche, 04/9054	1100	2.956.00	CHF
10/05/03	10/05/03	0300001	Ein	Umsatz	020002	25.006.00	CHF
10/05/03	10/05/03	0300024	Debit	Kasche, 04/9054	1100	2.006.00	CHF
31/05/03	31/05/03	0300023	Debit	Kasche, 04/9054	1100	9.306.00	CHF
31/05/03	31/05/03	0300021	Debit	Kasche, 04/9054	1100	20.006.00	CHF
31/05/03	31/05/03	0300021	Debit	Kasche, 04/9054	1100	8.006.00	CHF

Oben links sehen Sie die Kontobezeichnung den Eröffnungssaldo sowie den Schlusssaldo der abgefragten Zeitperiode. Im unteren Teil sind alle Buchungen ersichtlich mit den einzelnen Details wie beispielsweise das Buchungsdatum, das Gegenkonto, usw.

Die einzelnen Kolonnen können vergrössert, verkleinert oder auch verschoben werden. Passen Sie die Anzeige Ihren Bedürfnissen und Ihrem Bildschirm an.

Die Schaltfläche **Zurück** ermöglicht ein anderes Konto auszuwählen, während die Schaltfläche **Beenden** das Fenster schliesst und zum Hauptbildschirm der SCS zurückkehrt.

Die Schaltfläche **Kontoblatt** ermöglicht das Kontoblatt auszudrucken.

Kontoblatt

Wenn Sie auf die Schaltfläche **Kontoblatt** klicken, öffnet sich das Dialogfenster.

Datum von/bis Wählen Sie das Anfangs- und das Schlussdatum für den Ausdruck aus. Standardmässig wird Anfang und Ende der Buchungsperiode vorgeschlagen.



Konto von/bis Standardmässig wird das Konto vorgeschlagen auf welches positioniert wurde. Überschreiben Sie die Konten gemäss Ihren Anforderungen um ein oder mehrere Kontoblätter auszudrucken.

zweispaltig Aktivieren Sie diese Checkbox wird ein übersichtliches Kontoblatt mit drei Kolonnen (Soll, Haben, Saldo) ausgedruckt.

mit Zinsberechnung Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie ein Kontoblatt mit Zinsberechnung ausdrucken möchten. Beachten Sie hierzu, dass nur für diejenigen Konten eine Zinsberechnung vorgenommen werden kann, welche in der Kontoverwaltung dazu bestimmt wurden. Siehe hierzu auch **STAMMDATEN, KONTOVERWALTUNG**. Für die Zinsberechnung wird die Formel 365/365 verwendet, d.h. es werden die effektiven Tage berücksichtigt und das Jahr mit 365 berechnet.

Buchungsdatum Das Kontoblatt kann entweder in der Reihenfolge des Buchungsdatums oder in der Folge der Belegnummer ausgedruckt werden. Wenn Sie diese Wahl aktivieren, wird es in der Reihenfolge des Buchungsdatums ausgedruckt.

Belegnummer Klicken Sie auf diese Wahl um das Kontoblatt in der Reihenfolge der Belegnummer auszudrucken.

Alle Konten Aktivieren Sie diese Checkbox wenn Sie alle Konten ausdrucken möchten, unabhängig davon ob Buchungen in der abgefragten Zeitperiode getätigt wurden oder nicht.

Ausdruck

099 FINANZ SA		10000 Kontoblatt Bank A CH		Kontoblatt				
25.05.03 08:59:54		11.01.03 - 31.12.03		nach Buchungsjahren				
Buch.	Dat.	Urfolge	Krt	Buchungstext	Gegenl.	Saldo	Haben	Sollte
Bilanzkonto Aktiv								
								36.804.72
130503	11.01.03	000000	+Cred	Kassa 100.000	1100	2.000.00		26.804.72
130503	11.01.03	000004	+Cred	Kassa 100.000	2000		7.000.00	33.804.72
010503	31.05.03	000025	+Cred	Bank 34.000	1100, 1101	1.040.00		32.764.72
010503	31.05.03	000026	+Cred	Bank 34.000	1100, 1101	5.50		32.760.22
030503	03.05.03	000037	+Cred	Kassa 700.000	1000, 1101		2.000.00	30.760.22
130503	11.05.03	000001	W	Übertrag	12202		25.000.00	5.760.22
130503	11.05.03	000024	+Cred	Kassa 100.000	1100	2.000.00		3.760.22
110503	31.05.03	000028	+Cred	Kassa 100.000	1100	6.000.00		1.760.22
110503	31.05.03	000029	+Cred	Kassa 100.000	1100, 1101	28.000.00		31.760.22
110503	31.05.03	000031	+Cred	Kassa 100.000	1100, 1101	8.000.00		39.760.22
110503	31.05.03	000032	+Cred	Kassa 100.000	1100	8.700.00		48.460.22
110503	31.05.03	000033	+Cred	Kassa 100.000	1100	5.000.00		53.460.22
030503	24.05.03	000040	+Cred	Kassa 100.000	2000, 2001	2.475.00		55.935.22
030503	24.05.03	000041	+Cred	Kassa 100.000	2000, 2001	30.00		55.965.22
030503	24.05.03	000042	+Cred	Kassa 100.000	2000	3.000.00		58.965.22
030503	24.05.03	000043	+Cred	Kassa 100.000	2000, 2001	4.107.00		63.072.22
030503	24.05.03	000044	+Cred	Kassa 100.000	2000, 2001	42.11		63.114.33
030503	24.05.03	000045	+Cred	Kassa 100.000	2000, 2001	6.791.50		69.905.83
030503	24.05.03	000046	+Cred	Kassa 100.000	2000, 2001	68.52		70.591.35
030503	24.05.03	000047	+Cred	Kassa 100.000	2000	2.400.00		72.991.35
Saldo Bewegungen						34.214.50	54.810.00	-455.00
Saldo Ende Periode 12 geschlossen						68.289.02	54.810.00	25.500.00
Anhangs Saldo						68.289.02	54.810.00	25.500.00

Das ausgedruckte Listenbeispiel entspricht der Auswahl zweispaltig und geordnet nach Buchungsdatum.

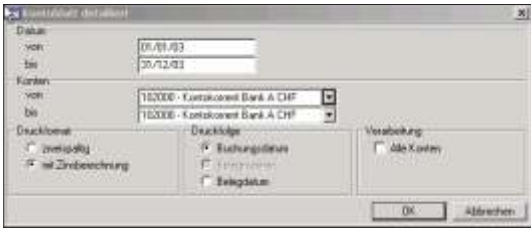
Kontoblatt mit Zinsberechnung

Diese Schaltfläche kalkuliert und druckt alle Kontoblätter derjenigen Konten aus, welche zinsberechtig sind (aktiv oder passiv). Es können nur Zinsberechnungen auf Konten vorgenommen werden, bei welchen das entsprechende Feld in der Kontoeröffnung aktiviert wurde (siehe auch **Stammdaten**, **Kontoeröffnung**).

Eingabebeschreibung

Konto von/bis Standardmässig wird das Konto vorgeschlagen auf welches positioniert wurde.

Überschreiben Sie die Konten gemäss Ihren Anforderungen um ein oder mehrere Kontoblätter auszudrucken.



- mit Zinsberechnung

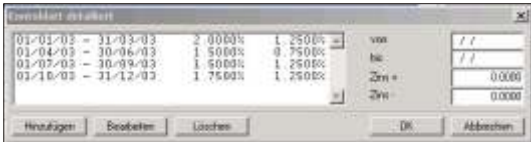
Aktivieren Sie diese Checkbox. Beachten Sie hierzu, dass nur für diejenigen Konten eine Zinsberechnung vorgenommen werden kann, welche in der Kontoverwaltung dazu bestimmt wurden. Siehe hierzu auch Stammdaten, Kontoverwaltung. Für die Zinsberechnung wird die Formel 365/365 verwendet, d.h. es werden die effektiven Tage berücksichtigt und das Jahr als 365 berechnet.
- Buchungsdatum

Das Kontoblatt kann entweder in der Reihenfolge des Buchungsdatums oder in der Folge der Belegnummer ausgedruckt werden. Wenn Sie diese Wahl aktivieren, wird es in der Reihenfolge des Buchungsdatums ausgedruckt.
- Belegdatum

Klicken Sie auf diese Wahl um das Kontoblatt in der Reihenfolge des Belegdatums auszudrucken.
- Alle Konten

Aktivieren Sie diese Checkbox wenn Sie alle Konten ausdrucken möchten, unabhängig davon ob Buchungen in der abgefragten Zeitperiode getätigt wurden oder nicht.

Klicken Sie OK um zum nächsten Fenster zu gelangen.



- von

Geben Sie das Anfangsdatum der Zinsberechnung ein.
- bis

Geben Sie das Schlussdatum der Zinsberechnung ein.
- Zins +

Geben Sie den Zinssatz für die aktiven Zinsen ein.
- Zins -

Geben Sie den Zinssatz für die passiven Zinsen ein.



Hinweis

Sie können verschiedene Zinssätze bestimmen, beispielsweise das Jahr in Quartale unterteilen. 16 verschiedene Daten stehen zu Ihrer Verfügung. Beachten Sie, dass unabhängig davon ob Sie das Kontoblatt für das ganze Jahr ausdrucken oder nicht, Sie die Zinssätze immer für das ganze Jahr bestimmen müssen.

Ausdruck

Für die Berechnung des Zinses werden die effektiven Tage berechnet und das Jahr wird immer mit 365 Tagen gezählt.

TWS FINANZ SA 24.06.03 11:27:42		TICCO Kontokorrent Bank A CH 31.01.03 - 31.12.03		Kontokblatt mit Zinsen nach Buchungssätzen				
Buch.	Betrag	Betragst.	Kst	Buchungstext	Zinsen	Soll	Haben	Saldo
				Durchgangssaldo debitiv				26,08472
				31.01.03-31.03.03 2.0000%	130.84			
				31.04.03-30.06.03 1.0000%	32.96			
01.05.03	31.05.03	0300025	<Debit	techer, 34.9954		1.990.00		26,02472
01.05.03	31.05.03	0300025	<Debit	techer, 34.9954		5.00		26,03022
				31.06.03-30.08.03 1.0000%	8.30			
03.05.03	31.05.03	0300037	<Credit	ediker, 39.4598			2.950.00	25,08022
				02.05.03-05.09.03 1.0000%	7.21			
13.05.03	31.05.03	0300087	<li	Gewinn			29.800.00	80.22
				10.05.03-10.05.03 24		2.000.00		2,000022
				<Debit	remasz, 000745			
				10.05.03-20.05.03 1.0000%	1.90			
31.05.03	31.05.03	0300028	<Debit	remasz, 0300037		5,000.00		7,08022
31.05.03	31.05.03	0300029	<Debit	techer, 001789		30,000.00		37,08022
31.05.03	31.05.03	0300029	<Debit	techer, 001789		5,000.00		36,08022
31.05.03	31.05.03	0300022	<Debit	san glion, 001754		9,750.00		44,83022
31.05.03	31.05.03	0300023	<Debit	techer, 530628		5,000.00		49,83022
				31.05.03-30.09.03 1.0000%	6.10			
03.05.03	31.05.03	0300048	<Credit	haber, 102459			2,475.00	47,30422
03.05.03	31.05.03	0300048	<Credit	haber, 103488			26.00	47,28822
03.05.03	31.05.03	0300081	<Credit	lienz ag, 80343404		3,000.00		44,28822
03.05.03	31.05.03	0300042	<Credit	meach, 871349		4,167.00		49,28122
03.05.03	31.05.03	0300042	<Credit	meach, 871349			42.51	49,18622
03.05.03	31.05.03	0300043	<Credit	meach, 83044		6,791.00		55,97722
03.05.03	31.05.03	0300043	<Credit	meach, 83044			60.50	56,38922
03.05.03	31.05.03	0300044	<Credit	haber, 127450		2,450.00		58,83922
				31.05.03-30.09.03 1.0000%	38.91			
				01.07.03-30.09.03 1.5000%	110.67			
				31.04.03-31.12.03 1.7500%	136.12			
				Saldo Debitiv, negativ	465.50	51,734.50	46,380.00	4,774.50

Nach dem Ausdruck der Liste kehrt automatisch das Ausgangsbild der SCS Software zurück.

Belegabfrage

Übersicht

Sofortige Auskunftsbereitschaft über alle Buchungen einer bestimmten Belegnummer. Es werden alle Bewegungen im Soll und im Haben angegeben.

Eingabebeschreibung

Um einen Beleg anzuzeigen, schreiben Sie die entsprechende Belegnummer oder wählen Sie sie aus der Liste aus. Die Schaltfläche **Detail** ermöglicht die einzelnen Komponenten der Buchung anzuzeigen, während die Schaltfläche **Beenden** auf das Hauptmenu der SCS Software zurückkehrt.

Bilanzkonto.wge

Bilanzg.

Bilanzg.	Bilanznr.	Bezeichnung	Bilanz	Buchungsdatum
03000001	1-Cred	gew / abwr / 2002	04/01/05	04/01/05
03000002	1-Cred	gew / abwr / 2002	04/01/05	04/01/05
03000003	1-Cred	tausch/tausge / 2002	05/01/05	05/01/05
03000004	1-Cred	tausch/tausge / 2002	05/01/05	05/01/05
03000005	1-Cred	tausch/tausge / 2002	07/01/05	07/01/05
03000006	1-Cred	tausch/tausge / 2002	07/01/05	07/01/05
03000007	1-Cred	tausch/tausge / 2002	07/01/05	07/01/05
03000008	1-Cred	tausch/tausge / 2002	07/01/05	07/01/05
03000009	1-Cred	tausch/tausge / 2002	07/01/05	07/01/05
03000010	1-Cred	tausch/tausge / 2002	07/01/05	07/01/05
03000004	1-Debit	gewinn / 10362 / 1084	15/01/05	15/01/05
03000004	1-Debit	gewinn / 10362 / 1084	15/01/05	15/01/05
03000004	1-Debit	gewinn / 10362 / 1084	15/01/05	15/01/05
03000005	1-Debit	gewinn / 10362 / 1084	15/01/05	15/01/05
03000005	1-Debit	gewinn / 10363 / 230	15/01/05	15/01/05
03000005	1-Debit	gewinn / 10363 / 230	15/01/05	15/01/05

Detail

Bilanzkonto.wge

Beleg Schreiben Sie die gesuchte Belegnummer.

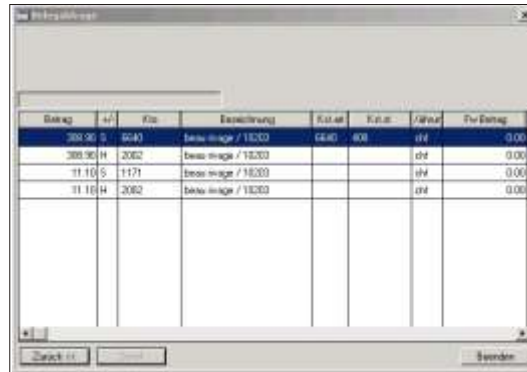


Hinweis

Falls Sie die Belegnummer nicht kennen, können Sie die Anfangszahlen eingeben.
Der Cursor positioniert sich auf dem ersten Beleg, welcher mit der eingegebenen

Zahl beginnt. Mittels der Pfeiltaste können Sie auf der Liste weiterblättern, bis Sie die gewünschte Belegnummer gefunden haben.

Ist die Belegnummer ausgewählt, klicken Sie auf die Schaltfläche **Detail** um die Komponenten der Buchung anzuzeigen.



The screenshot shows a window titled 'Belegabfrage'. Inside, there is a table with the following columns: Beleg, Art, Kto, Beschreibung, Kosten, Kto 2, Währung, and Per Betrag. The table contains four rows of data:

Beleg	Art	Kto	Beschreibung	Kosten	Kto 2	Währung	Per Betrag
200106	S	6043	Betrag Beleg / 18.000	6043	600	CHF	0.00
200106	H	2062	Betrag Beleg / 18.000			CHF	0.00
11.10	S	1171	Betrag Beleg / 18.000			CHF	0.00
11.10	H	2062	Betrag Beleg / 18.000			CHF	0.00

At the bottom of the window, there are three buttons: 'Zurück', 'Detail', and 'Beenden'.

Alle Komponenten der entsprechenden Belegnummer werden angezeigt wie beispielsweise die Kontonummer, der Betrag, eventuell der Betrag in Fremdwährung sowie Kostenstellen, falls eine Buchung auf Kostenstelle getätigt wurde.

Die Schaltfläche **Zurück** ermöglicht auf die Liste der Belege zurückzukehren, während die Schaltfläche **Beenden** zum Hauptbildschirm der SCS Software zurückkehrt.

Titelpositionen

Übersicht

Bestände von Kunden, Depots oder Titelarten werden unter den Titelpositionen angezeigt. Auch das Abfragen des Bestands von einem einzelnen Titel ist möglich. Es werden alle Detailinformationen wie Anzahl, Bilanzkurs, Bilanzwert, aktueller Wert, usw. angezeigt. Im weiteren sind Informationen wie aufgelaufene Zinsen, Titel-, Devisengewinn schnell abrufbar. Bei jeder Position (Titelbestand) können alle Detailbewegungen über Jahre hinaus angezeigt werden.

Eingabebeschreibung

vom - bis

Der Bestand oder der Saldo einer Position kann bis zu einem bestimmten Belegdatum eingegrenzt werden. Es werden nur Buchungen bis und mit dem eingegebenen Datum berücksichtigt. Das von Datum bezieht sich nur auf die Anzeige der Detailbewegungen. Der Bestand und der Saldo wird immer vom Anfang des Depot aufgerechnet.



Kunde

Auswahl des Kunden, dessen Bestand abgefragt werden soll. Wird dieses Feld leer gelassen, werden die Bestände aller Kunden angezeigt. Geben Sie die ersten Zeichen der Kundennummer ein, das Programm positioniert sich automatisch.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Ikone** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**.

Bank

Ist dieses Feld leer werden die Bestände aller Banken angezeigt. Möchten Sie hingegen die Abfrage auf nur eine Bank eingrenzen, wählen Sie die Bank aus. Geben Sie dazu die ersten Zeichen der Banknummer ein, das Programm positioniert sich bei auf die nächst möglichen Bank.

Titelart

Abfragen können auch nur nach einer Titelart erfolgen. Wählen Sie die gewünschte Titelart durch Eingabe der respektiven Nummer aus. Ist Ihnen diesen nicht bekannt, klicken Sie einfach in das Feld und in einem kleinen Fenster erscheinen alle eröffneten Titelarten. Suchen Sie die gewünschte Titelart und wählen Sie diese an. Ein leeres Feld bedeutet, dass alle Titelarten für die Anzeige berücksichtigt werden.

Valor

Wurde im vorherigen Feld Titelart keine Auswahl vorgenommen, können Sie aus allen Titeln auswählen.

Ist hingegen beim Feld Titelart ein Wert eingegeben worden, sind nur die Titel der gewählten Titelart aktiv.

Geben Sie die ersten Zeichen der Valorennummer ein. Während dem Schreiben wird die Positionierung sofort vorgenommen.



Hinweis

Um die Valoren nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Ikone** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**.

Kunden konsolidieren

Dieses Feld ist nur aktiv, wenn das Feld Kunde leer ist. Die Anzeige der Bestände einzelner Titel wird nicht nach Kunden unterteilt, sondern der ganze Bestand wird aufsummiert. Ist ein Titel in Besitz mehrerer Kunden, wird der Bestand nur einmal angezeigt.

Banken konsolidieren

Durch das Aktivieren dieses Felds werden die Bestände nicht mehr nach Banken unterteilt. Ist ein Titel auf mehreren Banken vorhanden, wird in der Abfrage nur noch eine Position angezeigt.



Hinweis

Werden die Positionen konsolidiert (nach Kunde und/oder nach Bank), wird der Bilanzkurs anhand aller Buchungen die zu den zu konsolidierenden Positionen gehören, neu errechnet.

Filter Buchungen Ein Filter auf der Buchungsdatei kann durch klicken auf dieser Schaltfläche aktiviert werden. Es können somit eingeschränkte Abfragen gemacht werden. Nach dem Betätigen von **Weiter** erscheint ein Fenster zur Bestimmung des Filters.



Hinweis

Möchten Sie den Anschaffungswert ohne eventuelle Wertberichtigungen eines Titel anzeigen, können Sie dies mit einem Filter auf der Buchungsdatei tun. Sie müssen dazu die Wertberichtigungen herausfiltern. Geben Sie im Filter z.B. die Kondition 'Transaktion ungleich 96' wobei die Zahl 96 für den Transaktionscode für Wertberichtigungen steht (Mustermandant 99).

Filter Valoren Ein Filter über Valoren macht nur Sinn, wenn das Feld **Valor** leer gelassen wird. Es können Titel mit gewissen gemeinsamen Eigenschaften wie z. B. Land oder Branche abgefragt werden.



Hinweis

Weitere Informationen zur Benützung der Filter Funktion finden Sie am Anfang des Kapitels Listen.

Ausgeglichene Positionen Positionen die ausgeglichen/verkauft worden und einen Bestand von Null aufweisen werden nur angezeigt, wenn dieses Feld aktiv ist.

Die Schaltfläche **Weiter** startet beim ersten Klicken die Abfragen der hier oben beschriebenen Felder. Alle Eingabefelder werden durchgesucht und die abgefragten

Positionen werden angezeigt. Es sind alle Informationen des Titelbestands ersichtlich.

Position	Debit	Credit	Value	Volume	Asset	Current Balance	Previous Balance	Current Balance
10	1000000		1000000		1000000	1000000	1000000	1000000
10	1000000	1000000		1000000	1000000	1000000	1000000	1000000
10	1000000	1000000		1000000	1000000	1000000	1000000	1000000

Haben Sie hingegen die Filterfunktion aktiviert präsentiert sich zuerst der **Filterdialog**.

Filterdialog (Buchungen)

Filter: Transaktionscode

Vergleich: Transaktionscode

Vergleichswert: 96

Vergleichsoperator: gleich

OK

Abbrechen

Zurück

Weiter

Im obigen Beispiel wurden im Mustermantanten 99 die Optionen Filter Buchungen gewählt. Alle Buchungen mit dem Transaktionscode 96 werde für die Abfrage nicht berücksichtigt.

Mit dem zweiten Betätigen der Schaltfläche **Weiter** erscheinen die Detailbuchun-

gen. Informationen wie Belegnummer, Datum, Anzahl, Kurs, usw. sind hier ersichtlich.



Rechnung	Titel	Trans	Datum	Titel	Transaktionsdatum	Volumen	Transaktion	Anzahl	Kurs	Gesamtwert
1000000	10	abst	00/01/79	25/1/80	01/01/80	11		20000000	1/2/00000	1000000
1000000	10	abst	00/01/79	00/01/80	00/01/80	12		00000	0/00000	0000000
1000000	10	abst	00/01/79	00/01/80	00/01/80	13		00000	0/00000	0000000
1000000	10	abst	00/01/79	00/01/80	00/01/80	14		00000	0/00000	0000000
1000000	10	abst	00/01/79	00/01/80	00/01/80	15		00000	0/00000	0000000

Auf diesem Bild sind die Detailbewegungen des zuvor ausgewählten Titels ersichtlich.



Hinweis

Werden große Bestände abgefragt, wie z. B. alle Kunden oder alle Titel, werden Sie mit einer Meldung gewarnt, dass die Verarbeitung einige Zeit in Anspruch nehmen wird.



Wichtig

Bei der Bildschirmanzeige müssen Sie je nach Bildschirm und Ihren persönlichen Anforderungen, die Breite der Kolonnen anpassen. Sie können auch die Position der einzelnen Kolonnen mittels der Maus positionieren.

Die Schaltfläche **Zurück** kehrt auf das vorhergehende Bildschirmbild zurück.

Kehrt einen Schritt zurück. Werden z.B. die Detailbuchungen angezeigt, kommen Sie durch klicken auf die Schaltfläche **Zurück** auf die Bestände zurück. Beim nächsten Betätigen derselben Schaltfläche werden die Eingabefelder aktiv und Sie können eine neue Abfrage kann gestartet werden.

Die Schaltfläche **Beenden** schliesst das Programm Titelpositionen. Die Angaben in den einzelnen Felder werden gespeichert und beim nächsten Aufruf wieder vorge schlagen.

Übersicht

Unter dem Kolonnentitel **Listen** finden Sie alle Programmfunktionen, welche eine Liste, Auswertung, Statistik usw. über eine Druckausgabe ermöglichen. Die Ausdrücke können beliebig oft wiederholt werden. Menuauswahlen mit einem Pfeil rechts sind Auswahlen, welche Untermenu's aufweisen.

Die einzelnen Listen werden in chronologischer Reihenfolge in diesem Kapitel beschrieben, d.h. Sie finden Erklärungen zu allen Ausdrucken, welche Sie unter dem Bildschirmkolonnentitel **Listen** finden.



Hinweis

Die Funktionen der Finanzbuchhaltung sind nur bei Mandanten mit Finanzbuchhaltung aktiv. Bei reinen Wertschriftenmandanten sind diese Funktionen deaktiviert.

Eingabebeschreibung

Bei der Druckaufgabe positioniert sich das Programm auf dem vom Betriebssystem eingestellten Standarddrucker. Es erscheint das Drucker Dialogfenster, wo Sie auswählen können, ob Sie direkt drucken möchten oder die Liste vorerst am Bildschirm aufzeigen möchten. Die Schaltfläche **Drucker** ermöglicht, falls notwendig, einen anderen Drucker auszuwählen oder eine Einstellung am Drucker zu ändern. Es stehen nur diejenigen Drucker und Optionen zur Verfügung, welche mit dem Betriebssystem (Windows) installiert wurden.



Hinweis

Beachten Sie, dass die meisten Listen in den SCS Programmen im Format A4-hoch ausgedruckt werden können. Die Ausrichtung Horizontal steht nur dort zur Verfügung, wo eine große Anzahl Daten zu drucken sind.

Die Schaltfläche **OK** gibt den Druck auf, während die Funktion **Abbrechen** die Druckaufgabe unterbricht und zum vorhergehenden Fenster zurückkehrt.

Filter erstellen Die Schaltfläche Filter erstellen ermöglicht die Daten nach einem bestimmten Kriterium zu ordnen oder bestimmte Datensätze für den Ausdruck zu filtern.



Hinweis

Grössere Datenbanken können filtriert werden. Der Filter wird aktiviert indem man auf die Schaltfläche **Filter** klickt. Im Fenster des Filters wird eine Kondition für die Anzeige erstellt. Jeder Datensatz wird geprüft, ob er der gewünschten Auswahl entspricht und falls das der Fall ist, wird dieser zur Anzeige bereit gestellt. Dies bedingt, dass jeder Datensatz einzeln vom Programm kontrolliert wird, was bei grossen Datenmengen eine zeitintensive Verarbeitung bedeutet. Am Schluss der Verarbeitung werden die ausgewählten Daten in einem separaten Fenster angezeigt. Eine Unterbrechung der Filterung der Daten ist nicht möglich.

Index erstellen Haben Sie auf Index erstellen geklickt, öffnet sich ein neues Fenster, worin Sie bestimmen können nach welchem Datenfeld die Daten geordnet werden sollten. Die Datenbanken sind je nach Sachgebiet nach einem bestimmten Datenfeld geordnet. Um diese Daten in einer anderen Reihenfolge anzuzeigen, **klicken** Sie auf eine der **Schaltflächen** unter **Ordnung**. Je nach Ihrer getätigten Auswahl werden die Daten in einer anderen Reihenfolge angezeigt.

Filter Haben Sie auf **Filter geklickt**, öffnet sich ein neues Fenster. Auf diesem können Sie die gewünschte Auswahl zur Ausfilterung der Daten eingeben. Von einem Datenfeld zum andern springen Sie mit der **Tabulatortaste**. Klicken Sie auf die einzelnen **Schaltflächen** um diese zu aktivieren. Bei den Eingabefeldern schreiben Sie den zu berücksichtigenden Begriff ein.

Um einen Filter zu kreieren, wählen Sie zuerst das gewünschte Datenfeld aus. Als Nächstes wird der Vergleich gewählt und im folgenden Feld der Vergleichswert eingegeben. Klicken Sie dann auf **OK**. Unter der Liste der Datenfelder wird der gewählte Filter, in anderen Worten der Suchbefehl zur Kontrolle angezeigt.

Es können auch komplexe Filter erstellt werden. Bei sehr komplexen Fällen empfiehlt es sich Klammern zu benutzen da der Filter einfacher zu erstellen und zu lesen ist. Die Schaltflächen **Operations-Gruppe** und **Gruppierung** stehen zur einfacheren Eingabe von komplexen Filtern zur Verfügung. Um die Arbeit noch mehr zu erleichtern stehen ausserdem die Schaltflächen **Zurück** und **Neustart** zur Verfügung. Die Funktion **Zurück** löscht den letzten Teil des Filters. Sie kehrt bei jedem einzelnen Betätigen immer um einen Schritt zurück. Die Schaltfläche **Neustart** ermöglicht den Filter zu löschen und wieder neu zu beginnen.

Die Schaltfläche **OK** aktiviert den eingegebenen Filter und zeigt die ausgewählten Daten auf einer Liste an. Die Schaltfläche **Abbrechen** kehrt zum vorhergehenden Fenster zurück.



Hinweis

Wird der zu vergleichende Wert nicht ausgeschrieben, wird nur auf die Länge des Vergleichswertes geprüft. Es können somit Gruppen von Datensätzen selektioniert werden. Ein Vergleich nach Leerschlag ist nicht möglich. Eine Leerstelle kann mit kleiner als Null definiert werden.

Druckvoransicht

Laden Sie die Bildschirmansicht indem Sie auf dem Druckdialog-Fenster die Auswahl **Bildschirm** wählen. Der Positionszeiger der Maus wird nun zum Vergrößerungsglas. Mit diesem können Sie auf die Liste klicken und mittels der rechten Maustaste die Anzeige vergrößern/verkleinern.

Im weiteren stehen folgende Ikonen zur Verfügung:



Schliesst die Bildschirmvoransicht.



Öffnet das Druckdialog Fenster. Von hier aus können Sie wählen, wieviele Exemplare und/oder welche Seiten gedruckt werden soll.



Ermöglicht die Liste als Rtf oder Html File auf Ihrem PC zu speichern.



Geht rückwärts auf die erste Seite.



Blättert eine Seite zurück.



Blättert eine Seite vorwärts.



Geht vorwärts auf die letzte Seite.



Ermöglicht auf eine gewünschte Seite der Druckvoransicht zu positionieren.



Ist diese Schaltfläche aktiv, wird nur eine Seite pro Mal in der Druckvoransicht angezeigt.



Ermöglicht zwei Seiten der Druckvoransicht gleichzeitig anzuzeigen.



Diese Ikone steht nicht zur Verfügung.



Zeigt die aktuelle Seitennummer an. Falls Sie nur bestimmte Seiten ausdrucken möchten, gibt Ihnen diese Angabe die nötigen Hinweise.

Drucken in eine Datei

Sie können die Druckdaten im RTF-Format (Rich Text Format - Standardformat für Textverarbeitungssysteme) oder als HTML speichern.



Diese Funktion ist über die Bildschirmvoransicht verfügbar. Klicken Sie auf die entsprechende Ikone (siehe obige Erklärungen). Wählen Sie das entsprechende Format im ersten Datenfenster aus und bestätigen mit **OK**. Im nachfolgenden Fenster wählen Sie ein Verzeichnis und/oder Laufwerk aus und beenden den Dialog. Die gespeicherte Datei steht nun zur freien Verfügung.

XML Datei

Diese Funktion erstellt eine XML Datei, welche im Excel bearbeitet werden kann. Den Speicherort dieser Datei können Sie individuell bestimmen. Die Funktion ist nicht bei allen Listen aktiv.

Verzeichnis der Mandanten

Übersicht

Diese Menuauswahl druckt die Liste aller eröffneten Mandanten aus. Die Anzahl der Mandanten ist nicht limitiert.

Eingabebeschreibung

Um die Liste aller eröffneten Mandanten auszudrucken, positionieren Sie auf der entsprechenden Menuauswahl unter dem Kolonnentitel Listen und beantworten das Drucker-Dialog Fenster.

(B) FINANZ SA 200803 10:45:33		Mandants Informationen	
Mandants Nummer	56	Mandants Name	Gemeinschaft & Pflüger AG
Zustuehle		Adressen	
Plz		i. Adresse	0300 / Berlin
Wohnung	09 / D	Finanzbuchhaltung = C:SCSF (and)	
Jahresgruppen (M)	1	Debitoren Buchhaltung = C:SCSD (ab)	
Bilanzklassen	12	Kreditoren Buchhaltung = C:SCSD (cred)	
Erfolgskrech. Klasse	349678	Aufgabenverwaltung = C:SCS (and)	
Sachkategorie	123456789	Lohn Buchhaltung = C:SCS (Personal)	
Grunderrecht. Kls.		Wertchriften = C:SCS (Stach)	
Mandants Nummer		55	
Mandants Name		Teilbuchhaltung	
Zustuehle			
Adressen			
Plz		0000 / Zurich	
i. Adresse			
Wohnung		09 / D	
Jahresgruppen (M)			
Bilanzklassen		12	
Erfolgskrech. Klasse		349678	
Sachkategorie		123456789	
Grunderrecht. Kls.			
		Finanzbuchhaltung = C:SCSF (and)	
		Debitoren Buchhaltung = C:SCSD (ab)	
		Kreditoren Buchhaltung = C:SCSD (cred)	
		Aufgabenverwaltung = C:SCS (and)	
		Lohn Buchhaltung = C:SCS (Personal)	
		Wertchriften = C:SCS (Stach)	



Hinweis

Um einen bereits aufgegebenen Druck zu unterbrechen, klicken Sie auf **Abbrechen**. Daten welche bereits an den Drucker gesandt wurden, werden noch ausgedruckt. Der Druck kann nicht durch das Abstellen des Druckers unterbrochen werden.

Monatsbilanz

Übersicht

Den Ausdruck dieser Bilanz können Sie per beliebigem Monat vornehmen. Es wird immer das Ende des abgefragten Monats berücksichtigt. Sind die Monate der abgefragten Periode noch nicht abgeschlossen (mittels der Funktion **PERIODISCH, MONATSABSCHLUSS**) wird die Bilanz mit Provisorisch betitelt.

Monatsbilanz

Um eine Monatsbilanz auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt den Ausdruck aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

von Monat/bis
Monat

Wählen Sie den Monat per welchem Sie die Bilanz ausdrucken möchten. Das Datum von wird gemäss den Angaben in den **MANDANTSINFORMATIONEN** (Jahresbeginn) automatisch vorgegeben.



Passivklassen

Inaktives Feld für den Ausdruck Monatsbilanz

Struktur

Falls gewünscht können Sie eine Struktur auswählen. Beachten Sie hierzu folgendes:
Sie können eine Bilanz in einer anderen als vom Programm bestimmten Reihenfolge

drucken. Ebenfalls können Sie die Konten für den Ausdruck anders kumulieren. Standardmässig, dh. ohne Struktur wird die Bilanz in der Reihenfolge der Kontennummern ausgedruckt. Auch die Kumulierung folgt der Eingabe in der Kontoverwaltung.

Um eine andere Ausdruck Reihenfolge oder eine andere Kumulierung zu definieren verweisen wir Sie auf die Erklärungen im Kapitel **KONTOVERWALTUNG** unter **STAMMDATEN**.

Nur laufendes
Jahr

Aktivieren Sie diese Checkbox wenn Sie die Zahlen der laufenden Buchungsperiode ausdrucken möchten.

Mit Vorjahr

Aktivieren Sie das Feld werden die Vorjahreszahlen auch ausgedruckt. Ist die Checkbox deaktiviert werden die Vorjahreszahlen nicht gedruckt.



Hinweis

Wann druckt man die Vorjahreszahlen nicht? Wenn Sie große Veränderungen am Kontenplan sei es im Vorjahr oder im laufenden Jahr vorgenommen haben oder wenn Kumulativ-Konten geändert wurden, sollte das Vorjahr nicht mehr ausgedruckt werden.

Vergleich Vorjahr inaktiv

Budgetvergleich inaktiv

Abteilung Eine Bilanz kann auch nur für eine Abteilung Ihres Betriebes oder für einen Teil Ihres Kontenplans ausgedruckt werden. Zu diesem Zweck geben Sie bei den entsprechenden Konten bei der Kontoeröffnung im Feld Abteilung einen Begriff ein. Beim Ausdruck tragen Sie den Begriff in das nachfolgende Feld ein.

Alle Konten Aktivieren Sie diese Checkbox, druckt das Programm alle Konten auf der Bilanz aus,

d.h. auch diejenigen welche keinen Saldo mehr haben, d.h. der Saldo auf Null list. Ist das Feld deaktiviert werden nur die Konten mit Salden ausgedruckt.

Bilanz per 12.2006		FINANZ AG			
100000 10.22.03 Mandat 99 CHF postausch		Bahnhofstrasse 1 8300 Zug			
Konto	Beschreibung	Soll	Haben	%	Vorgabe
A K T I V E N					
UNLAUFVERMÖGEN					
1000	Hauptkassa	668.55			2,308.35
	Total Kassa	668.55			2,308.35
102000	Kontokor. Bank A CHF	125,624.73		0.33	140,244.31
102002	Kontokor. Bank A USD	30,219.25		0.08	40,907.71
102010	Kontokor. Bank A EUR	150,521.57		0.42	185,967.69
	Total HK Bank A	286,365.55		0.78	367,119.71
102100	Kontokor. Bank B CHF	8,613.70		0.03	8,613.70
	Total HK Bank B	8,613.70		0.03	8,613.70
	Übergestrichen	305,002.25		0.81	375,733.41
103000	Depotkonto Bank A CHF	991,658.75		1.87	991,658.75
103010	Depotkonto Bank A EUR	1,549.22			1,549.22
103100	Depotkonto Bank B CHF	10,694.30		0.05	10,694.30
103102	Depotkonto Bank B USD	5,713.95		0.02	5,713.95
103110	Depotkonto Bank B EUR	2,679.41		0.01	2,679.41
103200	Depotkonto Bank C CHF	773,979.65		2.06	773,979.65
103202	Depotkonto Bank C USD	4.70			4.70
	Total Depotkonten	1,384,068.58		5.88	1,384,068.58
1051	Treuhandvermögen	830,264.03		1.89	830,264.03
	Kurzfristige Gekaufte	830,264.03		1.89	830,264.03

Hier handelt es sich um ein Ausdrucksbeispiel wo die Optionen Monatsbilanz mit Vorjahr aktiviert wurden.

Monatsbilanz mit Fremdwährung

Die Monatsbilanz mit Fremdwährung kann nur für das laufende Jahr gedruckt werden. Falls Sie also die Checkbox mit Fremdwährung aktivieren, wird das Feld Vorjahr

automatisch deaktiviert. Hingegen werden die nachfolgenden Felder mit Bilanzkurs und Wechselkurs aktiviert.

Mit
Fremdwährung

Wird die Option mit Fremdwährung gewählt, werden ausser den Salden in der Grundwährung auch die Salden in Fremdwährung ausgedruckt. Der Wechselkurs wird nur gedruckt, wenn die entsprechende Auswahl auf dem gleichen Dialog-Fenster aktiviert wird.

Mit Bilanzkurs

Auf der Bilanz wird ausser den Salden in der Grund- und in der Fremdwährung der Umrechnungskurs ausgedruckt. Das Feld Bilanzkurs bezieht sich auf den Kurs im **WÄHRUNGSSTAMM** unter **STAMMDATEN**, d.h. Die Salden werden gemäss der Eingabe in den Stammdaten umgerechnet. Lassen Sie das Feld leer, wird jeweils der bei der Buchung verwendete Umrechnungskurs ausgedruckt, siehe hierzu Erklärung zum Feld Wechselkurs.

mit
Dezimalstellen

inaktiv

Wechselkurs

Wird diese Option gewählt, wird auf dem Ausdruck jeweils der bei der Buchung verwendete Umrechnungskurs angezeigt. Wird die Option nicht aktiviert, wird kein Um-

rechnungskurs ausgedruckt. Beachten Sie die gewählten Optionen beim vorliegenden Ausdruck.

Bilanz Fremdwährung 12.2005

12.000000 10.25.05 10.000000 10.000000

FINANZ AG

Betriebsabrechnung 1

6300 Zug

Konto	Beschreibung	Kurs	FW Soll	FW Haben	CHF Soll	CHF Haben
A K T I V E N						
UMLAUFVERMÖGEN						
1000	Hauptkassa				500.00	
	Total Kassa				500.00	
102000	Kontokorr. Bank A CHF				125.534.73	
102002	Kontokorr. Bank A USD	1.524206 USD	13.252.00		20.215.25	
102010	Kontokorr. Bank A EUR	1.516600 EUR	65.479.99		100.531.87	
	Total KR Bank A				295.285.85	
102100	Kontokorr. Bank B CHF				3.010.70	
	Total KR Bank B				3.010.70	
	Bereinigtes Vermögen				398.897.35	
103000	Depotkonto Bank A CHF				584.459.75	
103010	Depotkonto Bank A EUR	1.452325 EUR	1.138.81		1.649.22	
103100	Depotkonto Bank B CHF				10.694.96	
103102	Depotkonto Bank B USD	1.389864 USD	4.121.75		6.118.95	
103110	Depotkonto Bank B EUR	1.420950 EUR	1.798.87		2.573.41	
103200	Depotkonto Bank C CHF				773.919.35	
103202	Depotkonto Bank C USD	1.306421 USD	3.39		4.70	
	Total Depotkonten				1.344.066.58	
1051	Finanzanlagen				835.254.00	
	Kursstichtiger Gebietskollaterale				835.254.00	

Für den vorliegenden Ausdruck wurden die Optionen **mit Fremdwährung** und **Wechselkurs** gewählt.



Hinweis

Beachten Sie bitte, dass auf dem Dialog-Fenster der Bilanzen, je nach gewählten Option nicht alle Felder aktiviert/deaktiviert werden können. Wählen Sie beispielsweise den Ausdruck mit Fremdwährung, kann das Vorjahr nicht mehr gewählt werden. Was die Währungskurse anbetrifft, konsultieren Sie auch das Kapitel **STAMMDATEN, WÄHRUNGSSTAMM**.

Weitere Erklärungen zur Kontonummerierung, Druckreihenfolge, Kumulierung, Budget usw. Finden Sie im Kapitel **KONTOVERWALTUNG** unter **STAMMDATEN**.

Rekap der Monatsbilanz

Übersicht

Den Ausdruck dieser Bilanz können Sie per beliebigem Monat vornehmen. Es wird immer das Ende des abgefragten Monats berücksichtigt. Auf dem Ausdruck werden nur die Kumulativkonten ausgedruckt. Sind die Monate der abgefragten Periode noch nicht abgeschlossen (mittels der Funktion **PERIODISCH, MONATSAB-SCHLUSS**) wird die Bilanz mit *Provisorisch* betitelt.

Eingabebeschreibung

Um eine Rekap der Monatsbilanz auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt den Ausdruck aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

von Monat/bis
Monat

Wählen Sie den Monat per welchem Sie die Bilanz ausdrucken möchten. Das Datum von wird gemäss den Angaben in den Mandantsinformationen (Jahresbeginn) automatisch vorgegeben.

Passivklassen

Inaktives Feld für den Ausdruck der Rekap der Monatsbilanz

Struktur

Falls gewünscht können Sie eine Struktur auswählen. Beachten Sie hierzu folgendes:

Sie können eine Bilanz in einer anderen als vom Programm bestimmten Reihenfolge drucken. Ebenfalls können Sie die Konten für den Ausdruck anders kumulieren. Standardmässig, dh. ohne Struktur wird die Bilanz in der Reihenfolge der Kontennummern ausgedruckt. Auch die Kumulierung folgt der Eingabe in der Kontoverwaltung.

Um eine andere Ausdruck Reihenfolge oder eine andere Kumulierung zu definieren verweisen wir Sie auf die Erklärungen im Kapitel **KONTOVERWALTUNG** unter **STAMMDATEN**.

Nur laufendes
Jahr

Aktivieren Sie diese Checkbox wenn Sie die Zahlen der laufenden Buchungsperiode ausdrucken möchten.

Mit Vorjahr

Aktivieren Sie das Feld werden die Vorjahreszahlen auch ausgedruckt. Ist die Checkbox deaktiviert werden die Vorjahreszahlen nicht gedruckt.



Hinweis

Wann druckt man die Vorjahreszahlen nicht? Wenn Sie große Veränderungen am Kontenplan sei es im Vorjahr oder im laufenden Jahr vorgenommen haben oder wenn Kumulativ-Konten geändert wurden, sollte das Vorjahr nicht mehr ausgedruckt werden.

mit
Fremdwährung

inaktiv

mit Bilanzkurs

inaktiv

Vergleich Vorjahr

inaktiv

Budgetvergleich

inaktiv

Abteilung

Eine Bilanz kann auch nur für eine Abteilung Ihres Betriebes oder für einen Teil Ihres Kontenplans ausgedruckt werden. Zu diesem Zweck geben Sie bei den entsprechenden Konten bei der Kontoeröffnung im Feld Abteilung einen Begriff ein. Beim Ausdruck tragen Sie den Begriff in das nachfolgende Feld ein.

Alle Konten

Aktivieren Sie das Feld **alle Konten**, druckt das Programm alle Konten auf der Bilanz aus. Ist das Feld deaktiviert werden nur die Konten mit Salden ausgedruckt.

Rekap der Monatsbilanz per 12.2006
190405 10:28:05 - Master 00 - CHF - postcontab

FINANZ AG
Bahnhofstrasse 1
6300 Zug

Konto	Berechnung	Soll	Haben	%
A K T I V E N				
UMLAUFVERMÖGEN				
	Total Kasse	989.88		
	Total K-K-Bank A	298,081.88		8.78
	Total K-K-Bank B	9,610.70		8.03
	Spareguthaben	305,082.25		8.01
	Total Depotskonten	1,204,065.58		3.09
	kurzfristige Geldauflagen	636,264.80		1.68
	Total Aktien	4,136,281.88		18.97
	Total Anlagevermögen	12,759,372.81		33.01
	Total Dispositionen	10,262,996.27		43.84
	Wertschaffen kurzfristig realisierbar	35,321,952.88		69.96
	Total flüssige Mittel und Wertschaffen	35,626,013.84		64.81
	Forderungen an Dritte	672,487.24		1.78
	Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	672,487.24		1.78
	Post. an Gläub. Stellen	286,179.81		8.71
	Andere kurzfr. Forderungen	286,179.81		8.71
	Total Forderungen	608,667.05		3.88

- mit Dezimalstellen
- inaktiv
- Wechselkurs
- inaktiv

Für den vorliegenden Ausdruck wurden die Optionen **mit Vorjahr** gewählt.



Hinweis

Beachten Sie bitte, dass auf dem Dialog-Fenster der Bilanzen, je nach gewählten Option nicht alle Felder aktiviert/deaktiviert werden können. Wählen Sie beispielsweise die Rekap der Monatsbilanz können die Felder der Fremdwährung nicht ausgewählt werden. Was die Währungskurse anbetrifft, konsultieren Sie auch das Kapitel **STAMMDATEN, WÄHRUNGSSTAMM**.

Weitere Erklärungen zur Kontonummerierung, Druckreihenfolge, Kumulierung, Budget usw. Finden Sie im Kapitel **KONTOVERWALTUNG** unter **STAMMDATEN**.

Kolonnen Bilanz

Übersicht

Diese Auswahl gibt Ihnen die Möglichkeit eine leicht verständliche Bilanz in Kolonnen-Darstellung auszudrucken. Es werden nicht mehr zwei Kolonnen mit Saldo entweder im Soll oder im Haben dargestellt, sondern die Zahlen werden auf übersichtliche Weise in einzelnen Kolonnen ausgeworfen.

Jedes Total einer Kontogruppe wird eine Kolonne weiter rechts gedruckt; die Titel der kumulativen Konten werden noch eine Kolonne weiter rechts dargestellt, so haben Sie bis zum Schluss vier Kolonnen und das Total von den Aktiven und den Passiven wird in der Kolonne rechts aussen gedruckt. Diese Bilanz eignet sich gut für den Versand an Banken oder Versicherungen.

Kolonnenbilanz



Der Ausdruck Kolonnen Bilanz bezieht sich, was die Druckkolonne anbetrifft, auf die Eingaben in der **KONTOVERWALTUNG** unter den **STAMMDATEN**. Dies aber nur solange kein Vorjahr gewählt wird. Wird mit Vorjahr ausgewählt, werden automatisch nur zwei Kolonnen gedruckt, eine für das laufende und eine für das Vorjahr.

von Monat/bis
Monat

Wählen Sie den Monat per welchem Sie die Bilanz ausdrucken möchten. Das Datum von wird gemäss den Angaben in den Mandantsinformationen (Jahresbeginn) automatisch vorgegeben.

Passivklassen

In diesem Feld können Sie bestimmen, bei welchen Klassen der Ausdruck mit dem negativen Vorzeichen erfolgen soll. Um es besser zu erklären: Die Bilanz druckt nur eine Kolonne für Soll und Haben und nimmt an, dass die Aktivkonten einen Saldo im

	Soll und die Passivkonten einen Saldo im haben. Ist dies bei einzelnen Konten nicht der Fall, wird der Betrag mit dem negativen Vorzeichen (Minuszeichen) gedruckt. Der Benutzer kann entscheiden welche Klassen mit diesem Zeichen gedruckt werden sollen; normalerweise wählt man die Passiven, also die Klasse 2.
Struktur	<p>Falls gewünscht können Sie eine Struktur auswählen. Beachten Sie hierzu folgendes:</p> <p>Sie können eine Bilanz in einer anderen als vom Programm bestimmten Reihenfolge drucken. Ebenfalls können Sie die Konten für den Ausdruck anders kumulieren. Standardmässig, dh. ohne Struktur wird die Bilanz in der Reihenfolge der Kontennummern ausgedruckt. Auch die Kumulierung folgt der Eingabe in der Kontoverwaltung.</p> <p>Um eine andere Ausdruck Reihenfolge oder eine andere Kumulierung zu definieren, verweisen wir Sie auf die Erklärungen im Kapitel KONTOVERWALTUNG unter STAMMDATEN.</p>
Nur laufendes Jahr	Aktivieren Sie diese Checkbox, wenn Sie die Zahlen der laufenden Buchungsperiode ausdrucken möchten.
	Hinweis
	<hr/> <p>Wenn nur das aktive Buchungsjahr gedruckt wird, werden die Konten gemäss den Eingaben ins Feld Kolonne in der Kontoverwaltung ausgedruckt. Wird mit Vorjahr gewählt, werden zwei Kolonnen dargestellt, eine für das laufende und eine für das Vorjahr.</p>
Mit Vorjahr	Aktivieren Sie das Feld werden die Vorjahreszahlen auch ausgedruckt. Ist die Checkbox deaktiviert, werden die Vorjahreszahlen nicht gedruckt.
	Hinweis
	<hr/> <p>Wann druckt man die Vorjahreszahlen nicht? Wenn Sie große Veränderungen am Kontenplan sei es im Vorjahr oder im laufenden Jahr vorgenommen haben oder wenn Kumulativ-Konten geändert wurden, sollte das Vorjahr nicht mehr ausgedruckt werden.</p>
Vergleich Vorjahr	inaktiv
Budgetvergleich	inaktiv
Abteilung	Eine Bilanz kann auch nur für eine Abteilung Ihres Betriebes oder für einen Teil Ihres Kontenplans ausgedruckt werden. Zu diesem Zweck geben Sie bei den entsprechenden Konten bei der Kontoeröffnung im Feld Abteilung einen Begriff ein. Beim Ausdruck tragen Sie den Begriff in das nachfolgende Feld ein.

Alle Konten

Aktivieren Sie das Feld, druckt das Programm alle Konten auf der Bilanz aus. Ist das Feld deaktiviert, werden nur die Konten mit Salden ausgedruckt.

Nachdem Sie die obigen Felder ausgefüllt haben, erscheint das Dialogfenster zur Eingabe der individuellen Betitelung.

The dialog box contains the following fields:

- Titel:** BILANZ PER 31. MÄRZ 2006
- Adresse:** FINANZ (schweiz) SA, CH-6300 Zug
- Überschriften Kolonnen:**
 - 1: (empty)
 - 2: 2005
 - 3: 2004

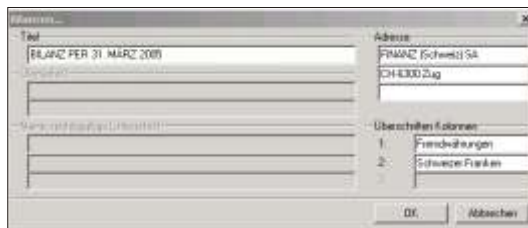
Buttons: OK, Abbrechen

Der individuell eingegebene Titel wird auf dem Ausdruck der Bilanz als Betitelung ausgedruckt. Im Feld der Adresse gibt man den Firmennamen und, falls gewünscht, auch die Adresse ein. Im Feld Überschrift kann eine persönliche Anmerkung erfolgen, welche auf dem Ausdruck oberhalb der Kontobezeichnungen erscheint.

BILANZ PER 31. MÄRZ 2006		FINANZ (schweiz) SA CH-6300 Zug	
	2005 CHF	2004 CHF	
AKTIVE			
IMMUTABILITIES			
Hauptkassen:	998.00	2,328.35	
Total Kassen:	998.00	2,328.35	
Wortkassen: Bank A CHF:	125,504.73	143,244.31	
Wortkassen: Bank A USD:	28,215.25	45,937.71	
Wortkassen: Bank A EUR:	130,527.57	165,967.62	
Total HK Bank A:	296,247.55	355,149.64	
Wortkassen: Bank B CHF:	8,613.70	8,613.70	
Total HK Bank B:	8,613.70	8,613.70	
Bestandteile:	304,861.25	363,763.34	
Depositors: Bank A CHF:	69,458.75	59,458.75	
Depositors: Bank A USD:	1,648.22	1,648.22	
Depositors: Bank B CHF:	13,034.00	13,034.00	
Depositors: Bank B USD:	5,718.95	5,718.95	
Depositors: Bank B EUR:	2,573.41	2,573.41	
Depositors: Bank C CHF:	773,075.55	773,075.55	
Depositors: Bank C USD:	4.35	4.35	
Total Depositors:	1,399,088.58	1,399,088.58	
Freihandlungen:	8,36,204.00	8,36,204.00	
ausstehende Guthaben:	8,36,204.00	8,36,204.00	

Kolonnenbilanz mit Fremdwährung

Die Kolonnenbilanz mit Fremdwährung kann nur für das laufende Jahr gedruckt werden. Falls Sie also die Checkbox mit Fremdwährung aktivieren, wird das Feld Vorjahr automatisch deaktiviert. Hingegen werden die nachfolgenden Felder mit Bilanzkurs und Wechselkurs aktiviert.



mit
Fremdwährung

Wird die Option mit Fremdwährung gewählt, werden ausser den Salden in der Grundwährung auch die Salden in Fremdwährung ausgedruckt. Der Wechselkurs wird nur gedruckt, wenn die entsprechende Auswahl auf dem gleichen Dialog-Fenster aktiviert wird.

mit Bilanzkurs

Auf der Bilanz wird ausser den Salden in der Grund- und in der Fremdwährung der Umrechnungskurs ausgedruckt. Das Feld Bilanzkurs bezieht sich auf den Kurs im **WÄHRUNGSSTAMM** unter **STAMMDATEN**, d.h. die Salden werden gemäss der Eingabe in den Stammdaten umgerechnet. Lassen Sie das Feld leer, wird jeweils der bei der Buchung verwendete Umrechnungskurs ausgedruckt, siehe hierzu Erklärung zum Feld Wechselkurs.

mit
Dezimalstellen

Bei grossen Beträgen kann der Ausdruck der Dezimalstellen weggelassen werden. Ist die Checkbox aktiv werden die Dezimalstellen gedruckt, ist sie nicht aktiv, werden sie nicht gedruckt.

Wechselkurs inaktiv

BILANZ PER 31. MÄRZ 2006

FINANZ (Kontroll) SA

CH-6183 Zug

Zustandshilfen

Sichtweise: Fremdw.

ARTIKEL N

LMA (FV) M (G) H

Hauptkonto				500	
Total Kasse					500
Kontokorrent Bank A CHF				120,000	
Kontokorrent Bank A USD	USD	11,302		30,210	
Kontokorrent Bank A EUR	EUR	90,479		190,030	
Total Kk Bank A				300,240	
Kontokorrent Bank B CHF				0,011	
Total Kk Bank B				0,011	
Bankguthaben					300,250
Deposits Bank A CHF				0,011	
Deposits Bank A EUR	EUR	1,130		1,040	
Deposits Bank B CHF				0,000	
Deposits Bank B USD	USD	4,122		5,210	
Deposits Bank B EUR	EUR	1,100		2,070	
Deposits Bank C CHF				772,070	
Deposits Bank C USD	USD	0		0	
Total Deposits				0,000	1,200,000
Transaktionskonten				0,000	
Kurzfristige Verbindungen					0,000
Aktien CHF				2,000,000	
Aktien USD	USD	400,000		1,000,000	
Aktien EUR	EUR	400,000		800,000	
Aktien SEK	SEK	0,000,000		1,000,000	
Total Aktien				4,000,000	

Finanz (Kontroll) SA

10

Für den vorliegenden Ausdruck wurden die Optionen **mit Fremdwährung** und **Bilanzkurs** gewählt.



Hinweis

Beachten Sie bitte, dass auf dem Dialog-Fenster der Bilanzen, je nach gewählten Option nicht alle Felder aktiviert/deaktiviert werden können. Wählen Sie beispielsweise den Ausdruck mit Vorjahr, ist das Datenfeld Dezimalstellen nicht aktiv, usw. Was die Währungskurse anbetrifft, konsultieren Sie auch das Kapitel **STAMMDATEN, WÄHRUNGSSTAMM**.

Weitere Erklärungen zur Kontonummerierung, Druckreihenfolge, Kumulierung, Budget usw. Finden Sie im Kapitel **KONTOVERWALTUNG** unter **STAMMDATEN**.

Bilanz mit Budget

Übersicht

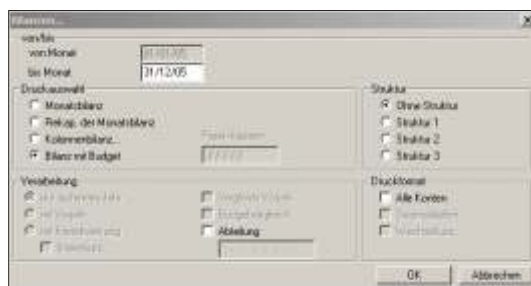
Diese Programmauswahl druckt ausser den Salden auch das Budget aus, falls für die Aktiv- und Passivkonten ein solches definiert wurde. Die Bilanz kann jederzeit und ohne Vorbereitung ausgedruckt werden; ein wertvolles Instrument um den Geschäftsgang zu beobachten und für den Benutzer, welcher mit Budget arbeitet, die Zahlen des Budgets mit den effektiven Salden zu vergleichen. Der Ausdruck wird mit Provisorisch betitelt, falls die Monate nicht mit dem Monatsabschluss abgeschlossen sind.

Eingabebeschreibung

Um eine Bilanz mit Budgetangaben auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog Bildschirm aus.

von Monat/bis
Monat

Wählen Sie den Monat per welchem Sie die Bilanz ausdrucken möchten. Das Datum von wird gemäss den Angaben in den Mandantsinformationen (Jahresbeginn) automatisch vorgegeben.



Passivklassen

Inaktives Feld für den Ausdruck der Rekap der Monatsbilanz

Struktur

Falls gewünscht können Sie eine Struktur auswählen. Beachten Sie hierzu folgendes:

Sie können eine Bilanz in einer anderen als vom Programm bestimmten Reihenfolge drucken. Ebenfalls können Sie die Konten für den Ausdruck anders kumulieren. Standardmässig, dh. ohne Struktur wird die Bilanz in der Reihenfolge der Konten-

	nummern ausgedruckt. Auch die Kumulierung folgt der Eingabe in der Kontoverwaltung. Um eine andere Ausdruck Reihenfolge oder eine andere Kumulierung zu definieren, verweisen wir Sie auf die Erklärungen im Kapitel KONTOVERWALTUNG unter STAMMDATEN .
Nur laufendes Jahr	inaktiv.
mit Vorjahr	inaktiv.
mit Fremdwährung	inaktiv
mit Bilanzkurs	inaktiv
Vergleich Vorjahr	inaktiv
Budgetvergleich	inaktiv
Abteilung	Eine Bilanz kann auch nur für eine Abteilung Ihres Betriebes oder für einen Teil Ihres Kontenplans ausgedruckt werden. Zu diesem Zweck geben Sie bei den entsprechenden Konten bei der Kontoeröffnung im Feld Abteilung einen Begriff ein. Beim Ausdruck tragen Sie den Begriff in das nachfolgende Feld ein.
Alle Konten	

Aktivieren Sie das Feld **alle Konten**, druckt das Programm alle Konten auf der Bilanz aus. Ist das Feld deaktiviert werden nur die Konten mit Salden ausgedruckt.

Bilanz mit Budget per 12.2005

150405 11:21:37 Mandat 00 / CHF gedruckt

FINANZ AG

Bahnstrasse 1

6000 Zug

Konto	Berechnung	Soll	Haben	% Budget Soll/Haben
AKTIVE II				
UMLAUFVERMÖGEN				
1000	Hauptkasse	558.55	55.95	1,000.00
	Total Kasse	558.55		
102000	Kartoken: Bank A CHF	125,534.73	96.57	130,000.00
102002	Kartoken: Bank A USD	20,215.25	101.88	20,000.00
102010	Kartoken: Bank A EUR	150,531.57	94.88	160,000.00
	Total Kart Bank A	296,281.55		
102100	Kartoken: Bank B CHF	8,610.70	96.11	10,000.00
	Total Kart Bank B	8,610.70		
	Bankguthaben	305,892.25		
103000	Depotkonto Bank A CHF	591,459.75	101.88	590,000.00
103010	Depotkonto Bank A EUR	1,649.22	82.48	2,000.00
103100	Depotkonto Bank B CHF	18,694.60	93.47	20,000.00
103102	Depotkonto Bank B USD	5,710.65	95.18	6,000.00
103110	Depotkonto Bank B EUR	2,570.41	85.88	3,000.00
103200	Depotkonto Bank C CHF	773,978.55	103.26	750,000.00
103202	Depotkonto Bank C USD	4.70		
	Total Depotkonten	1,394,066.58		

Bei diesem Ausdruck wurden die Optionen **BILANZ MIT BUDGET**, alle Konten **nicht aktiv**, gewählt.

- mit
- Dezimalstellen
- Wechselkurs
- inaktiv
- inaktiv



Hinweis

Beachten Sie bitte, dass auf dem Dialog-Fenster der Bilanzen, je nach gewählten Option, nicht alle Felder aktiviert/deaktiviert werden können. Wählen Sie beispielsweise die Bilanz mit Budget, können die Felder der Fremdwährung und mit Vorjahr nicht ausgewählt werden. Was die Währungskurse anbetrifft, konsultieren Sie auch das Kapitel **STAMMDATEN, WÄHRUNGSSTAMM**.

Erfolgsrechnung von/bis

Übersicht

Eine Erfolgsrechnung welche ohne jegliche Vorbereitung jederzeit ausgedruckt werden kann. Sie druckt die Salden der Konten in den Kolonnen Soll und Haben aus und erstellt, falls gewünscht, zusätzlich einen Vergleich zum Budget oder zum Vorjahr. Die Prozentzahlen neben dem Budget, Vorjahres- und Jahreszahlen beziehen sich auf das Total der Kontenklasse, d.h. total Einkauf, total Spesen, usw. Der Ausdruck wird mit *Provisorisch* betitelt, falls die Monate nicht durch den Monatsabschluss abgeschlossen sind.

Erfolgsrechnung von/bis

Um eine Erfolgsrechnung auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt den Ausdruck aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

von Monat/bis
Monat

Wählen Sie die Monate aus von bis wann Sie die Erfolgsrechnung ausdrucken möchten.

Klassen

Inaktives Feld für den Ausdruck Erfolgsrechnung von/bis

Struktur

Falls gewünscht können Sie eine Struktur auswählen. Beachten Sie hierzu folgendes:

Sie können eine Erfolgsrechnung in einer anderen als vom Programm bestimmten Reihenfolge drucken. Ebenfalls können Sie die Konten für den Ausdruck anders kumulieren. Standardmässig, dh. ohne Struktur, wird die Erfolgsrechnung in der Rei-

henfolge der Kontennummern ausgedruckt. Auch die Kumulierung folgt der Eingabe in der Kontoverwaltung.

Um eine andere Ausdruck Reihenfolge oder eine andere Kumulierung zu definieren, verweisen wir Sie auf die Erklärungen im Kapitel **KONTOVERWALTUNG** unter **STAMMDATEN**.

Mit Vorjahr

Aktivieren Sie das Feld werden die Vorjahreszahlen auch ausgedruckt. Ist die Checkbox deaktiviert werden die Vorjahreszahlen nicht gedruckt.



Hinweis

Wann druckt man die Vorjahreszahlen nicht? Wenn Sie große Veränderungen am Kontenplan sei es im Vorjahr oder im laufenden Jahr vorgenommen haben oder wenn Kumulativ-Konten geändert wurden, sollte das Vorjahr nicht mehr ausgedruckt werden.

mit Budget

Diese Option ermöglicht das Budget zu Vergleichszwecken auszudrucken. Aktivieren Sie die Checkbox wenn Sie die Budgetzahlen auch ausdrucken möchten. Das Budget wird unter der Funktion **STAMMDATEN, KONTOVERWALTUNG** eingegeben.

Vergleich Vorjahr

Ist die Checkbox aktiviert, wird ein Vergleich zwischen den Salden des aktuellen Jahres und denjenigen des Vorjahres erstellt. Der Vergleich wird sowohl in Zahlen als auch in Prozentzahlen ausgedruckt.

Budgetvergleich

Falls diese Option aktiviert wird, wird ein Vergleich der effektiven Salden mit dem Budget der gleichen Zeitperiode erstellt und ausgedruckt.



Hinweis

Die Prozentzahlen neben den Spalten Budget, laufendes Jahr und Vorjahr beziehen sich jeweils auf das Total der Kontoklasse, welche in den **MANDANTSINFORMATIONEN** als erste eingegeben wurde. Haben Sie im Feld Erfolgsrechnung Klassen in den **MANDANTSINFORMATIONEN** beispielsweise die Klasse 3 eingegeben, wird das Total der Kontoklasse 3 als 100% betrachtet und alle anderen Konten werden anteilmässig berechnet. Übersteigen die Prozentzahlen 999% wird nichts gedruckt.

Abteilung

Eine Erfolgsrechnung kann auch nur für eine Abteilung Ihres Betriebes oder für einen Teil Ihres Kontenplans ausgedruckt werden. Zu diesem Zweck geben Sie bei den entsprechenden Konten bei der Kontoeröffnung im Feld Abteilung einen Begriff ein. Beim Ausdruck tragen Sie den Begriff in das Feld Abteilung ein.

Alle Konten Aktivieren Sie das Feld, druckt das Programm alle Konten auf der Erfolgsrechnung aus. Ist das Feld deaktiviert werden nur die Konten mit Salden ausgedruckt.

Erfolgsrechnung von 1.1.2005 bis 31.12.2005

1504455 11.23.08 Mandant: 99 / CHF grosswertsch

FINANZ AG

Bahnstrasse 1

6300 Zug

Konto	Beschreibung	Laufendes Jahr	%	Vorjahr	%	Diff. zum Vorjahr	%
BETRIEBSETRAG AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN							
3000	Bruttoertrag Produkt X	-36.621,50	45,10	-1.094.326,95	43,15	836.305,45	-43,90
3001	Bruttoertrag Produkt Y	-36.196,15	44,76	-1.215.094,31	52,24	602.688,16	-70,13
3007	Bruttoertrag Nebenleistungen	-5.412,00	6,67	-9.136,00	0,36	3.724,00	-40,70
	Total Bruttoertrag	-78.229,65	96,53	-2.229.557,26	95,76	1.494.726,61	-67,95
3000	Skonti	2.553,75	-0,31	5.400,36	-0,24	-2.899,60	-53,51
3006	Kundskontosen	7.670,95	-0,97	5.121,60	-0,22	2.749,35	-53,80
3007	Frachten, Porto	-295,00	0,03	-429,00	0,02	234,00	-52,16
	Ertragserhöhdungen Produkt	16.219,10	-1,26	10.166,00	-0,44	6.053,10	-9,33
	Produktsertrag	-724.489,55	89,27	-2.219.172,26	95,34	1.494.782,71	-67,36
3000	Nebenertrag Leist.leistungen	-87.087,45	10,72	-100.414,25	4,66	29.316,80	-19,86
	Übrigen Ertrag	-87.087,45	10,72	-100.414,25	4,66	29.316,80	-19,86
	Total Betriebsertrag Leistungen und Leistungen	-81.1587,00	100,00	-2.327.586,51	100,00	1.516.279,51	-65,14
AUFWAND MATERIALIEN- UND LEISTUNGEN							
4000	Materialverkauf Produkt X	73.216,75	-9,02	191.104,90	-8,21	-117.886,15	-61,70
4001	Materialverkauf Produkt Y	137.270,68	-16,92	172.322,15	-7,40	-35.051,55	-20,34
4005	Einzelverpackungsmaterial	5.234,40	-0,65	10.951,29	-0,81	-2.816,89	-72,23
	Materialverkauf	215.723,75	-26,58	382.358,25	-16,43	-166.634,50	-43,99

Bei diesem Ausdruck wurden die Optionen **ERFOLGSRECHNUNG VON/BIS** und **Vorjahr** und **Vergleich Vorjahr** gewählt.

Erfolgsrechnung mit Fremdwährung

Die Erfolgsrechnung mit Fremdwährung kann nur für das laufende Jahr gedruckt werden. Falls Sie also die Checkbox mit Fremdwährung aktivieren, wird das Feld

Vorjahr automatisch deaktiviert. Hingegen werden die nachfolgenden Felder mit Bilanzkurs und Wechselkurs aktiviert.

Mit
Fremdwährung

Wird die Option mit Fremdwährung gewählt, werden ausser den Salden in der Grundwährung auch die Salden in Fremdwährung ausgedruckt. Der Wechselkurs wird nur gedruckt, wenn die entsprechende Auswahl auf dem gleichen Dialog-Fenster aktiviert wird.

Mit Bilanzkurs

Auf der Erfolgsrechnung wird ausser den Salden in der Grund- und in der Fremdwährung der Umrechnungskurs ausgedruckt. Das Feld Bilanzkurs bezieht sich auf den Kurs im **WÄHRUNGSSTAMM** unter **STAMMDATEN**, d.h. Die Salden werden gemäss der Eingabe in den Stammdaten umgerechnet. Lassen Sie das Feld leer, wird jeweils der bei der Buchung verwendete Umrechnungskurs ausgedruckt, siehe hierzu Erklärung zum Feld Wechselkurs.

mit
Dezimalstellen

inaktiv

Wechselkurs

Wird die Option **mit Wechselkurs** gewählt, wird auf dem Ausdruck der Erfolgsrechnung jeweils der bei der Buchung verwendete Umrechnungskurs angezeigt.

Erfolgsrechnung mit Fremdwährung per 12.2005

12.0000 11.24.2005 Monat 00 geschlossen

FINANZ AG

Bahnhofstraße 1

6300 Zug

Konto	Bezeichnung	FW Soll	FW Haben	CHF Soll	CHF Haben
	BEI TRIMMER TRAG AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN				
3900	Druckbetrag Produkt X				388.071.58
3901	Druckbetrag Produkt Y				363.195.15
3907	Druckbetrag Nebenleistungen				9.412.08
	Total Druckbetrag				759.678.81
3990	Skonti			2.652.78	
3996	Kursdifferenzen			7.670.96	
3997	Prozentsatz				206.08
	Schlaganforderungen Produkt			10.209.43	
	Produktanforderung				724.469.55
3600	Halbesonntag Lief. Leistungen				87.097.45
	Güter/Ertrag				87.097.45
	Total Bezeichnung Lieferungen und Leistungen				911.557.08
	AUFYHEND. MATERIALIENKOSTEN LEISTUNGEN				
4000	Materialkosten Produkt X			73.206.75	
4001	Materialkosten auf Produkt Y			137.200.88	
4005	Ertrag auf Verrechnungsstellen			6.234.43	
	Materialkosten Total			216.722.14	
4090	Fremdwährung			3.181.30	
4070	Ertrag auf Verrechnungsstellen			10.362.79	
	Materialkosten Total Dividenden			21.678.00	

Für den vorliegenden Ausdruck wurden die Optionen **mit Fremdwährung** ohne Bilanz- und/oder **Wechselkurs** gewählt.



Hinweis

Beachten Sie bitte, dass auf dem Dialog-Fenster der Erfolgsrechnung, je nach gewählten Option nicht alle Felder aktiviert/deaktiviert werden können. Wählen Sie beispielsweise den Ausdruck mit Fremdwährung, kann das Vorjahr nicht mehr gewählt werden. Was die Währungskurse anbetrifft, konsultieren Sie auch das Kapitel **STAMMDATEN, WÄHRUNGSSTAMM**.

Weitere Erklärungen zur Kontonummerierung, Druckreihenfolge, Kumulierung, Budget usw. Finden Sie im Kapitel **KONTOVERWALTUNG** unter **STAMMDATEN**.

Rekapitulation Erfolgsrechnung von/bis

Übersicht

Im Gegensatz zur Erfolgsrechnung von/bis werden wenn die Option Rekapitulation gewählt wird, nur die kumulativen Konten ausgedruckt. Der Ausdruck ist mit provisorisch betitelt, falls die entsprechenden Monate nicht durch den Monatsabschluss abgeschlossen sind.

Rekapitulation Erfolgsrechnung von/bis

Um eine Erfolgsrechnung auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt den Ausdruck aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

von Monat/bis
Monat

Wählen Sie die Monate aus von bis wann Sie die Rekap der Erfolgsrechnung ausdrucken möchten.



Klassen

Inaktives Feld für den Ausdruck Erfolgsrechnung von/bis

Struktur

Falls gewünscht können Sie eine Struktur auswählen. Beachten Sie hierzu folgendes:

Sie können eine Erfolgsrechnung in einer anderen als vom Programm bestimmten Reihenfolge drucken. Ebenfalls können Sie die Konten für den Ausdruck anders kumulieren. Standardmässig, dh. ohne Struktur wird die Erfolgsrechnung in der Reihenfolge der Kontennummern ausgedruckt. Auch die Kumulierung folgt der Eingabe

in der Kontoverwaltung.

Um eine andere Ausdruck Reihenfolge oder eine andere Kumulierung zu definieren, verweisen wir Sie auf die Erklärungen im Kapitel **KONTOVERWALTUNG** unter **STAMMDATEN**.

Mit Vorjahr

Aktivieren Sie das Feld, werden die Vorjahreszahlen auch ausgedruckt. Ist die Checkbox deaktiviert werden die Vorjahreszahlen nicht gedruckt.



Hinweis

Wann druckt man die Vorjahreszahlen nicht? Wenn Sie große Veränderungen am Kontenplan sei es im Vorjahr oder im laufenden Jahr vorgenommen haben oder wenn Kumulativ-Konten geändert wurden, sollte das Vorjahr nicht mehr ausgedruckt werden.

mit Budget

Diese Option ermöglicht das Budget zu Vergleichszwecken auszudrucken. Aktivieren Sie die Checkbox wenn Sie die Budgetzahlen auch ausdrucken möchten. Das Budget wird unter **STAMMDATEN, KONTOVERWALTUNG** eingegeben. Beachten Sie, dass auf dieser Erfolgsrechnung (Rekap) nur die Zahlen der Kumulativkonten berücksichtigt werden.

Vergleich Vorjahr

Ist die Checkbox aktiviert, wird ein Vergleich zwischen den Salden des aktuellen Jahres und denjenigen des Vorjahres erstellt. Der Vergleich wird sowohl in Zahlen als auch in Prozentzahlen ausgedruckt.

Budgetvergleich

Falls diese Option aktiviert wird, wird ein Vergleich der effektiven Salden mit dem Budget der gleichen Zeitperiode erstellt und ausgedruckt.



Hinweis

Die Prozentzahlen neben den Spalten Budget, laufendes Jahr und Vorjahr beziehen sich jeweils auf das Total der Kontoklasse, welche in den Mandants-Informationen als erste eingegeben wurde. Haben Sie im Feld Erfolgsrechnung Klassen in den **MANDANTSINFORMATIONEN** beispielsweise die Klasse 3 eingegeben, wird das Total der Kontoklasse 3 als 100% betrachtet und alle anderen Konten werden anteilmässig berechnet. Übersteigen die Prozentzahlen 999% wird nichts gedruckt.

Abteilung

Eine Rekap der Erfolgsrechnung kann auch nur für eine Abteilung Ihres Betriebes oder für einen Teil Ihres Kontenplans ausgedruckt werden. Zu diesem Zweck geben Sie bei den entsprechenden Konten bei der Kontoeröffnung im Feld Abteilung einen Begriff ein. Beim Ausdruck tragen Sie den Begriff in das Feld Abteilung ein.

Alle Konten

Aktivieren Sie das Feld, druckt das Programm alle Konten auf der Erfolgsrechnung aus. Ist das Feld deaktiviert werden nur die Konten mit Salden ausgedruckt.

Erfolgsrechnung Rekap. 12.2005

1504000. 11.20.04. 44.000000 99.100000 00000000

FRANZ AG

Bahnstrecke 1

K000 ☒

Konto	Einzelbezeichnung	Laufendes Jahr	%	Vorjahr	%	Diff. zum Vorjahr	%
BETRIEBSEINTRAG AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN							
	Tats. Bruttoertrag	-23.9328,48	80,52	-2.225.957,26	86,76	1.494.729,81	-87,88
	Erfolgsveränderungen (Positiv)	10.218,18	-1,29	18.188,80	-0,94	-34,76	0,33
	Produktionsertrag	-23.4408,58	80,27	-2.210.172,26	86,34	1.494.762,71	-87,30
	Übriger Ertrag	-87.097,48	10,73	-1.888.414,26	4,88	-21.319,80	-1,99
	Tats. Bruttoertrag Lieferungen und Leistungen	-24.1.807,08	100,00	-2.537.586,31	100,00	1.816.879,21	-88,14
GEWINN- UND VERLUSTKONTO							
	Materialaufwand	215.723,75	-39,89	883.388,26	-18,47	-667.664,51	-43,88
	Materialaufwand (Verkauf)	21.514,08	-2,85	88.676,35	-3,88	-67.162,27	-75,81
	Bruttoaufwand (Verkauf)	-28,18	0,02	1.780,18	0,08	-862,00	-80,85
	Tats. Materialaufwand	237.009,65	-39,21	478.045,19	-20,23	-239.855,49	-49,86
	Ertragsteuern auf Leistungen	8.748,08	-1,20	39.372,88	-1,36	-21.624,80	-88,82
	Tats. Materialaufwand	245.757,73	-30,76	517.418,07	-21,59	-271.660,34	-82,82
PERSONAL- und SONSTIGE							
	Personalaufwand	125.524,05	-14,81	693.128,89	-25,91	-467.604,84	-60,62
	Sonstige Aufwendungen	14.967,98	-1,84	76.082,26	-3,38	-61.114,28	-80,83
	Übriger Personalaufwand	458,64	0,08	1.091,89	-0,17	-633,25	-60,56
	Tats. Personalaufwand	126.990,67	-16,73	770.302,04	-29,26	-643.311,37	-83,72

Auf dem vorliegenden Ausdrucksbeispiel wurden die Optionen **Rekap der Erfolgsrechnung, mit Vorjahr** gewählt.

Erfolgsrechnung in Kolonnenform

Übersicht

Diese Auswahl gibt Ihnen die Möglichkeit eine gut präsentierende Erfolgsrechnung auszudrucken. Es werden nicht mehr zwei Kolonnen mit Saldo entweder im Soll oder im Haben dargestellt, sondern die Zahlen werden auf übersichtliche Weise in einzelnen Kolonnen ausgeworfen.

Jedes Total einer Kontogruppe wird eine Kolonne weiter rechts gedruckt; die Titel der kumulativen Konten werden noch eine Kolonne weiter rechts dargestellt, so haben Sie bis zum Schluss vier Kolonnen und das Total von den Aktiven und den Passiven wird in der Kolonne rechts aussen gedruckt. Diese Bilanz eignet sich gut für den Versand an Banken oder Versicherungen.

Erfolgsrechnung in Kolonnenform

Der Ausdruck Erfolgsrechnung in Kolonnenform bezieht sich, was die Druckkolonne anbetrifft, auf die Eingaben in der **KONTOVERWALTUNG** unter den **STAMMDATEN**. Dies aber nur solange kein Vorjahr gewählt wird. Wird mit Vorjahr ausgewählt, werden automatisch nur zwei Kolonnen gedruckt, eine für das laufende und eine für das Vorjahr.

von Monat/bis
Monat

Wählen Sie den Monat, per welchem Sie die Bilanz ausdrucken möchten. Das Datum von wird gemäss den Angaben in den Mandantsinformationen (Jahresbeginn) automatisch vorgegeben.

Klassen In diesem Feld können Sie bestimmen, bei welchen Klassen der Ausdruck mit dem negativen Vorzeichen erfolgen soll. Um es besser zu erklären: Die Erfolgsrechnung druckt nur eine Kolonne für Soll und Haben und nimmt an, dass die Aufwandskonten einen Saldo im Soll und die Erfolgskonten einen Saldo im Haben. Ist dies bei einzelnen Konten nicht der Fall, wird der Betrag mit dem negativen Vorzeichen (Minuszeichen) gedruckt. Der Benutzer kann entscheiden, welche Klassen mit diesem Zeichen gedruckt werden sollen; in der Praxis wird oft die Erfolgsklasse gewählt.

Struktur Falls gewünscht können Sie eine Struktur auswählen. Beachten Sie hierzu folgendes:
 Sie können eine Erfolgsrechnung in einer anderen als vom Programm bestimmten Reihenfolge drucken. Ebenfalls können Sie die Konten für den Ausdruck anders kumulieren. Standardmässig, dh. ohne Struktur, wird die Erfolgsrechnung in der Reihenfolge der Kontennummern ausgedruckt. Auch die Kumulierung folgt der Eingabe in der Kontoverwaltung.
 Um eine andere Ausdruck Reihenfolge oder eine andere Kumulierung zu definieren, verweisen wir Sie auf die Erklärungen im Kapitel **KONTOVERWALTUNG** unter **STAMMDATEN**.



Hinweis

Wenn nur das aktive Buchungsjahr gedruckt wird, werden die Konten gemäss den Eingaben im Feld Kolonne in der Kontoverwaltung ausgedruckt. Wird mit Vorjahr gewählt, werden zwei Kolonnen dargestellt, eine für das laufende und eine für das Vorjahr.

Mit Vorjahr Aktivieren Sie das Feld werden die Vorjahreszahlen auch ausgedruckt. Ist die Checkbox deaktiviert, werden die Vorjahreszahlen nicht gedruckt.



Hinweis

Wann druckt man die Vorjahreszahlen nicht? Wenn Sie große Veränderungen am Kontenplan sei es im Vorjahr oder im laufenden Jahr vorgenommen haben oder wenn Kumulativ-Konten wurden, sollte das Vorjahr nicht ausgedruckt werden.

Vergleich Vorjahr inaktiv

Budget inaktiv

Budgetvergleich inaktiv

Abteilung Eine Bilanz kann auch nur für eine Abteilung Ihres Betriebes oder für einen Teil Ihres Kontenplans ausgedruckt werden. Zu diesem Zweck, geben Sie bei den entspre-

chenden Konten bei der Kontoeröffnung im Feld Abteilung einen Begriff ein. Beim Ausdruck tragen Sie den Begriff in das Feld Abteilung ein.

Alle Konten

Aktivieren Sie das Feld, druckt das Programm alle Konten auf der Bilanz aus. Ist das Feld deaktiviert werden nur die Konten mit Salden ausgedruckt.

ERFOLGSRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 2005

FÜRHAZ (Schweis) SA
CH-8308 Zug

	2005 CHF	2004 CHF
NETTOERGABE TRAGT ALLE FÜHRUNGEN UND LEISTUNGEN		
Ertragsbeitrag Produkt X	380,021.00	1,004,326.90
Ertragsbeitrag Produkt Y	340,998.15	1,215,894.21
Ertragsbeitrag Nebenleistungen	5,412.00	8,130.00
Total Ertragsbeitrag	726,431.15	2,228,351.11
Gesamtertrag	726,431.15	2,228,351.11
Funktionsertrag	7,878.88	8,131.60
Funktionsertrag	204.60	420.90
Funktionsertrag	4,021.81	8,130.00
Funktionsertrag	726,431.15	2,219,729.51
Ertragsbeitrag Leistungserstellung	87,897.49	108,814.28
Ertragsbeitrag	87,897.49	108,814.28
Total Ertragsbeitrag Leistungen und Leistungen	87,897.49	108,814.28
AUFWAND: MATERIALKOSTENST. LEISTUNGEN		
Materialkosten Produkt X	73,218.75	190,184.90
Materialkosten Produkt Y	137,270.00	172,322.15
Materialkosten Nebenleistungen	5,204.40	8,087.30
Materialkosten	215,725.75	369,594.35
Funktionsertrag	3,901.30	8,087.30
Funktionsertrag	10,352.70	10,352.70
Materialkosten	21,814.90	18,670.95

Im vorliegenden Beispiel wurde die Option **Erfolgsrechnung in Kolonnenform, mit Vorjahr** gewählt.

Erfolgsrechnung in Kolonnenform mit Fremdwährung

Die Erfolgsrechnung mit Fremdwährung kann nur für das laufende Jahr gedruckt werden. Falls Sie also die Checkbox mit Fremdwährung aktivieren, wird das Feld

Vorjahr automatisch deaktiviert. Hingegen werden die nachfolgenden Felder mit Bilanzkurs und Wechselkurs aktiviert.

mit
Fremdwährung

Wird die Option mit Fremdwährung gewählt, werden ausser den Salden in der Grundwährung auch die Salden in Fremdwährung ausgedruckt. Der Wechselkurs wird nur gedruckt, wenn die entsprechende Auswahl auf dem gleichen Dialog-Fenster aktiviert wird.

mit Bilanzkurs

Auf der Erfolgsrechnung wird, ausser den Salden in der Grund- und in der Fremdwährung, der Umrechnungskurs ausgedruckt. Das Feld Bilanzkurs bezieht sich auf den Kurs im **WÄHRUNGSSTAMM** unter **STAMMDATEN**, d.h. die Salden werden gemäss der Eingabe in den Stammdaten umgerechnet. Lassen Sie das Feld leer, wird jeweils der bei der Buchung verwendete Umrechnungskurs ausgedruckt, siehe hierzu Erklärung zum Feld Wechselkurs.

mit
Dezimalstellen

Bei grossen Beträgen kann der Ausdruck der Dezimalstellen weggelassen werden. Ist die Checkbox aktiv, werden die Dezimalstellen gedruckt, ist sie nicht aktiv, werden sie nicht gedruckt.

Wechselkurs inaktiv

Erfolgsrechnung per 31. Dezember 2006		FRIEDRICH (Schmidt) AG GmbH & Co. KG	
Erlös in EUR		Erlös in CHF	
WIRTSCHAFTSZAHL NUR LEISTUNGEN UND LEISTUNGS ZUSCHÜSSE			
Ertragsausgleich Produkt X		300,000	
Ertragsausgleich Produkt Y		300,100	
Ertragsausgleich Nebenleistungen		5,412	
Total Ertragsausgleich		705,512	
Steuern		4,000	
Kursdifferenzen		2,000	
Finanzierungskosten		300	
Ertragsausgleich Produkt		15,210	
Produktionsleistung		705,512	
Vertriebsleistung Leistungen		97,000	
Vertriebsleistung		97,000	
Total Ertragsausgleich Leistungen und Leistungen		802,512	
ALTFRIEDRICH (Schmidt) AG LEISTUNGSZAHL			
Ertragsausgleich Produkt X		15,210	
Ertragsausgleich Produkt Y		15,210	
Ertragsausgleich Nebenleistungen		5,200	
Total Ertragsausgleich		35,620	
Finanzierungskosten		1,000	
Ertragsausgleich		14,300	
Ertragsausgleich		14,300	
Steuern		100	
Kursdifferenzen		20	

Für den vorliegenden Ausdruck wurden die Optionen **mit Fremdwährung** und **Bilanzkurs** gewählt. In den Musterdaten 99 wird die Erfolgsrechnung nicht mit Fremdwährung geführt.



Hinweis

Beachten Sie bitte, dass auf dem Dialog-Fenster der Erfolgsrechnung, je nach gewählten Option nicht alle Felder aktiviert/deaktiviert werden können. Wählen Sie beispielsweise den Ausdruck mit Vorjahr, ist das Datenfeld Dezimalstellen nicht aktiv, usw. Was die Informationen über die Währungskurse betrifft, konsultieren Sie das Kapitel **STAMMDATEN, WÄHRUNGSSTAMM**.

Weitere Erklärungen zur Kontonummerierung, Druckreihenfolge, Kumulierung, Budget usw. finden Sie im Kapitel **KONTOVERWALTUNG** unter **STAMMDATEN**.

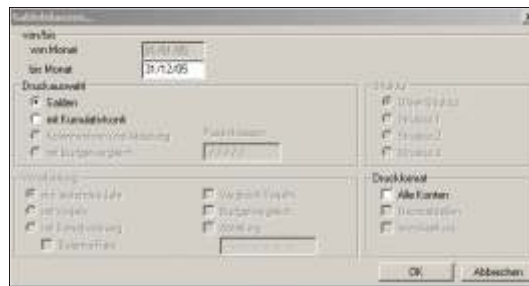
Saldobilanz

Übersicht

Diese Bilanz druckt das Total der Bewegungen im Soll und im Haben und den Saldo aller Konten, ausgenommen der Kumulativkonten aus.

Eingabebeschreibung

Um eine Saldobilanz auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen im Dialogfenster aus.



bis Monat

Geben Sie ein bis zu welchem Monat die Zahlen errechnet werden sollen. Das Programm rechnet von Anfangs Buchungsjahr bis zum eingegebenen Monat.

Alle Konten

Aktivieren Sie das Feld, druckt das Programm alle Konten auf der Bilanz aus. Ist das Feld nicht aktiv, werden nur die Konten mit Salden ausgedruckt.

Nachdem die Optionen gewählt sind, erscheint das Fenster des Drucker-Dialogs. Sie können die Liste ausdrucken oder am Bildschirm anzeigen.

Brutto Saldobilanz 12.2005
150485 11.30.36 transfer 99 i CHF: postdruck

FINANZ AG
Bahnhofstrasse 1
6300 Zug

Konto	Bezeichnung	Währ.	Eröffnungssaldo	Soll	Haben	Aktueller Saldo
1000	Hauptkassa		2,326.26	3,000.00	8,757.08	608.56
102000	Kontokorrent Bank A CHF		148,244.31	641,342.22	864,893.00	1,29,534.73
102002	Kontokorrent Bank A USD	USD	48,987.71		28,692.48	20,295.25
102003	Kontokorrent Bank A EUR	EUR	108,987.68	68,342.98	4,379.08	180,632.37
102100	Kontokorrent Bank B CHF		3,010.70			9,818.78
103000	Depotkonto Bank A CHF		638,459.74			639,468.78
103010	Depotkonto Bank A EUR	EUR	1,649.22			1,349.22
103012	Depotkonto Bank B CHF		16,684.98			16,624.98
103102	Depotkonto Bank B USD	USD	8,710.96			8,713.98
103110	Depotkonto Bank B EUR	EUR	3,570.41			3,573.41
103200	Depotkonto Bank C CHF		773,879.88			773,879.88
103202	Depotkonto Bank C USD	USD	4.70			4.78
1081	Finanzanlagen		638,284.66			638,264.00
108000	Aktien CHF		2,665,381.68			2,665,361.60
108002	Aktien USD	USD	1,028,586.93			1,028,558.92
108012	Aktien EUR	EUR	50,889.40			50,809.48
108011	Aktien SEK	SEK	152,535.04			152,325.04
108200	Anlagefonds CHF		11,289,768.42			11,289,768.42
108202	Anlagefonds USD	USD	108,622.43			108,622.43
108210	Anlagefonds EUR	EUR	1,351,184.16			1,351,184.16
108300	Obligationen CHF		15,911,080.61			15,911,080.61
108302	Obligationen USD	USD	198,422.78			198,422.78
108310	Obligationen EUR	EUR	355,472.68			355,472.68
1100	Forderungen CHF		927,980.88	892,648.86	816,489.66	814,742.80
110002	Forderungen USD	USD		2,570.45		2,570.45

Die Liste ist ein ideales Instrument um die Salden der Konten zu kontrollieren. Für jedes Konto wird die Nummer und die Kontobezeichnung angezeigt. Ausserdem ist die Kontowährung, der Eröffnungssaldo, das Total der Bewegungen im Soll und im Haben sowie der aktuelle Saldo ersichtlich.

Die Eröffnungssalden werden nur dann angegeben, wenn Sie in der **KONTOVERWALTUNG** unter **STAMMDATEN** eingegeben, oder mittels einem Jahresabschluss übertragen wurden.



Hinweis

Um diese Saldobilanz ausdrucken zu können, stellen Sie sicher, dass alle Ihre verwendeten Kontenklassen im Feld Saldoklassen in den **MANDANTSINFORMATIONEN** unter **STAMMDATEN** eingegeben sind.

Saldobilanz mit Kumulativkonto

Übersicht

Diese Bilanz druckt das Total der Bewegungen im Soll und im Haben, sowie den Saldo aller Konten aus. Es werden alle Konten berücksichtigt, auch die Kumulativkonten aus.

Eingabebeschreibung

Um eine Saldobilanz mit Kumulativkonto auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen im Dialogfenster aus.



bis Monat

Geben Sie ein bis zu welchem Monat die Zahlen errechnet werden sollen. Das Programm rechnet von Anfangs Buchungsjahr bis zum eingegebenen Monat.

Alle Konten

Aktivieren Sie dieses Feld, druckt das Programm alle Konten auf der Bilanz aus. Ist das Feld nicht aktiv, werden nur die Konten mit Salden ausgedruckt.

Nachdem die Optionen gewählt sind, erscheint das Drucker-Dialog Fenster. Sie können die Liste ausdrucken oder am Bildschirm anzeigen.

Brutto Saldobilanz kumuliert 12.2005
12.04.06 11:38:18, Mandant 30 / CHF, gedruckt

FINANZ AG
Bühnenstrasse 1
6000 Zug

Konto	Bezeichnung	Saldo FW	Eröffnungssaldo	Soll	Haben	Aktueller Saldo
1000	Hauptkassa		2.208.36	3.808.08	6.747.80	680.66
	Total Kassa		2.208.36	3.808.08	6.747.80	680.66
100300	Kontokorrent Bank A CHF		149.244.71	841.842.22	666.881.83	125.634.71
100300	Kontokorrent Bank A USD	13.262.00 USD	48.907.71	30.892.46	28.275.28	
100310	Kontokorrent Bank A EUR	56.479.59 EUR	105.987.69	40.842.58	4.379.80	150.531.57
	Total K/B Bank A		303.179.71	900.695.10	587.722.26	296.281.55
100100	Kontokorrent Bank B CHF		8.810.78			8.810.78
	Total K/B Bank B		8.810.78			8.810.78
	Bezugsaktionen		312.730.41	900.695.10	587.722.26	306.282.24
100300	Depotkonto Bank A CHF		897.468.76			897.468.76
100310	Depotkonto Bank A EUR	1.135.04 EUR	1.849.22			1.849.22
100100	Depotkonto Bank B CHF		18.894.98			18.894.98
100102	Depotkonto Bank B USD	4.121.75 USD	5.710.96			5.710.96
100110	Depotkonto Bank B EUR	1.798.67 EUR	2.819.41			2.819.41
100200	Depotkonto Bank C CHF		773.878.66			773.878.66
100202	Depotkonto Bank C USD	3.38 USD	6.70			6.70
	Total Depotbanken		1.294.065.66			1.294.065.66
1051	Finanzveränderungen		838.264.00			838.264.00
	Kumulativer Veränderung		938.264.00			938.264.00
100300	Aktien CHF		2.818.261.60			2.818.261.60
100302	Aktien USD	8.371.814 USD	1.828.590.82			1.828.590.82
100310	Aktien EUR	82.212.89 EUR	82.899.42			82.899.42
100311	Aktien SEK	808.200.00 SEK	152.335.04			152.335.04
	Total Aktien		4.338.091.86			4.338.091.86

Die Liste ist ein ideales Instrument um die Salden der Konten zu kontrollieren. Im Gegensatz zur Saldobilanz werden auf dieser Liste auch die Kumulativkonti ausgedruckt. Für jedes Konto wird die Nummer und die Kontobezeichnung angezeigt. Ausserdem ist die Kontowährung, der Eröffnungssaldo, das Total der Bewegungen im Soll und im Haben sowie der aktuelle Saldo ersichtlich.

Die Eröffnungssalden werden nur dann angegeben, wenn Sie in der **KONTOVERWALTUNG** unter **STAMMDATEN** eingegeben, oder mittels einem Jahresabschluss übertragen wurden.



Hinweis

Um diese Saldobilanz ausdrucken zu können, stellen Sie sicher, dass alle Ihre verwendeten Kontenklassen im Feld Saldoklassen in den **MANDANTSINFORMATIONEN** unter **STAMMDATEN** eingegeben sind.

Betriebsbuchhaltung

Übersicht

Diese Programmauswahl druckt einen Zusammenzug der Buchungen auf die Kostenstellen.

Eingabebeschreibung

Um eine Rekapitulation der Kostenstellen auszudrucken, positionieren Sie auf die entsprechende Menufunktion unter **LISTEN, BETRIEBSBUCHHALTUNG**. Füllen Sie die Dialogfelder gemäss Ihren Anforderungen aus.

Buchungen
vom/bis

Geben Sie ein, ab und bis zu welchem Buchungsdatum Sie den Ausdruck aufgeben möchten. Das Programm fängt mit der ersten Buchung an und hört mit der letzten Buchung auf.

Kostenstellen
von/bis

Wählen Sie die zu druckenden Kostenstellen aus und geben die Anfangs- und Schlussnummer ein. Der Pfeil rechts am Datenfeld ermöglicht die Liste der eröffneten Kostenstellen am Bildschirm anzuzeigen und die gewünschte Kostenstelle auszuwählen.

Kostenarten
von/bis

Geben Sie ein, ab und bis zu welcher Kostenart Sie drucken möchten (erste und letzte Nummer der Kostenart). Der Pfeil rechts am Datenfeld ermöglicht die Liste der eröffneten Kostenstellen am Bildschirm anzuzeigen und die gewünschte Kostenart auszuwählen.

Zusammenfas-
sung

Wenn Sie die Option Zusammenfassung wählen, werden die einzelnen Kostenstel-

lenbuchungen pro Kostenart totalisiert und unter Angabe der jeweiligen Kostenstelle aufgelistet. Beachten Sie das folgende Ausdruckbeispiel.

1999 FINANZ AB		01.01.99 - 31.12.99		Zusammenfassung BAB
Kostenart	Kostenstelle		Total Kostenart	
3000 Einbaueintrag Produkt X	200	Verkauf	<u>-368.021,50</u> -368.021,50	
3001 Einbaueintrag Produkt Y	200	Verkauf	<u>-303.185,15</u> -303.185,15	
3002 Einbaueintrag, Nebenleistungen	200	Verkauf	<u>-5.412,00</u> -5.412,00	
3003 Skonti	200	Verkauf	<u>-2.747,85</u> -2.747,85	
3005 KundInnenraum	200	Verkauf	<u>-7.670,96</u> -7.670,96	
3007 Frachten, Post	200	Verkauf	<u>-265,80</u> -265,80	
3008 Nebenvertrag Lief. Leistungen	200	Verkauf	<u>-47.067,45</u> -47.067,45	
4000 Materialaufwand Produkt X	100	Produktion	<u>75.267,60</u> 75.267,60	

Detail

Wird die Option **Detail** gewählt, werden die einzelnen Buchungen im Detail aufgelistet. Es wird ein Total pro Kostenstelle erstellt. Beachten Sie das folgende Ausdruckbeispiel.

FBS FINANZ AG				BAB detailliert			
13.04.05 - 31.12.13							
KSt.Nr.	KSt.Nr.	Saldo	Betrag	Buchung	Buchungstext	Art	Betrag
900	4000	0300007	13.01.05	10.01.05	vguten 1054210	>Cred	2.257,00
	4000	0300008	23.01.05	23.01.05	vguten 1713470	>Cred	4.203,55
	4000	0300009	05.02.05	05.02.05	vguten 1732113	>Cred	19.196,40
	4000	0300008	15.02.05	15.02.05	vguten 1729152	>Cred	21.394,50
	4000	0300000	18.02.05	18.02.05	vguten 1529952	>Cred	13.477,70
	4000	0300001	18.02.05	18.02.05	vguten 1732113on	>Cred	-4.986,45
	4000	0300002	03.03.05	03.03.05	vguten 1844321	>Cred	8.803,25
	4000	0300003	22.03.05	22.03.05	vguten 1852433	>Cred	10.800,65
Materialkosten Produkt X							73.257,60
4001	0300005	06.01.05	06.01.05	huber 115218174	>Cred	872,12	
4001	0300101	23.01.05	23.01.05	randoni sa 13620345812	>Cred	8.915,35	
4001	0300006	28.01.05	28.01.05	huber 115832183	>Cred	3.750,45	
4001	0300006	28.01.05	28.01.05	huber 16421572	>Cred	3.952,05	
4001	0300060	13.02.05	13.02.05	randoni sa 13620395507	>Cred	44.405,95	
4001	0300009	15.02.05	15.02.05	huber 10533485	>Cred	2.200,50	
4001	0300102	28.02.05	28.02.05	randoni sa 13620477821	>Cred	5.058,75	
4001	0300083	19.03.05	19.03.05	randoni sa 13620599447	>Cred	47.811,00	
4001	0300047	14.03.05	14.03.05	huber 116420459	>Cred	1.020,80	
4001	0300103	18.03.05	18.03.05	randoni sa 13620632543	>Cred	13.216,60	
4001	0300100	28.03.05	28.03.05	huber 10694213	>Cred	5.325,75	
Materialkosten Produkt Y							132.276,60
4005	0300104	30.03.05	30.03.05	huber 1132003	>Cred	5.234,40	
Einkauf Verpackungsmaterial							5.234,40
4005	0300105	15.01.05	15.01.05	schneitz 1216871	>Cred	1.399,00	
4005	0300106	27.02.05	27.02.05	schneitz 1246322	>Cred	996,45	
4005	0300107	14.03.05	14.03.05	schneitz 1387343	>Cred	1.415,55	
4005	0300108	27.03.05	27.03.05	schneitz 1257345-1	>Cred	815,40	
Fremdleistungen							3.626,40

Nach dem Ausdruck der Auswertungen, kehrt automatisch das Ausgangsbild der SCS Software zurück.

Interne Depotbewertung

Übersicht

Die Liste wurde als tägliches Arbeitsinstrument für den Anleger konzipiert. Rekapitulationen nach Währung, Land, Branchencode, sowie nach Titelart ermöglichen ein sofortiges Reagieren bei Marktschwankungen. Die einzelnen Titel werden in der Titelwährung ausgedruckt und in der Rekapitulation in die Bewertungswährung des Kunden umgerechnet. Die Umrechnung und die Bewertung erfolgt zum aktuellen Tageskurs.

Eingabebeschreibung/Listenbeschreibung

Um eine interne Depotbewertung auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt die Bewertung aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde

Wird eine Kundennummer eingegeben, wird nur der entsprechende Kunde bewertet und ausgedruckt. Für alle Kunden ist das Feld leer zu lassen.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und auf-

zurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

- | | |
|------------------------------|---|
| Bank | Ist die Bewertung nur für eine Bank zu erstellen, ist diese hier auszuwählen. Werden alle Banken benötigt, ist das Feld leer zu lassen. |
| Bis | Geben Sie ein, per welchem Datum Sie die Interne Depotbewertung erstellen möchten. |
| Offene Positionen | Druckt alle Positionen, welche einen Bestand haben, im Detail aus. Jeder Titel wird mit dem aktuellen Bestand (Anzahl/Nominal), dem Mittelkurs (in der Valorenwährung), dem Wert gemäss bis Datum und in der Bewertungswährung des Kunden, in einer Zeile angezeigt. Die Variation stellt die prozentuale Veränderung zwischen Mittelkurs und aktuellem Kurs dar. |
| Rekapitulation nach Währung | Eine Zusammenfassung nach Währungen wird ausgedruckt. Pro Währung wird der Bestand angezeigt und in die Bewertungswährung des Kunden umgerechnet. Der angewandte Kurs wird ausgedruckt. |
| Rekapitulation nach Branche | Jedem Titel wurde bei der Eröffnung eine Branche zugewiesen. In diesem Teil der Bewertung wird der Saldo pro Branche sowie der prozentuale Anteil am Total angezeigt. |
| Rekapitulation nach Domizil | Im Valorenstamm ist jedem Titel ein Ländercode zugewiesen. Die Rekapitulation nach Domizil wird nach diesen Angaben erstellt. |
| Rekapitulation nach Titelart | Für jede Titelart, mit einer weiteren Unterteilung nach Währung, wird der Bestand in der Bewertungswährung des Kunden angezeigt. Sind aufgelaufen Zinsen vorhanden, werden auch diese ausgedruckt. |

Filter aktivieren nach Kunde	Die Bewertung kann nach Kriterien die im Kundenstamm enthalten sind filtriert werden. Ein Beispiel wäre, Kunden nur eines gewissen Domizils auszudrucken.
Filter aktivieren nach Buchungen	Sind gewisse Buchungen bei der Erstellung der Bewertung nicht erwünscht, aktivieren Sie diese Schaltfläche. Im nächsten Fenster werden alle Felder der Buchungsdatei angezeigt und ein Filter kann nach diesen Kriterien erstellt werden. Zum Beispiel könnte eine Bewertung zu Anschaffungspreisen erstellt werden, indem die Wertberichtigungen herausgefiltert werden.
Filter aktivieren nach Valoren	Ein Filter nach den Eigenschaften der im Valorenstamm enthaltener Felder kann durch diese Auswahl erstellt werden (Branche, Titelart, Währung).
Filter aktivieren nach Titelart	Soll die Bewertung nur gewisse Titelarten enthalten, aktivieren Sie diese Schaltfläche.



Hinweis

Ein Filter nach Titelart kann auf zwei Arten erstellt werden. Die erste Möglichkeit besteht einen Filter auf den Valorenstamm zu erstellen. Zu beachten ist, dass im Filterdialog die Eingabe für das Feld Titelart ohne das Vorzeichen 'TA' erfolgt. Bei der zweiten Möglichkeit wird direkt das Titelartenverzeichnis gefiltert und in diesem Fall ist das Vorzeichen 'TA' beim Feld Titelart im Filterdialog einzugeben.

konsolidiert	Wurde das Feld Kunde leer gelassen, ist diese Schaltfläche aktiv. Es wird eine einzi-
--------------	---

ge Bewertung über alle Kunden erstellt, falls Sie dieses Feld aktivieren. Ist es nicht aktiv, wird für jeden Kunden eine Bewertung gedruckt.

INTERNE DEPOTBEWERTUNG							Prisma Invest SA			
30.06.04							Postfach			
							8800 Zürich			
SITUATIONS - UEBERSICHT										
	Anz.	Nom.	Kurzbeschreibung	Bank	Valoren Nr.	Mittelkurs	Datum	Kurs	Variation	Bemerkung
USD	300.18		Emerging Markets Fu	leof1	001014062	119.53	30/06/04	130.25	+ 9.692%	39.489.20
CHF	150.000		Jehonk Holding AG	leof1	001034340	99.10	30/06/04	103.00	+ 4.9949%	154.500.00
CHF	300		Zürich Finz Svcs N	leof1	001107539	353.50	30/06/04	170.00	- 49.6464%	53.640.00
EUR	33.000		Investon Euro Accum	leof1	001112963	0.39	30/06/04	0.55	+ 45.3121%	18.267.85
EUR	800		Rive AG	leof1	001158863	41.21	30/06/04	39.40	- 5.6197%	30.720.00
CHF	1.500		UBSH	leof1	001203203	71.72	30/06/04	87.90	+ 22.5657%	13.850.00
CHF	1.800		Roche OS	leof1	001203204	140.53	30/06/04	129.00	- 13.1608%	129.000.00
CHF	250		Nobite AG Chron	leof1	001205604	322.40	30/06/04	286.00	- 11.2902%	71.500.00
CHF	1.714		Holden Ltd. Jona	leof1	001221405	62.44	30/06/04	65.95	+ 5.4645%	11.966.80
CHF	500		Sank Holding	leof1	0011421775	126.29	30/06/04	100.25	- 20.6129%	60.125.00
CHF	160.000		1.75% Kommuninvest	leof1	001525570	100.85	30/06/04	100.90	+ 0.0498%	151.350.00
CHF	150.000		Depla	leof1	001542583	99.90	30/06/04	100.20	+ 0.3002%	153.400.00
EUR	100.000		Redeef. Medienchapt	leof1	001545993	101.75	30/06/04	100.99	- 0.7489%	100.990.00
CHF	200.000		1.5% Libi Baiken	leof1	001561486	99.60	30/06/04	99.60	+ 0.0061%	199.250.00
CHF	200.000		1.5% Oester. Kont.	leof1	001567665	99.90	30/06/04	99.40	- 0.5058%	198.800.00
CHF	100.000		2% Redeef. Waters	leof1	001568312	99.05	30/06/04	99.40	+ 1.3763%	99.400.00
EUR	500		Isares - Hest	leof1	001580018	119.15	30/06/04	123.35	+ 3.5252%	81.825.00
EUR	100.000		3.625% Landwirtschaft	leof1	0016007643	99.50	30/06/04	100.45	+ 1.4646%	100.450.00
EUR	90.000		3.0% Fininvest	leof1	001607619560	99.10	30/06/04	99.75	+ 0.6662%	79.824.00
CHF	350.000		1.520% Ultra Jersey	leof1	0016225116	99.15	30/06/04	99.05	- 0.0172%	347.825.00
USD	80.000		3.375% Schweden	leof1	001674432	101.50	30/06/04	100.69	- 0.8003%	80.548.00
EUR	50.000		3% Suissezucker Int.	leof1	001714429	99.70	30/06/04	101.75	+ 2.0562%	60.935.00
SEK	1.400		Outfitter Co-operative	leof1	001814460	232.11	30/06/04	184.50	- 20.1264%	230.300.00
USD	400		Three Kingdoms s.hor	leof1	001626391	100.50	30/06/04	81.15	- 18.6502%	32.460.00
CHF	150.000		Zürcher Kantonalb.	leof1	0406207	97.60	30/06/04	102.95	+ 5.4818%	154.825.00
CHF	250.000		HY Zürich	leof1	115322	97.50	30/06/04	102.20	+ 5.9677%	209.165.00
CHF	250.000		Emobson	leof1	420168	99.69	30/06/04	103.70	+ 4.0232%	209.165.00

Für jeden Kunden wird die gesamte Adresse angedruckt. Die Positionen sind in der Valorenwährung bewertet. Zwei gleiche Titel auf unterschiedlichen Banken, werden getrennt bewertet und ausgedruckt.

Der Mittelkurs wird gemäss der Definition im Titelartenverzeichnis berechnet. Das Datum des angewandten Kurses wird vor dem Kurs angezeigt.

Die Variation ist der prozentuale Unterschied vom Einstandspreis zum Bewertungskurs. Für Cashpositionen wird kein Mittelkurs und keine Variation ausgedruckt.

Die Rekapitulationen sind aufgeteilt nach Währung, Land, Branchencode, sowie Titelart. Die Bewertung erfolgt in der Bewertungswährung des Kunden (siehe Kundenstamm)



Hinweis

Eine Bewertung über alle Kunden (nicht konsolidiert) kann nur in einem Arbeitsgang erstellt werden, wenn die Bewertungswährung aller Kunden gleich ist. Ist dies nicht der Fall, so müssen die Bewertungen nach Währung ausgedruckt werden. Aktivieren Sie dazu einen Filter nach Kunden und geben als Kondition die gewünschte Währung ein.

Performance eines Depots

Übersicht

Das Programm erzielt eine detaillierte Renditenberechnung pro Kunde über das gesamte Depot. Wahlweise kann die Bewertungsperiode eingegeben werden. Die Renditenberechnung berücksichtigt alle Kapitalbewegungen der Kontokorrente auf Tag genau.

Eingabebeschreibung/Listenbeschreibung

Um eine Performance eines Depots auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt die Bewertung aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde

Wird eine Kundennummer eingegeben, wird nur der entsprechende Kunde bewertet und ausgedruckt. Für den Ausdruck aller Kunden ist die Kundennummer leer zu lassen.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und auf-

zurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

Bank Ist die Bewertung nur für eine Bank zu erstellen, ist diese hier auszuwählen. Werden alle Banken benötigt, ist das Feld leer zu lassen.

Vom Geben Sie den gewünschten Beginn der Bewertung. Die Bewertung beginnt, bildlich gesehen, am Abend vor dem des von Ihnen eingegebenen Datums.

Bis Geben Sie das gewünschte Ende der Bewertung an. Die Depotbewertung wird, bildlich gesehen, am Abend von dem von Ihnen eingegebenen Datum beendet.

Offene Positionen Die offenen Positionen werden nach Titelarten gegliedert ausgedruckt. Die Reihenfolge entspricht den Angaben im Titelartenverzeichnis (Reihenfolge, Sequenz). Jede offene Position weist den Bestand am Anfang der gewünschten Periode auf. Hat der Kunde zu diesem Zeitpunkt keinen Bestand, wird eine Null ausgewiesen. Mit dem Anfangsbestand wird die Titelkurzbezeichnung ausgedruckt. Eine aussagekräftige Titelkurzbezeichnung, z.B. mit dem Jahr des Endverfalls bei Zinspapieren, ist deshalb von Vorteil. Auf dem Ausdruck wird das Datum, ab welchem die Bewertung errechnet wurde, ausgedruckt. Weist das Datumfeld Bindestriche auf, dann handelt es sich beim Kursfeld um den Einstandspreis und nicht um den Kurs per anfangs Periode. Unter Bewertung wird der Titelwert per anfangs und per Ende Periode ausgerechnet.

Jede Bewegung wird separat aufgelistet. Couponverbuchungen werden mit einer Bestandesänderung von Null aufgelistet. Die Kursangabe der einzelnen Bewegungen sind die bezahlten Kurse. Unter Kosten/Ertrag erscheinen die bezahlten Beträge in der Valorenwährung. Verbuchte Zinsen als auch alle Spesen sind in diesem Betragsfeld enthalten.

Jede Position wird mit einem Saldo abgeschlossen. Das Kursfeld weist den Bewertungskurs für das Datum bis auf Kosten und Ertrag werden totalisiert. Unter Bewertung wird die Bewertung per Ende Periode angedruckt. Die letzte Kolonne zeigt auf der Detailzeile den realisierten Gewinn und auf der Totalzeile den nicht realisierten Gewinn pro Position an. In diesem Gewinn sind die Marchzinsen nicht enthalten, jedoch werden alle Spesen berücksichtigt.

Eine weitere Zeile gibt bei Zinspapieren Auskunft über den letzten Coupon und die Anzahl Tage, basierend auf die in der Titelart definierten Tage pro Jahr, und den aufgelaufenen Zinsen. Der Zinsbetrag wird in Klammern unter der Kolonne Kosten/Ertrag ausgedruckt.

Ausgeglichene Positionen

Die Liste Ausgeglichener Positionen gibt Ihnen eine Übersicht über die realisierten Gewinne/Verluste Ihrer getätigten Geschäfte. Bei Obligationen sind vereinnahmte Zinsen seit der ersten Buchung im realisierten Gewinn/Verlust in der ersten Zeile enthalten. Alle verbuchten Zinsen in der abgefragten Zeitperiode werden separat ausgewiesen und am Ende der ausgeglichenen Positionen totalisiert.

Eine Rekapitulation nach Währung und Titelart der Zinsen und Titelgewinnen wird am Schluss aufgeführt.

KV Ein-/Auszahlungen

Zusätzlich zu den obigen Angaben, werden effektive Kapitalveränderungen berücksichtigt. Ein separater Auszug mit gleichzeitiger Berechnung des Durchschnittskapitals wird am Schluss der Depotbewertung ausgedruckt. Kapitalveränderungen sind Ein- und Auszahlungen die das investierte Kapital verändern. Siehe Code ACTxx, Transaktionen mit (*) sind Kapitalveränderungen und Transaktionen mit (&) oder leer auf der zweiten Stelle, sind Kapitalvermehrung oder Kapitalverminderung, z.B. Zinsgutschriften, Überträge, Devisenkäufe und Devisenverkäufe. Das Durchschnittskapital wird berechnet indem der tägliche Saldo addiert und durch die Anzahl Tage dividiert wird.

Berechnung Durchschnittskapital in den Bewertungen

Ist der Code INT- eröffnet, wird das Durchschnittskapital mit einem Tag weniger berechnet

Beispiel:

mit Code INT-: 1.1. - 30.1. = 29 Tage

ohne INT- Code: 1.1. - 30.1. = 30 Tage

Verpflichtungen

Alle Buchungen mit einem Valutadatum grösser als dem Datum bis, welches beim Aufruf des Programms eingegeben wurde, werden einzeln als Verpflichtung aufgelistet. Bei Fremdwährungsbuchungen wird der Betrag ebenfalls in der Basiswährung des Kunden angezeigt.

Bewertung

In der Liste wird auf der ersten Seite und auf der Seite mit der Durchschnittskapitalberechnung in einem grauen hinterlegten Rechteck die Rendite und der Mehrwert

	<p>ausgewiesen.</p> <p>Der Mehrwert errechnet sich aus der Differenz zwischen Anfangsbestand und Endbestand, zuzüglich Aus- und Einzahlungen. Die Rendite wird errechnet, indem der Mehrwert durch das Durchschnittskapital geteilt wird (time weighted)</p>
Rekapitulation nach Währung	Eine Rekapitulation nach Währung und Titelart pro Währung wird mit einer Totalisierung der Marchzinsen und des unrealisierten Gewinnes in der Kundenwährung am Schluss aller offenen Positionen ausgedruckt.
Rekapitulation nach Titelart	Die als Titelblatt vorgesehene Übersicht vermittelt auf einen Blick alle notwendigen Informationen eines Depots und kumuliert die nach Währung aufgelisteten Titelarten. Eine prozentuale Verteilung des gesamten Depotwertes inklusive Zinsen, wird ausgedruckt.
Liste der angewandten Kurse	Zur weiteren Information wird eine Liste mit allen angewandten Währungskursen und dem entsprechenden Datum ausgedruckt.
Fehlerliste	Erstellt wird eine Fehlerliste der Valoren und Devisenkurse, die an dem Stichtag der Bewertung nicht nachgeführt wurden. Gleichzeitig ist der nächstbeste Kurs, der für die Bewertung angewendet wurde, ersichtlich. Anhand dieser Liste können Sie die Kurse im Programm unter NACHFÜHREN VON KURSEN vervollständigen und die Depotbewertung nochmals ausdrucken.



Hinweis

Die Fehlerliste ist immer zu überprüfen. Eine Renditenberechnung kann nur funktionieren, wenn für die Berechnung auch die richtigen Kurse angewandt werden konnten. Überprüfen Sie alle Angaben auf der Fehlerliste und ergänzen Sie die fehlerhaften Kurse. Kurse, für welche die Eintragung fehlen, jedoch die richtigen Kurse zur Bewertung gelangten, müssen nicht nachgeführt werden.

Mittelkurs	Ist diese Schaltfläche aktiv, wird der Bestand per Anfang Periode mit dem Mittelkurs berechnet. Im Ausdruck erkennt man dies im Teil der offenen Positionen , indem anstelle des Anfangsbewertungsdatum kein Datum ausgedruckt wird.
------------	---



Hinweis

Die errechnete Rendite wird anders sein, falls der Ausdruck mit oder ohne Mittelkurs aufgegeben wird.

Zinsberechnung	Auf Wunsch wird die Renditenberechnung mit oder ohne Marchzins berechnet. Dieser wird vom Zinsverfall an gerechnet.
----------------	---

Dezimalstellen	Für den Ausdruck der Dezimalstellen für die Kurse, kann die Anzahl Stellen nach dem Dezimalpunkt definiert werden.
konsolidiert	Wurde das Feld Kunde leer gelassen, ist diese Schaltfläche aktiv. Es wird eine einzige Bewertung über alle Kunden erstellt, falls Sie das Feld aktivieren. Ist das Feld nicht aktiv, wird für jeden Kunden eine Bewertung gedruckt.
Filter aktivieren nach Kunde	Die Bewertung kann nach Kriterien die im Kundenstamm enthalten sind filtriert werden. Ein Beispiel wäre, Kunden nur eines gewissen Domizils auszudrucken.
Filter aktivieren nach Buchungen	Sind gewisse Buchungen bei der Erstellung der Bewertung nicht erwünscht, aktivieren Sie diese Schaltfläche. Im nächsten Fenster werden alle Felder der Buchungsdatei angezeigt und ein Filter kann nach diesen Kriterien erstellt werden. Zum Beispiel könnte eine Bewertung zu Anschaffungspreisen erstellt werden, indem die Wertberichtigungen herausgefiltert werden.
Filter aktivieren nach Valoren	Ein Filter nach den Eigenschaften der im Valorenstamm enthaltener Felder kann durch diese Auswahl erstellt werden (Branche, Titelart, Währung).
Filter aktivieren nach Titelart	Soll die Bewertung nur gewisse Titelarten enthalten, aktivieren Sie diese Schaltfläche. Bei einer Filtrierung nach Titelarten werden für das Durchschnittskapital alle Titelbewegungen (Käufe, Verkäufe, Coupon, usw.) als Kapitalverändernd aufgelistet. Es wird eine fiktive Cashposition gebildet, welche alle Käufe und Verkäufe, usw. berücksichtigt. Der Saldo dieser fiktiven Cashposition entspricht dem Erfolg der gefilterten Daten.



Hinweis

Ein Filter nach Titelart kann auf zwei Arten erstellt werden. Die erste Möglichkeit besteht einen Filter auf den Valorenstamm zu erstellen. Zu beachten ist, dass im Filterdialog die Eingabe für das Feld Titelart ohne das Vorzeichen 'TA' erfolgt. Bei der zweiten Möglichkeit wird direkt das Titelartenverzeichnis gefiltert und in diesem Fall ist das Vorzeichen 'TA' beim Feld Titelart im Filterdialog einzugeben.

konsolidiert	Wurde das Feld Kunde leer gelassen, ist diese Schaltfläche aktiv. Es wird eine einzi-
--------------	---

ge Bewertung über alle Kunden erstellt, falls Sie dieses Feld aktivieren. Ist es nicht aktiv, wird für jeden Kunden eine Bewertung gedruckt.

PERFORMANCE

von 01/04/04 bis 30/06/04

Prime Invest SA

Postfach 8000 Zürich

Übersicht 30/06/04

Wertpapierart / Währung	Zinsen	Bewertet	+/- %	Total	+/- %
Cash Positionen CHF	CHF	780,007.86	2.26 %		
Cash Positionen EUR	CHF	31,371.31	0.05 %		
Cash Positionen SEK	CHF	6,993.02	0.02 %		
Cash Positionen USD	CHF	109.17	0.00 %		
				818,481.46	2.37 %
Collego 40h 365/360 EUR	CHF	1,714.70 CHF	91,393.00	0.26 %	
				91,393.00	0.26 %
Obligationen Schweiz 36/00/30 CHF	CHF	182,811.43 CHF	13,627,770.00	39.44 %	
Obligationen Schweiz 36/00/30 EUR	CHF	8,833.05 CHF	1,59,695.50	0.46 %	
				13,786,462.50	39.90 %
Anlagefonds OGI CH CHF	CHF	99,431.00	0.29 %		
				99,431.00	0.29 %
Anlagefond OGI CH CHF	CHF	2,530,895.46	7.32 %		
				2,530,895.46	7.32 %
Obligationen Ausland 360/360 CHF	CHF	25,219.10 CHF	2,042,650.00	5.91 %	
Obligationen Ausland 360/360 EUR	CHF	7,379.64 CHF	229,869.77	0.66 %	
Obligationen Ausland 360/360 USD	CHF	3,796.02 CHF	219,771.55	0.64 %	
				2,491,491.32	7.21 %
Anlagefond OGI Ausland CHF CHF	CHF	1,844,742.23	5.34 %		
				1,844,742.23	5.34 %
Obligationen Ausland 305/365 CHF	CHF	7,536.42 CHF	258,625.00	0.75 %	
Obligationen Ausland 305/365 EUR	CHF	300.44 CHF	230,407.00	0.67 %	
				489,032.00	1.42 %

Auf der obigen Liste wurden für den Ausdruck die folgenden Optionen gewählt: Alles ausdrucken, mit Zinsberechnung.

Für jeden Kunden wird die gesamte Adresse angedruckt. Die Positionen sind in der Bewertungswährung des Kunden (siehe Kundenstamm) bewertet. Zwei gleiche Titel auf unterschiedlichen Banken, werden zusammen bewertet und ausgedruckt.

Der Mittelkurs wird gemäss der Definition im Titelartenverzeichnis berechnet. Das Datum des angewandten Kurses wird vor dem Kurs angezeigt.

Die Rekapitulationen sind aufgeteilt nach Währung und Titelart. Die Bewertung erfolgt in der Bewertungswährung des Kunden (siehe auch Kundenstamm).



Hinweis

Eine Bewertung über alle Kunden (nicht konsolidiert) kann nur in einem Arbeitsgang erstellt werden, wenn die Bewertungswährung aller Kunden gleich ist. Ist dies nicht der Fall, so müssen die Bewertungen nach Währung ausgedruckt werden. Aktivieren Sie dazu einen Filter nach Kunden und geben als Kondition die gewünschte Währung ein.

Bewertung und Performance

Übersicht

Dieser Ausdruck erstellt eine Bewertung und Renditenberechnung über das Depot. Die Renditenberechnung berücksichtigt alle Kapitalbewegungen der Kontokorrente, auf den Tag genau. Der Ausdruck erfolgt ohne Detailbewegungen und ist mit der vollständigen Titelbezeichnung 1 und 2 sehr repräsentativ.

Eingabebeschreibung/Listenbeschreibung

Um eine Bewertung und Performance auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt die Bewertung aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde

Wird eine Kundennummer eingegeben, wird nur der entsprechende Kunde bewertet und ausgedruckt. Für den Ausdruck aller Kunden ist die Kundennummer leer zu lassen.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und auf-

zurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

Bank Ist die Bewertung nur für eine Bank zu erstellen, ist diese hier auszuwählen. Werden alle Banken benötigt, das **Feld leer** lassen

Von Geben Sie den gewünschten Beginn der Bewertung, mit Anzeige der Detailbewegungen, an.

Bis Geben Sie das gewünschte Ende der Bewertung an. Die Depotbewertung wird, bildlich gesehen, am Abend von dem von Ihnen eingegebenen Datum beendet.

Offene Positionen Die Positionen werden nach Titelarten gegliedert, ausgedruckt. Die Reihenfolge entspricht den Angaben im Titelartenverzeichnis, Feld Bewertungssequenz. Bei jeder offenen Position ist die komplette Titelbezeichnung, welche maximum 2 Zeilen aufweisen kann, ersichtlich. In der nächsten Kolonne erscheint die Valorennummer und darunter, nur für die Titel mit Zins, erscheint die Anzahl Zinstage bis zum Schlussdatum, mit Angabe der Anzahl Tage pro Jahr. Der Betrag der aufgelaufenen Zinsen erscheint in der letzten Kolonne, unter der Bewertung.
Eine Gegenüberstellung des aktuellen Börsenkurses zum Mittelkurs ist in Prozenten und in der Währung des Titels ersichtlich. Der Prozentsatz bezieht sich auf die Differenz zwischen dem Mittelkurs und dem Börsenkurs und wird dem Betrag welcher mit dem Mittelkurs errechnet wurde, gegenübergestellt.

KV Ein-/Auszahlungen Zusätzlich werden effektive Kapitalveränderungen berücksichtigt. Ein separater Auszug mit gleichzeitiger Berechnung des Durchschnittskapitals wird am Schluss der Depotbewertung ausgedruckt. Kapitalveränderungen sind Ein- und Auszahlungen, welche das investierte Kapital verändern. Siehe Code ACTxx, Transaktionen mit (*) sind Kapitalveränderungen und Transaktionen mit (&) oder leer auf der zweiten Stelle, sind Kapitalvermehrung oder Kapitalverminderung, z.B. Zinsgutschriften, Überträge, Devisenkäufe und Devisenverkäufe.

Das Durchschnittskapital wird berechnet indem der tägliche Saldo addiert und durch die Anzahl Tage dividiert wird.

Berechnung Durchschnittskapital in den Bewertungen

Ist der Code INT- eröffnet, wird das Durchschnittskapital mit einem Tag weniger berechnet

Beispiel:

mit Code INT-: 1.1. - 30.1. = 29 Tage

ohne INT- Code: 1.1. - 30.1. = 30 Tage

Verpflichtungen	Alle Buchungen mit einem Valutadatum grösser als dem Datum bis, welches beim Aufruf des Programms eingegeben wurde, werden einzeln als Verpflichtung aufgelistet. Bei Fremdwährungsbuchungen wird der Betrag ebenfalls in der Basiswährung des Kunden angezeigt.
Bewertung	In der Liste wird auf der ersten Seite und auf der Seite mit der Durchschnittskapitalberechnung in einem grauen hinterlegten Rechteck die Rendite und der Mehrwert ausgewiesen. Der Mehrwert errechnet sich aus der Differenz zwischen Anfangsbestand und Endbestand, zuzüglich Aus- und Einzahlungen. Die Rendite wird errechnet, indem der Mehrwert durch das Durchschnittskapital geteilt wird (time weighted)
Rekapitulation nach Währung	Eine Zusammenfassung nach Währungen wird ausgedruckt. Pro Währung wird der Bestand angezeigt, und in die Bewertungswährung des Kunden umgerechnet. Der angewandte Kurs wird ausgedruckt.
Rekapitulation nach Branche	Jedem Titel wurde bei der Eröffnung einer Branche zugewiesen. In diesem Teil der Bewertung wird der Saldo pro Branche und der prozentuale Anteil gegenüber dem Total angezeigt.
Rekapitulation nach Titelart	Die als Titelblatt vorgesehene Übersicht vermittelt auf einen Blick alle notwendigen Informationen eines Depots, und kumuliert die nach Währung aufgelisteten Titelarten. Eine prozentuale Verteilung des gesamten Depotwertes, wird ausgedruckt.
Liste der angewandten Kurse	Zur weiteren Information wird eine Liste mit allen angewandten Währungskursen und dem entsprechenden Datum ausgedruckt.
Fehlerliste	Erstellt wird eine Fehlerliste der Valoren und Devisenkurse, die an dem Stichtag der Bewertung nicht nachgeführt wurden. Gleichzeitig ist der nächstbeste Kurs, der für die Bewertung benutzt worden ist, ersichtlich. Anhand dieser Liste können Sie die Kurse im Programm unter NACHFÜHREN VON KURSEN vervollständigen und die Depotbewertung von/bis nochmals ausdrucken.



Hinweis

Die Fehlerliste ist immer zu überprüfen. Eine Renditenberechnung kann nur funktionieren, wenn für die Berechnung auch die richtigen Kurse angewandt werden konnten. Überprüfen Sie alle Angaben auf der Fehlerliste und ergänzen Sie die fehlerhaften Kurse. Kurse, für welche die Eintragung fehlen, jedoch die richtigen Kurse zur Bewertung gelangten, müssen nicht nachgeführt werden.

Zinsberechnung	Auf Wunsch wird die Renditenberechnung mit oder ohne Marchzins berechnet. Dieser wird vom Zinsverfall an gerechnet.
Dezimalstellen	Für den Ausdruck der Dezimalstellen für die Kurse kann die Anzahl Stellen nach dem Dezimalpunkt definiert werden.
konsolidiert	Wurde das Feld Kunde leer gelassen, ist diese Schaltfläche aktiv. Es wird eine einzige Bewertung über alle Kunden erstellt, falls das Feld aktiviert wird. Ist das Feld nicht aktiviert, wird für jeden Kunden eine Bewertung gedruckt.
mit Variation	ein prozentualer Vergleich zwischen Mittelkurs und aktuellen Kurs wird angezeigt.
Filter aktivieren nach Kunde	Die Bewertung kann nach Kriterien die im Kundenstamm enthalten sind, filtriert werden. Ein Beispiel wäre, Kunden nur eines gewissen Domizils auszudrucken.
Filter aktivieren nach Buchungen	Sind gewisse Buchungen bei der Erstellung der Bewertung nicht erwünscht, aktivieren Sie diese Schaltfläche. Im nächsten Fenster werden alle Felder der Buchungsdatei angezeigt und ein Filter kann nach diesen Kriterien erstellt werden. Zum Beispiel könnte eine Bewertung zur Anschaffungspreisen erstellt werden, in dem die Wertberichtigungen herausgefiltert werden.
Filter aktivieren nach Valoren	Ein Filter nach den Eigenschaften der im Valorenstamm enthaltener Felder kann durch diese Auswahl erstellt werden (Valorennummer, Kurzbezeichnung, Währung, usw.).
Filter aktivieren nach Titelart	Soll die Bewertung nur gewisse Titelarten enthalten, aktivieren Sie diese Schaltfläche. Bei einer Filtrierung nach Titelarten werden für das Durchschnittskapital alle Titelbewegungen (Käufe, Verkäufe, Coupon, usw.) als Kapitalverändernd aufgelistet. Es wird eine fiktive Cashposition gebildet, welche alle Käufe und Verkäufe, usw. be-

rücksichtigt. Der Saldo dieser fiktiven Cashposition entspricht dem Erfolg der gefilterten Daten.

BEWERTUNG UND PERFORMANCE

vom 01.04/04 bis 30.06/04

Prisma Invest SA

Postfach

8000 Zürich

Zusammenfassung nach Titelart 30/06/04

Wertchiffersart / Währung	Zins	Bewertet	+/- %	Total	+/- %
Cash Positionen CHF	CHF	780,007.96	2.26 %		
Cash Positionen EUR	CHF	31,371.31	0.08 %		
Cash Positionen USD	CHF	8,993.02	0.02 %		
Cash Positionen USD	CHF	109.17	0.00 %		
				819,481.46	2.37 %
Geldguth. 365/360 EUR	CHF	1,214.70-CHF	0.26 %		
				91,383.88	0.26 %
Geldguth. innen Schweiz 365/360 CHF	CHF	182,211.43-CHF	13,627,776.09	39.44 %	
Geldguth. innen Schweiz 365/360 EUR	CHF	8,533.05-CHF	158,656.58	0.48 %	
				13,786,462.58	39.90 %
Anlagefonds 088/CH CHF	CHF	99,431.00	0.29 %		
				99,431.00	0.29 %
Anlagefondsb. 088/CH CHF	CHF	2,530,855.46	7.32 %		
				2,530,855.46	7.32 %
Geldguth. innen Australien 360/360 CHF	CHF	26,209.10-CHF	3,842,850.00	5.91 %	
Geldguth. innen Australien 360/360 EUR	CHF	7,079.64-CHF	229,069.77	0.68 %	
Geldguth. innen Australien 360/360 USD	CHF	3,788.60-CHF	219,771.55	0.64 %	
				2,491,491.32	7.21 %
Anl. Stiftung 088/ Australien CHF CHF	CHF	1,844,742.23	5.34 %		
				1,844,742.23	5.34 %
Geldguth. innen Australien 365/365 CHF	CHF	7,539.42-CHF	258,625.00	0.75 %	
Geldguth. innen Australien 365/365 EUR	CHF	288.44-CHF	238,407.00	0.67 %	
				499,032.00	1.42 %

Für den obigen Ausdruck, wurden folgende Optionen gewählt: Alles ausdrucken, mit Zinsberechnung, mit Variation.

Für jeden Kunden wird die gesamte Adresse angedruckt. Die Positionen sind in der Bewertungswährung des Kunden (siehe Kundenstamm) bewertet. Zwei gleiche Titel auf unterschiedlichen Banken, werden zusammen bewertet und ausgedruckt.

Der Mittelkurs wird gemäss der Definition im Titelartenverzeichnis berechnet.

Die Rekapitulationen sind aufgeteilt nach Währung und Titelart. Die Bewertung erfolgt in der Bewertungswährung des Kunden (siehe auch Kundenstamm)



Hinweis

Eine Bewertung über alle Kunden (nicht konsolidiert) kann nur in einem Arbeitsgang erstellt werden, wenn die Bewertungswährung aller Kunden gleich ist. Ist dies nicht der Fall, so müssen die Bewertungen nach Währung ausgedruckt werden. Aktivieren Sie dazu einen Filter nach Kunden und geben als Kondition die gewünschte Währung ein.

Analyse der Performance

Übersicht

Eine Bewertung und Renditenberechnung pro Kunde über das gesamte Depot. Die Renditenberechnung berücksichtigt alle Kapitalbewegungen der Kontokorrente auf den Tag genau. Zusätzlich wird die Zusammensetzung des Mehrwertes erläutert. Diese Liste ist vor allem zu analytischen Zwecken gedacht und kann nur in der Währung des Mandanten ausgedruckt werden.

Eingabebeschreibung/Listenbeschreibung

Um eine Analyse der Performance auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt die Bewertung aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde

Wird eine Kundennummer eingegeben, wird nur der entsprechende Kunde bewertet und ausgedruckt. Für den Ausdruck aller Kunden ist die Kundennummer leer zu lassen.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und auf-

zurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

- Bank** Ist die Bewertung nur für eine Bank zu erstellen, ist diese hier auszuwählen. Werden alle Banken benötigt, das Feld leer lassen
- Vom** Geben Sie den gewünschten Beginn der Bewertung mit Anzeige der Detailbewegungen an.
- Bis** Geben Sie das gewünschte Ende der Bewertung an. Die Bewertung wird, bildlich gesehen, am Abend von dem von Ihnen eingegebenen Datum beendet.
- Offene Positionen** Die Positionen werden nach Titelarten gegliedert, ausgedruckt. Die Reihenfolge entspricht den Angaben im Titelartenverzeichnis, Feld Bewertungs Sequenz. Jede offene Position weist den Bestand am Anfang der gewünschten Periode auf. Hat der Kunde zu diesem Zeitpunkt keinen Bestand, wird eine Null ausgewiesen. Mit dem Anfangsbestand wird die Titelkurzbezeichnung ausgedruckt. Eine aussagekräftige Titelkurzbezeichnung, z.B. mit dem Jahr des Endverfalls bei Zinspapieren, ist deshalb von Vorteil. Als Datum erscheint das Anfangsdatum der Bewertung. Weist das Datumsfeld Bindestriche auf, dann handelt es sich beim Kursfeld um den Einstandspreis und nicht um den Kurs per anfangs Periode. Jede Bewegung wird separat aufgelistet. Couponverbuchungen werden mit einer Bestandesänderung von Null aufgelistet. Die Kursangabe der einzelnen Bewegungen sind die bezahlten Kurse. Unter Kosten/Ertrag erscheinen die bezahlten Beträge in der Valorenwährung. Verbuchte Zinsen als auch alle Spesen sind in diesem Betragsfeld enthalten. In den letzten zwei Kolonnen sind der Devisengewinn und der Titelgewinn ersichtlich, falls es sich bei der Bewegung um einen Verkauf handelt.

Jede Position wird mit einem Saldo abgeschlossen. Das Kursfeld weist den Bewertungskurs für das Datum bis auf. Kosten und Ertrag werden totalisiert. Unter Bewertung wird die Bewertung pro Ende Periode angedruckt. Die Kolonnen

	<p>Devisengewinn und Titelgewinn zeigen, die nicht realisierten Gewinn pro Position, an. In diesem Gewinn sind die Marchzinsen nicht enthalten.</p> <p>Eine weitere Zeile gibt bei Zinspapieren Auskunft über den letzten Coupon und die Anzahl Tage, basierend auf die in der Titelart definierten Tage pro Jahr, und den aufgelaufenen Zinsen. Der Zinsbetrag wird in Klammern unter der Kolonne Kosten/Ertrag ausgedruckt.</p>
Ausgeglichene Positionen	<p>Die Liste Ausgeglichener Positionen gibt Ihnen eine Übersicht über die realisierten Gewinne/Verluste Ihrer getätigten Geschäfte. Alle Bewegungen in der abgefragten Zeitperiode werden aufgelistet. Der erhaltene Kurs wird in der respektiven Kolonne angezeigt, gefolgt vom erhaltenen Betrag, inklusive Zinsen und abzüglich Spesen. Unter der Kolonne Zinsen sind in der ersten Zeile alle vereinnahmten Zinsen aufsummiert, seit der Titel im Depot ist. Weitere Zinsen sind bezüglich der einzelnen Positionen. In den Kolonnen Devisengewinn und Titelgewinn werden die realisierten Gewinn pro Bewegung angezeigt.</p>
KV Ein-/Auszahlungen	<p>Zusätzlich zu den obigen Angaben, werden effektive Kapitalveränderungen berücksichtigt. Ein separater Auszug mit gleichzeitiger Berechnung des Durchschnittskapitals wird am Schluss der Depotbewertung ausgedruckt. Kapitalveränderungen sind Ein- und Auszahlungen die das investierte Kapital verändern. Siehe Code ACTxx, Transaktionen mit (*) sind Kapitalveränderungen und Transaktionen mit (&) oder leer auf der zweiten Stelle, sind Kapitalvermehrung oder Kapitalverminderung, z.B. Zinsgutschriften, Überträge, Devisenkäufe und Devisenverkäufe .</p> <p>Das Durchschnittskapital wird berechnet indem der tägliche Saldo addiert und durch die Anzahl Tage dividiert wird.</p> <p>Berechnung Durchschnittskapital in den Bewertungen</p> <p>Ist der Code INT- eröffnet, wird das Durchschnittskapital mit einem Tag weniger berechnet</p> <p>Beispiel:</p> <p>mit Code INT-: 1.1. - 30.1. = 29 Tage</p> <p>ohne INT- Code: 1.1. - 30.1. = 30 Tage</p>
Verpflichtungen	<p>Alle Buchungen mit einem Valutadatum grösser als dem Datum bis, welches beim Aufruf des Programms eingegeben wurde, werden einzeln als Verpflichtung aufgelistet. Bei Fremdwährungsbuchungen wird der Betrag ebenfalls in der Basiswährung des Kunden angezeigt.</p>
Bewertung	<p>In der Liste wird auf der ersten Seite, und auf der Seite mit der Durchschnittskapitalberechnung die Rendite und der Mehrwert ausgewiesen.</p> <p>Der Mehrwert errechnet sich aus der Differenz zwischen Anfangsbestand am Datum von/bis, zuzüglich der Aus- und Einzahlungen. Das Ergebnis wird in Relation zum Durchschnittskapital gesetzt und ergibt somit die Rendite für die abgefragte Zeitperiode.</p>

Analyse	<p>Nach der Bewertung, wird der erzielte Mehrwert in seiner Zusammensetzung erklärt. Realisierter und nicht realisierter Titel-, sowie der Devisengewinn werden aufsummiert und bilden einen Teil des Mehrwertes. Ein weiterer Teil bilden die Spesen: Bankspesen, Brokerspesen und Steuern. Der Betrag mit der Bezeichnung weitere Kapitalbewegungen, ist das Total aller Buchungen die unter Cash Transaktionen als Ein-, Ausbuchung verbucht wurden, wie zum Beispiel allgemeine Depotgebühren oder Zinsen auf Kontokorrente.</p> <p>Der dritte Teil der Analyse setzt sich zusammen aus den einkassierten Zinsen und Dividenden, als auch aus den aufgelaufene Zinsen per Anfang und Ende Periode.</p>
Rekapitulation nach Währung/Titelart	Eine Rekapitulation nach Währung und Titelart mit Totalisierung der Marchzinsen, des unrealisierten Gewinns, sowie des realisierten Gewinns, wird in der Kundenwährung am Schluss aller offenen und ausgeglichenen Positionen ausgedruckt.
Liste der angewandten Kurse	Zur weiteren Information wird eine Liste mit allen angewandten Währungskursen und dem entsprechenden Datum ausgedruckt.
Fehlerliste	Erstellt wird eine Fehlerliste der Valoren und Devisenkurse, die an den Stichtagen der Bewertung nicht nachgeführt wurden. Gleichzeitig ist die nächstbeste Kursangabe, die für die Bewertung benützt worden ist, ersichtlich. Anhand dieser Liste können Sie die Kurse im Programm unter NACHFÜHREN VON KURSEN vervollständigen und die Depotbewertung von/bis nochmals ausdrucken.



Hinweis

Die Fehlerliste ist immer zu überprüfen. Eine Renditenberechnung kann nur funktionieren, wenn für die Berechnung auch die richtigen Kurse angewandt werden konnten. Überprüfen Sie alle Angaben auf der Fehlerliste, und ergänzen Sie die fehlerhaften Kurse. Kurse, für welche die Eintragung fehlen, jedoch die richtigen Kurse zur Bewertung gelangten, z.B.: Treuhandanlagen, Kontokorrente, müssen nicht nachgeführt werden.

Mittelkurs	Ist diese Schaltfläche aktiv, wird der Bestand per Anfang Periode mit dem Mittelkurs berechnet. Im Ausdruck erkennt man dies im Teil der offenen Positionen. In der ersten Zeile jeder Position (Anfangsbestand) wird kein Datum ausgewiesen. Wird die Schaltfläche leer gelassen, wird der Anfangsbestand mit dem aktuellen Kurs des vom Datums berechnet. In der ersten Zeile bei jeder Position der offenen Positionen, erscheint das Datum des Kurses.
------------	--



Hinweis

Die errechnete Rendite wird anders sein, falls der Ausdruck mit oder ohne Mittelkurs ausgeführt wird.

Zinsberechnung	Auf Wunsch wird die Renditenberechnung mit oder ohne Marchzins berechnet. Dieser wird vom Zinsverfall an gerechnet.
Dezimalstellen	Für den Ausdruck der Dezimalstellen für die Kurse mit Dezimalstellen, kann die Anzahl Stellen nach dem Dezimalpunkt definiert werden.
konsolidiert	Wurde das Feld Kunde leer gelassen, ist diese Schaltfläche aktiv. Es wird eine einzige Bewertung über alle Kunden erstellt, falls Sie das Feld aktivieren. Ist das Feld nicht aktiviert, wird für jeden Kunden eine Bewertung gedruckt.
Filter aktivieren nach Kunde	Die Bewertung kann nach Kriterien die im Kundenstamm enthalten sind filtriert werden. Ein Beispiel wäre, Kunden nur eines gewissen Domizils auszudrucken.
Filter aktivieren nach Buchungen	Sind gewisse Buchungen bei der Erstellung der Bewertung nicht erwünscht, aktivieren Sie diese Schaltfläche. Im nächsten Fenster werden alle Felder der Buchungsdatei angezeigt und ein Filter kann nach diesen Kriterien erstellt werden. Zum Beispiel könnte eine Bewertung zu Anschaffungspreisen erstellt werden, indem die Wertberichtigungen herausgefiltert werden.
Filter aktivieren nach Valoren	Ein Filter nach den Eigenschaften der im Valorenstamm enthaltener Felder kann durch diese Auswahl erstellt werden (Branche, Titelart, Währung).
Filter aktivieren nach Titelart	Soll die Bewertung nur gewisse Titelarten enthalten, aktivieren Sie diese Schaltfläche. Bei einer Filtrierung nach Titelarten werden für das Durchschnittskapital alle Titelbewegungen (Käufe, Verkäufe, Coupon, usw.) als Kapitalverändernd aufgelistet. Es wird eine fiktive Cashposition gebildet, welche alle Käufe und Verkäufe, usw. berücksichtigt. Der Saldo dieser fiktiven Cashposition entspricht dem Erfolg der gefilterten Daten.



Hinweis

Ein Filter nach Titelart kann auf zwei Arten erstellt werden. Die erste Möglichkeit besteht einen Filter auf den Valorenstamm zu erstellen. Zu beachten ist, dass im Filterdialog die Eingabe für das Feld Titelart ohne das Vorzeichen 'TA' erfolgt. Bei der

zweiten Möglichkeit wird direkt das Titellartenverzeichnis gefiltert und in diesem Fall ist das Vorzeichen 'TA' beim Feld Titelart im Filterdialog einzugeben.

ANALYSE DER PERFORMANCE

von 01/04/04 bis 30/06/04

Prisma Invest SA

Portfolio

8000 Zürich

Übersicht 30/06/04

Wertschriftenart		Zinsen	Bewertet	+/- %	Total	+/- %
Cash Positionen CHF	CHF		760,007.96	2.26 %		
Cash Positionen EUR	CHF		35,371.31	0.09 %		
Cash Positionen SEK	CHF		6,993.02	0.02 %		
Cash Positionen USD	CHF		109.17	0.00 %		
					818,481.46	2.37 %
Geld 48h 365/080 EUR	CHF	1,714.75 CHF	91,363.00	0.26 %		
					91,363.00	0.26 %
Obligationen Schweiz 365/080 CHF	CHF	162,911.43 CHF	13,627,776.00	39.44 %		
Obligationen Schweiz 365/080 EUR	CHF	6,933.06 CHF	158,696.59	0.46 %		
					13,786,462.59	39.90 %
Anlagefonds Obl. CH CHF					99,431.00	0.29 %
					99,431.00	0.29 %
Anlagestiftung Obl. CH CHF					2,530,655.46	7.32 %
					2,530,655.46	7.32 %
Obligationen Ausland 365/080 CHF	CHF	25,919.10 CHF	2,042,650.00	6.91 %		
Obligationen Ausland 365/080 EUR	CHF	7,079.64 CHF	226,069.77	0.66 %		
Obligationen Ausland 365/080 USD	CHF	3,786.02 CHF	219,771.55	0.64 %		
					2,488,491.32	7.21 %
Anlagestiftung Obl. Ausland CHF CHF					1,844,742.23	5.34 %
					1,844,742.23	5.34 %

Für den vorliegenden Ausdruck wurden folgende Optionen ausgewählt: Alles ausdrucken, mit Zinsberechnung.

Für jeden Kunden wird die gesamte Adresse angedruckt. Zwei gleiche Titel auf unterschiedlichen Banken, werden zusammen bewertet und ausgedruckt.

Der Mittelkurs wird gemäss der Definition im Titellartenverzeichnis berechnet.

Die Rekapitulationen sind aufgeteilt nach Währung und Titelart. Die Bewertung erfolgt in der Bewertungswährung des Kunden (siehe auch Kundenstamm)



Hinweis

Die Analyse der Performance kann nur in der Währung des Mandanten (Basiswährung) ausgedruckt werden. Angaben von anderen Bewertungswährungen im Kundenstamm werden nicht berücksichtigt.

Bilanznachweis

Übersicht

In dieser Auswertung wird der Bilanzwert, der aktuelle Wert sowie die verschiedenen Bilanz, Devisen und Börsenkurse angezeigt. Die Zwischentotalen werden anhand der Branche, welche beim Eröffnen des einzelnen Titels eingegeben wurde, sowie nach der Titelart gruppiert, ausgedruckt. Der Bilanznachweis wird immer in Währung der Wertschriftenbuchhaltung ausgedruckt und ist ein gutes Kontrollinstrument.

Eingabebeschreibung

Um einen Bilanznachweis auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt die Bewertung aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde

Wird eine Kundennummer eingegeben, wird nur der entsprechende Kunde bewertet und ausgedruckt. Für den Ausdruck aller Kunden ist die Kundennummer leer zu lassen.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und auf-

zurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

[illegible]

Bank Ist die Bewertung nur für eine Bank zu erstellen, ist diese hier auszuwählen. Werden alle Banken benötigt, das **Feld leer** lassen

Bis Es wird ein Bilanznachweis per diesem Datum erstellt.

Alle Kontokorren- te	Es werden alle Kontokorrente ausgedruckt, auch wenn diese in der Fremdwährung einen Saldo von Null aufweisen, aber noch einen Bestand in der Basiswährung haben. Ist die Schaltfläche nicht aktiv, werden nur Kontokorrente ausgedruckt, welche einen Saldo in der Kontowährung haben.
-------------------------	--

Dezimalstellen Für den Ausdruck der Dezimalstellen der Kurse kann die Anzahl Stellen nach dem Dezimalpunkt, definiert werden.

konsolidiert	Wurde das Feld Kunde leer gelassen, ist diese Schaltfläche aktiv. Es wird ein einziger Bilanznachweis über alle Kunden erstellt, falls Sie das Feld aktivieren. Ist das Feld nicht aktiviert, wird für jeden Kunden ein Bilanznachweis gedruckt.
--------------	--

Filter aktivieren nach Kunde

Der Bilanznachweis kann nach Kriterien die im Kundenstamm enthalten sind filtriert werden. Ein Beispiel wäre, Kunden nur eines gewissen Domizils auszudrucken.

Filter aktivieren nach Buchungen Sind gewisse Buchungen bei der Erstellung des Bilanznachweises nicht erwünscht, aktivieren Sie diese Schaltfläche. Im nächsten Fenster werden alle Felder der Buchungsdatei angezeigt und ein Filter kann nach diesen Kriterien erstellt werden. Zum Beispiel könnte ein Bilanznachweis zu Anschaffungspreisen erstellt werden, indem die Wertberichtigungen herausgefiltert werden.

Filter aktivieren nach Valoren Ein Filter nach den Eigenschaften der im Valorenstamm enthaltener Felder kann durch diese Auswahl erstellt werden (Branche, Titelart, Währung).

Filter aktivieren
nach Titellart

Soll der Bilanznachweis nur gewisse Titellarten enthalten, aktivieren Sie diese Schalt-
fläche.



Hinweis

Ein Filter nach Titellart kann auf zwei Arten erstellt werden. Die erste Möglichkeit besteht einen Filter auf den Valorenstamm zu erstellen. Zu beachten ist, dass im Filterdialog die Eingabe für das Feld Titellart ohne das Vorzeichen 'TA' erfolgt. Bei der zweiten Möglichkeit wird direkt das Titellartenverzeichnis gefiltert und in diesem Fall ist das Vorzeichen 'TA' beim Feld Titellart im Filterdialog einzugeben.

BILANZNACHWEIS		Kunden-Firmenstamm SA			Bilanznachweis per 30.06.06			
10010000 10.01.01.01								
Bsp. Valorenst.	Valorenbuchung	Aus.Wert	Währung	Titellarten Dreizehner	Bilanzwert	akt. Titellarten Dreizehner	Bilanzwert	
1001	1001	Kundenkonto 1001	528.760,58	EUR	528.760,58	1.0000	1.0000	528.760,58
1002	1002	Kundenkonto 1002	402.149,12	EUR	402.149,12	1.0000	1.0000	402.149,12
1003	1003	Kundenkonto 1003	51.900,01	EUR	51.900,01	1.0000	1.0000	51.900,01
1004	1004	Kundenkonto 1004	20.011,08	EUR	20.011,08	1.0000	1.0000	20.011,08
1005	1005	Kundenkonto 1005	18.200,17	EUR	18.200,17	1.0000	1.0000	18.200,17
1006	1006	Kundenkonto 1006	240,01	EUR	240,01	1.0000	1.0000	240,01
1007	1007	Kundenkonto 1007	42.000,14	EUR	42.000,14	1.0000	1.0000	42.000,14
1008	1008	Kundenkonto 1008	200,00	EUR	200,00	1.0000	1.0000	200,00
Summe und Parameterwerte		1.001.760,07			1.001.760,07			1.001.760,07
		1.001.760,07	EUR	Firmenstamm	1.001.760,07			1.001.760,07
1001	10010000 10.01.01.01	Kundenkonto 1001	402,000	EUR	402,000	1.0000	1.0000	402,000
1002	10020000 10.01.01.01	Kundenkonto 1002	250,000	EUR	250,000	1.0000	1.0000	250,000
1003	10030000 10.01.01.01	Kundenkonto 1003	800,000	EUR	800,000	1.0000	1.0000	800,000
1004	10040000 10.01.01.01	Kundenkonto 1004	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1005	10050000 10.01.01.01	Kundenkonto 1005	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1006	10060000 10.01.01.01	Kundenkonto 1006	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1007	10070000 10.01.01.01	Kundenkonto 1007	400,000	EUR	400,000	1.0000	1.0000	400,000
1008	10080000 10.01.01.01	Kundenkonto 1008	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1009	10090000 10.01.01.01	Kundenkonto 1009	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1010	10100000 10.01.01.01	Kundenkonto 1010	500,000	EUR	500,000	1.0000	1.0000	500,000
1011	10110000 10.01.01.01	Kundenkonto 1011	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1012	10120000 10.01.01.01	Kundenkonto 1012	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1013	10130000 10.01.01.01	Kundenkonto 1013	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1014	10140000 10.01.01.01	Kundenkonto 1014	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1015	10150000 10.01.01.01	Kundenkonto 1015	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1016	10160000 10.01.01.01	Kundenkonto 1016	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1017	10170000 10.01.01.01	Kundenkonto 1017	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1018	10180000 10.01.01.01	Kundenkonto 1018	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1019	10190000 10.01.01.01	Kundenkonto 1019	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1020	10200000 10.01.01.01	Kundenkonto 1020	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1021	10210000 10.01.01.01	Kundenkonto 1021	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1022	10220000 10.01.01.01	Kundenkonto 1022	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1023	10230000 10.01.01.01	Kundenkonto 1023	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1024	10240000 10.01.01.01	Kundenkonto 1024	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1025	10250000 10.01.01.01	Kundenkonto 1025	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1026	10260000 10.01.01.01	Kundenkonto 1026	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1027	10270000 10.01.01.01	Kundenkonto 1027	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1028	10280000 10.01.01.01	Kundenkonto 1028	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1029	10290000 10.01.01.01	Kundenkonto 1029	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1030	10300000 10.01.01.01	Kundenkonto 1030	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1031	10310000 10.01.01.01	Kundenkonto 1031	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1032	10320000 10.01.01.01	Kundenkonto 1032	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1033	10330000 10.01.01.01	Kundenkonto 1033	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1034	10340000 10.01.01.01	Kundenkonto 1034	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1035	10350000 10.01.01.01	Kundenkonto 1035	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1036	10360000 10.01.01.01	Kundenkonto 1036	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1037	10370000 10.01.01.01	Kundenkonto 1037	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1038	10380000 10.01.01.01	Kundenkonto 1038	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1039	10390000 10.01.01.01	Kundenkonto 1039	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1040	10400000 10.01.01.01	Kundenkonto 1040	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1041	10410000 10.01.01.01	Kundenkonto 1041	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1042	10420000 10.01.01.01	Kundenkonto 1042	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1043	10430000 10.01.01.01	Kundenkonto 1043	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1044	10440000 10.01.01.01	Kundenkonto 1044	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1045	10450000 10.01.01.01	Kundenkonto 1045	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1046	10460000 10.01.01.01	Kundenkonto 1046	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1047	10470000 10.01.01.01	Kundenkonto 1047	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1048	10480000 10.01.01.01	Kundenkonto 1048	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1049	10490000 10.01.01.01	Kundenkonto 1049	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1050	10500000 10.01.01.01	Kundenkonto 1050	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1051	10510000 10.01.01.01	Kundenkonto 1051	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1052	10520000 10.01.01.01	Kundenkonto 1052	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1053	10530000 10.01.01.01	Kundenkonto 1053	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1054	10540000 10.01.01.01	Kundenkonto 1054	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1055	10550000 10.01.01.01	Kundenkonto 1055	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1056	10560000 10.01.01.01	Kundenkonto 1056	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1057	10570000 10.01.01.01	Kundenkonto 1057	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1058	10580000 10.01.01.01	Kundenkonto 1058	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1059	10590000 10.01.01.01	Kundenkonto 1059	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1060	10600000 10.01.01.01	Kundenkonto 1060	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1061	10610000 10.01.01.01	Kundenkonto 1061	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1062	10620000 10.01.01.01	Kundenkonto 1062	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1063	10630000 10.01.01.01	Kundenkonto 1063	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1064	10640000 10.01.01.01	Kundenkonto 1064	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1065	10650000 10.01.01.01	Kundenkonto 1065	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1066	10660000 10.01.01.01	Kundenkonto 1066	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1067	10670000 10.01.01.01	Kundenkonto 1067	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1068	10680000 10.01.01.01	Kundenkonto 1068	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1069	10690000 10.01.01.01	Kundenkonto 1069	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1070	10700000 10.01.01.01	Kundenkonto 1070	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1071	10710000 10.01.01.01	Kundenkonto 1071	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1072	10720000 10.01.01.01	Kundenkonto 1072	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1073	10730000 10.01.01.01	Kundenkonto 1073	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1074	10740000 10.01.01.01	Kundenkonto 1074	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1075	10750000 10.01.01.01	Kundenkonto 1075	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1076	10760000 10.01.01.01	Kundenkonto 1076	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1077	10770000 10.01.01.01	Kundenkonto 1077	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1078	10780000 10.01.01.01	Kundenkonto 1078	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1079	10790000 10.01.01.01	Kundenkonto 1079	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1080	10800000 10.01.01.01	Kundenkonto 1080	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1081	10810000 10.01.01.01	Kundenkonto 1081	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1082	10820000 10.01.01.01	Kundenkonto 1082	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1083	10830000 10.01.01.01	Kundenkonto 1083	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1084	10840000 10.01.01.01	Kundenkonto 1084	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1085	10850000 10.01.01.01	Kundenkonto 1085	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1086	10860000 10.01.01.01	Kundenkonto 1086	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1087	10870000 10.01.01.01	Kundenkonto 1087	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1088	10880000 10.01.01.01	Kundenkonto 1088	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1089	10890000 10.01.01.01	Kundenkonto 1089	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1090	10900000 10.01.01.01	Kundenkonto 1090	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1091	10910000 10.01.01.01	Kundenkonto 1091	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1092	10920000 10.01.01.01	Kundenkonto 1092	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1093	10930000 10.01.01.01	Kundenkonto 1093	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1094	10940000 10.01.01.01	Kundenkonto 1094	300,000	EUR	300,000	1.0000	1.0000	300,000
1095	10950000 10.01.01.01	Kundenkonto 1095	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.0000	100,000
1096	10960000 10.01.01.01	Kundenkonto 1096	200,000	EUR	200,000	1.0000	1.0000	200,000
1097	10970000 10.01.01.01	Kundenkonto 1097	100,000	EUR	100,000	1.0000	1.00	

Für jeden Valor wird der Mittelkurs für Titel und Währung gedruckt. Die Berechnung des Mittelkurses wird in der Titelart definiert. Bei Cash Positionen wird nur der Wert angezeigt.

Der aktuelle Wert errechnet sich indem Anzahl/Nominal mal aktueller Kurs mal aktueller Devisenkurs multipliziert wird. Die Kurse werden aus der historischen Datenbank per dem bis Datum gelesen.

Am Ende der Liste ist ein Gesamttotal des Bilanzwertes und des aktuellen Wertes, in der Währung des Mandanten.

Bewertung mit Bilanzwert

Übersicht

Die Bewertung mit Bilanzwert unterteilt den Bestand nach Titelarten und Währung. Für jede Titelart (nach Währung unterteilt) wird ein separates Blatt ausgedruckt. Der Bilanzwert und der aktuelle Wert werden nebeneinander angezeigt.

Eingabebeschreibung

Um eine Bewertung mit Bilanzwert auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt die Bewertung aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde

Wird eine Kundennummer eingegeben, wird nur der entsprechende Kunde bewertet und ausgedruckt. Für den Ausdruck aller Kunden ist die Kundennummer leer zu lassen.

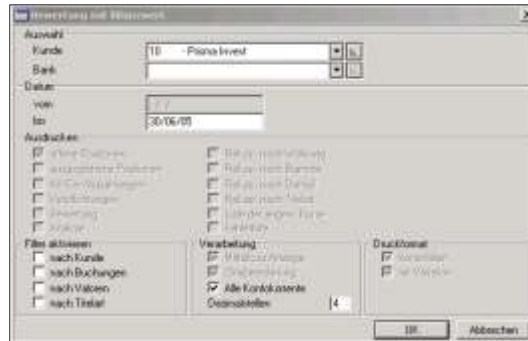


Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und auf-

zurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**



Bank Ist die Bewertung nur für eine Bank zu erstellen, ist diese hier auszuwählen. Werden alle Banken benötigt, das **Feld leer** lassen

Bis Erstellt wird einen den Ausdruck per diesem Datum.

Alle Kontokorrenten Es werden alle Kontokorrente ausgedruckt, auch wenn diese in der Fremdwährung einen Saldo von Null aufweisen, aber noch einen Bestand in der Basiswährung haben. Ist die Schaltfläche nicht aktiv, werden nur Kontokorrente ausgedruckt, die einen Saldo in der Kontowährung haben.

Dezimalstellen Für den Ausdruck der Dezimalstellen für die Kurse mit Dezimalstellen, kann die Anzahl Stellen nach dem Dezimalpunkt definiert werden.

konsolidiert Wurde das Feld Kunde leer gelassen, ist diese Schaltfläche aktiv. Es wird eine einzige Bewertung über alle Kunden erstellt, falls Sie das Feld aktiviert haben. Ist das Feld nicht aktiviert, wird für jeden Kunden eine Bewertung gedruckt.

Filter aktivieren nach Kunde Die Bewertung kann nach Kriterien die im Kundenstamm enthalten sind filtriert werden. Ein Beispiel wäre, Kunden nur eines gewissen Domizils auszudrucken.

Filter aktivieren nach Buchungen Sind gewisse Buchungen bei der Erstellung der Bewertung nicht erwünscht, aktivieren Sie diese Schaltfläche. Im nächsten Fenster werden alle Felder der Buchungsdatei angezeigt und ein Filter kann nach diesen Kriterien erstellt werden. Zum Beispiel könnte eine Bewertung zu Anschaffungspreisen erstellt werden, indem die Wertberichtigungen herausgefiltert werden.

Filter aktivieren nach Valoren Ein Filter nach den Eigenschaften der im Valorenstamm enthaltener Felder kann durch diese Auswahl erstellt werden (Branche, Titelart, Währung).

Filter aktivieren
nach Titelfort

Soll die Bewertung nur gewisse Titelfortarten enthalten, aktivieren Sie diese Schaltfläche.



Hinweis

Ein Filter nach Titelfort kann auf zwei Arten erstellt werden. Die erste Möglichkeit besteht einen Filter auf den Valorenstamm zu erstellen. Zu beachten ist, dass im Filterdialog die Eingabe für das Feld Titelfort ohne das Vorzeichen 'TA' erfolgt. Bei der zweiten Möglichkeit wird direkt das Titelfortartenverzeichnis gefiltert und in diesem Fall ist das Vorzeichen 'TA' beim Feld Titelfort im Filterdialog einzugeben.

GIR FIANZ AG 15.04.05 13.48.07		Prisma Invest SA Obligationen Schweiz 360/360, Schweizer Franken		Bewertung mit Bilanzwert 30.06.05		
Valorennummer	Anzahl	Valorenbearbeitung	Duplet	akt. Kurs Mittelkurs	akt. Wert	Bilanzwert
001 016739	250,000	CHF 3.875% Emissionsschuldenschein für Vollstreckungsfähigkeit 1999-2011.3003	us01	108.7000 100.1000	271.750.00	290.250.00
001 033187	250,000	CHF 4% Pfandbriefbank Schweiz Hyp. 2000-10.1.2010 Serie 352	us01	109.3000 100.6000	273.250.00	251.500.00
001 034340	150,000	CHF 4.125% Holding AG 2000-07.02.2006	us01	103.0000 96.1000	154.500.00	147.150.00
001 037330	500,000	CHF 4% Edg. Anleihe 2000-11.2.2012	us01	111.2400 101.8400	556.200.00	509.200.00
001 068657	400,000	CHF 4% Monumental Global Funding 2000-2005	us01	101.7200 100.3000	406.880.00	400.800.00
001 068063	250,000	CHF 4.375% Euer Finance AG 20.4.2000 - 2007	us01	106.3200 99.9500	265.875.00	249.875.00
001 078863	250,000	CHF 4.5% Pfandbriefbank Schweiz Interst. Zin 2000-31.5.2011	us01	113.2500 102.7500	283.125.00	266.875.00
001 083819	250,000	CHF 4.575% Pfandbriefbank der Kantonsbanken ZRH	us01	112.8500 103.1500	282.125.00	257.875.00
001 084389	250,000	CHF 4.000% Edg. Anleihe 2000-2010	us01	110.6000 100.1300	276.500.00	290.225.00
001 188952	200,000	CHF 4% Pfandbriefbank Schweiz Rand BK 2001-2013	us01	110.7000 110.7500	221.400.00	221.500.00
001 208559	500,000	CHF 3.75% Edg. Anleihe 2001-10.8.2015	us01	109.2000 102.0900	546.400.00	510.450.00
001 312333	400,000	CHF 3.375% Eurotina 2001-18.11.2011	us01	106.4500 97.8000	425.800.00	391.200.00

Für den vorliegenden Ausdruck wurden folgende Optionen ausgewählt: Alle Kontokorrente.

Für jede Titelfort und Währung wird ein separates Blatt ausgedruckt.

Die Titel sind nach Valorennummer geordnet. Es werden die Bezeichnung 1 und 2 aus dem Valorenstamm gedruckt.

Für jeden Valor wird der Mittelkurs für Titel und Währung gedruckt. Die Berechnung des Mittelkurses wird in der Titelfort definiert.

Der aktuelle Wert errechnet sich indem Anzahl/Nominal mal aktueller Kurs mal aktueller Devisenkurs multipliziert wird. Die Kurse werden aus der historischen Datenbank per dem bis Datum gelesen.

Am Ende der Liste ist ein Gesamttotal des Bilanzwertes und des aktuellen Wertes, in der Währung des Mandanten.

Bewertung zur Verrechnung

Übersicht

Dies Auswahl ist nur verfügbar falls das Programm **so.quick** installiert ist, und ein Faktura Mandant mit der gleichen Nummer eröffnet ist. Ein Honorar wird anhand der Angaben im Kundenstamm des Fakturierungsprogramms berechnet, und wird nach dem Ausdruck direkt verbucht. Es besteht die Möglichkeit zwei Honorarsätze mit einem Mindestbetrag festzulegen. Zusätzlich wird der Bestand mit einer Zusammenfassung nach Titelart ausgedruckt.

Übersicht

Beachten Sie die folgenden zusätzliche Angaben im **KUNDENSTAMM** des Fakturierungsmandanten.

Es muss ein Kunde mit der gleichen Nummer wie im Wertschriftenmandant, eröffnet werden. Der genaue Vorgang ist im Handbuch **so.quick** beschrieben. Folgende Felder im Kundenstamms der Debitoren, sind für die Berechnung und die Verbuchung von Honorare mit dieser Liste, wichtig:

Skonto Kat. A	Geben Sie hier den Prozentsatz zur Berechnung des ersten Honorars ein.
Skonto Kat. B	Geben Sie hier den Prozentsatz zur Berechnung des zweiten Honorars ein.
Mindest Honorar	Ist das aus dem Skonto Kat. A berechnete Honorar ($\text{Depotwert} * \text{Skonto A} / 100$) kleiner als der Betrag in diesem Feld, wird dieser Feldinhalt zur Verrechnung kommen.
Code	Wird in dieses Feld ein Betrag eingegeben und überschreitet der Depotwert diesen Betrag, so wird keine Honorarberechnung mit Skonto A ausgeführt, auch wenn unter dem Mindest Honorar eine Eintragung erfolgte.

Eingabebeschreibung

Um eine Bewertung zur Verrechnung auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt die Bewertung aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde Wird eine Kundennummer eingegeben, wird nur der entsprechende Kunde bewertet und ausgedruckt. Für den Ausdruck aller Kunden ist die Kundennummer leer zu lassen.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

Bank Ist die Bewertung nur für eine Bank zu erstellen, ist diese hier auszuwählen. Werden alle Banken benötigt, das **Feld leer** lassen

Vom Geben Sie den gewünschten Beginn der Bewertung an. Die Bewertung beginnt, bildlich gesehen, am Abend vor dem des von Ihnen eingegebenen Datums.

Bis Geben Sie das gewünschte Ende der Bewertung an. Die Bewertung wird, bildlich gesehen, am Abend von dem von Ihnen eingegebenen Datum beendet.

Artikel 1. Honorar Wählen Sie hier den Artikel aus (muss in der Fakturierung eröffnet sein), mit welchem das erste Honorar in der Fakturierung verbucht werden soll.

Artikel 2. Honorar Wählen Sie hier den Artikel aus (muss in der Fakturierung eröffnet sein), mit welchen das zweite Honorar in die Fakturierung verbucht werden soll.



Hinweis

Werden die Felder mit den Artikeln leer gelassen, wird ein Ausdruck erstellt, ohne die Verbuchung der Honorare in der Fakturierung vorzunehmen. Nützen Sie diese Möglichkeit um eine Art Vorschau der Berechnung der Honorare anzuzeigen.

Dezimalstellen

Für den Ausdruck der Dezimalstellen kann für die Kurse mit Dezimalstellen, die Anzahl Stellen nach dem Dezimalpunkt definiert werden.

BEWERTUNG ZUR VERRECHNUNG

von 01.04.05 bis 30.06.05

Prisma Invest SA

Postfach
8000 Zürich

Zusammenfassung nach Titelart 300505

Wertschriftentyp / Währung	Zins	Bewertet	± %	Total	± %
Anleihen Aktien Ausland FW EUR	CHF	25,400.04	0.83 %		
Anleihen Aktien Ausland FW USD	CHF	250,617.26	0.71 %		
				276,018.10	0.79 %
Anleihen Aktien Ausl. FW CHF	CHF	555,160.00	1.95 %		
Anleihen Aktien Ausl. FW USD	CHF	40,428.67	0.11 %		
				620,588.67	1.78 %
CHF	227,816.34			CHF	35,176,296.74
					227,816.34 0.64 %
				CHF	35,403,296.88 100 %

Rechnung basierend auf CHF 35,176,296.74

1.) 2.50% = CHF 879,407.49

2.) 1.50% = CHF 527,644.50

Für den vorliegenden Ausdruck wurden folgende Optionen ausgewählt: Artikel 1. Honorar = 1004, Artikel 2. Honorar = 1006.

Der Inhalt der Liste ist mit der Bewertung und Performance zu vergleichen. Es wird nur die Rekapitulation nach Titelart, die offenen Positionen und die angewendeten Kurse gedruckt. Zusätzlich werden die Beträge für das Honorar errechnet und in die Fakturierung verbucht. Auf der Liste sind die Honorare nach der Rekapitulation ersichtlich.

Erstellen der Excel Datei

Übersicht

Erstellt automatisch mehrere Analysen, in Form von Dateien die in einem zweiten Arbeitsschritt mittels Excel zu einem individuellen Reporting verarbeitet werden können. Die Dateien werden in einem angegebenen Verzeichnis erstellt und Sie verfügen über alle Zahlen die in der Analyse der Performance normalerweise ausgedruckt werden. Mittels Excel können Sie diese Dateien einlesen, verknüpfen und nach Ihren Bedürfnissen ein individuelles Reporting erstellen. Grafiken, sowie weitere Analyseberechnungen könne mittels Excel angefertigt werden.

Eingabebeschreibung

Um die Excel Dateien zu erstellen, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt die Bewertung aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde

Wird eine Kundennummer eingegeben, wird nur für den entsprechende Kunde Dateien für Excel erstellt. Für alle Kunden ist das Feld leer zu lassen.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und auf-

zurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

- Bank** Ist die Bewertung nur für eine Bank zu erstellen, ist diese hier auszuwählen. Werden alle Banken benötigt, das **Feld leer** lassen
- Von** Geben Sie den gewünschten Beginn der Bewertung an. Die Bewertung beginnt, bildlich gesehen, am Abend vor dem des von Ihnen eingegebenen Datums.
- Bis** Geben Sie das gewünschte Ende der Bewertung an. Die Bewertung wird, bildlich gesehen, am Abend von dem von Ihnen eingegebenen Datum beendet.
- Dateiname** In diesem Feld wird bestimmt, in welchem Verzeichnis die Dateien gespeichert werden sollen. Das Programm erstellt ein Unterverzeichnis mit dem Namen des Kunden. Werden alle Kunden konsolidiert verlangt, wird dem Unterverzeichnis der Name _All gegeben.



Hinweis

Um Konflikte in Dateinamen zu vermeiden, werden Sonderzeichen wie \ / : * ? " < > | im Namen des Kunden oder der Bank mit _ ersetzt.

- Performance mit Einstandskurs** Wenn Sie eine zweite Performance mit den Einstandskursen erstellen möchten, aktivieren Sie diese Schaltfläche, und geben den Transaktionscode für die Wertberichtigung ein. Sie haben die Möglichkeit bis zu 3 Codes einzugeben
- Performance mit Vergleich Anfang Jahr** Es besteht die Möglichkeit, eine weitere Bewertung zu erstellen, mit einem anderen von Datum. Wurde die Performance mit Einstandskursen gewählt, werden zwei Bewertungen zu diesem Datum erstellt.

Mit Vorjahr	Für alle gewählten Bewertungen, werden diese für die gleiche Periode im Vorjahr nochmals erstellt.
Mittelkurs	Ist diese Schaltfläche aktiv, wird der Bestand per Anfang Periode mit dem Mittelkurs berechnet. Wird die Schaltfläche leer gelassen, wird der Anfangsbestand mit dem aktuellen Kurs des vom Datum berechnet.
konsolidiert	Wurde das Feld Kunde leer gelassen, ist diese Schaltfläche aktiv. Es wird eine einzige Bewertung über alle Kunden erstellt, falls Sie das Feld nicht aktiviert haben. Ist das Feld aktiviert, wird für jeden Kunden eine Bewertung gedruckt. Dem Unterverzeichnis wird der Name _All zugeteilt.

Beschreibung der erstellten Excel Dateien

Nach der Ausführung des Programms, stehen die Dateien im angegebene Verzeichnis zur Weiterverarbeitung im Excel bereit. Auf der Installations-CD befindet sich ein Musterbeispiel. Kopieren Sie die beiden Dateien *.xlw und *.xls in das Verzeichnis wor Ihre Dateien eröffnet werden. Das entsprechende Fallsbeispiel, zeigt Ihnen die korrekte Handhabung.

Die Dateien können mit Excel eröffnet werden, um ein individuelles Reporting zu erstellen. Im folgenden wird der Inhalt der Dateien erläutert. Werden beim Erstellen nicht allen Optionen gewählt, wird nur ein Teil der Dateien erstellt.

Bei den erstellten Dateien wird am Ende des Dateinamens eine Nummer angefügt, welche folgende Bedeutung hat:

1 = Bewertung zu Marktwerten für die Periode von/bis. Der Anfangsbestand, sowie der Endbestand wird zu Marktwerten berechnet.

2 = Bewertung zu Anschaffungswerten (ohne Wertberichtigung) für die Periode von/bis. Vergleich von Anschaffungswert (von Datum) zu Marktwert (bis Datum)

3 = Bewertung zu Marktwerten für die zweite Periode

4 = Bewertung zu Anschaffungswerten (ohne Wertberichtigung) für die zweite Periode

5 = Bewertung zu Marktwerten für die Periode von/bis im Vorjahr

6 = Bewertung zu Marktwerten für die zweite Periode im Vorjahr

7 = Bewertung zu Anschaffungswerten (ohne Wertberichtigung) für die Periode von/bis ohne Cash Positionen. Der Anfangsbestand sowie der Endbestand, wird zu Anschaffungswerten berechnet.

Portfolio-?.DBF	Dateien mit dieser Bezeichnung beinhalten die Bewertung. In der ersten Spalte finden Sie die Bezeichnung (in Englisch), in der zweiten und dritten die Datumsangabe von/bis, falls vorhanden. In der letzten Spalte wird der Betrag angezeigt.
Invest-?.DBF	Diese Datei schliesst eine Zusammenfassung nach Titelart ein, mit einer weiteren Unterteilung nach Währung am bis Datum. In der ersten Spalte ist die Titelart, wie sie in den Stammdaten eröffnet ist, gefolgt von der Bezeichnung und Währung. In den nächsten Spalten sind folgende Bestände: Betrag in der Fremdwährung, Betrag in der Mandantswährung, Anteil am Gesamtbestand in Dezimalzahlen, aufgelaufene Zinsen in der Mandantswährung.
Currenc-?.DBF	Eine Zusammenfassung nach Währung am bis Datum, befindet sich in dieser Datei. Es wird der Betrag in Fremdwährung, sowie der Betrag in der Mandantswährung angezeigt. In der letzten Spalte befindet sich der Anteil der Währung am Gesamtbestand in Dezimalzahlen.
Country-?.DBF	Allen eröffneten Titeln wurde ein Land zugewiesen und wird dem entsprechend zusammengefasst. Die Beträge sind in der Mandantswährung, und der Anteil am Gesamtbestand wird durch Dezimalzahlen dargestellt.
Branche-?.DBF	Der Gesamtbestand wird, unterteilt nach Branchen, dargestellt. Die Beträge sind in der Mandantswährung und der Anteil am Gesamtbestand wird durch Dezimalzahlen dargestellt.
Exchrat-?.DBF	In dieser Datei befinden sich die angewandten Währungskurse per Anfang und per Ende Periode. In der ersten Spalte ist die Bezeichnung ersichtlich, gefolgt von der Währung, wie sie im WÄHRUNGSSTAMM eröffnet ist. In der dritten Spalte wird die Kurzbezeichnung (ISO), welche für die Ausdrücke benutzt wird, angezeigt. Der Faktor 1 oder 100, der angewandte Kurs per Anfang Periode, sowie der angewandte Kurs per Ende Periode, sind in den nachfolgenden Spalten ersichtlich.



Hinweis

Wurden alle benötigten Dateien in Excel eröffnet, empfiehlt es sich das Ganze als Arbeitsbereich zu speichern (unter Datei, Arbeitsbereich speichern...) Excel legt eine Datei an, mit der Endung "xlw". Beim nächsten Öffnen dieser Datei, werden alle benötigten Dateien von Excel gefunden und geöffnet.

Monatliche Performance in Excel

Übersicht

Dieses Programm ermöglicht die Bewertung eines Kunden über Jahre. Die Eingabe erfolgt meist rückwirkend auf die letzten fünf bis zehn Jahre. Ab Datum von, bis Datum bis, wird immer per letztem Tag des Monats eine Bewertung und Performance erstellt. Wird beispielsweise vom 1.1.2004 bis 31.12.2008 eingegeben, werden 5 Mal 12 Bewertungen einzeln erstellt und in einem Excel kompatiblen Format (XML) zu Ihrer weiteren Verfügung bereit gespeichert.

Eingabebeschreibung

Um die monatlichen Performances zu erstellen, wählen Sie die gewünschten Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** geht weiter zum Druckerdialogfenster, wo Sie die Auswahl Excel Datei erstellen auswählen können. **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde

Wird eine Kundennummer eingegeben, werden die Performance nur für den gewählten Kunden erstellt. Für alle Kunden ist das Feld leer zu lassen.



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und auf-

zurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

- | | |
|-------------------------------------|---|
| Bank | Sind die Daten nur für eine Bank bereit zu stellen, ist diese auszuwählen. Werden alle Banken gewünscht, ist das Feld leer lassen |
| Von | Geben Sie ein, ab wann Sie die Daten der monatlichen Performance bereitstellen möchten. |
| Bis | Geben Sie ein bis zu welchem Datum die monatlichen Performance bereit gestellt werden sollen. |
| Filter aktivieren
nach Kunde | Die Bewertung kann nach Kriterien die im Kundenstamm enthalten sind, filtriert werden. Ein Beispiel wäre, Kunden nur eines gewissen Domizils zu berücksichtigen. |
| Filter aktivieren
nach Buchungen | Sind gewisse Buchungen bei der Erstellung der Bewertung nicht erwünscht, aktivieren Sie diese Schaltfläche. Im nächsten Fenster werden alle Felder der Buchungsdatei angezeigt und ein Filter kann nach diesen Kriterien erstellt werden. Zum Beispiel könnte eine Bewertung zur Anschaffungspreisen erstellt werden, in dem die Wertberichtigungen herausgefiltert werden. |
| Filter aktivieren
nach Valoren | Ein Filter nach den Eigenschaften der im Valorenstamm enthaltener Felder kann durch diese Auswahl erstellt werden (Valorennummer, Kurzbezeichnung, Währung, usw.). |
| Filter aktivieren
nach Titelart | Soll die Bewertung nur gewisse Titelarten enthalten, aktivieren Sie diese Schaltfläche.
Bei einer Filtrierung nach Titelarten werden für das Durchschnittskapital alle Titelbewegungen (Käufe, Verkäufe, Coupon, usw.) als Kapitalverändernd aufgelistet. Es wird eine fiktive Cashposition gebildet, welche alle Käufe und Verkäufe, usw. berücksichtigt. Der Saldo dieser fiktiven Cashposition entspricht dem Erfolg der gefilterten Daten. |

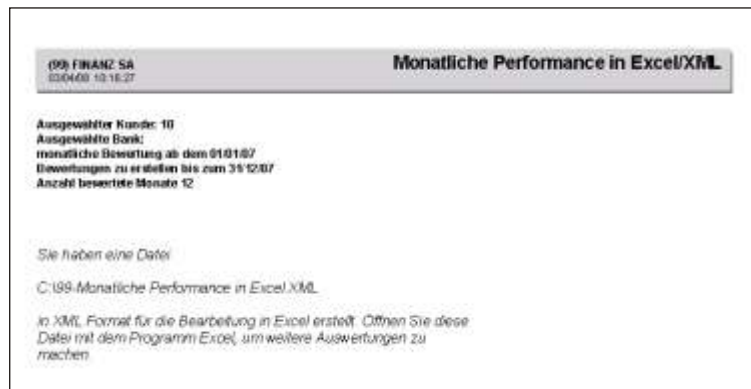
Mittelkurs Ist diese Schaltfläche aktiv, wird der Bestand per Anfang Periode mit dem Mittelkurs berechnet. Wird die Schaltfläche leer gelassen, wird der Anfangsbestand mit dem aktuellen Kurs des vom Datum berechnet.

Zinsberechnung Ist dieses Feld aktiv wird die Zinsberechnung auch berücksichtigt.

Nachdem die Felder im Dialogfenster ausgefüllt sind, bestätigt man mit OK und es öffnet sich das Druckerdialogfenster.



Hier muss die Funktion Excel Datei gewählt werden. Wird Drucker gewählt, wird ein Informationsblatt ausgedruckt, mit der Information, dass keine Datei erstellt wurde ansonsten erhalten Sie eine Kontrollseite wo, unter anderem, der Speicherort der Datei vermerkt ist.



Am gewählten Speicherort kann die erstellte XML Datei zu weiteren Verarbeitung durch das Excel Programm geöffnet werden.

Folgende Informationen (Datenfelder) sind in der XML Datei ersichtlich:

Kundennummer (ist unten links als Name der Excel Arbeitsmappe angezeigt)

Das Datum von, welches Bezug nimmt auf die Performance Zahlen, normalerweise 01.01.20..

Das Datum bis zu welchem Bezug genommen wird, normalerweise der letzte Tag im Monat.

Der Depotwert des Kunden am Schluss des Monats

Kapital Ein- und Ausgänge

Der Depotwert des Kunden am Anfang des Monats

Der Mehrwert

das durchschnittlich investierte Kapital

Die Rendite für den entsprechenden Monat

nicht realisierter Titelgewinn, -verlust

nicht realisierten Devisengewinn, -verlust

Realisierter Titelgewinn, -verlust

Realisierten Devisengewinn, -verlust

Total Gewinn/Verlust

Bankspesen

Brokerspesen

Steuern

Weitere Kapitalbewegungen

Total Spesen

Verbuchte Coupons

Marchzins vom

Marchzins bis

Total Zinsen

Diese Daten werden pro Monat horizontal dargestellt. Es kann eine beliebig grosse Zeitspanne ausgewählt werden.

	Datum vom	Datum bis	Schlusswert	Auszahlungen	Einzahlungen	Anfangswert	Mehrwert	Durchschnittskapital	Rendite
3	01.01.2007	31.01.2007	37569558.28	0.00	0.00	37567685.41	-22027.13	37567685.41	-0.06
4	01.02.2007	28.02.2007	37507617.99	0.00	0.00	37569558.28	-58040.29	37569558.28	-0.15
5	01.03.2007	31.03.2007	37523356.47	0.00	0.00	37507617.99	15738.48	37507617.99	0.04
6	01.04.2007	30.04.2007	37553269.84	0.00	0.00	37523356.47	29913.37	37523356.47	0.08
7	01.05.2007	31.05.2007	37582346.85	0.00	0.00	37553269.84	29077.01	37553269.84	0.08
8	01.06.2007	30.06.2007	37492531.95	0.00	0.00	37582346.85	-89814.90	37582346.85	-0.24
9	01.07.2007	31.07.2007	37489906.68	0.00	0.00	37492531.95	-2635.27	37492531.95	-0.01
10	01.08.2007	31.08.2007	37511990.65	0.00	0.00	37489906.68	21983.97	37489906.68	0.06
11	01.09.2007	30.09.2007	37546875.80	0.00	0.00	37511990.65	34885.15	37511990.65	0.09
12	01.10.2007	31.10.2007	37572934.79	0.00	0.00	37546875.80	26058.99	37546875.80	0.07
13	01.11.2007	30.11.2007	37549713.08	0.00	0.00	37572934.79	-27221.71	37572934.79	-0.06
14	01.12.2007	31.12.2007	37542034.69	0.00	0.00	37549713.08	-7678.39	37549713.08	-0.02
15									
16									
17									
18									

Excel Bewertung einzelner Positionen

Übersicht

Dieses Programm erstellt eine detaillierte Bestandesinformation über jede Position welche der angewählte Kunde in der ausgewählten Zeitspanne hat. Die Informationen sind sehr detailliert und zeigen die Performance pro Titel auf.

Eine zweite Tabelle listet alle einzelnen Transaktionen im Excel auf. Diese Transaktionen beinhalten alle Informationen, welche mit der Eingabe gespeichert wurden, sowie die Umrechnung in Basis/Kundenwährung. Bei Verkäufen erfolgt das Ausweisen des realisierten Gewinns auf Titel- und Devisenebene.

Eingabebeschreibung

Um diese Excel Bewertung zu erstellen, wählen Sie die gewünschten Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** geht weiter zum Druckerdialogfenster, wo Sie die Auswahl Excel Datei erstellen auswählen können. **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde

Wird eine Kundennummer eingegeben, wird die Excel Bewertung nur für den gewählten Kunden erstellt. Für alle Kunden ist das Feld leer zu lassen.



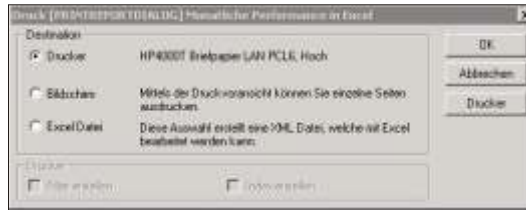
Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und auf-

zurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

- | | |
|-------------------------------------|---|
| Bank | Sind die Daten nur für eine Bank zu erstellen, ist diese auszuwählen. Werden alle Banken gewünscht, ist das Feld leer lassen |
| Von | Geben Sie ein, ab wann Sie die Bewertung erstellen möchten. |
| bis | Eingabe bis wann die Bewertung erstellt werden soll. |
| Filter aktivieren
nach Kunde | Die Bewertung kann nach Kriterien die im Kundenstamm enthalten sind, filtriert werden. Ein Beispiel wäre, Kunden nur eines gewissen Domizils zu berücksichtigen. |
| Filter aktivieren
nach Buchungen | Sind gewisse Buchungen bei der Erstellung der Bewertung nicht erwünscht, aktivieren Sie diese Schaltfläche. Im nächsten Fenster werden alle Felder der Buchungsdatei angezeigt und ein Filter kann nach diesen Kriterien erstellt werden. Zum Beispiel könnte eine Bewertung zur Anschaffungspreisen erstellt werden, in dem die Wertberichtigungen herausgefiltert werden. |
| Filter aktivieren
nach Valoren | Ein Filter nach den Eigenschaften der im Valorenstamm enthaltener Felder kann durch diese Auswahl erstellt werden (Valorennummer, Kurzbezeichnung, Währung, usw.). |
| Filter aktivieren
nach Titelart | Soll die Bewertung nur gewisse Titelarten enthalten, aktivieren Sie diese Schaltfläche.
Bei einer Filtrierung nach Titelarten werden für das Durchschnittskapital alle Titelbewegungen (Käufe, Verkäufe, Coupon, usw.) als Kapitalverändernd aufgelistet. Es wird eine fiktive Cashposition gebildet, welche alle Käufe und Verkäufe, usw. berücksichtigt. Der Saldo dieser fiktiven Cashposition entspricht dem Erfolg der gefilterten Daten. |
| Mittelkurs | Ist diese Schaltfläche aktiv, wird der Bestand per Anfang Periode mit dem Mittelkurs berechnet. Wird die Schaltfläche leer gelassen, wird der Anfangsbestand mit dem aktuellen Kurs des vom Datum berechnet. |

Zinsberechnung Ist dieses Feld aktiv wird die Zinsberechnung auch berücksichtigt.

Nachdem die Felder im Dialogfenster ausgefüllt sind, bestätigt man mit OK



Hier muss die Funktion Excel Datei gewählt werden. Wird Drucker gewählt, wird ein Informationsblatt ausgedruckt, mit der Information, dass keine Datei erstellt wurde ansonsten erhalten Sie eine Kontrollseite wo, unter anderem, der Speicherort der Datei vermerkt ist.



Am gewählten Speicherort kann die erstellte XML Datei zu weiteren Verarbeitung durch das Excel Programm geöffnet werden.

Auf der ersten Tabelle, als Arbeitsmappe 1 bezeichnet, finden Sie die Bewertung der einzelnen Positionen, während auf der Arbeitsmappe 2 die Bewertung der Transaktionen aufgelistet sind.

Jede Position wird auf einer Zeile dargestellt. Es kann eine beliebig grosse Zeitspanne ausgewählt werden.

2	Datum von	Datum bis	Valorennummer	Kurzbezeichnung	Bezeichnung 1	Bezeichnung 2	ISIN Nummer
3	01.03.2007	31.03.2007	cc_chf	Kontokorrent / chf	Kontokorrent		
4	01.03.2007	31.03.2007	cc_eur	Kontokorrent / eur	Kontokorrent		
5	01.03.2007	31.03.2007	cc_ssk	Kontokorrent / ssk	Kontokorrent		
6	01.03.2007	31.03.2007	cc_usd	Kontokorrent / usd	Kontokorrent		
7	01.03.2007	31.03.2007	cg_be010006	Callgeld 48Std 0.95	Callgeld 48Std Call 0.5%	ab 13.10.05	
8	01.03.2007	31.03.2007	cg_be010009	Callg. 48Std 0.9375	Callgeld 48Std Call 0.625%	ab 21.12.2005	
9	01.03.2007	31.03.2007	cg_be010010	Callgeld 48Std 1%	Callgeld 48Std Call	ab 26.03.06	
10	01.03.2007	31.03.2007	040627	Zürcher Kantonalb.	2.75% Zürcher Kantonalbank	1999-26.2.2007	
11	01.03.2007	31.03.2007	524644	COOP	4.5 % COOP Schweiz, Basel	1996-31.10.2006	CH0005246449
12	01.03.2007	31.03.2007	001525570	1.75% Kommuninvest	1.75% Kommuninvest Sverige AB	2003 - 10.01.2007	CH0015255703
13	01.03.2007	31.03.2007	001942503	Depra	1.75% Deutscher Pfandbrief		CH0019425035
14	01.03.2007	31.03.2007	001561488	1.5% LfB Baden	1.5% LfB Baden-Wuerttemberg	2003-25.3.2008	CH0015614883
15	01.03.2007	31.03.2007	001567665	1.5 % Oesterr. Kont	1.5 % Oesterr. Kontrollbank AG	2003 - 27.3.2008	CH0015676650
16	01.03.2007	31.03.2007	001607082	2.0% Landesbank Bad	2.0% Landesbank Baden-Wuertt.	2003-18.06.2010	CH0016070820
17	01.03.2007	31.03.2007	001622516	1.125% Ubs Jersey	1.125% UBS Jersey Branch	2003-09.7.2007	CH0016225168
18	01.03.2007	31.03.2007	001677298	2.625% The Swatch	2.625% The Swatch Group Fin. (LB 2003 - 15.10.2010		CH0016772987

Transaktionen nach Kunde

Übersicht

Es werden alle Bewegungen eines Kunden ausgedruckt. Die Totalisierung erfolgt pro Valor und Depot Nummer. Gleichzeitig wird bei Verkaufstransaktionen der Gewinn/Verlust ausgewiesen. Eine Rekapitulation nach Transaktionscode wird am Ende der Liste zusammengestellt.

Eingabebeschreibung

Um die einzelnen Transaktionen nach Kunde auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt die Bewertung aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde

Wird eine Kundennummer eingegeben, werden nur die Transaktionen des gewählten Kunden ausgedruckt. Es können mehrere Kunden zur Verarbeitung aufgerufen werden.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

Vom - Bis Das Datum von... schränkt den Ausdruck der Bewegungen ein. Der Bestand wird jedoch von der ersten Buchung an aufgerechnet.

Das Datum bis... limitiert die Verarbeitung bis zum eingegebenen Datum.

Druck Basiswährung Die Beträge werden in Währung des Mandanten ausgedruckt.

ODR FINANZ AG 150665 14.07.91		Kunde: 10 / Pharma Invest		Einzelne Transaktionen pro Kunde 01.01.05 - 30.06.05				
Valoren-Nr. Beleg vom	Kurzbezeichnung Anz. Nom.	Bank	Kurs	Spesen	Zins-Wechsel	Kosten +/-	Währung CHF	+/- Titel CHF
00185002	Emerging Markets F u	seff1 Privatbank Belenye AG			USD	CHF		
01.01.05 Vortrag	303	118.525450			1.364901	-49.755.00		
		303	118.525450			49.755.00		
00185078	wohnbaukredit	seff1 SBS			CHF	CHF		
01.01.05 Vortrag	250,000	100.100000			1.000000	-250.250.00		
	250,000	1.00.100000				250.250.00		
00185187	Pharmabank CH	seff1 SBS			CHF	CHF		
01.01.05 Vortrag	250,000	100.000000			1.000000	-251.250.00		
	250,000	1.00.000000				251.250.00		
00185430	Jahredt Holding AG	seff1 Privatbank Belenye AG			CHF	CHF		
01.01.05 Vortrag	150,000	98.100000			1.000000	-147.150.00		
	150,000	98.100000				147.150.00		
00185750	Edg. Anleihe	seff1 SBS			CHF	CHF		
01.01.05 Vortrag	500,000	101.840000			1.000000	-509.200.00		
	500,000	1.01.840000				509.200.00		
00185867	4% Monocentral Glob.	seff1 Bank Sarasin & Cie, Zürich			CHF	CHF		
01.01.05 Vortrag	400,000	105.205500			1.000000	-405.800.00		
	400,000	1.05.205500				405.800.00		
00186003	Elsevier Finance	seff1 Bank Sarasin & Cie, Zürich			CHF	CHF		
01.01.05 Vortrag	250,000	99.950000			1.000000	-249.875.00		
	250,000	99.950000				249.875.00		

Auf der vorliegenden Liste wurden die Option Druck Basiswährung gewählt.

Die Valorennummer und die Valoren-Kurzbezeichnung werden, gefolgt von der Depotstelle, mit der Depotkurzbezeichnung in der ersten Zeile ausgedruckt.

Jede einzelne Buchung wird aufgelistet. Bei Verkäufen wird der realisierte Gewinn auf Währung und Titel ausgewiesen. Für die Berechnung der Gewinne werden die Kurse, welche mit der Transaktion selbst gespeichert wurden, angewandt. Ebenso muss in der Titelart die Berechnung des Mittelkurses auf 'nur Käufe' eingegeben worden sein.

Positionen, welche einen Monocentral Bestand aufweisen, werden totalisiert und der Mittelkurs wird ausgewiesen.

Am Ende der Liste befindet sich eine Rekapitulation nach Transaktionscode. In jeder Zeile ist der Totalbetrag der mit diesem Transaktionscode getätigt wurde (zum Bei-

spiel Käufe) ersichtlich. Zusätzlich werden die Spesen, Zinsen, sowie Gewinn/Verlust auf Währung und Titel angezeigt.



Hinweis

Titel, welche in der Titelart Cash aufweisen, werden nicht berücksichtigt.

Kontoauszug

Übersicht

Auflisten des Kontokorrents nach Kunden, Konto (Nummer), Bank, Transaktionsart und Datum von/bis. Eine getrennte Liste pro Depot oder der Ausdruck aller Kontokorrentbewegungen auf verschiedenen Depots ist möglich.

Eingabebeschreibung

Um einen Kontoauszug auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt die Bewertung aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde

Wird eine Kundennummer eingegeben, wird nur der Kontoauszug von diesem Kunden ausgedruckt.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

Bank

Wenn nur eine Bank verarbeitet werden soll, ist in diesem Feld die Depotstelle anzugeben.

Valorennummer Auswahl des Titels oder Kontokorrent. Für den Ausdruck nur eines Kontokorrents ist die fiktive Valorennummer einzugeben. Die Titelart ist dann nicht mehr zu definieren.



Hinweis

Möchten Sie alle Kontokorrent ausdrucken, so geben Sie den Stammvalor ein, somit werden alle Titel, welche mit diesem Stammvalor beginnen, ausgedruckt.

Titelart Wurde keine Eingabe unter der Valorennummer gemacht, lassen sich die Kontoauszüge, eingeschränkt nach der Titelart, ausdrucken.

Transaktionscode Sollten zu Kontrollzwecken nur bestimmte Transaktionen ausgedruckt werden, können diese mittels der Eingabe der Transaktionsart in Form eines Kontoauszuges aufgelistet werden.



Hinweis

Alle Couponbuchungen, welche auf bestimmte Konten gemacht wurden, können durch die Eingabe des Transaktionscodes, welcher für die Coupon Verbuchung benutzt wird, ausgedruckt werden.

Vom Eingabe, ab wann die Bewegungen ausgedruckt werden. Buchungen, welche vor diesem Datum existieren, werden im Saldovortrag kumuliert.

Bis Die Buchungen werden bis zu diesem Transaktionsdatum berücksichtigt.

Nach Bank getrennt Wurde keine Depotstelle angegeben, kann der Kontoauszug getrennt nach Depotstelle ausgedruckt werden. Für jede Depotstelle wird eine neue Seite angefangen.

Nach Valuta ordnen

Die einzelnen Buchungen werden nach dem Valutadatum geordnet. Wird diese Option nicht gewählt erfolgt der Ausdruck in Reihenfolge des Transaktionsdatums.

ISS FINANZ AG 15.04.2015 14:12:30			10. Prima Invest 91.07.04 - 30.09.04		in: CHF Kontokorrent / CHF		Kontoauszug	
Trans.	Valuta	Dat.	Buchungstext	Dat.		Eingänge	Ausgänge	Saldo
01.07.04	01.07.04		Saldovortrag		CHF			780,007.30
01.07.04	01.07.04	3400198	Durch Fiat Secor R, Kassenverbr.	01.07	CHF	750.00		780,757.30
01.07.04	01.07.04	3400211	Durch Fiat Secor R, Kassenverbr.	01.07	CHF	890.00		781,647.30
05.07.04	05.07.04	3400212	2.75% NV Bank Nieder, CouponDividenden	05.07	CHF	11,200.00		792,847.30
09.07.04	09.07.04	3400208	1.125% Ultra Jersey, CouponDividenden	09.07	CHF	2,812.90		795,660.20
12.07.04	12.07.04	3400213	CS Group AG, Kauf	12.07	CHF	2,350.00		797,010.20
12.07.04	12.07.04	3400214	Adidas AG, CouponDividenden	12.07	CHF	241.15		797,251.35
13.07.04	13.07.04	3400196	3.95% Ultra Cap, Verkauf	13.07	CHF	55,590.95		852,842.30
13.07.04	13.07.04	3400215	Kontokorrent SPK, Cash, Eingänge	13.07	CHF	750,000.00		1,602,842.30
20.07.04	20.07.04	3400202	2% Niederl. Aktien, Kauf	20.07	CHF		80,809.10	1,522,033.20
20.07.04	20.07.04	3400203	2.25% Niederl. Aktien, Verkauf	20.07	CHF	71,455.15		1,593,488.35
20.07.04	20.07.04	3400208	Kontokorrent SPK, Cash, Spill	20.07	CHF	81,520.00		1,675,008.35
20.07.04	20.07.04	3400218	Weste AG, Kauf	20.07	CHF	10,705.95		1,685,714.30
20.07.04	20.07.04	3400217	Weste AG, Kauf	20.07	CHF	39,879.90		1,725,594.20
20.07.04	20.07.04	3400218	Niederl. Aktien, Kauf	20.07	CHF	27,323.30		1,752,917.50
20.07.04	20.07.04	3400219	3.5% Eurofina, Kauf	20.07	CHF	280,401.55		2,033,319.05
21.07.04	21.07.04	3400220	Anlage, Anlage US\$, Kauf	21.07	CHF	151,240.00		2,184,559.05
21.07.04	21.07.04	3400222	Anlage US\$ (CHF) , Kauf	21.07	CHF	15,390.00		2,200,949.05
22.07.04	22.07.04	3400223	Kontokorrent SPK, Cash, Spill	22.07	CHF	39,901.90		2,240,850.95
27.07.04	27.07.04	3400224	Devisen Transf. / ab, Devisen Transf., Schließung	27.07	CHF	279,269.00		1,961,581.95
27.07.04	27.07.04	3400225	Devisen Transf. / zu, Devisen Transf., Schließung	27.07	CHF		271,210.00	1,690,371.95
28.07.04	28.07.04	3400206	2.25% Zürcher Aktien, CouponDividenden	28.07	CHF	1,470.75		1,691,842.70
30.07.04	30.07.04	3400208	Kontokorrent SPK, Handelsprovision	30.07	CHF		4,399.45	1,687,443.25
30.07.04	30.07.04	3400219	Kontokorrent SPK, Handelsprovision	30.07	CHF		4,392.95	1,683,050.30

Für den vorliegenden Ausdruck wurden keine zusätzlichen Optionen gewählt.

Zins und Titelfälligkeiten

Übersicht

Diese Auswertung beinhaltet nicht nur Couponfälligkeiten sondern es werden auch Titel mit einem Endverfall aufgelistet. Die Auflistung erfolgt, sortiert nach Kunde und innerhalb eines Kunden nach der Währung und dem Endverfall eines Titels. Pro Währung erfolgt eine Totalisierung.

Eingabebeschreibung

Um die Zins- und Titelfälligkeiten auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt die Bewertung aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde

Wird eine Kundennummer eingegeben, wird nur der entsprechende Kunde berücksichtigt und ausgedruckt. Für den Ausdruck der Zins- und Titelfälligkeiten aller Kunden, können Sie die Kundennummer leer zu lassen.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

Vom / Bis	Einschränkung der Couponfälligkeiten und der Titel mit Endverfall.
Titelart	Bestimmte Titelarten können separat verarbeitet werden, wenn eine gültige Titelart eingegeben wird, beispielsweise diejenige der Treuhandanlagen.
Verfall in der Periode	Durch aktivieren dieses Feldes, werden nur Titel in Betracht gezogen, die das Verfalldatum in der Periode vom... / bis... haben
Konsolidiert	Dieses Feld ist nur aktiv, wenn das Kunden Feld leer ist. Es konsolidiert die Zinsen und Rückzahlungen für jeden Titel.
Details	Damit jede einzelne Zinszahlung, sowie die Rückzahlung im Detail ersichtlich sind, muss dieses Feld aktiviert sein. Sonst wird pro Titel nur das Gesamttotal angezeigt.
Getrennte Seiten	Die Titel werden nach Währungen getrennt, auf separaten Seiten zusammengestellt.

GIR FINANZ AG 15.04.05 14:13:57		10 - Prime Invest 01.01.05 - 30.06.05		Zins- und Titelfälligkeiten	
Währung	Nominal	Valoren Nr.	Bezeichnung Titel	Zins Rückzahlung am	Total Titel
CHF	400,000	001055057	4% Monumental Glob.	10,200.00 05/05/05 400,000.00 05/05/05	410,000.00
CHF	250,000	002104	Feldhorn	10,212.50 10/05/05 250,000.00 10/05/05	260,212.50
CHF	250,000	012547	BELL	10,500.00 30/06/05 250,000.00 30/06/05	260,000.00
CHF	250,000	017100	UBS 96.06	10,825.00 06/02/05	10,625.00
CHF	150,000	00103430	Jessell Holding AG	6,187.50 07/02/05	6,187.50
CHF	250,000	420168	Ensocon	10,000.00 15/03/05	10,000.00
CHF	300,000	001900	4.5% Schweiz.Eidg.	13,500.00 08/04/05	13,500.00
CHF	150,000	588245	2.5% BP Capital M.	3,750.00 10/05/05	3,750.00
CHF	250,000	718113	Credit. Handelsb.	6,250.00 28/05/05	6,250.00
CHF	150,000	001525570	1.75% Kommuninvest	2,825.00 10/01/05	2,825.00
CHF	250,000	580058	HS Genf	10,000.00 10/02/05	10,000.00
CHF	250,000	572013	Dresdner	10,037.50 21/02/05	10,037.50
CHF	150,000	040627	Zürcher Handelsb.	4,125.00 26/02/05	4,125.00
CHF	250,000	040627	Zürcher Handelsb.	6,875.00 26/02/05	6,875.00
CHF	250,000	001066053	Elaviv Finance	10,037.50 30/04/05	10,037.50
CHF	400,000	470458	4.5% Eidg. Anl. -07	10,000.00 10/05/05	10,000.00
CHF	250,000	108546	4.25% Eidg. Anl. -08	10,825.00 09/01/05	10,825.00
CHF	150,000	001542553	Drepte	2,825.00 18/02/05	2,825.00
CHF	250,000	055107	Basler Kapitalmarkt	4,375.00 30/03/05	4,375.00
CHF	200,000	001501490	1.5% Lib. Baden	3,000.00 25/03/05	3,000.00
CHF	200,000	001507985	1.5 % Credit. Handl.	3,000.00 27/03/05	3,000.00

Für die obige Muster Liste wurden die Option Details gewählt.

Die Liste wird nach Kunde unterteilt, ausgedruckt. In Kopfzeile wird die Kundennummer und die Kundenkurzbezeichnung gedruckt.

Für einen Titel können zwei oder mehrere Beträge ausgewiesen werden. Hat der Titel eine Rückzahlung, wird nebst dem Couponbetrag auch der Rückzahlungsbetrag ausgewiesen. Mehrere Coupon Beträge erscheinen, wenn über eine längere Zeitpe-

riode der Titel mehrere Couponfälligkeiten aufweist. Am Ende werden die einzelnen Beträge in ein Total aufsummiert. Zusätzlich wird ein Total pro Währung erstellt.

Titel / Kunde / Depot

Übersicht

Zusammenfassung der Bewegungen totalisiert nach Valorennummer, Kunde und Depot. Der Mittelkurs, die bezahlten Kurse der zuletzt getätigten Transaktion, Transaktionsdatum und Kundenkurzbezeichnung sind ersichtlich. Das gleichzeitige Ausdrucken von mehreren Valoren ist möglich. Auf Wunsch kann die Liste ohne Detailbewegungen ausgedruckt werden.

Eingabebeschreibung

Um die Liste Titel/Kunde/Depot auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt die Bewertung aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde

Auswahl des Kunden. Wird das Feld leer gelassen, wird pro Titel die Bewegungen nach Kunden unterteilt. Die Zwischentotal pro Kunde ergibt das Gesamttotal pro Titel.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**



- Bank

Ist die Liste auf eine Bank einzuschränken, ist diese hier anzugeben. Ein leeres Feld bedeutet alle Banken
- Valorennummer

Geben Sie hier die gewünschte Valorennummer ein.
- Details

Ist dieses Feld aktiv, werden alle Titelbewegungen ausgedruckt. Wird dieses Feld leer gelassen, wird nur der Saldo einer Position ausgedruckt.
- Getrennte Seiten

Jeder Titel wird auf einer separaten Seite gedruckt.

000 FINANZ AG 15.04.05 14:15:19						Titel / Kunde / Depot		
Valoren Nr. Kunde	Valorenbezeichnung Kundenname	Bank	Mittelkurs	Buchung	Trans.	Kurs	Anzahl/Nom.	Total
881283286	Reihe GS			07.04.03	AC113	0.000000	0	CHF
				15.04.04	AC113	0.000000	0	
				04.05.01	AC111	148.533450	5,000	
				22.04.02	AC113	0.000000	0	
10	Prisma Invest	bs01	148.533450	23.01.03	AC111	100.830000	-200	1,000
				17.02.03	AC111	95.830000	350	
				04.04.03	AC113	0.000000	0	
				29.04.03	AC112	95.430000	-350	
				11.09.03	AC112	99.940000	-250	
				07.08.03	AC112	109.750000	-250	
				02.03.04	AC112	125.000000	-150	
				13.04.04	AC113	0.000000	0	
				20.07.04	AC111	125.990000	150	
				04.05.01	AC111	155.200854	5,600	
				14.09.01	AC111	112.850000	600	
				11.02.01	AC112	115.250000	-200	
				19.04.02	AC113	0.000000	0	
				19.05.02	AC111	114.300000	150	
				23.07.02	AC111	92.090000	350	
				26.07.02	AC111	97.600000	500	
				07.08.02	AC112	107.000000	-300	
10	Prisma Invest	us01	122.362919	04.05.01	AC111	181.376700	500	2,400
				22.04.02	AC113	0.000000	0	
				04.04.03	AC113	0.000000	0	
				13.04.04	AC113	0.000000	0	
20	Profit Finance	vp01	181.376720					500
								3,900

Für die obige Liste wurden keine Optionen gewählt.



Hinweis

Die Endbestände der einzelnen Titel werden per Computerdatum erstellt.

Zinsterminliste

Übersicht

Auflistung aller eingehender Zinserträge einer Periode. Die Beträge können zum Beispiel für die Liquiditätsplanung übernommen werden.

Eingabebeschreibung

Um die Zinsliste auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt die Bewertung aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde

Kann leer gelassen werden wenn die Zinsterminliste für alle Kunden gewünscht wird. Ansonsten entsprechende Kundennummer eingeben.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

Titelart

Angabe der gewünschten Titelart. Wird keine Titelart eingegeben, werden alle Titel, ausgenommen Cashpositionen, verarbeitet.

Vom / Bis	Eingabe der gewünschten Zeitperiode zur Berechnung der Zinsen. Die Berechnung erfolgt auf dem aktuellen Bestand eines Titels.
Druck Basiswährung	Die Beträge der verbuchten Zinsen können in der Valorenwährung, als auch in der Basiswährung der Wertschriftenbuchhaltung angezeigt werden.
konsolidiert	Wird das Feld Kunde leer gelassen, werden alle Positionen unabhängig vom Kunden im Ausdruck dargestellt.
Verr. Steuer	Eingabe des Ansatzes der Verrechnungssteuer zur Berechnung der Verrechnungssteuer.

098 FINANZ AG 1504005 14.17.03		10 Prime Invest 01/01/05 - 30/06/06		Zinsterminliste			
Valores Nr.	Bank	Kurzbezeichnung	Letzter Coupon	Nächster Coupon	Nominalwert	Bruttozins CHF	B.zins Nom. CHF
144099	sa01	4.25% Eidgenoss.	CHF 06/01/04	06/01/05	300,000.00	12,750.00	12,750.00
106546	uk01	4.25% Eidg. Anl. 08	CHF 06/01/04	06/01/05	250,000.00	10,625.00	23,375.00
001033187	uk01	Flaenderbank CH	CHF 10/01/04	10/01/05	250,000.00	10,000.00	59,375.00
001525570	be01	1.75% Konkursanwert	CHF 10/01/04	10/01/05	150,000.00	2,625.00	36,000.00
001358702	uk01	3.375% Euro Medium	CHF 25/01/04	25/01/05	350,000.00	11,812.50	47,012.50
980964	uk01	pfändbriefbank schwe	CHF 25/01/04	25/01/05	250,000.00	9,437.50	56,250.00
417193	uk01	UBS 96-06	CHF 06/02/04	06/02/05	250,000.00	10,625.00	66,875.00
001034340	be01	Jeinick Holding AG	CHF 07/02/04	07/02/05	150,000.00	6,187.50	73,062.50
550096	sa01	Rt Genl	CHF 10/02/04	10/02/05	250,000.00	10,000.00	89,092.50
001037930	uk01	Eidg. Anleihe	CHF 11/02/04	11/02/05	500,000.00	20,000.00	103,062.50
843555	sa01	Eidg. Anleihe	CHF 11/02/04	11/02/05	350,000.00	11,375.00	114,437.50
843555	uk01	Eidg. Anleihe	CHF 11/02/04	11/02/05	250,000.00	8,125.00	122,962.50
001542583	be01	Drepps	CHF 18/02/04	18/02/05	150,000.00	2,625.00	125,187.50
001199952	sa01	Flaenderbank	CHF 20/02/04	20/02/05	200,000.00	8,000.00	133,187.50
572013	sa01	Direktör	CHF 21/02/04	21/02/05	250,000.00	10,897.50	144,125.00
980295	sa01	Cooop	CHF 23/02/04	23/02/05	250,000.00	10,000.00	154,125.00
040827	be01	Zürcher Kantonalb.	CHF 26/02/04	26/02/05	150,000.00	4,125.00	158,250.00
040827	uk01	Zürcher Kantonalb.	CHF 26/02/04	26/02/05	250,000.00	6,875.00	165,125.00
001357342	uk01	3.5% Eurofin	CHF 27/02/04	27/02/05	250,000.00	8,750.00	173,875.00
001563345	uk01	2.5% Eidg. Anleihe	CHF 12/03/04	12/03/05	300,000.00	7,500.00	181,375.00
420169	be01	Ersocon	CHF 15/03/04	15/03/05	250,000.00	10,000.00	191,375.00
955107	uk01	Roche Kaufmannst	CHF 20/03/04	20/03/05	250,000.00	4,375.00	195,750.00
001981499	be01	1.5% Lib Baden	CHF 25/03/04	25/03/05	200,000.00	3,000.00	196,750.00
001567965	be01	1.5 % Oester. Kont	CHF 27/03/04	27/03/05	200,000.00	3,000.00	201,750.00
001568312	be01	2 % Kredit. Vaters	CHF 31/03/04	31/03/05	100,000.00	2,000.00	203,750.00
061093	uk01	4.5% Schweiz Eidg	CHF 08/04/04	08/04/05	300,000.00	13,500.00	217,250.00
001989953	sa01	Etanier Finance	CHF 20/04/04	20/04/05	250,000.00	10,307.50	226,187.50

Für den vorliegenden Ausdruck wurden die Option Druck Basiswährung gewählt.

Der Ausdruck ist nach Coupon/Fälligkeitsdaten geordnet. Die Bank und Kurzbezeichnung folgen direkt der Valorennummer. Der Zinsbetrag basiert auf den Nominalwert. In der letzten Kolonne werden die einzelnen Zinsbeträge aufsummiert. Im zweiten Teil des Ausdrucks, wird der Verrechnungssteuerbetrag und Nettozins angezeigt. Der gesamte 2. Teil ist immer in der Basiswährung.

In beiden Teilen der Liste wird immer ein Total pro Währung errechnet.

Verbuchte Zinsen / Coupon

Übersicht

Gemäss dem Datum von/bis werden alle Positionen eines Titels ausgedruckt. Anzahl/Nominal entspricht der Position am Datum bis und kann 0 (Null) sein, wenn per diesem Datum der gesamte Bestand verkauft worden ist. Gemäss eingegebener Transaktionsart werden zu jeder Position die verbuchten Coupon ausgedruckt, wo solche verbucht worden sind.

Eingabebeschreibung

Kunde Kann leer gelassen werden wenn die Zinsterminliste für alle Kunden gewünscht wird. Ansonsten entsprechende Kundennummer eingeben.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

Bank Ist die Liste auf eine Bank einzuschränken, ist die Bank hier anzugeben. Ein leeres Feld bedeutet alle Banken.

Valorennummer Für die Kontrolle von nur einem Titel kann die Valorennummer eingegeben werden.

- Titelart

Eine Einschränkung von bestimmten Titelarten ist durch die Eingabe in diesem Feld möglich.
- Transaktionscode

Nur Buchungen, welche die eingegebenen Transaktionscodes aufweisen, werden berücksichtigt.
- Vom / Bis

Es werden Titel berücksichtigt, welche mit den Couponfälligkeiten innerhalb dem Datum von/bis liegen. Es werden nur Couponbuchungen berücksichtigt, welche nicht mehr als 10 Tage vom Coupondatum abweichen.
- Druck Basiswährung

Die Beträge der verbuchten Zinsen können in der Valorenwährung, als auch in der Basiswährung der Wertschriftenbuchhaltung angezeigt werden.

099 FINANZ AG 150405 14.20.03				Verbuchte Coupons Euro Auswahl, ACT 12			
010704 - 300904							
Valoren Nr.	Kurzbezeichnung	Kurs	Bank	Nominal	Coupon Verbucht	Steuern CHF	Netto CHF
001 281417	3 3/8% Euro Medium	10	ubs01 CHF	250,000.00	060904 060904		8,437.50
001 007019380	3 8% Finanz	10	ubs01 EUR	80,000.00	040704 050704		3,655.32
001 815309	2.75% HV Bank Neder	10	ubs01 CHF	400,000.00	030704 050704		11,000.00
001 422516	1 1/2% Ubs Jersey	10	ubs01 CHF	250,000.00	040704 060704		2,812.50
001 305259	2 3/8 % Thurgauer	10	ubs01 CHF	200,000.00	130904		
399429	10 Bvln	10	ubs01 CHF	250,000.00	250904 250904	4,156.25	7,718.75
408489	10 Zürich	10	ubs01 CHF	0.00	270904 270904	3,937.50	7,312.50
606290	3 25 Zürcher Kantbn	10	ubs01 CHF	70,000.00	290704 290704	796.25	1,478.75
690246	Präsidentenbank Schw	10	ubs01 CHF	250,000.00	310704 020804	3,843.75	5,201.25
690990	3 5% Edg.Ant. -10	10	ubs01 CHF	180,000.00	070904 080904	2,205.00	4,095.00
934421.090	Deutsche Pfandbrief	10	ubs01 EUR	100,000.00	150704 150704		7,234.42
CHF						13,898.75	59,026.96

Für den vorliegenden Ausdruck wurden die Optionen Druck Basiswährung gewählt.



Hinweis

Bestände, zu welchen keine Buchungen gefunden werden können, haben unter der Kolonne Steuern und Netto keine Eintragung.

Verbuchte Spesen

Übersicht

Aufstellung der Spesen und Zinsen, detailliert pro Transaktion und totalisiert nach Währung. Der Ausdruck kann in der Währung des Titels oder umgerechnet in der Basiswährung erfolgen.

Eingabebeschreibung

Um die Liste Verbuche Spesen auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt die Liste aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde

Wird eine Kundennummer eingegeben, wird nur der entsprechende Kunde verarbeitet und ausgedruckt. Für den Ausdruck aller Kunden ist die Kundennummer leer zu lassen.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

Bank Ist die Liste auf eine Bank einzuschränken, ist die Bank einzugeben. Ein leeres Feld bedeutet alle Banken.

Vom / Bis Periode der zu berücksichtigenden Buchungen. Die Abgrenzung erfolgt nach dem Valutadatum der Buchung.

SBS FINANZ AG		15.04.05 14:22:59		31.07.04 - 30.09.04		Verbuchte Spesen			
Beleg	Datum	Kunde	Valorennr.	Art	Bank	Broker	Steuern	Zinsen	Kurzbezeichnung
0400196	15.07.04	10	004421260	13 EUR	0.00	0.00	0.00	-2.234.49	Deutsche Privatbank
0400197	15.07.04	10	00160761-0000	13 EUR	0.00	0.00	0.00	-0.055.32	1 0% Finland
0400198	13.07.04	10	001656493	12 USD	83.48	0.00	0.00	-594.54	3.55 Xilinx Cap.
0400200	09.07.04	10	001622518	13 CHF	0.00	0.00	0.00	-2.812.50	1 12.5% Ubs Jersey
0400201	25.07.04	10	001607643	11 EUR	226.96	0.00	0.00	0.00	523.41 3.625% Lendwestsch.
0400202	25.07.04	10	001568312	11 CHF	149.00	0.00	0.00	0.00	811.16 2 % French Videns
0400203	25.07.04	10	001258932	12 CHF	107.36	0.00	0.00	0.00	-807.60 2.25% Eneyes AG
0400204	25.07.04	10	cg 34010005	13 EUR	0.00	0.00	0.00	-1.803.55	Caligard 480Std 1.75
0400207	25.07.04	10	933071	13 CHF	0.00	0.00	0.00	0.00	-130.05 General Electric Co
0400208	25.07.04	10	036290	13 CHF	0.00	0.00	796.26	-2.279.90	3.25 Zurich Kantar
0400212	05.07.04	10	001615388	13 CHF	0.00	0.00	0.00	-11.000.00	2.75% NY Bank
0400214	13.07.04	10	001213860	13 CHF	0.00	0.00	129.95	-371.50	Aureoco AG
0400216	25.07.04	10	001205204	11 CHF	55.96	0.00	0.00	0.00	0.00 Roche CS
0400217	25.07.04	10	001206604	11 CHF	33.80	0.00	0.00	0.00	0.00 Heide AG Cham
0400218	25.07.04	10	001200626	11 CHF	23.36	0.00	0.00	0.00	0.00 Novartis AG
0400219	25.07.04	10	001357342	11 CHF	228.05	0.00	0.00	3.543.60	3.5% Euroflow
0400226	09.09.04	10	666590	13 CHF	0.00	0.00	2,205.00	-6.380.00	3.5% Engl. Am. -03
0400227	09.09.04	10	001644635	13 CHF	81.36	0.00	0.00	0.00	0.00 SMS-Chester
0400228	18.09.04	10	976910	13 USD	0.00	0.00	0.00	-18.34	Finnis Instrum entis
0400230	02.09.04	10	660246	13 CHF	0.00	0.00	2,943.75	-8.225.00	P raxionrefa
0400232	02.09.04	10	001213863	11 CHF	14.56	0.00	0.00	0.00	0.00 CS Group AG
0400233	02.09.04	10	001303283	11 CHF	14.55	0.00	0.00	0.00	0.00 BSH
0400234	09.09.04	10	001261417	13 CHF	0.00	0.00	0.00	-6.437.50	3.38% Euro Medians
0400235	09.09.04	10	001489654	11 USD	293.50	0.00	0.00	0.00	0.00 Reg. Units -AA- UB
0400237	25.09.04	10	386629	13 CHF	0.00	0.00	4,156.25	-11.879.00	Hil Bern
0400240	25.09.04	10	167743	12 CHF	0.00	0.00	0.00	0.00	-185.00 Anlag. San. ABt. BAHN
0400241	22.09.04	10	966952	13 USD	0.00	0.00	0.00	0.00	-85.80 Newvork Mining
0400242	24.09.04	10	001500018	13 EUR	0.00	0.00	0.00	-1.034.20	Lawson - Bonn
0400243	27.09.04	10	406489	13 CHF	0.00	0.00	3,037.90	-11.250.00	Hil. Zurich
0400245	27.09.04	10	001273145	13 CHF	0.00	0.00	0.00	-0.83	Richtmont Sec
0400247	30.09.04	10	001273145	13 CHF	0.00	0.00	0.00	-371.50	Richtmont Sec



Hinweis

Die Liste kann auch mit einem Filter erstellt werden, um nur gewisse Informationen anzuzeigen. Ein Beispiel wäre, nur Spesen von ausländischen Titeln anzuzeigen

Verrechnungssteuer Antrag

Übersicht

Diese Liste kann als Beiblatt zum Antrag auf Rückerstattung der Verrechnungssteuer verwendet werden. Die einzelnen Transaktionen sind nach dem Transaktionsdatum aufsteigend sortiert.

Eingabebeschreibung

Um einen Verrechnungssteuer Antrag auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt die Bewertung aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde

Wird eine Kundennummer eingegeben, wird nur der entsprechende Kunde bewertet und ausgedruckt. Für den Ausdruck aller Kunden ist die Kundennummer leer zu lassen.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

- Titelart

Angabe der gewünschten Titelart. Wird keine Titelart eingegeben, werden alle Titel, ausgenommen Cashpositionen, zu welchen die eingegebene Transaktionsart gefunden wurde, verarbeitet.
- Transaktionscode

Angabe einer gewünschten Transaktionsart.
- Vom / Bis

Periode der zu berücksichtigenden Buchungen. Die Abgrenzung erfolgt auf dem Valutadatum der Buchung.

GPH FINANZ AG 156485 14.05.34		Kunde: Prima Invest 91.87.84 - 26.05.94		Antrag auf Rückerstattung der Verrechnungssteuer			
Nr.	Bezeichnung	Laufzeit	Zinssatz	Anz./Nom.	Fälligkeit	Ertrag	Fremdwährung Kurs
1	Adesso AG Chequers		0.000000	530.00	12.07.04	371.00	371.00 1.00000
2	3.25 Zürcher Kantoh		3.250000	70,000.00	29.07.04	2,275.00	2,275.00 1.00000
3	Präsidentenbank Schw		3.250000	250,000.00	02.08.04	8,125.00	8,125.00 1.00000
4	3.5% Edg.Akt. -10	1997-10	3.500000	180,000.00	09.08.04	6,300.00	6,300.00 1.00000
5	KL Bern		4.750000	250,000.00	25.08.04	11,875.00	11,875.00 1.00000
6	KL Zürich		4.500000	250,000.00	27.08.04	11,250.00	11,250.00 1.00000
Bruttobetrag						40,196.00	
Verrechnungssteuer						-4,020.80	

Jede Position wird in einer Zeile mit einer aufsteigenden Nummer, beginnend bei eins, dargestellt. Darauf folgt die Titelkurzbezeichnung aus dem Valorenstamm, die eventuelle Laufzeit und der Zinssatz. Der Bestand wird in der Kolonne Anzahl/Nominal angezeigt. Das Fälligkeitsdatum bezieht sich auf die Buchung der Coupons/Dividende. Der gebuchte Betrag in der Mandantswährung, sowie in der Fremdwährung und der angewandter Kurs, sind als letzte Informationen ersichtlich.

Am Ende der Liste werden die einzelnen Beträge aufsummiert und die bezahlte Verrechnungssteuer angezeigt.



Hinweis

Der Verrechnungssteuerantrag kann auch für ausländische Rückforderungen gebraucht werden. Die Titel sind dementsprechend zu kennzeichnen und zu filtern.

Wertschriftenverzeichnis

Übersicht

Um das schweizerische Wertschriftenverzeichnis auszufüllen, wird eine Liste erstellt, welche alle Wertschriftenbestände und alle Kontokorrent- Zinsen gemäss den Anweisungen des Bundes auflistet. Die Auswertung dient dazu, die Beträge auf das Steuerformular zu übertragen. Die gleiche Auswertung soll auch für andere Länder ausgedruckt werden können, wobei immer die schweizerischen Direktiven angewandt werden.

Im Valorenstamm wird im Feld Land Verrechnungssteuer das Land angegeben in welchem die Verrechnungssteuer-Rückforderung geltend gemacht werden kann. Diese Eingabe ist nicht obligatorisch, ist also nur bei denjenigen Titeln einzugeben, bei welchen eine Rückforderung geltend gemacht werden kann.

Die Bewertung erfolgt standardmässig zu aktuellen Kursen. Es besteht auch die Möglichkeit einen Steuerkurs pro Titel einzugeben. Um Steuerkurse einzugeben, muss im Depotverzeichnis das Depot ">TAX" eröffnet sein. Beim **NACHFÜHREN VON KURSEN** ist dieses als Depot einzugeben. Werden die Kurse automatisch eingelesen, ist beim Erstellen der Anfragedatei das Feld Steuerkurse aktiv. Die gelieferten Kurse sind nicht mehr die aktuellen sondern die Steuerkurse.

Im Wertschriftenverzeichnis werden die Titelbestände des ausgewählten Landes per eingegebenen Datum ausgedruckt. Es werden nur die Valoren angezeigt, welche mit der Eingabe des entsprechenden Landes im neuen Feld 'Verrechnungssteuer-Rückforderung' übereinstimmen. Alle anderen Titel werden in einer zweite Liste angezeigt.



Hinweis

Klären Sie mit Ihrem Kurslieferer ab, ob die Steuerkurse geliefert werden können.

Eingabebeschreibung

Um das Wertschriftenverzeichnis auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt die Bewertung aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde Wird eine Kundennummer eingegeben, wird nur der entsprechende Kunde bewertet und ausgedruckt. Für den Ausdruck aller Kunden ist die Kundennummer leer zu lassen.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

Bank Ist der Ausdruck nur für eine Bank zu erstellen, ist diese hier auszuwählen. Werden alle Banken benötigt, das Feld leer lassen

vom / bis Zeitraum für welchen das Wertschriftenverzeichnis erstellt werden soll. Es werden Positionen ausgedruckt, welche in dieser Zeitspanne einen Bestand haben oder hatten.

Steuerland Geben Sie hier das Land an, für welchen das Wertschriftenverzeichnis erstellt werden soll. Alle Titel, welche im Valorenstamm dieses Land definiert haben, werden in das Verzeichnis miteinbezogen.

konsolidiert Wurde das Feld Kunde leer gelassen, ist diese Schaltfläche aktiv. Es wird eine einzige Bewertung über alle Kunden erstellt, falls das Feld aktiv ist. Ansonsten wird für jeden Kunden eine Bewertung gedruckt.

Filter aktivieren nach Kunde Die Bewertung kann nach Kriterien die im Kundenstamm enthalten sind filtriert werden. Ein Beispiel wäre, Kunden nur eines gewissen Domizils auszudrucken.

- Filter aktivieren nach Buchungen

Sind gewisse Buchungen bei der Erstellung der Bewertung nicht erwünscht, aktivieren Sie diese Schaltfläche. Im nächsten Fenster werden alle Felder der Buchungsdatei angezeigt und ein Filter kann nach diesen Kriterien erstellt werden. Zum Beispiel könnte eine Bewertung zu Anschaffungspreisen erstellt werden, indem die Wertberichtigungen herausgefiltert werden.
- Filter aktivieren nach Valoren

Ein Filter nach den Eigenschaften der im Valorenstamm enthaltener Felder kann durch diese Auswahl erstellt werden (Branche, Titelart, Währung).
- Filter aktivieren nach Titelart

Soll die Bewertung nur gewisse Titelarten enthalten, aktivieren Sie diese Schaltfläche.

098 FINANZ AG			10 Pharma Invest			Wertschriftenverzeichnis		
15.04.05 - 14.05.05			01.01.05 - 31.05.05			(ohne Veräußerungsertrag)		
Währ.	Nom./Anz.	Valoren-Nr.	Titelbezeichnung		Kauf	Verkauf	Steuerkurs	Ertrag
USD	250	001014062	Emerging Markets Fu				1.30.250000 *	49.195.64
CHF	250.000	0010150739	vorbereitungen				1.06.750000 *	271.750.00
CHF	250.000	001032187	Frankfurtbank CH				1.06.300000 *	273.250.00
CHF	150.000	001034340	Jens oil Holding AG				1.03.000000 *	154.500.00
CHF	500.000	001037030	Edg. Anleihe				1.11.240000 *	556.200.00
CHF	400.000	001065657	4% International Orob.				1.01.720000 *	406.800.00
CHF	250.000	001066063	Eurasier Finance				1.06.350000 *	265.875.00
CHF	250.000	001070563	Frankfurtbank CH				1.13.250000 *	263.125.00
CHF	250.000	001065919	Frankfurtbank CH				1.12.850000 *	262.125.00
CHF	250.000	001064089	4% Edg. Anleihe				1.10.650000 *	276.500.00
CHF	643	001066264	ABT Swanen				0.42.000000 *	248.475.66
CHF	820	001107539	Zurich Fin. Svcs N				1.76.000000 *	110.360.00
EUR	33.500	001112963	Newton Euro-Accum.				0.547190 *	29.400.84
USD	2.800	001147156	Libs Alternative P or				2.16.120000 *	753.070.43
EUR	800	001156883	Rwe AG				38.400000 *	47.653.71
CHF	4.430	001176431	Ant. UBS FCH Invest.				7.7.300000 *	342.439.00
CHF	200.000	001188962	Frankfurtbank CH				1.10.750000 *	221.400.00
CHF	6.200	001200526	Novartis AG				56.200000 *	477.260.00
CHF	5.400	001203203	UBSN				87.900000 *	474.660.00
CHF	3.400	001203204	Roche GS				1.29.000000 *	430.600.00
CHF	1.580	001206604	Heidelb AG - Chem				2.66.000000 *	451.660.00
CHF	4.500	001213853	CS Group - N				33.850000 *	179.325.00
CHF	630	001213860	Aareoos AG - Chemie				62.000000 *	32.860.00
CHF	2528	001221405	Hiscox Ltd - Jans				65.650000 *	173.093.00
CHF	10.000	001222171	ABB Ltd				7.620000 *	76.200.00
CHF	100	001225515	SMH - J.				1.68.500000 *	16.650.00
CHF	1.270	001233237	Rudersversicherung AG				71.850000 *	91.248.50
CHF	500.000	001236556	Edg. Anleihe				1.09.280000 *	546.400.00
CHF	250.000	001261417	3.24% Euro Medium				1.03.890000 *	259.000.00
CHF	500	001272145	Richmont Sec.				34.550000 *	20.730.00
CHF	400.000	001312253	Eurofin				1.06.450000 *	426.800.00
CHF	250.000	001357342	3.5% Eurofin				1.07.300000 *	266.000.00
CHF	350.000	001358702	3.275% Euro Medium				1.06.450000 *	372.675.00
CHF	500	001421775	Sama Holding				1.00.250000 *	50.125.00

Für den vorliegenden Ausdruck wurden folgende Optionen ausgewählt: Steuerland Schweiz.

Die Liste ist in zwei Teile aufgeteilt. Im ersten sind alle Titel zusammengefasst die mit dem gewählten Land, mit dem Steuerland im Valorenstamm übereinstimmen. Alle anderen Titel werden im zweiten Teil gedruckt.

Die Titel sind nach Valorennummer geordnet. Als erste Information erscheint die Anzahl/Nominal. Wurden Titel in der angegebenen Periode gekauft, wird das Kaufsdatum in der Kolonne Kauf angezeigt. Ein Titel mit Bestand Null bedeutet, dass dieser Titel in der Periode verkauft wurde, das Verkaufsdatum ist unter der Überschrift Verkauf ersichtlich. Für den berechneten Steuerwert wird der angewandte Steuerskurs angezeigt. Ist hinter dem Kurs ein Stern, ist für diesen Kurs kein Steuerskurs gefunden

worden und es wurde der aktuelle Kurse angewandt. Die letzte Kolonne zeigt den erhaltenen Ertrag in der abgefragten Periode an.

Antrag auf pauschale Steueranrechnung

Übersicht

Diese Programmfunktion druckt den Antrag auf pauschale Steueranrechnung aus und kann als Grundlage zum Ausfüllen der Formulare DA-1 und DA-2 benutzt werden. Die Prozentsätze für die Anrechnung werden unter den **STAMMDATEN, PROZENTSÄTZE VST. RÜCKFORDERUNG** eingegeben.

Eingabebeschreibung

Damit der Antrag auf pauschale Steueranrechnung ausgedruckt werden kann, muss bei den einzelnen Werten das Feld **Land Vst** ausgefüllt sein. Außerdem müssen die Prozentzahlen unter **STAMMDATEN, PROZENTZAHLEN PAUSCHALE STEUERANRECHNUNG** eingegeben sein. Um den Antrag auf pauschale Steueranrechnung auszudrucken, wählen Sie die entsprechenden Optionen auf dem Dialog-Bildschirm aus.

Die Schaltfläche **OK** druckt die pauschale Steueranrechnung aus, die Schaltfläche **Abbrechen** ermöglicht die Verarbeitung zu unterbrechen.

Kunde

Wird eine Kundennummer eingegeben, werden nur die Titel des gewählten Kunden ausgedruckt. Für den Ausdruck aller Kunden ist die Kundennummer leer zu lassen.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und auf-

zurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

[illegible]

Datum vom

Geben Sie das Anfangsdatum des Antrags ein.

Datum bis

Geben Sie ein bis zu welchem Datum die pauschale Steueranrechnung ausgedruckt werden soll.

[illegible]

Übersicht

Unter dem Kolonnentitel **Stammdaten** finden Sie alle Programmfunktionen, welche bei der Eröffnung eines neuen Mandanten eingegeben werden müssen. Kundendaten, Kontoeröffnungen und weitere Daten, welche einmalig eingegeben und nur sporadisch verändert werden, sind unter diesem Menüpunkt aufzunehmen. Menuauswahlen mit einem grafischen Zeichen am rechten Rand sind Auswahlen, welche mehrere Untermenüs, in anderen Worten weitere Programmfunktionen enthalten.



Hinweis

Die Funktionen der Finanzbuchhaltung sind nur bei Mandanten mit Finanzbuchhaltung aktiv. Bei reinen Wertschriftenmandanten sind diese Funktionen deaktiviert.

Mandantsinformationen

Übersicht

Alle SCS Programme können für eine Vielzahl von Mandanten gleichzeitig eingesetzt werden. Die Anzahl der Mandanten ist nicht beschränkt. Die Programmfunktion Mandants-Informationen enthält Daten zur Steuerung jeder einzelnen Buchhaltung.

Eingabebeschreibung

Mandants Nr. Eingabe der Nummer. Folgende Nummern stehen zur Verfügung: 01-98 und 0A-9Z. Die Nummer 99 wird für den Mustermandanten benötigt und kann nicht verwendet werden. Falls Sie Informationen benötigen oder an einem Punkt zweifeln, können Sie im Mandanten 99 nachschauen. Sie können ihn auch für Probeläufe verwenden.



ID	Mandants Nummer	Ort	Währung	Sprache
10	Testbuchhaltung	Basel	CHF	D
45	Wendebest Sebet	St. Gallen	CHF	D
05	Stocker Software Consulting	Vico Marzola	CHF	D
60	SCS Software AG	Vico Marzola	CHF	D
08	J. Bernasconi (privat)		CHF	D
04	Versicherungsgesellschaft	Zürich	CHF	D
06	Jacky Bissler AG	Zürich	CHF	D
10	Tessend Huber AG	Zürich	CHF	D
99	FINANC SA	Zug	CHF	D



Hinweis

Möchten Sie eine neue Buchhaltung eröffnen? Aktivieren Sie die entsprechende Auswahl (**Mandantsinformationen** unter **Stammdaten**). Klicken Sie auf **Neu** und geben Sie die gewünschte Mandant Nummer ein. Nun öffnet sich ein weiteres Fenster worin Sie die weiteren Daten des Mandanten eingeben können.

Möchten Sie eine Mandanten-Information verändern, wählen Sie die entsprechende Nummer und bestätigen die Schaltfläche **Bearbeiten**.

Soll ein Mandant gelöscht werden, positionieren Sie auf die entsprechende Zeile und wählen die Schaltfläche **Löschen**. **Achtung mit dem Löschen werden alle Daten des aktiven Mandanten eliminiert.**

Name	Der genaue Namen des Mandanten. Dieser wird auf allen Listen ausgedruckt und am Bildschirm jeweils angezeigt.
Zusatzname	Freie Wahl. Es ist von Vorteil, wenn Sie hier für den späteren Ausdruck der Adresse Ihre Abteilung oder Bezugsperson einsetzen.
Adresse	Strasse und Hausnummer
Plz/Ort	Postleitzahl und Ort
5. Adresszeile	Steht zur freien Verfügung um beispielsweise das Land einzugeben oder zu Handen von.
Sprache	Wählen Sie die gewünschte Sprache: D = Deutsch E = Englisch I = Italienisch

Die Menus am Bildschirm sowie die Titel auf den gedruckten Listen werden in der gewählten Sprache ausgedruckt. Die Menüführung kann übersteuert werden, indem bei der Benutzer-Eröffnung eine Sprache für den Benutzer gewählt wird, siehe auch **DIVERSES, BENUTZERVERWALTUNG**.

best.value Aktivieren Sie dieses Feld um den Mandanten als eine Wertschriftenbuchhaltung zu definieren.

so.exact Soll der Mandant als Finanzbuchhaltung eröffnet werden, aktivieren Sie dazu diese Feld.



Hinweis

Die SCS empfiehlt Ihnen für jede Art von Buchhaltung (Wertschriften oder Finanzbuchhaltung) einen separaten Mandanten zu eröffnen.

Aktuelle Buchungsperiode
Finanz vom Geben Sie das Datum der aktuellen Buchungsperiode ein. Das 'von' Datum kann nach Eröffnung des Mandanten nicht mehr verändert werden. Diese Eingabe ist nur bei Finanzbuchhaltungsmandanten zu vervollständigen.

Verzeichnis der Daten In diesem Feld, bestimmen Sie wo die Daten des Mandanten gespeichert werden sollen. Bei einer Einzelplatz Installation werden diese auf dem C: gespeichert und die Standardvorgabe für die Fakturierung lautet beispielsweise C:\SCS. Arbeiten Sie im Netz, geben Sie den entsprechenden Laufwerkbuchstaben, beispielsweise F:\SCS ein.

Währung Eingabe der Buchhaltungswährung. Benutzen Sie die Abkürzungen wie sie von den Banken verwendet werden, zum Beispiel chf, eur, usw. Nach der Eröffnung der Basiswährung kann diese nicht mehr verändert werden.

Bilanzklassen Nur für Fibu-Mandanten: Die Kontenklassen sind frei wählbar. Nach Dr. Käfer oder KMU Regelung sind es die Klasse 1 für die Aktivkonten und die Klasse 2 für die Passivkonten. Achten Sie darauf alle Klassen einzugeben, welche Sie auf der Bilanz verwenden. Der Ausdruck der Bilanzen basiert auf dieser Eingabe.

Erfolgsrechnungsklassen Nur für Fibu-Mandanten: Die Kontenklassen für die Erfolgsrechnung sind ebenfalls frei wählbar. Am gebräuchlichsten sind die Kontenklassen 3,4,5, 6 und 7. Achten Sie darauf, alle Klassen einzugeben, welche Sie auf der Erfolgsrechnung verwenden. Der Ausdruck der Erfolgsrechnung basiert auf dieser Eingabe und falls eine Klasse fehlt, würde es zu einem unkorrekten Resultat kommen.



Hinweis

In der Erfolgsrechnung wird eine prozentuale Struktur der einzelnen Kontobeträge aufgebaut. 100% bezieht sich auf das Total der Kontenklasse, welche als erste in diesem Eingabefeld steht. Soll die Kontenklasse 3 als 100% berechnet werden, wird die Zahl 3 als erstes in dieses Eingabefeld eingetragen. Möchten Sie hingegen das Total der Kontenklasse 6 als 100% berechnen, wird die Zahl 6 als erste Zahl eingetragen.

- Saldoklassen

Nur für Fibu-Mandanten: Geben Sie hier alle Kontenklassen ein, welche auf der Saldobilanz gedruckt werden sollen. Normalerweise werden alle Kontenklassen gewünscht und die Eingabe wäre in diesem Fall: 1/2/3/4/5/6/7.
- Gewinnvortrag

Nur für Fibu-Mandanten: Wird eine neue Buchungsperiode eröffnet, wird der Gewinn/Verlust automatisch auf dieses Konto vorgetragen.



Hinweis

Sobald Sie die obigen Daten vervollständigt haben, können Sie sie mit **OK** speichern. Mit dem Speichern der Mandants-Informationen werden die Daten des Mandanten bereit gestellt. Der Mandant ist somit geöffnet und Sie können mit der Eingabe der Stammdaten beginnen.



Hinweis

Die Schaltfläche **Drucken** ermöglicht das Mandantsverzeichnis auszudrucken.

Mandantsinformationen Register Wertschriften

Die nachfolgenden Felder betreffen wichtige Daten betreffend der Vererbung von Daten auf einen anderen Mandanten.

- Vererbt nach Mandant

Neueröffnungen und Mutationen der Stammdaten und der Kurseingaben werden zusätzlich auf diesen Mandanten übertragen, wenn in den Stammdaten die **OK** Taste für die Mehrfachspeicherung betätigt wird.

Valorenstammdaten überschreiben	Die Stammdaten werden falls sie nicht vorhanden sind neu geschrieben, wenn sie hingegen vorhanden sind, werden sie überschrieben. Ist dieses Feld nicht aktiv, werden nur Neueröffnungen geschrieben.
Währungskurse überschreiben	Die Kurse werden, wenn nicht vorhanden, hinzugefügt, wenn vorhanden dann jedoch überschrieben. Ist dieses Feld nicht aktiv, werden nur Neueröffnungen geschrieben.
Titelkurse überschreiben	Genau wie bei den Währungskursen werden die Kurse, falls sie nicht vorhanden sind hinzugefügt. Sind sie hingegen vorhanden, werden sie überschrieben. Ist dieses Feld nicht aktiv, werden nur Neueröffnungen geschrieben.
Historischer Mandant	Umbenennungen von Titeln können automatisch in den ausgelagerten Dateien nachgeführt werden, wenn ein historischer Mandant hier eingegeben wird.

Mandantsverzeichnis

Das Verzeichnis der Mandanten kann mittels der Schaltfläche **Drucken..** auf dem Hauptbildschirm der Mandantsinformationen gedruckt werden.

Nachdem Sie die Schaltfläche **Drucken..** betätigt haben, erscheint das Drucker Dialogfenster wo Sie auswählen, ob Sie direkt drucken, oder die Liste zuerst am Bildschirm betrachten möchten.

Filter erstellen	Die Schaltfläche Filter erstellen auf dem Druckerdialog Fenster ermöglicht bestimmte Datensätze für den Ausdruck zu filtern. Nähere Information zu dieser Filter-Funktion, finden Sie am Anfang des Kapitels Listen.
------------------	---

Ausdruck

Die Mandanten werden in numerischer Reihenfolge der Mandanten aufgelistet.

(00) FINANZ SA 27.09.25 08:50:01		Mandants Informationen	
Mandants Nummer:	60	Sonnenstudio & Flugplatz AG	
Wohnung:			
Jahresbeginn (H/M):	1		
Erstbuchung:	12		
Erstbuchung, Klasse:	345678		
Erstbuchung, Subklasse:	123456789		
Erstbuchung, Rto:		Finanzbuchhaltung = C/SCSFinanz Debitoren Buchhaltung = C/SCSDeb Kreditoren Buchhaltung = C/SCSKred Auftragsverwaltung = C/SCDOrdn Lohn Buchhaltung = C/SCSPersonal Wertschriften = C/SCSSteuern	
Mandants Nummer:	65	Teilschneidung	
Wohnung:			
Jahresbeginn (H/M):	1		
Erstbuchung:	12		
Erstbuchung, Klasse:	345678		
Erstbuchung, Subklasse:	123456789		
Erstbuchung, Rto:		Finanzbuchhaltung = C/SCSFinanz Debitoren Buchhaltung = C/SCSDeb Kreditoren Buchhaltung = C/SCSKred Auftragsverwaltung = C/SCDOrdn Lohn Buchhaltung = C/SCSPersonal Wertschriften = C/SCSSteuern	
Mandants Nummer:	70		



Hinweis

Um einen bereits aufgegebenen Druck zu unterbrechen, klicken Sie auf **Abbrechen**.
Daten, welche bereits an den Drucker gesandt wurden, werden noch ausgedruckt.

Codeverwaltung

Übersicht

Abkürzungen und Steuerungen für die Verarbeitungen können mittels definierten Codes vorgenommen werden. Von der Anwendung werden die Codes vordefiniert und lassen dem Anwender die Möglichkeit, die Codes nach eigenem Gutdünken zu vervollständigen. Es wird nur ein Teil des Codes von der Anwendung vorgeschrieben, z.B. die ersten drei Zeichen, die übrigen zwei bis drei Zeichen können vom Anwender selbst definiert werden.

Codes sind unerlässlich für die korrekte Verarbeitung der Daten, sie werden bei der Mandants-Eröffnung bereitgestellt und können individuell ergänzt werden.



Hinweis

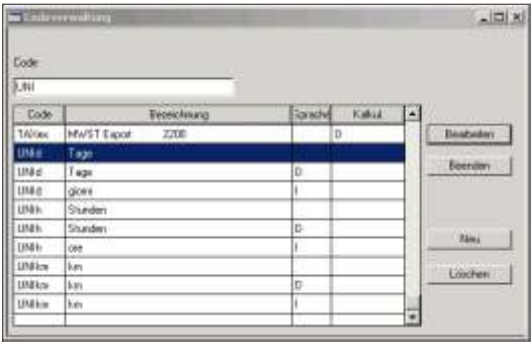
Die meisten Codes können direkt im Datenfeld, wo sie verlangt werden mittels der Taste **Insert** eröffnet werden. Bestehende Codes müssen jedoch in der Codeverwaltung mutiert oder gelöscht werden.

Eingabebeschreibung

Code

Eingabe des gewünschten Codes. Wählen Sie das obligatorische Vorzeichen aus der Liste aus, indem Sie beispielsweise auf das grafische Zeichen neben dem Datenfeld klicken und die Vorzeichen: CON für die Zahlungsbedingungen, TAX für den MwSt-Code, usw. wählen. Wenn die Codes im Datenfeld, wo sie gebraucht werden

eröffnet werden, können Sie mittels der Taste **Insert** aufgenommen werden, wird das obligatorische Vorzeichen automatisch gewählt.



Die Schaltfläche **Drucken** ermöglicht die Codes auszudrucken. Beschreibung zum Ausdruck, siehe am Schluss dieses Kapitels.

Die Schaltfläche **Löschen** ermöglicht einen Code zu löschen. Es können nur Codes welche nicht benutzt werden, gelöscht werden.

Die Schaltfläche **Umbenennen** ermöglicht einen Code in allen Datenbanken zu ändern. Beschreibung am Schluss dieses Kapitels.

Um einen neuen Code zu eröffnen, klicken Sie auf **Neu** und wählen das obligatorische Vorzeichen aus.



Bestätigen Sie mit **OK** und geben die weiteren Eingaben ein. Beachten Sie hierzu das nächste Bild.

Sprache

Einige Codes sind sprachabhängig, zum Beispiel der Code für die Zahlungsbedingungen, falls mit Rechnungen in verschiedenen Sprachen gearbeitet wird.

Kalkulation	Dieses Feld dient zur korrekten Verarbeitung des Codes durch das Programm. Auf der nachfolgenden Liste der notwendigen Codes wird darauf hingewiesen welche Code ein Kalkulationszeichen brauchen und welche nicht.
Bezeichnung	Die Bezeichnung ist frei und dient im allgemeinen nur zum Wiederauffinden eines Codes. Bei sprachabhängigen Codes wird die Bezeichnung in der gewählten Sprache für den Ausdruck benutzt, beispielsweise bei den Zahlungsbedingungen oder Mehrwertsteuer.



Hinweis

Es folgt eine Beschreibung der zur Anwendung kommenden Codes.

--xxxx	Häufig vorkommende Buchungstexte können zur Beschleunigung des Verbuchens als Code gespeichert werden, wobei der Buchungstext ins Feld Bezeichnung eingegeben wird. Vier Positionen stehen für den Code zu Ihrer Verfügung, der Buchungstext kann etwa 25 Stellen beinhalten. Der Code hat keine Sprachabhängigkeit und ein Kalkulationszeichen ist nicht erforderlich.
--------	---

Die Vorzeichen sind vom Programm vorgegeben und dürfen nicht verändert werden.

Code umbenennen

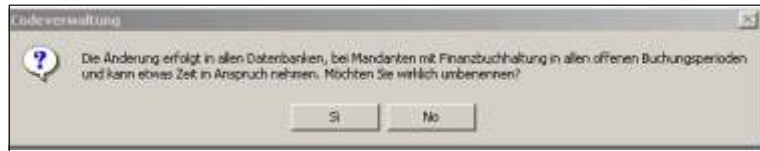
Möchten Sie einen Code umbenennen, klicken Sie auf den Code und danach auf die Schaltfläche **Umbenennen**.

The screenshot shows a window titled 'Codeverwaltung'. Inside, there are two labels: 'Alter Code' and 'Neuer Code'. The 'Alter Code' field contains the text '*cn'. The 'Neuer Code' field contains the text '1ou'. At the bottom right of the window, there are two buttons: 'OK' and 'Abbrechen'.

Alter Code Der Code wird anhand Ihrer Auswahl angezeigt.

Neuer Code

Geben Sie hier den neuen Code ein. Bestätigen Sie mit **OK**. Es zeigt sich folgende Meldung:



Der Code wird in allen eröffneten Buchungsperioden geändert. Ist eine der Buchungsperioden bereits durch einen Monatsabschluss abgeschlossen, kann die Änderung in der betreffenden Periode nicht mehr vorgenommen werden. Ist eine Änderung unvermeidbar, muss die Periode eliminiert werden.

Codeliste

Die Codeliste kann mittels der Schaltfläche **Drucken..** auf dem Hauptbildschirm der Codeverwaltung gedruckt werden. Es werden alle Codes ausgedruckt, welche im aktiven Mandanten eröffnet sind.

Nachdem Sie die Schaltfläche **Drucken..** betätigt haben, erscheint das Drucker Dialogfenster worin Sie auswählen ob Sie direkt drucken oder die Liste zuerst am Bildschirm betrachten möchten.

Filter erstellen Die Schaltfläche Filter erstellen auf dem Druckerdialog Fenster ermöglicht die Daten nach einem bestimmten Kriterium zu ordnen oder bestimmte Datensätze für den Ausdruck zu filtern. Nähere Information zu dieser Filter und Index-Funktion, finden Sie am Anfang des Kapitels Listen.

Index erstellen Haben Sie auf Index erstellen geklickt, öffnet sich ein neues Fenster, worin Sie bestimmen können nach welchem Datenfeld die Daten geordnet werden sollten. Die Datenbanken sind je nach Sachgebiet nach einem bestimmten Datenfeld geordnet. Um diese Daten in einer anderen Reihenfolge anzuzeigen, **klicken** Sie auf eine der **Schaltflächen** unter **Felder**. Je nach Ihrer getätigten Auswahl werden die Daten in einer anderen Reihenfolge angezeigt.

Ausdruck

Die Codes werden in alphanumerischer Reihenfolge aufgelistet. Die von den einzelnen Funktionen verlangten Codebegriffe werden dem individuell eröffneten Code

vorangestellt ausgedruckt. Bei sprachabhängigen Codes wird in der Spalte Sprache die entsprechende Eingabe ausgedruckt.



Hinweis

Um einen bereits aufgegebenen Druck zu unterbrechen, klicken Sie auf **Abbrechen**. Daten, welche bereits an den Drucker gesandt wurden, werden noch ausgedruckt.

Währungsstamm

Übersicht

Diese Funktion verwaltet die Währungen. Eine Buchhaltung kann auch in einer Fremdwährung geführt werden. Wichtige Voraussetzung ist, dass die Währung korrekt eröffnet wird. Eine große Anzahl Währungen ist standardmässig eröffnet.

Eingabebeschreibung

Als Minimum muss die Währung in welcher die Buchhaltung geführt wird angegeben werden. Die Beschreibung der Währung hat 3 Zeichen; z.B. chf für Schweizer Franken. Die Basiswährung muss mit derjenigen in den **MANDANTSINFORMATIONEN** übereinstimmen, achten Sie auf Gross- und Kleinschreibung.



Hinweis

Die Währungen können auch direkt im Datenfeld, wo sie verlangt werden, mittels der Taste **Insert** eröffnet werden. Bestehende Währungen müssen jedoch im Währungsstamm mutiert oder gelöscht werden.

Währ.	Beschreibung	Einheiten
ats	Österreichischer Schilling	ATS
aud	Australische Dollar	AUD
bel	Belgische Francs	BEF
cad	Kanadische Dollar	CAD
chf	Schweizer Franken	CHF
dem	Deutsche Mark	DEM
dks	Dänische Kronen	DKK
esp	Spanische Pesetas	ESP
eur	Euro	EUR
fin	Irische Pfundsterling	FIN

Die Schaltfläche Drucken ermöglicht die Währungen auszudrucken. Beschreibung am Schluss des Kapitels.

Die Schaltfläche **Löschen** ermöglicht eine Währung zu löschen. Es können nur Währungen gelöscht werden, welche nicht benutzt werden.

Die Schaltfläche **Bearbeiten** ermöglicht eine Währung zu mutieren.

Die Schaltfläche **Umbenennen** ermöglicht eine Währung in allen Datenbanken zu ändern. Beschreibung am Schluss des Kapitels.

Um eine neue Währung zu eröffnen, klicken Sie auf **Neu**.

Bezeichnung

Beschreibung der Währung, z.B. Schweizer Franken. Diese Bezeichnung dient nur zum internen Gebrauch. Sie wird nirgends gedruckt.

Kurzbezeichnung Kurzbezeichnung der Währung, wie sie auf dem Bildschirm oder auf den Listen angezeigt werden soll, z.B. chf, usd, usw.

Faktor (1/100) Der Faktor bezieht sich auf die Kurs-Umrechnung. Die Eingabe 1 beim US-Dollar beispielsweise bedeutet, dass 1 Dollar dem im Kursfeld eingetragenen Betrag entspricht. Für Währungen wie jpy, ats, sek wird der Faktor mit 100 bestimmt, da der Umrechnungskurs sich auf 100 Einheiten bezieht. Bei der Eingabe der Basiswährung der Buchhaltung, beispielsweise chf muss der Faktor mit 1 eingegeben werden.

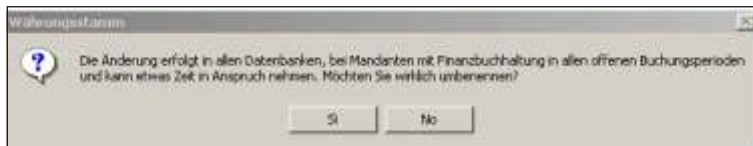
Bilanzkurs	Die Programmfunktion Bilanz mit Bilanzkurs bezieht sich auf dieses Datenfeld. Sie können die Fremdwährung einer Buchhaltung beispielsweise am Schluss des Jahres neu bewerten lassen. Beachten Sie unsere Erklärungen im Kapitel Währungsdifferenzen .
Datum am	Das Datum des Bilanzkurses. Rein informativ. Ein Bilanzkurs wird normalerweise mit Datum 31. Dezember eingegeben.
Aktueller Kurs	Der aktuelle Kurs. Dieser Kurs wird bei der Verbuchung von Belegen mit Fremdwährung vorgeschlagen werden.
Datum am	Angabe des Datums, auf welches sich der aktuelle Tageskurs bezieht.
Buchkurs	Der Buchkurs wird bei der Verbuchung von Rechnungen/Zahlungen der Debitoren oder Kreditoren (so.exact) vorgeschlagen.
Datum am	Angabe des Datums, auf welches sich der Buchkurs bezieht.

Währung umbenennen

Soll eine Währung umbenannt werden, klicken Sie auf die entsprechende Währung und dann auf die Schaltfläche **Umbenennen**.



Alte Währung	Diese wird anhand der getroffenen Auswahl angezeigt.
Neue Währung	Schreiben Sie den neuen Währungscode in das Feld. Dieser ist auf 3 Positionen begrenzt. Bestätigen Sie mit OK . Es zeigt sich folgende Meldung:



Die Währung wird in allen eröffneten Buchungsperioden des aktiven Mandanten geändert. Ist eine der Buchungsperioden bereits durch einen Monatsabschluss abgeschlossen, kann die Änderung in der betreffenden Periode nicht mehr vorgenommen werden. Ist eine Änderung unvermeidbar, muss diese Periode eliminiert werden.

Währungsliste

Die Währungsliste kann mittels der Schaltfläche **Drucken..** auf dem Hauptbildschirm des Währungsstamms gedruckt werden. Es werden alle Währungen ausgedruckt, welche im aktiven Mandanten eröffnet sind.

Nachdem Sie die Schaltfläche **Drucken..** betätigt haben, erscheint das Drucker Dialogfenster, worin Sie auswählen ob Sie direkt drucken oder die Liste zuerst am Bildschirm betrachten möchten.

- | | |
|------------------|--|
| Filter erstellen | Die Schaltfläche Filter erstellen auf dem Druckerdialog Fenster ermöglicht die Daten nach einem bestimmten Kriterium zu ordnen oder bestimmte Datensätze für den Ausdruck zu filtern. Nähere Information zu dieser Filter und Index-Funktion, finden Sie am Anfang des Kapitels Listen. |
| Index erstellen | Haben Sie auf Index erstellen geklickt, öffnet sich ein neues Fenster, worin Sie bestimmen können nach welchem Datenfeld die Daten geordnet werden sollten. Die Datenbanken sind je nach Sachgebiet nach einem bestimmten Datenfeld geordnet. Um diese Daten in einer anderen Reihenfolge anzuzeigen, klicken Sie auf eine der Schaltflächen unter Felder . Je nach Ihrer getätigten Auswahl werden die Daten in einer anderen Reihenfolge angezeigt. |

Ausdruck

Die Währungen werden in alphanumerischer Reihenfolge aufgelistet.

ORA FINANC AG 15.08.2015 14:32:12				Währungsstamm		
Währ. Bezeichnung	Kurz. Fak.		Blattkurs am	Alt. Kurs am	Buchkurs am	
auf Australische Dollar	AUD	I	1.100000 31.11.2015	0.952500 31.11.2015	6.803800	01.01.03
cad Kanadische Dollar	CAD	I	0.928000 31.11.2015	0.986295 15.04.03	1.165500	01.01.03
cht Schweizer Franken	CHF	I	1.000000 31.11.2015	1.000000 15.04.03	1.000000	01.01.03
dkt Deutsche Mark	DMK	100	21.560000 31.11.2015	21.560000 15.04.03	20.850000	01.01.03
eur Euro	EUR	I	1.510010 31.11.2015	1.527780 15.04.03	1.812500	14.07.05
gbr Pfund Sterling	GBP	I	2.300000 31.11.2015	2.399360 15.04.03	2.595000	01.01.03
jpy Japanischer Yen	JPY	100	1.404700 31.11.2015	1.404700 15.04.03	1.800300	01.01.03
nok Norwegischer Krone	NOK	100	20.750000 1.01.0599	20.750000 1.01.0599	18.250000	22.03.01
sek Schwedische Krone	SEK	100	17.810000 31.11.2015	17.810000 15.04.03	18.270000	01.01.03
usd US Dollar	USD	I	1.738700 31.11.2015	1.738700 15.04.03	1.895800	14.07.05



Hinweis

Um einen bereits aufgegebenen Druck zu unterbrechen, klicken Sie auf **Abbrechen**. Daten, welche bereits an den Drucker gesandt wurden, werden noch ausgedruckt.

Kontoverwaltung

Übersicht

Diese Programmfunktion ermöglicht einen individuellen Kontoplan zu eröffnen. Wer mit verschiedenen Buchhaltungen arbeitet, kann einen unterschiedlichen Kontoplan eröffnen oder für jeden Mandanten den gleichen benutzen. Im Mandant 99 ist ein KMU Kontenplan enthalten, welchen Sie, falls gewünscht, bei der Mandantseröffnung kopieren und anschliessend mit Ihren persönlichen Anforderungen ergänzen können.

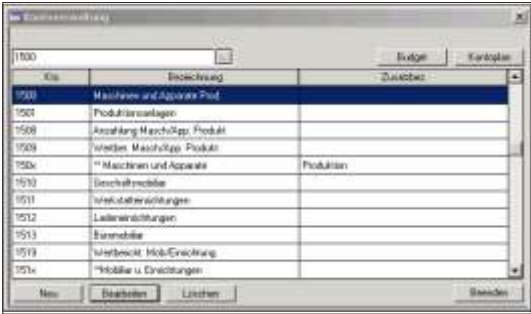
Eingabebeschreibung

Um ein neues Konto zu eröffnen, klicken Sie auf **Neu**, geben die Kontonummer ein und klicken auf **OK**. Die Schaltfläche **Bearbeiten** ermöglicht ein bestehendes Konto zu verändern, während die Schaltfläche **Löschen** das Löschen einer Kontoinformation bewirkt.



Wichtig

Konten, welche Bewegungen und/oder einen Saldo haben, können nicht gelöscht werden.



Die Schaltfläche **Kontoplan** und **Budget** ermöglichen den Kontenplan respektive das Budget auszudrucken. Beschreibung siehe am Schluss dieses Kapitels.

Kontonummer Schreiben Sie die gewünschte neue Nummer und klicken auf **Neu** um ein neues Konto aufzunehmen.



Der Kontonummerierung ist äusserste Beachtung zu schenken. Sie kann maximal 12-stellig sein und kann auch Buchstaben enthalten. Beachten Sie den nachstehenden Hinweis.



Hinweis

Eröffnen Sie zuerst die Kumulativkonten. Achten Sie darauf, dass die Kumulierung nur in aufsteigender Reihenfolge erfolgt. Ein Konto 1010 kann also auf 1019 kumulieren nicht aber auf 10009.

Da für die Kontonummer ausser Zahlen auch Buchstaben verwendet werden können, ist auf Gross- und Kleinschreibung zu achten. Eine einheitliche Schreibweise erleichtert das tägliche Arbeiten. Die Kontennummer ist frei wählbar und kann bis maximum 12 Zahlen und/oder Buchstaben beinhalten. Die Nummer muss nicht mit der Kontoklasse übereinstimmen. Beachten Sie, dass der Ausdruck des Kontenplans, der Bilanz und der Erfolgsrechnung (ohne Struktur) in der Reihenfolge der Konto-Nummer erfolgt. Das Programm liest die Nummern (oder Buchstaben) von links nach rechts, würde also die nachstehenden Nummern wie folgt sortieren:

10
1000
1001
11
1101a
A1000
a1000
abc, usw.

Bezeichnung Geben Sie die Hauptbezeichnung des Kontos ein. So wie Sie sie hier schreiben, erscheint sie auf dem Kontoplan und auf den Bilanzen / Erfolgsrechnungen. Benützen

Sie wenn möglich keine grossen Buchstaben (ausser Titelkonten), da Sie sonst riskieren, dass auf gewissen Listen nicht die ganze Bezeichnung ausgedruckt wird.



Hinweis

Falls die Bezeichnungen der Totale (Kumulativkonten) auf der Kolonnen-Bilanz nicht ausgedruckt werden sollen müssen zwei Sterne (**) am Anfang der Kontobezeichnung eingegeben werden.

Zusatzbezeichnung

Zusätzliche Bezeichnung, falls die erste Bezeichnung einer weiteren Klassifikation oder Erklärung bedarf. Sie sollte nur für notwendige, zusätzliche Erklärungen benötigt werden. Auf den meisten Listen wird nur die erste Zeile der Kontobezeichnung ausgedruckt.

Kontoklasse

In diesem Datenfeld erfolgt die Zuteilung der Kontoklasse. Die Kontoklassen sind frei wählbar, häufig werden die 1 und 2 als Aktiv und Passivkonten, die 3 als Erfolg, die 4 als Einkauf, die 5 für Personalkosten und die 6 als allgemeiner Aufwand definiert. Achten Sie darauf, dass die Kontenklassen mit Ihren Angaben in den **MANDANTS-INFORMATIONEN** übereinstimmen. Dort haben Sie bereits definiert, welche Klassen in der Bilanz und welche Kontenklassen in der Erfolgsrechnung benützt werden. Falls Sie eine Kostenart eröffnen möchten, welche in der Finanzbuchhaltung nicht gebraucht wird, können Sie im Feld eine Null stehen lassen.

Währung	Die Basiswährung der Buchhaltung wird automatisch vorgeschlagen und zwar so wie sie in den MANDANTSINFORMATIONEN eröffnet wurde. Soll das Konto in Fremdwährung geführt werden, wählen Sie die gewünschte Währung aus. Die Währungen werden im WÄHRUNGSSTAMM unter STAMMDATEN aufgenommen. Sie können sie auch mittels der Taste Insert direkt eröffnen. Die Währung des Kontos kann nach dem Speichern des Kontos nicht mehr verändert werden.
Kontoart	<p>Dieses Datenfeld muss mit einem Code (Buchstaben) versehen werden und darf nicht leer gelassen werden. Die Codes haben folgende Bedeutung:</p> <ul style="list-style-type: none">N; normales Buchungskonto. Dient zum Verbuchen.C; Kumulativkonto. Dient zur Kumulierung einzelner Kontensalden.T; Titeltkonto. Dient einzig und allein dazu auf dem Kontenplan und/oder Bilanz und Erfolgsrechnung einen Titel zu schreiben.B, Bilanzgliederungskonto, welches ausschliesslich zur Bilanzgliederung und deren Kumulation dient. Dieses wird für die Bilanzen mit Struktur verwendet (siehe weitere Erklärung beim Datenfeld Struktur) <p>Bei jedem normalen Buchungskonto lassen Sie die Vorgabe N stehen, bei den anderen wählen Sie C für ein Kumulativ-Konto oder T für ein Titeltkonto.</p> <p>Die Codes B und C unterscheiden sich in der Funktion nicht. Auf der Rekap-Bilanz oder Rekap-Erfolgsrechnung werden die kumulativen Konten mit Eingabe C gedruckt.</p>
Kumulativ. Konto	<p>Wählen Sie auf welches der Totalsaldo weiterkumuliert werden soll. Sollte das gewünschte Kumulativkonto nicht eröffnet sein, müssen Sie es zuerst eröffnen. Am besten eröffnen Sie alle Kumulativkonten, bevor Sie mit der Aufnahme der Buchungskonten beginnen. Die Nummer des Kumulativkontos muss immer höher sein, als das Konto von welchem kumuliert werden soll, da nur in aufsteigender Reihenfolge weiteraddiert wird.</p> <p>Beachten Sie auch den Hinweis am Schluss dieses Kapitels betreffend der Konten zum Ausdruck des Gewinns/Verlust, X+, X-, Y+, Y-.</p>
Abteilung	Es besteht die Möglichkeit eine Gruppe von Konten in Bilanzform auszudrucken, zum Beispiel pro Abteilung oder Kontoarten um ein Resultat für nur vorbestimmte Konten zu erhalten. Diese Konten müssen in diesem Feld alle die gleiche Bezeichnung im Feld Abteilung haben.



Hinweis

Möchten Sie eine Bilanz ausdrucken wo Soll und Haben das gleiche Total haben, und der Gewinn vor dem Total gedruckt wird, öffnen Sie ein Konto für den laufenden Gewinn und bei diesem Konto geben Sie in dieses Feld Abteilung *** (drei Sterne)

	<p>ein. Dieser Code bewirkt, dass der Gewinn nicht wie gewohnt am Schluss der Bilanz ausgedruckt wird, sondern vor dem Total Passiven und deshalb Total Aktiven = Total Passiven ist.</p>
MwSt Konto	<p>Bei den Aufwand und Erfolgskonten müssen Sie hier das Konto für die Vorsteuer, resp. Mehrwertsteuer eingeben. Es handelt sich hier um das Konto der Verbindlichkeiten resp. Forderungen gegenüber der Mehrwertsteuer, in anderen Worten, Konten worauf die Beträge zurückgestellt werden, welche am Schluss des Quartals bezahlt respektiv rückgefordert werden können. Beispiel Konto 1170 Vorsteuer Mat.- und Dienstleistungen, 1171 Vorsteuer auf Investitionen und übrig. Betriebsaufwand, 2200 Geschuldete MwSt.</p> <p>Um eine korrekte Mehrwertsteuer-Abrechnung zu gewährleisten, ist eine Eingabe in dieses Feld unerlässlich. Die Mehrwertsteuer-Abrechnung kann nur mit dem Programm so.exact erstellt und ausgedruckt werden.</p>
nur Finanzbuchhaltung	<p>Ist die Checkbox aktiviert, ist das Konto für die Finanzbuchhaltung zugänglich. Im anderen Fall wird es auch für die Betriebsbuchhaltung, d.h. für die Kostenstellenabrechnungen zugelassen.</p> <p>Ist das Feld nicht aktiv, wird das Konto bei der Verbuchung automatisch als Kostenart vorgeschlagen. Ist es aktiv, wird es nicht vorgeschlagen, kann aber gleichfalls als Kostenart eingegeben werden.</p>
Sammelbuchung	Inaktives Feld
Konto gesperrt	Einzelne Konten können für Buchungen gesperrt werden, beispielsweise ist dies beim Gewinnvortragskonto sinnvoll. Um ein Konto zu sperren muss diese Checkbox aktiv sein.
Druck Kontonummer	Ist das Feld aktiv, wird die Kontonummer auf der Bilanz und auf der Erfolgsrechnung gedruckt. Ist das Feld nicht aktiv, werden die Nummern nicht gedruckt, sondern nur die Kontobezeichnungen
Zinsberechnung	<p>Möchten Sie für das Konto Zinsberechnungen vornehmen, aktivieren Sie es, andernfalls lassen Sie es inaktiv.</p> <p>Die Berechnungen des Zinses richten sich je nach Eingabe nach dem Buchung- oder dem Belegdatum. Beim Ausdruck (unter Abfrage, Kontoblatt detailliert) können Sie die Zinssätze eingeben und bestimmen ob der Zins anhand dem Buchung- oder dem Belegsdatum gerechnet werden soll.</p> <p>Bei der Zinsberechnung wird die Formel 365/365 verwendet, d.h. für jeden Monat werden die effektiven Tage berechnet und das Jahr mit 365 Tagen gezählt.</p>
Vorsteuerkonto 1/2	Bei den Vorsteuerkonten müssen Sie bestimmen, ob es sich um das Konto für die Vorsteuer auf Material- und Dienstleistungen handelt oder für Investition und übrigem Betriebsaufwand.

Beispiel

1170	Vorsteuer auf Materialaufw. und Dienstleistungen	1
1171	Vorsteuer auf Investition/übrig. Betriebsaufwand	2

Die Mehrwertsteuer-Abrechnung kann nur mit dem Programm **so.exact** erstellt und ausgedruckt werden.

Freie Zeilen vor
freie Zeilen nach

Für den Ausdruck der Bilanz oder der Erfolgsrechnung können Sie bestimmen, wieviele Zeilen vor oder nach dem aktuellen Konto freigelassen werden sollen (1 = 1 Zeile, 2 = 2 Zeilen).



Hinweis

Die Eingabe -1 ins Feld **Zeile nach** veranlasst das Programm einen Seitensprung vorzunehmen.

Ausdruck Kolonne

Hier kann für die Bilanz/Erfolgsrechnung in Kolonnenform die Ausdruckskolonne bestimmt werden. Beachten Sie, dass die Eingabe nur beachtet wird, wenn Sie ohne Vorjahr ausdrucken. Es stehen 4 Kolonnen zur Verfügung. Die linke Kolonne hat die Nummer 4 und sollte nur für sehr kurze Kontobezeichnungen benützt werden. Normalerweise beginnt man mit der Kolonne Nummer 3 um das Total einer Kontengruppe dann in der Kolonne 2 auszuweisen. Zum Schluss werden alle Kontengruppentotale aus Kolonne 2 in der Kolonne 1 ausgeworfen.



Hinweis

Die folgenden 4 Konten sind obligatorisch aufzunehmen, damit der Gewinn oder der Verlust auf der Bilanz und der Erfolgsrechnung korrekt ausgedruckt wird. Die Bezeichnungen Gewinn und Verlust sind frei wählbar, hingegen die Nummern sind obligatorisch.

Kontonummer: X+; Bezeichnung: GEWINN

Kontonummer: X-; Bezeichnung: VERLUST

Kontonummer: Y+; Bezeichnung: GEWINN

Kontonummer: Y-; Bezeichnung: VERLUST

Bei allen vier Konten muss im Feld **Kontoart** der Buchstabe C eingegeben werden. Nur so wird ein korrektes Ausdrucken des Gewinns oder des Verlusts auf den Bilanzen/Erfolgsrechnungen gewährleistet..

Die absolut unerlässlichen Kontoinformationen sind hiermit aufgenommen. Es stehen drei weitere Register zur Ihrer Verfügung: **BUDGET**, **ERÖFFNUNGSSALDO** und **STRUKTUR**.

Beachten Sie die nachfolgenden Erklärungen. Sie erfolgt in der Reihenfolge der Register.

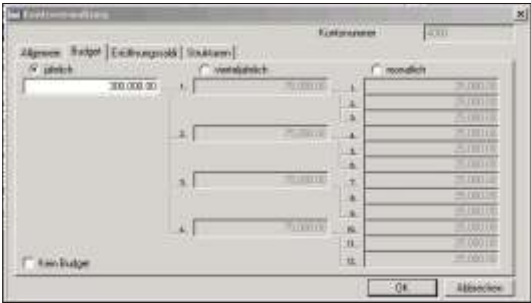
Budget

Klicken Sie in der Kontoverwaltung auf das **REGISTER BUDGET** und wählen das gewünschte Konto aus. Das Budget kann **jährlich**, **vierteljährlich** oder **pro Monat** bestimmt werden. Ist die Checkbox kein Budget unten links im Fenster aktiv, erscheinen alle Auswahlen grau und können nicht verändert werden.

Bestimmen Sie den Zyklus indem Sie auf eine der drei Eingabemöglichkeiten klicken und geben die Information in das entsprechende Feld ein. Wählen Sie beispielsweise **jährlich**, können Sie das jährliche Budget auf einmal eingeben und das Programm rechnet die anderen Varianten **vierteljährlich** und **monatlich** automatisch aus.

jährlich

Aktivieren Sie dieses Feld, wenn Sie das Budget mit einer einzigen jährlichen Eingabe bestimmen möchten. Im unteren leeren Feld geben Sie den Betrag des Ganzjahresbudgets ein.



vierteljährlich

Klicken Sie auf diese Option, falls Sie das Budget pro Quartal bestimmen möchten. In den unteren leeren Feldern, geben Sie die Budgets für die vier Quartale ein, 1-4 entspricht dem 1. Quartal, 2. Quartal, usw.

monatlich	Monatlich müssen Sie wählen, wenn das Budget für jeden Monat unterschiedlich ist. In den unteren zwölf leeren Feldern, geben Sie die Beträge des monatlichen Budgets ein, 1-12 entspricht Monat Januar bis Dezember.
kein Budget	Aktiv= es kann kein Budget für dieses Konto bestimmt werden. Nicht aktiv= es muss ein Budget eingegeben werden. Ist das Feld aktiv, erscheinen alle Datenfelder des Eingabefensters grau und können nicht gewählt werden.

Eröffnungssaldi

Klicken Sie auf dem Bildschirm der **KONTOVERWALTUNG** auf das Register **ERÖFFNUNGSSALDI**.

Eröffnung Soll	Auf diesem Bildschirm geben Sie den Eröffnungssaldo für die Sollseite ein. Bei den Fremdwährungskonten muss der Saldo in beiden Währungen eingegeben werden. Beachten Sie auch die Erklärungen im am Schluss dieses Kapitels (Vorjahresver-
----------------	---

gleich).

Eröffnung Haben	Geben Sie den Eröffnungssaldo für die Habenseite ein. Bei Fremdwährungskonten muss der Saldo in beiden Währungen eingegeben werden.
Provisorisch	Aktivieren Sie diese Checkbox wird der Eröffnungssaldo als provisorisch betrachtet, ist die Checkbox nicht aktiv, gilt der Eröffnungssaldo als definitiv.

Bis zum Jahresabschluss ist es möglich, einen provisorischen Saldo einzugeben und mit Buchungen weiterzufahren; dies erlaubt Ihnen den Anfangssaldo noch während des Jahres zu verändern. Vor dem Jahresabschluss muss dieser jedoch definitiv sein (in beiden Jahren) damit der Abschluss korrekt durchgeführt werden kann.

Handelt es sich beim aktiven Mandanten um das erste Buchhaltungsjahr und Sie möchten im folgenden Jahr die Salden mit den Vorjahreszahlen vergleichen empfiehlt Ihnen die SCS die Schlusszahlen des Vorjahres als Buchung aufzunehmen. Werden diese nur als Eröffnungssalden eröffnet, würden sie beim Vorjahresvergleich nicht berücksichtigt. Wie müssen Sie vorgehen?



Beispiel

Sie verbuchen die Daten ab 1.1.2005 im SCS Programm. Die Schlusszahlen per 31.12.2004 sind vorhanden. Bevor Sie mit dem Buchen im Jahr 2005 beginnen, geben Sie die Schlusszahlen mit Datum 31.12.2004 ein. Verwenden Sie hierzu die Funktion **DIREKT-VERBUCHUNG** und geben die Schlussalden aller Konten (also auch der Erfolgsrechnung) ein. Mittels einer Sammelbuchung können Sie die Zahlen alle unter der gleichen Belegnummer verbuchen. Als Text verwenden Sie beispielsweise Schlussalden 2004. Führen Sie nun einen provisorischen **JAHRESABSCHLUSS**, unter **PERIODISCH, ABSCHLÜSSE** durch und aktivieren die Buchungsperiode 2005. Buchen Sie das Jahr 2005, am Schluss des Jahres können Sie eine Bilanz- und/oder Erfolgsrechnung mit Vorjahreszahlen ausdrucken.

Strukturen

Um eine freie Gruppierung der Bilanz und der Erfolgsrechnung zu gestalten, bietet sich die Möglichkeit 3 verschiedene Ausdrucksfolgen der Kontopläne aufzunehmen ohne den Kontenplan selbst zu verändern. Ohne Angaben in die Felder Kumulativ für Struktur 1, 2 und 3 werden Bilanz und Erfolgsrechnung in aufsteigender Reihenfolge der Kontonummer gedruckt. Wird eine neue Kumulierung der einzelnen Konten gewünscht, können die entsprechenden Kumulativkonten für die Struktur 1, 2 oder 3 in diese Datenfelder eingegeben werden. Natürlich müssen diese Kumulativkonten er-

öffnet sein. Bei der Druckaufgabe der Bilanz und/oder der Erfolgsrechnung aktivieren Sie die entsprechende Checkbox, Struktur 1, 2 oder 3.

Kumulativ für
Struktur 1

Geben Sie die Nummer des Kumulativkontos für die Struktur 1 ein.

Kumulativ für
Struktur 2

Geben Sie die Nummer des Kumulativkontos für die Struktur 2 ein.

Kumulativ für
Struktur 3

Geben Sie die Nummer des Kumulativkontos für die Struktur 3 ein.

Bezugskonto
Struktur 1-3

Dieses Feld ist nur bei den Aufwand- und Erfolgskonten aktiv. Sie können einen Bezug zu einem anderen Konto oder zu einem anderen Kumulativkonto eingeben, welches als 100% figuriert, d.h. auf dem Ausdruck der Erfolgsrechnung wird der Saldo des aktuellen Kontos mit dem Saldo des Bezugskontos verglichen und in Prozentzahlen ausgeworfen. Übersteigen die Prozentzahlen 999% wird nichts ausgedruckt.



Beispiel

Sie haben verschiedene Einkaufskonten, Konto A, B und C und ein Konto XX Total Einkauf. Sie möchten wissen, wie gross der Anteil der Einkäufe in Bezug auf das Konto XX Total Einkauf ist. In diesem Fall können Sie bei den Konten A, B und C im Feld Bezugskonto unter der Struktur 1 die Kontonummer des Kontos XX Total Einkauf eingeben. Drucken Sie dann die Erfolgsrechnung mit Struktur 1 aus, bleibt das Konto XX Total Einkauf in prozentualer Sicht gleich wie zuvor, jedoch die Konten A, B, C geben zusammen 100% was dem Betrag von Total Einkauf entsprechen muss. Ohne Eingabe im Bezugskonto wird die Abhängigkeit zum Total der Kontoklasse, welche in den Mandants-Informationen als erste definiert wurde, angezeigt.

Druckfolge Struktur 1-3 In diesem Datenfeld können Sie eine andere Druckreihenfolge der Konten bestimmen. Sie haben bis zu drei verschiedene Möglichkeiten. Wenn Sie das Feld leer lassen, wird die Bilanz resp. Erfolgsrechnung in aufsteigender Reihenfolge der Kontennummern gedruckt. Wünschen Sie eine andere Reihenfolge, geben Sie die entsprechenden Nummern in die Felder für Struktur 1, 2 oder 3 ein.



Beispiel

Um ein einfaches Beispiel zu machen: Sie möchten auf der Bilanz bei den Aktivkonten alle Konten, auf der Passivseite nur die Kumulationskonten ausdrucken. Geben Sie zu diesem Zweck allen Aktivkonten eine Zahl ins Feld Druckfolge ein. Die Zahl können Sie frei wählen, sie muss aufsteigend sein, da der Ausdruck in progressiver Reihenfolge der Kontonummer erfolgt.

Auf der Passivseite teilen Sie nur den Kumulativkonten eine Druckfolgenummer zu. Beim Ausdruck der Bilanz, wählen Sie Struktur 1, wenn Sie die Druckfolgenummer ins Feld der Struktur 1 eingegeben haben.



Hinweis

Wenn Sie die Felder Kumulativ für Struktur 1,2,3 und Druckfolge 1,2,3 leer lassen, können die Bilanzen nur ohne Strukturangabe gedruckt werden. Diese werden in aufsteigender Reihenfolge der Kontennummern gedruckt und die Kumulierungen werden anhand dem ursprünglichen Kontenplan vorgenommen.

Budgetliste

Um die Budgeteingaben auf einer übersichtlichen Liste auszudrucken, wählen Sie auf dem Hauptbildschirm der **KONTOVERWALTUNG** die Schaltfläche **Budget**. Es werden alle Konten ausgedruckt, welche ein Budget haben.

Nachdem Sie die Schaltfläche Budget betätigt haben, erscheint das Drucker Dialogfenster worin Sie auswählen ob Sie direkt drucken oder die Liste zuerst am Bildschirm betrachten möchten.

Es präsentiert sich das Drucker Dialogfenster, worin Sie auswählen können ob Sie direkt drucken oder die Liste zuerst am Bildschirm anschauen möchten.

Filter erstellen Die Checkbox Filter erstellen auf dem Druckerdialog Fenster ermöglicht die Daten nach einem bestimmten Kriterium zu ordnen oder bestimmte Datensätze für den

Ausdruck zu filtern. Nähere Informationen zu dieser Filter und Index Funktion, finden Sie am Anfang des Kapitels **LISTEN**.

Index erstellen Haben Sie auf Index erstellen geklickt, öffnet sich ein neues Fenster, worin Sie bestimmen können nach welchem Datenfeld die Daten geordnet werden sollten. Die Datenbanken sind je nach Sachgebiet nach einem bestimmten Datenfeld geordnet. Um diese Daten in einer anderen Reihenfolge anzuzeigen, **klicken** Sie auf eine der **Schaltflächen** unter **Felder**. Je nach Ihrer getätigten Auswahl werden die Daten in einer anderen Reihenfolge angezeigt

Ausdruck.

Wird kein Filter/Index gewählt, werden die Konten in aufsteigender Reihenfolge aufgelistet. Weitere Erklärungen zur Filter Funktion finden Sie am Anfang des Kapitels **LISTEN**.

100 FINANZ SA 27.06.03 09:31:50		Budget				
Kontonummer	Zyklus	Jährlich	Vierteljährlich		Monatlich	
300:	Jährlich	- 5,000,000.00	1*	-375,000.00	1*	-125,000.00
			2*	-375,000.00	2*	-125,000.00
			3*	-375,000.00	3*	-125,000.00
			4*	-375,000.00	4*	-125,000.00
					5*	-125,000.00
					6*	-125,000.00
					7*	-125,000.00
					8*	-125,000.00
					9*	-125,000.00
					10*	-125,000.00
					11*	-125,000.00
					12*	-125,000.00
300:	Jährlich	5,000.00	1*	1,250.00	1*	416.67
			2*	1,250.00	2*	416.67
			3*	1,250.00	3*	416.66
			4*	1,250.00	4*	416.67
					5*	416.67
					6*	416.66
					7*	416.67
					8*	416.67
					9*	416.66
					10*	416.67
					11*	416.67
					12*	416.66



Hinweis

Um einen bereits aufgegebenen Druck zu unterbrechen, klicken Sie auf **Abbrechen**. Daten, welche bereits an den Drucker gesandt wurden, werden noch ausgedruckt.

Kontenplan

Der Kontoplan kann mittels der Schaltfläche **Kontoplan** auf dem Hauptbildschirm der **KONTOVERWALTUNG** ausgedruckt werden. Es werden alle Konten ausgedruckt, welche im aktiven Mandanten eröffnet sind.

Nachdem Sie die Schaltfläche **Kontoplan** betätigt haben, erscheint das Drucker Dialogfenster, worin Sie auswählen ob Sie direkt drucken oder die Liste zuerst am Bildschirm betrachten möchten.

Sie können auch wählen ob Sie den Kontoplan horizontal oder vertikal ausdrucken möchten. Auf dem horizontalen Ausdruck werden mehr Details ausgedruckt. Beachten Sie hierzu die beiden Beispiele am Schluss dieses Kapitels.

Die Papierausrichtung können Sie verändern, indem Sie auf dem Drucker Dialogfenster auf die Schaltfläche **Drucker** drücken und die Ausrichtung horizontal oder vertikal wählen.

- | | |
|------------------|--|
| Filter erstellen | Die Schaltfläche Filter erstellen auf dem Druckerdialog Fenster ermöglicht die Daten nach einem bestimmten Kriterium zu ordnen oder bestimmte Datensätze für den Ausdruck zu filtern. Nähere Information zu dieser Filter und Index-Funktion, finden Sie am Anfang des Kapitels LISTEN . |
| Index erstellen | Haben Sie auf Index erstellen geklickt, öffnet sich ein neues Fenster, worin Sie bestimmen können nach welchem Datenfeld die Daten geordnet werden sollten. Die Datenbanken sind je nach Sachgebiet nach einem bestimmten Datenfeld geordnet. Um diese Daten in einer anderen Reihenfolge anzuzeigen, klicken Sie auf eine der Schaltflächen unter Felder . Je nach Ihrer getätigten Auswahl werden die Daten in einer anderen Reihenfolge angezeigt. |

Ausdruck

Wird der Standardausdruck gewählt, druckt das Programm vertikal.

09. FINANZ SA (000001-00042)													Kontenplan		
Konto	Beschreibung	Klass	ST	ST Verst.	Stk. Mon. Kante	ABA	P.	S.	gs.	Z.	Stk. ver.	nach Stk.	Kumulierte 1 Kumulierte 2 Kumulierte 3	Stichtage 1 Stichtage 2 Stichtage 3	Bezug 1 Bezug 2 Bezug 3
1	001111111	1	00	1			✓				0	1	1		1
0	0000111111111	1	00	1			✓				0	1	1		0
100	000000000	1	00	0	100		✓				✓	0	0	100	100
1000	000000000	1	00	0	1000		✓				✓	0	0	1000	1000
10000	000000000	1	00	0	10000		✓				✓	0	0	10000	10000
100000	000000000	1	00	0	100000		✓				✓	0	0	100000	100000
1000000	000000000	1	00	0	1000000		✓				✓	0	0	1000000	1000000
10000000	000000000	1	00	0	10000000		✓				✓	0	0	10000000	10000000
100000000	000000000	1	00	0	100000000		✓				✓	0	0	100000000	100000000
1000000000	000000000	1	00	0	1000000000		✓				✓	0	0	1000000000	1000000000
10000000000	000000000	1	00	0	10000000000		✓				✓	0	0	10000000000	10000000000
100000000000	000000000	1	00	0	100000000000		✓				✓	0	0	100000000000	100000000000
1000000000000	000000000	1	00	0	1000000000000		✓				✓	0	0	1000000000000	1000000000000
10000000000000	000000000	1	00	0	10000000000000		✓				✓	0	0	10000000000000	10000000000000
100000000000000	000000000	1	00	0	100000000000000		✓				✓	0	0	100000000000000	100000000000000
1000000000000000	000000000	1	00	0	1000000000000000		✓				✓	0	0	1000000000000000	1000000000000000
10000000000000000	000000000	1	00	0	10000000000000000		✓				✓	0	0	10000000000000000	10000000000000000
100000000000000000	000000000	1	00	0	100000000000000000		✓				✓	0	0	100000000000000000	100000000000000000
1000000000000000000	000000000	1	00	0	1000000000000000000		✓				✓	0	0	1000000000000000000	1000000000000000000
10000000000000000000	000000000	1	00	0	10000000000000000000		✓				✓	0	0	10000000000000000000	10000000000000000000
100000000000000000000	000000000	1	00	0	100000000000000000000		✓				✓	0	0	100000000000000000000	100000000000000000000
1000000000000000000000	000000000	1	00	0	1000000000000000000000		✓				✓	0	0	1000000000000000000000	1000000000000000000000
10000000000000000000000	000000000	1	00	0	10000000000000000000000		✓				✓	0	0	10000000000000000000000	10000000000000000000000
100000000000000000000000	000000000	1	00	0	100000000000000000000000		✓				✓	0	0	100000000000000000000000	100000000000000000000000
1000000000000000000000000	000000000	1	00	0	1000000000000000000000000		✓				✓	0	0	1000000000000000000000000	1000000000000000000000000
10000000000000000000000000	000000000	1	00	0	10000000000000000000000000		✓				✓	0	0	10000000000000000000000000	10000000000000000000000000
100000000000000000000000000	000000000	1	00	0	100000000000000000000000000		✓				✓	0	0	100000000000000000000000000	100000000000000000000000000
1000000000000000000000000000	000000000	1	00	0	1000000000000000000000000000		✓				✓	0	0	1000000000000000000000000000	1000000000000000000000000000
10000000000000000000000000000	000000000	1	00	0	10000000000000000000000000000		✓				✓	0	0	10000000000000000000000000000	10000000000000000000000000000
100000000000000000000000000000	000000000	1	00	0	100000000000000000000000000000		✓				✓	0	0	100000000000000000000000000000	100000000000000000000000000000
1000000000000000000000000000000	000000000	1	00	0	1000000000000000000000000000000		✓				✓	0	0	1000000000000000000000000000000	1000000000000000000000000000000
10000000000000000000000000000000	000000000	1	00	0	10000000000000000000000000000000		✓				✓	0	0	10000000000000000000000000000000	10000000000000000000000000000000
100000000000000000000000000000000	000000000	1	00	0	100000000000000000000000000000000		✓				✓	0	0	100000000000000000000000000000000	100000000000000000000000000000000
1000000000000000000000000000000000	000000000	1	00	0	1000000000000000000000000000000000		✓				✓	0	0	1000000000000000000000000000000000	1000000000000000000000000000000000
10000000000000000000000000000000000	000000000	1	00	0	10000000000000000000000000000000000		✓				✓	0	0	10000000000000000000000000000000000	10000000000000000000000000000000000
100000000000000000000000000000000000	000000000	1	00	0	100000000000000000000000000000000000		✓				✓	0	0	100000000000000000000000000000000000	100000000000000000000000000000000000
1000000000000000000000000000000000000	000000000	1	00	0	1000000000000000000000000000000000000		✓				✓	0	0	1000000000000000000000000000000000000	1000000000000000000000000000000000000
10000000000000000000000000000000000000	000000000	1	00	0	10000000000000000000000000000000000000		✓				✓	0	0	10000000000000000000000000000000000000	10000000000000000000000000000000000000
100000000000000000000000000000000000000	000000000	1	00	0	100000000000000000000000000000000000000		✓				✓	0	0	100000000000000000000000000000000000000	100000000000000000000000000000000000000
1000000000000000000000000000000000000000	000000000	1	00	0	1000000000000000000000000000000000000000		✓				✓	0	0	1000000000000000000000000000000000000000	1000000000000000000000000000000000000000
100	000000000	1	00	0	100		✓				✓	0	0	100	100
1000	000000000	1	00	0	1000		✓				✓	0	0	1000	1000
100	000000000	1	00	0	100		✓				✓	0	0	100	100
1000	000000000	1	00	0	1000		✓				✓	0	0	1000	1000
100	000000000	1	00	0	100		✓				✓	0	0	100	100
1000	000000000	1	00	0	1000		✓				✓	0	0	1000	1000
100	000000000	1	00	0	100		✓				✓	0	0	100	100
1000	000000000	1	00	0	1000		✓				✓	0	0	1000	1000
100	000000000	1	00	0	100		✓				✓	0	0	100	100
1000	000000000	1	00	0	1000		✓				✓	0	0	1000	1000
100	000000000	1	00	0	100		✓				✓	0	0	100	100
1000	000000000	1	00	0	1000		✓				✓	0	0	1000	1000
100	000000000	1	00	0	100		✓				✓	0	0	100	100
1000	000000000	1	00	0	1000		✓				✓	0	0	1000	1000
100	000000000	1	00	0	100		✓				✓	0	0	100	100
1000	000000000	1	00	0	1000		✓				✓	0	0	1000	1000
100	000000000	1	00	0	100		✓				✓	0	0	100	100
10000000000000000000000000000															

Auf dem vertikalen Ausdruck werden aus Platzgründen nicht alle Details ausgedruckt. Möchten Sie mehr Details ausdrucken, wählen Sie auf dem Drucker-Dialog Fenster die Schaltfläche Drucker und wählen die **Papierausrichtung horizontal**.

Die Konten werden in der Reihenfolge der Kontonummer ausgedruckt, es sei denn es wurde mittels der Option **Index erstellen** ein anderes Kriterium gewählt.



Hinweis

Um einen bereits aufgegebenen Druck zu unterbrechen, klicken Sie auf **Abbrechen**.
Daten, welche bereits an den Drucker gesandt wurden, werden noch ausgedruckt.

Kostenstellen

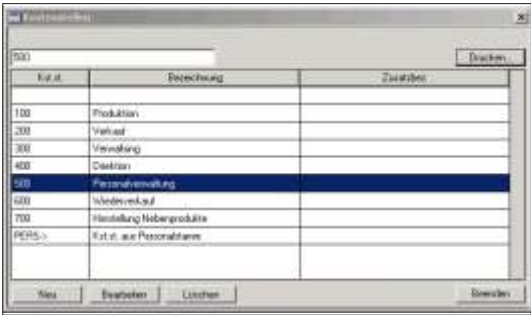
Übersicht

Diese Funktion verwaltet die Kostenstellen. Die Verwendung von Kostenstellen ermöglicht Ihnen, Ihre Buchhaltung genau zu analysieren.

Eingabebeschreibung

Die Benützung der Kostenstellen ist nicht obligatorisch. Möchten Sie eine Kostenstellen-Abrechnung führen, empfiehlt die SCS Ihnen die Nummerierung der Kostenstellen vom Kontenplan zu unterscheiden. Haben Sie beispielsweise 4-stellige Kontennummer, verwenden Sie mit Vorteil für die Kostenstellen 3 oder 5 Stellen.

Wenn Sie die Funktion aufrufen, präsentieren sich alle bereits eröffneten Kostenstel-



Kst.st.	Bezeichnung	Zusatzinfo
100	Produktion	
200	Verkauf	
300	Verwaltung	
400	Logistik	
500	Personalverwaltung	
600	Warenverkauf	
700	Herstellung Nebenprodukte	
PERA...	Kst.st. zur Personalabw.	

len.

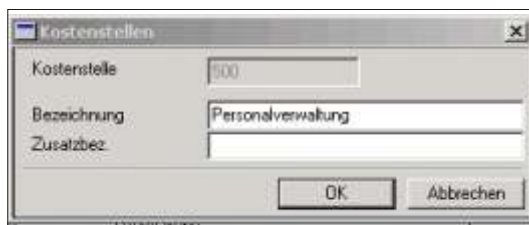
Um eine neue Kostenstelle zu eröffnen, klicken Sie auf **Neu**, geben die Nummer ein und klicken auf **OK**. Um eine Kostenstelle zu verändern, positionieren Sie auf die

Kostenstelle und wählen **Bearbeiten**. Um eine Kostenstelle zu löschen, markieren Sie sie und betätigen die Schaltfläche **Löschen**.



Kostenstelle

Klicken Sie auf **Neu** und schreiben die gewünschte Nummer ins leere Feld. Sie können auch Buchstaben verwenden.



Bezeichnung

Geben Sie eine genauere Bezeichnung der Kostenstelle, wie sie auf den Ausdrucken erscheinen soll, ein.

Bezeichnung 2

Diese Zeile steht Ihnen für eventuelle zusätzliche Bezeichnungen zur Verfügung.

Kostenstellenliste

Die Kostenstellen können mittels der Schaltfläche **Drucken..** auf dem Hauptbildschirm der Kostenstellen gedruckt werden. Es werden alle Kostenstellen ausgedruckt, welche im aktiven Mandanten eröffnet sind.

Nachdem Sie die Schaltfläche **Drucken..** betätigt haben, erscheint das Drucker Dialogfenster worin Sie auswählen ob Sie direkt drucken oder die Liste zuerst am Bildschirm betrachten möchten.

Filter erstellen

Die Schaltfläche Filter erstellen auf dem Druckerdialog Fenster ermöglicht die Daten nach einem bestimmten Kriterium zu ordnen oder bestimmte Datensätze für den Ausdruck zu filtern. Nähere Information zu dieser Filter und Index-Funktion, finden Sie am Anfang des Kapitels **LISTEN**.

Index erstellen

Haben Sie auf Index erstellen geklickt, öffnet sich ein neues Fenster, worin Sie bestimmen können nach welchem Datenfeld die Daten geordnet werden sollten. Die Datenbanken sind je nach Sachgebiet nach einem bestimmten Datenfeld geordnet. Um diese Daten in einer anderen Reihenfolge anzuzeigen, **klicken** Sie auf eine der

Schaltflächen unter **Felder**. Je nach Ihrer getätigten Auswahl werden die Daten in einer anderen Reihenfolge angezeigt.

Ausdruck

Die Kostenstellen werden in aufsteigender Reihenfolge aufgelistet.

Kostenstellen		
000 FINANZ SA 27.06.03 09:43:11		
K.St.Nr.	Bezeichnung	Zusatzbezeichnung
100	Produktion	
200	Vertrieb	
300	Verwaltung	
400	Direktion	
500	Personalverwaltung	
600	Wohnverwalt.	
700	Herstellung Nebenprodukte	
9999	Kont. aus Personalstat.	



Hinweis

Um einen bereits aufgegebenen Druck zu unterbrechen, klicken Sie auf **Abbrechen**. Daten, welche bereits an den Drucker gesandt wurden, werden noch ausgedruckt.

Codeverwaltung **best.value**

Übersicht

Abkürzungen und Steuerungen für die Verarbeitungen können mittels definierten Codes vorgenommen werden. Es wird nur ein Teil des Codes von der Anwendung vorgeschrieben, z.B. die ersten drei Zeichen, die übrigen zwei bis drei Zeichen können vom Anwender selbst definiert werden.

Codes dienen als Plausibilitätstest zur Überprüfung der Eingabe. Codes sind unerlässlich für die korrekte Verarbeitung der Daten, sie werden bei der Mandants-Eröffnung bereitgestellt und können individuell ergänzt werden.



Hinweis

Die meisten Codes können direkt im Datenfeld, wo sie verlangt werden mittels der Taste **Insert** eröffnet werden. Bestehende Codes können mutiert werden.

Eingabebeschreibung

Möchten Sie einen neuen Code eröffnen? Aktivieren Sie die entsprechende Auswahl (**Stammdaten, Codeverwaltung best.value**). Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu** und wählen Sie auf dem Folgebild den Code aus. Ein Code kann maximal 6 Stellen haben (Vorzeichen inbegriffen).



Die Schaltfläche **Drucken** ermöglicht die Codes auszudrucken. Beschreibung am Schluss des Kapitels.

Die Schaltfläche **Löschen** ermöglicht einen Code zu löschen. Es können nur Codes gelöscht werden, welche nicht benutzt werden.

Die Schaltfläche **Bearbeiten** ermöglicht einen Code zu mutieren.



Achtung

Änderungen der Kalkulation der Transaktionscode können negative Folgen für die Bewertungen haben. Da alle Positionen jedes Mal frisch errechnet werden, würde eine Änderung der Kalkulation zu anderen Resultaten führen.

Die Schaltfläche **Umbenennen** ermöglicht einen Code in allen Datenbanken zu ändern. Beschreibung am Schluss des Kapitels.

Um einen neuen Code zu eröffnen, klicken Sie auf **Neu**.

Sprache

Das Feld ist inaktiv, da in **best.value** nicht von sprachabhängigen Codes gebraucht gemacht wird.



Hinweis

Das Feld Sprache ist nicht mit dem Code Sprache zu verwechseln. In **best.value** wird kein Gebrauch von sprachabhängigen Codes gemacht. Sprachcodes werden gebraucht um die Sprache der Ausdrücke der einzelnen Kunden zu definieren (siehe Kundenstamm).

Kalkulation

Dieses Feld dient zur korrekten Verarbeitung des Codes durch das Programm und wird nur für die Transaktionscodes benutzt (ACT). Die Eingabe kann bis zu vier Zeichen lang sein. Folgende Eingaben sind möglich:

Auf der ersten Stelle: Pluszeichen (+) für Titelzugang und/oder Kontokorrentausgang; bei einem Titelabgang und/oder Kontokorrenteingang ist ein Minuszeichen einzugeben.

Auf der zweiten Stelle kann ein @ für Transaktionen, bei welchen für den Verkauf keine Gewinnverbuchung angezeigt werden soll, eingegeben werden.
Für Cashtransaktionen, welche das Kapital verändern, z.B. ein Bezug ab dem Kontokorrent, ist auf der zweiten Stelle ein Stern (*) als Kapitalverändernd einzugeben.
Ein & steht für Cash Transaktionen welche den Mehrwert beeinflussen, Bewegungen die direkt auf die Rendite wirken.

Die dritte Stelle steuert die Eingabe des Währungskurses bei Fremdwährungstiteln sowie die Art der FIBU Kontierung. Folgende Eingaben sind erlaubt:

leer, die Beträge werden für die FIBU Kontierung vorgeschlagen. Der Umrechnungskurs wird aus der Währungstabelle per Beleg-Datum gelesen. Ist dieser nicht vorhanden, wird am Bildschirm der Kurs verlangt und per entsprechendem Datum abgelegt. Die Transaktion wird mit dem Kurs, welcher für die Finanzbuchhaltung angewandt wurde, gespeichert.

4, bei jeder Fremdwährungstransaktion wird der Umrechnungskurs am Bildschirm verlangt. Diese Eingabe wird nicht im Währungsstamm abgelegt, sie dient lediglich für die betreffende Buchung und ist nicht der Währungskurs des entsprechenden Tages. Der Kurs wird mit der Buchung selbst gespeichert, sofern er bei der Kontierung nicht ein anderer Währungskurs eingegeben wurde. Die Beträge für die FIBU Kontierung werden aufbereitet.

8, keine FIBU Kontierung. Der Kurs wird für jede Fremdwährungstransaktion am Bildschirm verlangt, aber nicht im Währungsstamm abgelegt. Dies dient vor allem für die Einbuchung von Titeln mit einem errechneten, durchschnittlichen Währungskurs, welcher für jede Transaktion unterschiedlich ist. Der eingegebene Kurs wird nur für die betreffende Transaktion gespeichert. Entspricht der Zahl 4 aber ohne Fibu Kontierung

X, Keine FIBU Kontierung. Der Kurs wird aus dem Währungsstamm gelesen. Ist dieser nicht vorhanden, wird er am Bildschirm abgefragt und per Belegdatum gespeichert. Entspricht der ersten Beschreibung (leer) aber ohne Kontierung.

Auf der vierten Stelle dieses Feldes kann das Zeichen % eingegeben werden und bedeutet, Transaktionen vorgenommen werden können, die keine Gegenbuchung (Kontokorrent) haben. Ein Beispiel wäre der Transaktionscode für den Eröffnungssaldo.

**Achtung**

Änderungen der Kalkulation der Transaktionscode können negative Folgen für die Bewertungen haben.

Bezeichnung

Hier wird die Bezeichnung des Codes ausgeschrieben.

**Hinweis**

Es folgt eine Beschreibung der zur Anwendung kommenden Codes im Programm **best.value**. Der Buchstabe x steht anstelle der individuellen Eingabe.

>xx

Der Code mit dem Vorzeichen > wird für die Initialen des Sachbearbeiters, welcher für den Kunden zuständig ist, eröffnet.

ACTxx

Transaktionsart, zweistellig, welche zur Verbuchung der einzelnen Transaktionen dient. Eine Gruppierung nach Zahlen oder Buchstaben für die gleiche Art von Transaktionen ist für eine einfache Handhabung des Programms von Vorteil. Codes welche eröffnet und bereits bei Verbuchungen zur Anwendung kamen, dürfen nicht mehr gelöscht werden. Beachten Sie die Beispiele der Transaktionscode im Mustermantanten 99 und verwenden Sie nach Möglichkeit die gleichen Codes.

BRAXx

Zweistelliger Branchencode. Jeder Titel ist für die Bewertung bezüglich der Branche zu klassifizieren. Es empfiehlt sich, die gesamten Branchencodes aufzunehmen. Im Mustermantant Firma 99 sind alle Branchencodes, wie sie heute von der Telekurs angewandt werden, ersichtlich.

Cxxx

Dreistelliger Ländercode. Für die Klassifizierung der Titel sind alle Ländercodes, von welchen Titel geführt werden, einzugeben.

**Hinweis**

Benutzen Sie wenn möglich nach dem Vorzeichen einen dreistelligen Code. Sie können Buchstaben oder Nummern verwenden. Es empfiehlt sich die offizielle Auto-kennzeichnungen in Kleinschrift zu benutzen.

Die Vorzeichen sind vom Programm vorgegeben und dürfen nicht verändert werden.

Code 1277

Code zur Rückbuchung von Wertberichtigungen. Bei einem Verkauf wird standardmässig der Gewinn für die Finanzbuchhaltung auf dem wertberichtigten Bestand ausgewiesen. Möchten Sie getätigte Wertberichtigungen aus der Vergangenheit fibumässig zurückbuchen, ist der Code 1277 mit Bezeichnung Gewinn WB bereinigt zu eröffnen. Diese Eröffnung kann nur mit Hilfe der SCS Hotline erfolgen.

Als Alternative kann im General.ini der Eintrag unter "Runtime" mit "SellWithLeveling=Yes" eingegeben werden.

Mit der Schaltfläche **OK** speichern Sie den Code.

Die Codeliste kann mittels der Schaltfläche **Drucken..** auf dem Hauptbildschirm der Codeverwaltung gedruckt werden. Es werden alle Codes ausgedruckt, welche im aktiven Mandanten eröffnet sind.

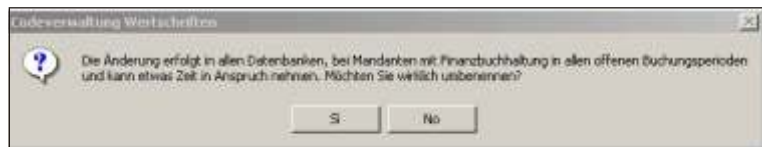
Code umbenennen

Soll ein Code umbenannt werden, wählen Sie diesen aus und klicken auf die Schaltfläche **Umbenennen**.



Alter Code Der Code wird anhand Ihrer Auswahl angezeigt.

Neuer Code Geben Sie hier den neuen Code ein. Bestätigen Sie mit **OK**. Es zeigt sich folgende Meldung:



Der Code wird im aktiven Mandanten geändert. Ist eine der Buchungsperioden (Finanzbuchhaltung) bereits durch einen Monatsabschluss abgeschlossen, kann die Änderung in der betreffenden Periode nicht mehr vorgenommen werden. Ist eine Änderung unvermeidbar, muss die Periode eliminiert werden.

Codeliste

Nachdem Sie die Schaltfläche **Drucken..** betätigt haben, erscheint das Drucker Dialogfenster worin Sie auswählen ob Sie direkt drucken oder die Liste zuerst am Bildschirm betrachten möchten.

- Filter erstellen** Die Schaltfläche Filter erstellen auf dem Druckerdialog Fenster ermöglicht die Daten nach einem bestimmten Kriterium für den Ausdruck zu filtern. Nähere Information zu dieser Filter -Funktion, finden Sie am Anfang des Kapitels Listen.
- Index erstellen** Haben Sie auf Index erstellen geklickt, öffnet sich ein neues Fenster, worin Sie bestimmen können nach welchem Datenfeld die Daten geordnet werden sollten. Die Datenbanken sind je nach Sachgebiet nach einem bestimmten Datenfeld geordnet. Um diese Daten in einer anderen Reihenfolge anzuzeigen, **klicken** Sie auf das entsprechende Feld. Je nach Ihrer getätigten Auswahl werden die Daten in einer anderen Reihenfolge angezeigt.

Ausdruck

Die Codes werden in alphanumerischer Reihenfolge aufgelistet. Die von den einzelnen Funktionen verlangten Codebegriffe werden dem individuell eröffneten Code vorangestellt ausgedruckt.

(89) FINANZ AG 21.09.05 10:00:07		Codes	
Code	Sprache	Bezeichnung	Kalkulation
*		*** Referenz	
ACT		*** Transaktions-Code	
ACT01		Cash, Eingang	-*
ACT02		Cash, Ausgang	+*
ACT03		Cash, Einbuchung	-S
ACT04		Cash, Ausbuchung	+S
ACT07		Devisen Termin, Eröffnung	+S
ACT08		Devisen Termin, Schließung	-S
ACT09		Cash, Spot	-S
ACT11		Kauf	+
ACT12		Verkauf	-
ACT13		Coupon/Dividenden	-@
ACT14		Titel, Coupon/Divid. Austausch	-@
ACT15		Titel, Grants	+ X
ACT16		Gutschrift Securities Lend	-@
ACT18		Eröffnung, Festgeld	+
ACT19		Schließung, Festgeld	-
ACT22		Optionen, Eröffnung	+
ACT23		Optionen, Schließung	-
ACT24		Optionen, Eröffnung Sotex	+
ACT25		Optionen, Schließ. Sotex	-
ACT90		Cash, Eröffnungsskonto	-S



Hinweis

Um einen bereits aufgegebenen Druck zu unterbrechen, klicken Sie auf **Abbrechen**.
Daten, welche bereits an den Drucker gesandt wurden, werden noch ausgedruckt.

Währungen **best.value**

Übersicht

Dieses Programm verwaltet die Währungen. Die hier eröffneten Währungen werden bei der Eröffnung von neuen Titeln gebraucht. Wichtige Eigenschaften wie der Faktor werden hier festgelegt.

Eingabebeschreibung

Als Minimum muss die Währung in welcher die Buchhaltung geführt wird eingegeben werden. Die Beschreibung der Währung hat 3 Zeichen; z.B. **chf** oder **sfr** für Schweizer Franken. Die Basiswährung muss mit derjenigen von den **MANDANTSINFORMATIONEN** übereinstimmen.



Hinweis

Die Währungen können auch direkt im Datenfeld, wo sie verlangt werden, mittels der Taste **Insert** eröffnet werden. Bestehende Währungen müssen jedoch im Währungstamm mutiert oder gelöscht werden.



Die Schaltfläche **Drucken** ermöglicht die Währungen auszudrucken. Beschreibung am Schluss des Kapitels.

Die Schaltfläche **Löschen** ermöglicht eine Währung zu löschen. Es können nur Währungen gelöscht werden, welche nicht benutzt werden.

Die Schaltfläche **Bearbeiten** ermöglicht eine Währung zu mutieren.

Die Schaltfläche **Umbenennen** ermöglicht eine Währung in allen Datenbanken zu ändern. Beschreibung am Schluss des Kapitels.

Um eine neue Währung aufzunehmen, klicken Sie auf **Neu** und geben das Kurzzeichen ein.

Währung Währung, 3 Ziffern (oder Buchstaben). Es empfiehlt sich den ISO Standard anzuwenden.



Bezeichnung Beschreibung der Währung, z.B. Schweizer Franken. Diese Bezeichnung dient nur zum internen Gebrauch. Sie wird nirgends gedruckt.



Kurzbezeichnung, ISO Kurzbezeichnung der Währung, wie sie auf dem Bildschirm oder auf den Listen angezeigt werden soll, z.B. CHF

Faktor Der Faktor zeigt den Bezug vom eingegebenen Kurs und der Grundwährung. Er zeigt an, auf wie viel Einheiten sich der Kurs bezieht. Zum Beispiel hat die Währung YEN den Faktor 100 und dies bedeutet, dass bei einem eingegebenen Kurs von 1.13 YEN, 1 Schweizer Franken 113 YEN entsprechen. Benutzen Sie den Faktor wie er von Ihrer Tageszeitung angewandt wird.

Der Faktor der Fremdwährung kann mit 1 und/oder -1 und/oder 100, -100 erfasst werden, so dass bei der Transaktionserfassung mit Fremdwährung der Umrechnungskurs jeweils aus der Sicht der Basiswährung angezeigt wird.



Beispiel

US\$ Faktor = -1 wird als 1.50 angezeigt.

US\$ Faktor = 1 wird als 0.66666 angezeigt.

Eröffnen Sie die Basiswährung mit einem positiven Faktor 1 und alle anderen Fremdwährungen mit einem negativen Faktor.



Achtung

Ändern Sie den Faktor einer schon benutzten Währung nie. Dies hat Einfluss auf die Auswertungen und die Berechnung der Bestände.

Kontonummer für
Währung

In diesem zweistelligen Feld kann für die automatische Kontierung eine Nummer eingegeben werden. Für die Kontierung während der Transaktionserfassung werden folgende Zeichen in der Kontierungsvorgabe mit der Kontonummer ersetzt:

?, !, (,).

Eine Automatisierung kann nur erfolgen, wenn der Kontoplan bezüglich der Nummerierung von Fremdwährungen eine einheitliche Struktur aufweist.

Weitere Erklärungen zur Fibukontierung finden Sie im Kapitel **TRANSAKTIONSERFASSUNG**.



Hinweis

Um Währungskurse nachzuführen gehen Sie in die dafür vorgesehene Funktion unter **DATEI, NACHFÜHREN VON KURSEN, WÄHRUNGSKURSE**.

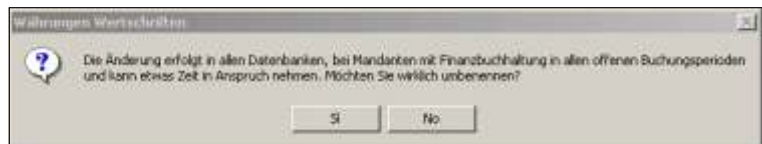
Währung umbenennen

Soll eine Währung umbenannt werden, wählen Sie diese aus und klicken auf die Schaltfläche **Umbenennen**.



Alte Währung Diese wird anhand Ihrer Auswahl angezeigt.

Neue Währung Geben Sie den neuen Währungscode ein. Dieser darf maximal 3 Positionen beinhalten. Bestätigen Sie mit **OK**. Es zeigt sich folgende Meldung:



Die Änderung erfolgt in allen eröffneten Buchungsperioden des aktiven Mandanten. Ist eine Buchungsperiode bereits durch einen Monatsabschluss abgeschlossen, kann die Änderung in der betreffenden Periode nicht mehr vorgenommen werden. Ist eine Änderung unvermeidbar, muss die Periode eliminiert werden.

Die Währungsliste kann mittels der Schaltfläche **Drucken..** auf dem Hauptbildschirm des Währungsstamms gedruckt werden. Es werden alle Währungen ausgedruckt, welche im aktiven Mandanten eröffnet sind.

Währungsliste

Nachdem Sie die Schaltfläche **Drucken..** betätigt haben, erscheint das Drucker Dialogfenster worin Sie auswählen ob Sie direkt drucken oder die Liste zuerst am Bildschirm betrachten möchten.

Filter erstellen Die Schaltfläche **Filter erstellen** auf dem Druckerdialog Fenster ermöglicht die Daten nach einem bestimmten Kriterium für den Ausdruck zu filtern. Nähere Information zu dieser Filter -Funktion, finden Sie am Anfang des Kapitels Listen.

Index erstellen Haben Sie auf Index erstellen geklickt, öffnet sich ein neues Fenster, worin Sie bestimmen können nach welchem Datenfeld die Daten geordnet werden sollten. Die Datenbanken sind je nach Sachgebiet nach einem bestimmten Datenfeld geordnet. Um diese Daten in einer anderen Reihenfolge anzuzeigen, **klicken** Sie auf das entsprechende Feld. Je nach Ihrer getätigten Auswahl werden die Daten in einer anderen Reihenfolge angezeigt.

Ausdruck

Die Währungen werden in alphanumerischer Reihenfolge aufgelistet.

FINANZ (Schweiz) AG		Währungsstamm		
04.12.08 17:30:23				
Kurz. Bezeichnung	Feld.	aktuell. Kurs zum	FiBu	
aud AUD. Australische Dollar	-1	0.950420 31.11.2007		00
cad CAD. Kanadische Dollar	-1	1.019210 30.11.2007		00
chf CHF. Schweizer Franken	1	1.000000 30.11.2007		00
dsm DEM. Deutsche Mark	-100	77.015770 30.09.2000		10
dkk DKK. Dänische Krone	-100	21.361510 31.11.2007		10
eur EUR. Euro	-1	1.523900 30.09.2000		10
gbp GBP. Pfund Sterling	-1	2.389990 31.11.2007		06
grd GRD. Griechische Drachmen	-100	0.449000 30.09.2000		10
jpy JPY. Japanischer Yen	-100	1.594900 30.09.2000		00
sek SEK. Schwedische Kronen	-100	17.866000 30.09.2000		10
usd USD. US Dollar	-1	1.730300 30.09.2000		02



Hinweis

Um einen bereits aufgegebenen Druck zu unterbrechen, klicken Sie auf **Abbrechen**. Daten, welche bereits an den Drucker gesandt wurden, werden noch ausgedruckt.

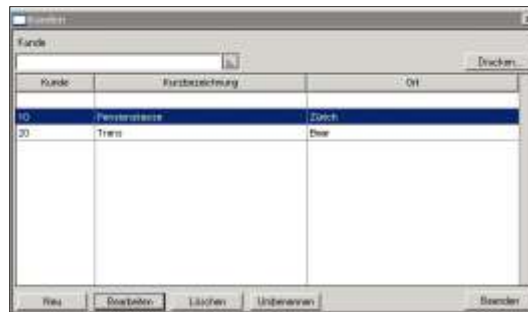
Kunden

Übersicht

Die Auswahl Kundenstamm speichert alle wichtigen Daten Ihrer Kunden wie zum Beispiel Name, Vorname, Adresse, Sprache, Nationalität, usw. Die Kundennummer kann von Ihnen frei gewählt werden und darf maximal 9 Zeichen enthalten. Sie kann numerisch oder alphanumerisch sein.

Eingabebeschreibung

Um einen neuen Kunden zu eröffnen, klicken Sie auf **Neu**, geben die gewünschte Nummer ein und klicken auf **OK**. Die Schaltfläche **Bearbeiten** ermöglicht einen bestehenden Kunden zu verändern, während die Schaltfläche **Löschen** das Löschen einer Kundeninformation bewirkt.



Löschen (Kunde)

Die Schaltfläche **Löschen** ermöglicht eine Kundeninformation zu löschen. Es können sowohl die Kundenbewegungen als auch der Kunde selbst gelöscht werden. Positionieren Sie auf den zu löschenden Kunden und betätigen die Schaltfläche Löschen.



Wichtig

Kunden, welche Bewegungen haben, können nicht gelöscht werden.

Kunde umbenennen

Die Schaltfläche **umbenennen** auf dem Hauptbildschirm des Kunden- stamms ermöglicht eine bestehende Kundennummer zu ändern. Wählen Sie den zu ändernden Kunden aus und rufen Sie die Funktion auf, indem Sie die Schaltfläche **Nr. ändern** betätigen.

Schreiben Sie ins untere Feld die neue Kundennummer.

Nach dem Bestätigen mit **Enter/OK**, werden alle Datenbanken durchsucht und von alt auf neu geändert. Der Vorgang kann einige Minuten dauern.

Die Schaltfläche **Drucken** ermöglicht die Kundeninformationen auf einer Liste auszudrucken. Beachten Sie hierzu unsere Erklärungen am Schluss dieses Kapitels.

Die Schaltfläche **Ändern** ermöglicht eine Kundennummer zu verändern, siehe Beschreibung am Schluss dieses Kapitels.



Hinweis



Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

Neuer Kunde

Kunde Geben Sie die neue Nummer für den Kunden ein. Sie kann bis zu 9 Stellen gross ein.

Kurzbezeichnung Abkürzung des Kunden. Diese gilt als Schlüsselwort für den Kunden. Auswertungen werden in aufsteigender Reihenfolge nach dieser Nummer oder Bezeichnung ausgedruckt. Es empfiehlt sich eine logische Abkürzung zu wählen, da die Suche nach einem einzelnen Kunden so erheblich erleichtert wird.

Referenz Initialen des Sachbearbeiters, welcher für den Kunden zuständig ist.

Name/Vorname Name und Vorname des Kunden

Zusatzzeile Zusatzzeile der Adresse zur freien Verfügung

Adresse Strasse und Hausnummer

PLZ, Ort Postleitzahl und Ort

5. Adresszeile Zur freien Verfügung, z.B. für Land oder zu Händen von ...

Sprache Angabe der Sprache in welcher mit dem Kunden Korrespondenz geführt wird. Alle Listen die sich unter Bewertungen befinden, sowie das Wertschriftenverzeichnis, können mit den Überschriften in einer anderen Sprache als die des Mandanten ausgedruckt werden. Sind keine Übersetzungen für die angegeben Sprache vorhanden, werden die Überschriften in englisch gedruckt.

Nationalität Eingabe des Codes für die Nationalität. Die Information ist rein informativ und hat keine Steuerung auf die Funktionen des Programms.

Wohnsitz Code für den Wohnsitz des Kunden. Die Eingabe ist rein informativ.



Hinweis

Sollte Ihnen ein Code für die Eingabe nicht bekannt sein, klicken Sie einfach in das Feld mit dem Mauszeiger. Ein Fenster klappt sich unterhalb des Feldes auf, mit allen möglichen Codes. Suchen Sie den entsprechenden Code durch Eingabe der Anfangszeichen oder positionieren Sie sich direkt mit dem Mauszeiger.

Sollte ein Code für die Eingabe nicht eröffnet sein, kann durch die Taste **Insert** auf dem entsprechenden Feld ein neuer Code eröffnet werden.

Mandantsnummer Fibu Für eine eventuelle, automatische Verbuchung in die Finanzbuchhaltung können Sie hier die entsprechende Mandantsnummer eingeben. Buchungen die in der **TRANS-AKTIONSERFASSUNG** eingegeben werden, fließen direkt in den angegebenen Mandanten.
Ist an den Wertschriftenmandanten keine Finanzbuchhaltung angeschlossen, so lassen Sie das Feld leer.

Code Dieses Feld steht Ihnen zu freien Verfügung zur Eingabe eventueller Codes für individuelle Auswertungen oder Statistiken mittels weiteren Standardprogrammen

FIBU Konto Für eine eventuelle automatische Verbuchung in der Finanzbuchhaltung ist in diesem Feld die Kontonummer oder ein Bestandteil derselben einzugeben. Es kann ein definiertes Konto eingegeben werden oder aber von der Möglichkeit der Kontogenerierung Gebrauch gemacht werden. Soll ein Konto generiert werden, können Zahlen oder Bestandteile vom Konto mit Spezialzeichen, welche beim Generieren mit einem Wert ersetzt werden, eingegeben werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel **TRANSAKTIONSERFASSUNG**.

Die Kundeninformationen werden mit **OK** gespeichert.

Kundenliste

Die Adressen der Kunden können mittels der Schaltfläche Drucken auf dem Hauptbildschirm des Kundenstamms ausgedruckt werden.

Nachdem Sie die Schaltfläche **Drucken** betätigt haben, erscheint das Drucker Dialogfenster worin Sie auswählen ob Sie direkt drucken oder die Liste zuerst am Bildschirm betrachten möchten.

- Filter erstellen** Die Schaltfläche **Filter erstellen** auf dem Druckerdialog Fenster ermöglicht die Daten nach einem bestimmten Kriterium für den Ausdruck zu filtern. Nähere Information zu dieser Filter-Funktion, finden Sie am Anfang des Kapitels Listen.
- Index erstellen** Haben Sie auf Index erstellen geklickt, öffnet sich ein neues Fenster, worin Sie bestimmen können nach welchem Datenfeld die Daten geordnet werden sollten. Die Datenbanken sind je nach Sachgebiet nach einem bestimmten Datenfeld geordnet. Um diese Daten in einer anderen Reihenfolge anzuzeigen, **klicken** Sie auf das entsprechende Feld. Je nach Ihrer getätigten Auswahl werden die Daten in einer anderen Reihenfolge angezeigt.

Ausdruck

Auf der Liste werden alle Adressen der Kunden in der Reihenfolge der Kundennummer ausgedruckt. Die erste Kolonne beinhaltet die Kurzbezeichnung des Kunden.

DB FINANZ AG 21.09.03 10:05:25					Kunden	
Kurzbezeichn.	Kunde	Name / Vorname	Zusatzzeile	Adresse	PLZ	Ort
Cash Changer	14	Cash Changer SA		Casella postale	6630	Chesaro
Prima Invest	10	Prima Invest SA		Postfach	8000	Zürich
ProfitFinance	20	ProfitFinance SA		Postfach	1200	Gené



Hinweis

Um einen bereits aufgegebenen Druck zu unterbrechen, klicken Sie auf **Abbrechen**. Daten, welche bereits an den Drucker gesandt wurden, werden noch ausgedruckt.

Depots

Übersicht

Jeder Transaktionsverbuchung ist die Depotstelle einzugeben. Vorgängig sind alle Depots in den Stammdaten als solche zu eröffnen. Auswertungen können zum Titel getrennt nach Depotstelle ausgedruckt werden. Der Bestand jeden Titels wird am Bildschirm getrennt nach Depot angezeigt.

Eingabebeschreibung

Um ein neues Depot zu eröffnen, klicken Sie auf **Neu**, geben die gewünschte Nummer ein und klicken auf **OK**. Die Schaltfläche **Bearbeiten** ermöglicht ein bestehendes Depot zu verändern, während die Schaltfläche **Löschen** das Löschen einer Bankeninformation bewirkt.



Die Schaltfläche **Drucken** ermöglicht den Bankenstamm auszudrucken. Beschreibung zum Ausdruck, siehe am Schluss dieses Kapitels.

Die Schaltfläche **Umbenennen** dient zur Änderung der Depotnummer. Beachten Sie die Erklärungen am Schluss dieses Kapitels.

Depot

Geben Sie die interne Banknummer ein. Die Nummer ist frei wählbar, sie kann numerisch oder alphanumerisch ein. Es stehen maximal 9 Zeichen zu Verfügung.

Kurzbezeichnung Geben Sie hier die abgekürzte Bezeichnung der Bank ein.

Name	Name der Bank
Zusatzzeile	Diese Zeile steht zur freien Verfügung, zum Beispiel um zu Händen von .. einzugeben.
Adresse	Strasse und Hausnummer, oder Postfach-Nummer
Plz/Ort	Postleitzahl und Ort der Bank
5. Adresszeile	Zur freien Verfügung.
Sprache	Geben Sie den gültigen Code ein. Sollte Ihnen ein Code für die Eingabe nicht bekannt sein, klicken Sie einfach mit dem Mauszeiger in das Feld. Alle eröffneten Sprachen werden ersichtlich und sind bereit zur Auswahl



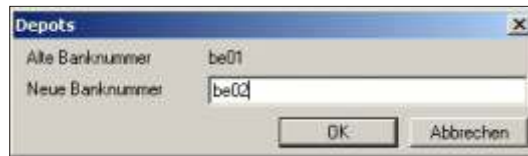
Hinweis

Ist die Sprache nicht eröffnet, können Sie durch drücken der **Insert** Taste eine neue Sprache eröffnen. Die Sprache hat auf die Verarbeitung keinen Einfluss.

Codes	Dieses Feld steht Ihnen zur freien Verfügung zur Eingabe eventueller Codes für individuelle Auswertungen oder Statistiken mittels weiteren Standardprogrammen.
FIBU Konto	<p>Für eine eventuelle, automatische Verbuchung in der Finanzbuchhaltung ist in diesem Feld die Kontonummer oder ein Bestandteil derselben einzugeben.</p> <p>Es kann ein definiertes Konto eingegeben werden oder aber von der Möglichkeit der Kontogenerierung Gebrauch gemacht werden. Beachten Sie hierzu die weiteren Erklärungen in der CODEVERWALTUNG.</p> <p>Mit OK wird die Depotinformation gespeichert.</p>

Depot umbenennen

Soll eine Depotnummer geändert werden, geschieht diese über die Schaltfläche **Umbenennen**. In darauf folgenden Dialog, wird die neue Depotnummer eingegeben. Alle Datenbanken werden durchsucht und von alt auf neu geändert. Die Verarbeitung kann einigen Minuten dauern.



Bankenliste

Die Depots können mittels der Schaltfläche **Drucken..** auf dem Hauptbildschirm des Depotstamms ausgedruckt werden.

Nachdem Sie die Schaltfläche **Drucken** betätigt haben, erscheint das Drucker Dialogfenster worin Sie auswählen ob Sie direkt drucken oder die Liste zuerst am Bildschirm betrachten möchten.

Filter erstellen	Die Schaltfläche Filter erstellen auf dem Druckerdialog Fenster ermöglicht die Daten nach einem bestimmten Kriterium für den Ausdruck zu filtern. Nähere Information zu dieser Filter -Funktion, finden Sie am Anfang des Kapitels Listen.
Index erstellen	Haben Sie auf Index erstellen geklickt, öffnet sich ein neues Fenster, worin Sie bestimmen können nach welchem Datenfeld die Daten geordnet werden sollten. Die Datenbanken sind je nach Sachgebiet nach einem bestimmten Datenfeld geordnet. Um diese Daten in einer anderen Reihenfolge anzuzeigen, klicken Sie auf das ent-

sprechende Feld. Je nach Ihrer getätigten Auswahl werden die Daten in einer anderen Reihenfolge angezeigt.

Ausdruck

Es werden alle Depots in der Reihenfolge der Depotnummer ausgedruckt.

IPB FINANZ AG 21.08.83 10:08:31					Banken	
Depot	Kurzbezeichnung	Firma	Zusatzzeile	Adresse	PLZ	Ort
ab01	ABN AMRO	ABN AMRO Bank		Aeschengraben 5	4002	Basel
aw01	AW Winterthur	AW Anlagestiftung Winterth.			8402	Winterthur
be01	bellevue	Privatbank Bellevue AG		Mittelstrasse 6	8034	Zürich
bl01	BL Kantonalbank	Basellandsch. Kantonalbank		Bödenstrasse 172	4123	Altdorf
co01	Coutts Bank Schweiz	Coutts Bank (Schweiz) AG			8022	Zürich
co02	Coop Bank	Coop Bank		Aeschenplatz 3	4002	Basel
cs01	CS Basel	Credit Suisse			4002	Basel
cs02	CSO St. Gallen	Credit Suisse, St. Gallen			9001	St. Gallen
le01	Bank Leu Zürich	Bank Leu Zürich				Zürich
ro01	La Roche Bankiers	La Roche & Co Bankiers		Röteggasse 25	4001	Basel
sa01	Bank Sarasin, Zürich	Bank Sarasin & Cie, Zürich			8022	Zürich
sa02	Sarasin	Sarasin		Elisabethenstrasse 62	4002	Basel
ub01	UBS Zürich	UBS			8000	Zürich
ub02	UBS Basel 01	UBS			4002	Basel
ub03	UBS Basel 02	UBS			4002	Basel
ub04	UBS Lugano	UBS			6901	Lugano
vp01	vp bank	Verwaltungs-und Privat-Bank	Aktiengesellschaft	Im Zentrum	9490	Muttenz
zbl01	Zürcher Bank	Zürcher Kantonalbank, Zürich			8001	Zürich



Hinweis

Um einen bereits aufgegebenen Druck zu unterbrechen, klicken Sie auf **Abbrechen**. Daten, welche bereits an den Drucker gesandt wurden, werden noch ausgedruckt.

Titelarten

Übersicht

Dieses Programm dient zur Aufnahme der verschiedenen Titelarten. Jeder Valoren-Nummer ist die entsprechende Titelart zuzuordnen. Zur Überschrift in der Depotbewertung wird die Bezeichnung der Titelart ausgedruckt. Zur Berechnung des Wertes ist anzugeben, ob es sich um eine Obligation, Aktie, usw. handelt. Ebenfalls ist die Druckreihenfolge in der Depotbewertung anzugeben.

Eingabebeschreibung

Um eine neue Titelart zu eröffnen, klicken Sie auf **Neu**, geben die gewünschte Nummer ein und klicken auf **OK**.



Hinweis

Beim Eröffnen eines neuen Wertschriftenmandanten wird das Titelartenverzeichnis aus dem Mustermandanten 99 kopiert. Drucken Sie die Liste mit den Titelarten aus und kontrollieren Sie, ob die Unterteilung Ihren Ansprüchen entspricht.

Die Titelarten können auch direkt im Datenfeld, wo sie verlangt werden, mittels der Taste **Insert** eröffnet werden. Bestehende Titelarten müssen jedoch im Titelartensamm mutiert oder gelöscht werden.

Die Schaltfläche **Drucken** ermöglicht die Titelarten auszudrucken. Beschreibung am Schluss des Kapitels.

Die Schaltfläche **Löschen** ermöglicht eine Titelart zu löschen. Positionieren Sie auf der zu löschenden Titelart und klicken auf **Löschen**. Verwendete Titelarten können nicht gelöscht werden.

Die Schaltfläche **Bearbeiten** ermöglicht eine Titelart zu mutieren.

Die Schaltfläche **Umbenennen** ermöglicht eine Titelart in allen Datenbanken zu ändern. Beschreibung am Schluss des Kapitels.

Neue Titelart

Um eine neue Titelart zu eröffnen, klicken Sie auf **Neu**.

Titelart

Eingabe der Bezeichnung, diese kann numerisch oder alphanumerisch sein. Geben Sie TA als Vorzeichen ein, gefolgt von der Titelart die Sie suchen möchten. Das Programm positioniert automatisch.

Bezeichnung

Bezeichnung des Titels zum Beispiel Aktie, Obligation, usw.

Totalisierung

Bei Bewertungen können einzelne Titelarten in eine andere Titelart kumuliert werden. Um eine solche Kumulierungstitelart zu definieren, ist diese Schaltfläche zu aktivieren. Einige Felder werden deaktiviert, da diese zur Definition der Titelart nicht benötigt werden.

Kursbasis

Bis zu sechs Zeichen für die Eingabe des Multiplikators, resp. Divisors bei Obligationen und Aktien.

Vertrag

Ist dieses Feld aktiv, entspricht die Anzahl die bei einer Transaktion angegeben wird, der Anzahl Kontrakte. Bei der Transaktionserfassung, wird der Wert (Anzahl mal Kurs) mit der Kursbasis multipliziert (zum Beispiel bei Optionen).

Ist dieses Feld nicht aktiv, wird bei der Transaktionserfassung der Wert (Anzahl mal Kurs) durch die Kursbasis dividiert (zum Beispiel bei Obligationen(100) oder Aktien(1)).

Mittelkurs Käufe

Zulässig sind folgende Eingaben:

0 = Berechnet den Mittelkurs auf Käufen und Verkäufen.

1 = Berücksichtigt nur Käufe.

2 = Berücksichtigt nur Verkäufe für die Berechnung des Mittelkurses.



Hinweis

Die SCS empfiehlt die 1 für alle Titelarten, ausser den Cash Positionen zu verwenden (cash = 0).

Mittelkurs inkl.
Spesen

In der Berechnung des Mittelkurses können mittels der Eingabe 0 die Spesen mit einbezogen werden. Auswahl 1 berücksichtigt die Spesen nicht.



Hinweis

Die SCS empfiehlt den Wert 1 für alle Titelarten zu verwenden.

Zinsberechnung

Die Zinsmodalität wird hier festgelegt und ist frei wählbar:

leeres Feld = Keine Zinsberechnung

1 = Monat mit 30 Tagen (360/360)

2 = Exakte Anzahl Tage pro Monat (365/365)

3 = 365 auf 360 Tage (365/360)

Für Titel mit Basis 366 (Schaltjahr) muss im Feld Code im Valorenstamm die Bezeichnung "INT366" eingegeben werden. Diese Basis wird dann angewandt, wenn der 29.2. in der zu berechnenden Periode liegt.

Kumulierung

Geben Sie die Titelart an, in welche kumuliert werden soll. In diesem Feld werden nur Titelarten angezeigt, die als Kumulierungstitelarten definiert sind. Die Eingabe ist nicht obligatorisch.

FIBU Konto

Für eine eventuelle automatische Verbuchung in die Finanzbuchhaltung ist in diesem Feld die Kontonummer oder ein Bestandteil derselben einzugeben. Bei einem Kauf von Titeln bezieht sich diese Nummer auf die Titelseite, die Sollseite.

Es kann ein definiertes Konto eingegeben werden oder aber von der Möglichkeit der Kontogenerierung Gebrauch gemacht werden. Soll ein Konto generiert werden, können Zahlen oder Bestandteile vom Konto mit Spezialzeichen, welche beim Generieren mit einem Wert ersetzt werden, eingegeben werden.

Beachten Sie weitere Erklärungen zur Kontogenerierung im Kapitel **CODEVERWALTUNG**.

Codes

Zur Verfügung für individuelle Auswertungen.

Bewertung Sequenz

In der Depotbewertung kann die Reihenfolge der Titelarten frei gewählt werden. Benützen Sie hierzu die Buchstaben A - Z und a - z. Titelarten ohne Sequenz, zum Beispiel Währungstitelarten werden in der Depotbewertung nicht berücksichtigt.

- Bewertung +/-** In der Depotbewertung kann der Ausdruck der Kolonne für den Börsenkurs unterdrückt werden. Benützen Sie als Bewertungszeichen ein Pluszeichen (+) um alle Informationen auszudrucken. Für Kontokorrente benützen Sie das Bewertungszeichen Minuszeichen (-), falls nur die Saldoangabe erwünscht ist. Das Gleichheitszeichen (=) wird benutzt, wenn es sich um ein Kontokorrent handelt, welches bei Saldo Null unter den abgeschlossenen Positionen auszudrucken ist, z.B. vinkulierte Konten.
- Treuhandanlage** Aktivieren Sie diese Schaltfläche, falls die Titel die zu dieser Titelart gehören, Treuhandanlagen wie Festgelder oder Callgelder sind.
- Cash** Das Kontokorrent wird im Valorenstamm eröffnet und es wird eine Titelart zugewiesen. Es muss zwischen Valoren und Kontokorrenten unterschieden werden. Durch aktivieren dieses Felds wird festgelegt, dass die Titel die zu dieser Titelart gehören Kontokorrente sind.



Wichtig

Ändern Sie Angaben wie Mittelkursberechnung bei einer schon benutzten Titelart nicht! Bewertung basieren immer auf der kompletten Buchungsdatei. Alle Mittelkurse würden neu berechnet werden und schon getätigte Verkäufe würden nicht mehr die

Type	Bezeichnung	Falsch/Wertpapier	Vertrag	Cash (diff)
TA01	Cash Positionen	1	F	F
TA02	Festgeld 360/360	1	F	T
TA03	Festgeld 365/365	1	F	F
TA04	Festgeld 365/360	1	F	F
TA05	Callgeld 48h/28-31/360	1	F	F
TA06	Callgeld 48h/360/360	1	F	F
TA07	Callgeld 48h/365/360	1	F	F
TA08	Anlagen Geldmarkt/Schweiz	1	F	F
TA09	Anlagen Geldmarkt/Ausland	1	F	F
TA10	Obligationen Schweiz 30/360	100	F	F

gleichen Gewinne aufweisen. Falls eine Änderung unumgänglich ist, empfiehlt sich eine neue Titelart zu öffnen und die Titel darauf umzubuchen.

Mit der Schaltfläche **OK** werden die Eingaben der Titelart gespeichert.

Die Titelarten können mittels der Schaltfläche **Drucken** ausgedruckt werden.

Titelart umbenennen

Die Schaltfläche **Umbenennen** auf dem Hauptbildschirm der Titelarten ermöglicht eine bestehende Titelart zu ändern. Wählen Sie die zu ändernde Titelart aus und klicken auf **Umbenennen**.

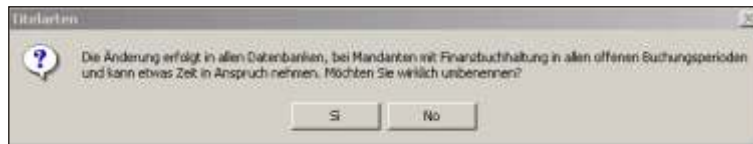


Alte Titelart

Diese wird anhand der getroffenen Auswahl angezeigt.

Neue Titelart

Schreiben Sie den neuen Code der Titelart. Dieser ist auf 2 Positionen beschränkt. Bestätigen Sie mit **OK**. Es zeigt sich folgende Meldung:



Die Änderung erfolgt in allen eröffneten Buchungsperioden des aktiven Mandanten. Ist eine Buchungsperiode bereits durch einen Monatsabschluss abgeschlossen, kann die Änderung in der betreffenden Periode nicht mehr vorgenommen werden. Ist eine Änderung unvermeidbar, muss die Periode eliminiert werden.

Titelartenverzeichnis

Nachdem Sie die Schaltfläche **Drucken** betätigt haben, erscheint das Drucker Dialogfenster worin Sie auswählen ob Sie direkt drucken oder die Liste zuerst am Bildschirm betrachten möchten.

Filter erstellen

Die Schaltfläche **Filter erstellen** auf dem Druckerdialog Fenster ermöglicht die Daten nach einem bestimmten Kriterium für den Ausdruck zu filtern. Nähere Information zu dieser Filter -Funktion, finden Sie am Anfang des Kapitels Listen.

Index erstellen Haben Sie auf Index erstellen geklickt, öffnet sich ein neues Fenster, worin Sie bestimmen können nach welchem Datenfeld die Daten geordnet werden sollten. Die Datenbanken sind je nach Sachgebiet nach einem bestimmten Datenfeld geordnet. Um diese Daten in einer anderen Reihenfolge anzuzeigen, **klicken** Sie auf das entsprechende Feld. Je nach Ihrer getätigten Auswahl werden die Daten in einer anderen Reihenfolge angezeigt.

Ausdruck

Es werden alle Titelarten in der Reihenfolge der Titelartennummer ausgedruckt.

(98) FINANZ AG 21.09.03 10:55:38				Titelartenverzeichnis						
Art	Bezeichnung	Vertr.	Basis	Mittelkurs	Spesen	Seq.	+/-	Zinsen	FIDU	Cash Codes
T40	Fg. Cdt. Oekdienst		1.00	Käufe/Verkau	initiativ	B	-			
T401	Cash Positionen		1.00	Käufe/Verkau	exklusiv	A	-	1	Cash	CASH
T402	Festgeld 360/360		1.00	Käufe	exklusiv	A	-	360/360	50	FIDUC
T403	Festgeld 365/365		1.00	Käufe	exklusiv	A	-	365/365	50	FIDUC
T404	Festgeld 365/360		1.00	Käufe	exklusiv	A	-	365/360	50	FIDUC
T405	Callgeld 48h 365/360		1.00	Käufe	exklusiv	A	-	365/360	50	FIDUC
T406	Callgeld 48h 360/360		1.00	Käufe	exklusiv	A	-	360/360	50	
T407	Callgeld 48h 365/365		1.00	Käufe	exklusiv	A	-	365/365	50	
T408	Anlagen Geldmarkt Schweiz		1.00	Käufe	exklusiv	C	+		53	
T409	Anlagen Geldmarkt Ausland		1.00	Käufe	exklusiv	C	+		53	
T40A	Treuhandanlagen 360/360		1.00	Käufe	exklusiv	B	-	360/360	51	
T40B	Treuhandanlagen 365/365		1.00	Käufe	exklusiv	B	-	365/365	51	
T40C	Treuhandanlagen 365/360		1.00	Käufe	exklusiv	B	-	365/360	51	
T41	Collateralen		1.00	Käufe/Verkau	initiativ	D	+			
T410	Collateralen Schweiz 360/360		100.00	Käufe	exklusiv	D	+	360/360	63	
T411	Collateralen Ausland 360/360		100.00	Käufe	exklusiv	H	+	360/360	63	
T412	Collateralen Ausland 365/365		100.00	Käufe	exklusiv	L	+	365/365	63	
T413	Collateralen Ausland 365/360		100.00	Käufe	exklusiv	L	+	365/360	63	
T415	Wandelanleihen		100.00	Käufe	exklusiv	D	+	360/360	63	
T42	Anlagen		1.00	Käufe/Verkau	initiativ	D	+			
T420	Anlagenfonds Obl. CH		1.00	Käufe	exklusiv	D	+		63	



Hinweis

Um einen bereits aufgegebenen Druck zu unterbrechen, klicken Sie auf **Abbrechen**. Daten, welche bereits an den Drucker gesandt wurden, werden noch ausgedruckt.

Valoren/Titel

Übersicht

Für jeden Titel ist eine Valorennummer einzugeben. Die Valorennummern können frei aufgebaut werden. Es empfiehlt sich jedoch, die Titel gemäss dem schweizerischen Valorenregister aufzunehmen. In diesem Fall, werden die ersten neun Stellen des Valorenstamms benützt. Die restlichen sechs Stellen der Valorennummer können für interne Valoren benützt werden. Ist ein Stammvalor - die ersten sechs Stellen - bereits eröffnet, werden für Valoren mit den gleichen ersten sechs Stellen die Werte des Stammvalors vorgegeben. Diese können mit wenig Aufwand den internen Bedürfnissen angepasst werden.

Eingabebeschreibung

Kontokorrent und weitere fiktive Titel wie für Devisentermin-Geschäfte, werden ebenfalls in dieser Auswahl eröffnet. Der Kontokorrentstamm soll 6 Buchstaben oder Nummern nicht übersteigen. Das heisst, die Kontokorrentnummer stellt sich wie folgt zusammen: die ersten 6 Stellen sind frei wählbar und für die Stellen nach dem Punkt (.), werden die Währungs-Nummern (Buchstaben) aus dem Währungsstamm herangezogen. Beispiel: kk chf. Es kann für alle Kunden das gleiche Kontokorrent benützt werden.

Um einen neuen Valor zu öffnen, klicken Sie auf **Neu**, geben die gewünschte Nummer ein und klicken auf **OK**. Die Schaltfläche **Bearbeiten** ermöglicht einen beste-

henden Valor zu verändern, während die Schaltfläche **Löschen** das Löschen eines Valors bewirkt.

Valor	EBN-Nummer	Kurzbezeichnung	Type	Preisung
801378.192	CH0010759308	Servis-AD Console	40	CHF
801378.860	CH0010768607	Plattendrucke CH	10	CHF
801382.810	CH0010828196	plattendrucke	10	CHF
801384.880	CH0010848807	4% Gdg. Antenne	10	CHF
801384.471	CH0010844717	4.5% Stad. Barn	10	CHF
801388.264	CH0010882641	AST Sensen	51	CHF
801102.246	CH0011027468	Unter Schenke AG	40	CHF
801108.810	NL0000009535	Royal Palace Beel	42	EUR
801107.830	CH0011078354	Zurich Fil. Swiss M	40	CHF
801112.880	GB0006780760	Newton Euro Account	52	EUR
801147.756	CH0011477568	Uts. Alternative Fir	40	USD
801158.802	DE0067037126	Riese AG	42	EUR

Die Schaltfläche **Drucken** ermöglicht die Valoren auszudrucken. Beschreibung zum Ausdruck, siehe am Schluss dieses Kapitels.

Die Schaltfläche **Umbenennen** ermöglicht eine Valorennummer zu ändern. Beschreibung am Schluss dieses Kapitels.

Die Schaltfläche **Titelart ändern** ermöglicht die Titelart eines oder mehreren Valoren zu ändern. Beschreibung am Schluss dieses Kapitels.



Hinweis



Um die Valoren nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Schaltfläche** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**

Valorennummer

15-stellig. Als Stammvalor gelten die ersten 6 oder 9 Stellen. Verwenden Sie die offiziellen Valoren-Nummern. Benützen Sie immer 6 oder 9-stellige Valorennummern, indem Sie 5- oder 7-stellige Valoren mit vorlaufenden Nullen auffüllen (zu 6 oder 9 Zeichen).





Wichtig

In der Valorennummer wird nach den ersten sechs Stellen automatisch ein Punkt ge-

setzt, nach neun Stellen kommt ein weiterer. Diese ist eine automatische Formatierung. Bei der Suche oder beim Eröffnen von Titeln sind diese Punkte nicht einzugeben.

Kurzbezeichnung	Gemäss dieser Kurzbezeichnung werden die Valoren im Programm bei den verschiedenen Auswahlfelder und Listen angezeigt.
Titelbezeichnung 1	Offizielle Titelbezeichnung.
Titelbezeichnung 2	Offizielle Titelbezeichnung.
Bemerkungen	Für den internen Gebrauch, zum Beispiel frühester Rückkaufstermin, usw.
Titelart	Die Titelart wird hier eingegeben. Ist Ihnen die Nummer für die Titelart nicht bekannt, klappen Sie das Auswahlfenster auf. Klicken Sie hierzu einfach in das Feld oder auf die Ikone mit dem Pfeil, rechts vom Feld.
Branche	Jeder Titel muss einer Branche zugewiesen werden. Die entsprechenden Codes wurden in der Codeverwaltung mit dem Vorzeichen BRA eröffnet.
Land	Geben Sie das Domizilland des Titels ein.

Land Verrechnungssteuer	Hier ist das Land einzugeben, in welchem die Verrechnungssteuer zurückgefordert werden kann. Die Eingabe ist nicht zwingend. Bei der Liste WERTSCHRIFTENVERZEICHNIS ist ein Land anzugeben, da der Ausdruck die Bestände auf die Länder aufteilt, welche abgefragt werden. Ist das Feld leer, wird der Titel der zweiten Gruppe - ohne Länder - angehören.
Währung	Geben Sie die im Währungsstamm eröffnete Währung ein. Die Eingabe ist obligatorisch und kann nach dem Speichern nicht mehr verändert werden.
	Hinweis
	Ändert die Währung eines Titel, ändern Sie die aktuelle Valorennummer um und hängen an das Ende der Valorennummer die Währung, zum Beispiel 123456 wird zur Nummer 123456.usd. Eröffnen Sie die Valorennummer wieder von neuem mit der neuen Währung. Der Bestand ist von der alten Nummer auf die neue umzubuchen.
Klassifizierung	Für das automatische Nachführen der Titelnurse können die klassifizierten Titel für die Datenübermittlung aufbereitet werden. Eine Klassifizierung von 0 bis 9 ist möglich. Die Titel können somit selektiv mit den Kursen nachgeführt werden.
Börse	Für das automatisch Nachführen der Titelnurse ist die Eingabe des Börsenplatzes notwendig. Der Börsenplatz kann in diesem Feld oder als dreistellige Ergänzung in der Valorennummer eingegeben werden.
Jouissance	Genaues Datum (Datum der Herausgabe) des Titels. Dieses Datum wird bei den Obligationen eingegeben.
Zyklus	Der Couponintervall. 0 = kein Coupon Intervall 1 = jährlich 2 = halbjährlich 3 = alle vier Monate 4 = vierteljährlich 6 = alle zwei Monate 12 = monatlich.
Endverfall	Effektiver Verfall eines Zinspapiers.
Eventualfälligkeit	Frühstmögliche Rückzahlung.
Zins	Bei verzinslichen Papieren ist der Zinssatz zur Bewertung einzugeben.

Variabel	Bei Titeln mit variablen Zinssätzen, muss dieses Feld aktiviert werden. Die Zinssätze werden unter DATEI, KURSVERWALTUNG, ZINSSÄTZE NACHFÜHREN , eingegeben.
Letzt./nächst. Coupon	Diese beiden Felder sind nur auszufüllen, wenn die Zinszahlung unregelmässig erfolgt oder wenn das Coupondatum nicht der Jouissance entspricht. Die Eingabe ist nur sinnvoll, wenn das Ausgabedatum und der Endverfall nicht mit dem Couponintervall übereinstimmen, sonst werden die Felder leer gelassen.
 Hinweis	<p>Sollte Ihnen ein Code für die Eingabe nicht bekannt sein, klicken Sie einfach in das Feld mit dem Mauszeiger. Ein Fenster klappt sich unterhalb des Feldes auf, mit allen möglichen Codes. Suchen Sie den entsprechenden Code durch Eingabe der Anfangszeichen oder positionieren Sie sich direkt mit dem Mauszeiger.</p> <p>Sollte ein Code für die Eingabe nicht eröffnet sein, kann durch die Taste Insert auf dem entsprechenden Feld ein neuer Code eröffnet werden.</p>
Zusatzbezeichnung	Für den Bilanznachweis kann eine Zusatzbezeichnung eingegeben werden. Diese ist pro Titel frei wählbar.
FIBU Konto	<p>Für eine eventuelle automatische Übernahme in die Finanzbuchhaltung ist in diesem Feld die Kontonummer oder ein Bestandteil derselben einzugeben. Bei einem Kauf von Titeln bezieht sich diese Nummer auf die Titelseite, die Sollseite.</p> <p>Ist keine Information im Feld enthalten, wird die Kontierungsvorgabe aus der Titelart genommen. Es kann ein definiertes Konto eingegeben werden oder aber von der Möglichkeit der Kontogenerierung Gebrauch gemacht werden. Soll ein Konto generiert werden, können Zahlen oder Bestandteile vom Konto mit Spezialzeichen, welche beim Generieren mit einem Wert ersetzt werden, eingegeben werden. Eine Übersicht dieser Spezialzeichen zur Kontogenerierung, finden Sie im Kapitel CODEVERWALTUNG.</p>
Ticker Symbol	Rein informativ, internationales Kurzzeichen.
ISIN Nummer	Die ISIN Nummer ist die internationale Identifikationsnummer eines Titels. Das Eingabefeld weist einen Punkt nach 12 Stellen auf, dies ist eine automatische Formatierung. Bei der Eingabe der Nummer muss der Punkt nicht berücksichtigt werden. Die Eingabe der ISIN Nummer ist nur für Anwender obligatorisch, welche die Kurse mittels Fides Service automatisch einlesen.
Bloomberg Börse	Alphanumerisches Eingabefeld zur Eingabe des Börsenplatzes. Die Eingabe ist nur für Anwender obligatorisch, welche die Kurse mittels Fides Service automatisch einlesen.



Hinweis

Weitere Informationen zum automatischen Einlesen der Kurse finden Sie im Kapitel, **DATEI AUTOMATISCHES ERSTELLEN DER ANFRAGEDATEI** und **AUTOMATISCHES EINLESEN DER KURSE**.

Codes

Zur freien Verfügung für interne Auswertungen.

Die Eingabe "INT366" bewirkt, dass für die Zinsberechnung 366 Tage berechnet werden (Schaltjahr). Die Eingabe ist bei allen Titelarten mit Berechnungsart 365/365 möglich.



Achtung

Ändern Sie die Titelart oder Daten bezüglich der Zinsberechnung (Jouissance, Zyklus) von Titeln auf denen schon gebucht worden nie. Dies würde für die Bewertungen Folgen haben, da zum Beispiel der Mittelkurs anders berechnet würde. Falls eine Änderung unumgänglich ist, empfiehlt es sich die Valorennummer des Titels in eine Valorennummer zu ändern, indem die Basis beibehalten wird, aber mit einem Text erweitert wird. Ändern Sie zum Beispiel die Nummer 123456 in 123456alt. Eröffnen Sie den Titel wieder neu, benützen die gleiche Nummer, geben aber die neuen Eigenschaften ein und buchen danach den Bestand von der alten auf die neue Nummer um.

Mittels der Schaltfläche **OK** wird der Titel gespeichert, **Abbrechen** ermöglicht das Fenster zu verlassen, ohne etwas zu buchen.



Hinweis

Ist in den Mandantsinformationen dieses Mandanten eine Vererbung auf einen anderen Mandanten eingegeben worden, wird zusätzlich eine Schaltfläche **'OK auch im Mandant xx'** angezeigt. Durch dessen Betätigung wird im aktuellen Mandanten sowie in den vererbten Mandanten der eingegebene Valor hinzugefügt/nachgeführt.

Umbenennen

Soll eine Valorennummer geändert werden, geschieht dies über die Schaltfläche **Umbenennen**. Ein Dialogfenster erscheint und fordert Sie auf die neue Nummer einzugeben.



Hinweis

Bitte beachten Sie, dass die alte Valorennummer nicht mehr ersichtlich ist und alle Ausdrücke mit der neuen Nummer erscheinen. Möchten Sie, dass die historischen Buchungen auf der alten Valorennummer ersichtlich bleiben, muss eine manuelle Umbuchung des Bestands von der alten auf die neue Nummer durchgeführt werden.

Wählen Sie den zu ändernden Valor aus, falls dieses nicht schon ausgewählt wurde und schreiben ins untere Feld die neue Valorennummer.

Mit **Enter/OK** werden alle Datenbanken abgesucht und die Änderung von alt auf neu vorgenommen.

Titelart ändern

Soll eine Titelart eines Valors geändert werden, geschieht dies über die Schaltfläche **Titelart ändern** auf dem Hauptbildschirm des Valorenstamms. Mit der Änderung der Titelart wird der Titel automatisch zum Bilanzwert aus- und wieder eingebucht. Es wird eine neue Valorennummer erstellt.

Wählen Sie den Titel aus, bei welchem die Titelart zu ändern ist und klicken auf **Titelart ändern**.

Eine Meldung zeigt an, wieviele Positionen umgebucht werden. Diese Meldung ist mit Ja zu bestätigen. Mit Nein verlassen Sie das Fenster ohne eine Änderung vorzunehmen.

neue Titellart

Wählen Sie die neue Titelart aus und bestätigen mit **OK**. Es öffnet sich das Fenster der automatischen Umbuchung.

Fiktionen

Bilanzsummen
\$ 0.0000

Kunden ändern

Transaktionsart
☒ normalbuchung
☐ grossbuchung

Ausgehende Position
 Transaktionscode: 92 - Ausbuchung Tsd
 Kundenname: 00 - Plausi/Head
 Valorenfile: chf 001000000 - 2.75% Nr 2 bank Head
 Bank: 4401 - 100% Swiss
 Engelnde Position: 91 - Einbuchung Tsd
 Transaktionscode: 91 - Einbuchung Tsd
 Kundenname: 00 - Plausi/Head
 Valorenfile: 001000000 - 2.75% Nr 2 bank Head
 Bank: 4401 - 100% Swiss

Beleg / Valuta
 15/04/05
Anzahl/Monats
 0.0000
Traktur
 0.000000
Konkollent
 trans - Trans. KSt

Transaktionscode Cash Einbuchung
 91 - Einbuchung Tsd
Transaktionscode Cash trans
 93 - Einbuchung Cash trans
Transaktionscode Cash Ausbuchung
 94 - Ausbuchung Cash trans
Transaktionscode Cash trans
 94 - Ausbuchung Cash trans

Netto
 0.00
Konkollent Teil
 Einbuchung Tsd



Hinweis

Beachten Sie, dass Sie nur neue Titelarten wählen können, welche die gleiche Berechnung (gleichen Faktor) und die gleiche Währung haben. Wählen Sie eine Titelart mit einem anderen Faktor, kann die Änderung nicht erfolgen. Es erscheint folgende Meldung:

Valoren

Die Titelart, resp. der Falztor der Titelart und/oder die Währung der beiden Valorennummer müssen gleich sein.

OK

Transaktionscode Geben Sie den Transaktionscode für die Titelausbuchung ein. In den Standardtransaktionscodes ist es der Code 82.

Beleg	Geben Sie das Belegdatum für die Umbuchung ein.
Valuta	Geben Sie das Valutadatum für die Umbuchung ein. Dieses muss gleich wie das Belegdatum sein.
Kontokorrent	Es ist die fiktive Valoren-Nummer für alle Kontokorrente einzugeben. Bei Umbuchungen wird üblicherweise das Transitorische Kontokorrent -trans verwendet.
Transaktionscode	Geben Sie den Transaktionscode für die Titeleinbuchung ein. In den Standardtransaktionscodes ist es der Code 81.
Transaktionscode Cash Einbuchung	Eingabe des Transaktionscodes zur Cash Verbuchung. Bei den Standardtransaktionscodes ist es der Code 84.
Transaktionscode Cash Ausbuchung	Eingabe des Transaktionscodes zur Cash Verbuchung. Bei den Standardtransaktionscodes ist es der Code 83.
Kontokorrent Text	Eingabe des Buchungstextes für Kontokorrent Buchung. Dieser ist frei wählbar.

Nach Vervollständigung obiger Eingabefelder wird die Verarbeitung vorgenommen. Am Schluss der Verarbeitung wird dies mit einer Meldung bestätigt.



Der Titelbestand des gewählten Valors wurde zum Bilanzwert aus- und wieder eingebucht. Es bestehen neu zwei Valorennummern.

Wurde beispielsweise die Titelart des Valors 001615309 von Titelart 11 auf Titelart 12 geändert, haben Sie jetzt einen Valor 001615309 und einen Valor 001615309TA 11. Unter dem Valor 001615309 TA 11 finden Sie die alten Bewegungen und unter dem Valor 001615309 die Bewegungen ab dem Datum der Umbuchung.

Valorenliste

Die Valoren können mittels der Schaltfläche **Drucken** auf dem Hauptbildschirm des Valorenstamms ausgedruckt werden.

Nachdem Sie die Schaltfläche **Drucken** betätigt haben, erscheint das Drucker Dialogfenster, worin Sie auswählen ob Sie direkt drucken oder die Liste zuerst am Bildschirm betrachten möchten.

Filter erstellen Die Schaltfläche . auf dem Druckerdialog Fenster ermöglicht die Daten nach einem bestimmten Kriterium zu ordnen oder bestimmte Datensätze für den Ausdruck zu filtern. Nähere Information zu dieser Filter und Index-Funktion, finden Sie am Anfang des Kapitels **LISTEN**.

Index erstellen Haben Sie auf Index erstellen geklickt, öffnet sich ein neues Fenster, worin Sie bestimmen können nach welchem Datenfeld die Daten geordnet werden sollten. Die Datenbanken sind je nach Sachgebiet nach einem bestimmten Datenfeld geordnet. Um diese Daten in einer anderen Reihenfolge anzuzeigen, **klicken** Sie auf eine der **Schaltflächen** unter **Felder**. Je nach Ihrer getätigten Auswahl werden die Daten in einer anderen Reihenfolge angezeigt.

Ausdruck

Es werden alle Valoren in der Reihenfolge der Valorenummer ausgedruckt, falls nicht mit der Index Funktion, eine andere Reihenfolge bestimmt wurde.

DB FINANZ (Schweiz) AG 15.12.06 15:45:27		Valorentstamm						
Valorennummer	Kurzbezeichn.	Art	Währ.	Coup.	Jouiss.	Endeventual	Eventual	Zins
001014052	Emerging Markets Pu	52	USD					
001018739	wohnbaukrieger (ISIN: CH0010187398)	10	CHF	1	30.11.89	30.11.89		3.875000
001033187	Fidelityförmk CH (ISIN: CH0010331877)	10	CHF	1	10.01.00	10.01.00		4.000000
001034340	Jones & Holding AG	10	CHF	1	07.02.00	07.02.00		4.125000
001037930	Edg. Anleihe (ISIN: CH0010379300)	10	CHF	1	11.02.00	11.02.00		4.000000
001065057	4% Monumental Glob.	11	CHF	1	05.05.00	05.05.00		4.000000
001069063	Elavest Finanz (ISIN: CH0010690634)	10	CHF	1	20.04.00	20.04.00		4.375000
001075182	Servis AG Camini (ISIN: CH0010751820)	40	CHF					
001078863	Fidelityförmk CH (ISIN: CH0010788637)	10	CHF	1	31.05.00	31.05.00		4.500000
001083919	glenbförmkzentrale (ISIN: CH0010839190)	10	CHF	1	15.06.00	15.06.00		4.925000
001084089	4% Edg. Anleihe (ISIN: CH0010840897)	10	CHF	1	10.06.00	10.06.00		4.000000
001084471	4.5% Stadt Bern (ISIN: CH0010844717)	10	CHF	1	13.06.00	13.06.00		4.500000



Hinweis

Um einen bereits aufgegebenen Druck zu unterbrechen, klicken Sie auf **Abbrechen**.
Daten, welche bereits an den Drucker gesandt wurden, werden noch ausgedruckt.

Prozentsätze pauschale Steueranrechnung

Übersicht

Auf Dividenden und Zinsen der ausländischen Wertpapiere werden von den meisten Domizilländern der Unternehmung, die sie ausschüttet, Quellensteuern erhoben. Dies gilt auch für ausländische Lizenzgebühren.

Die ausländischen Quellensteuern setzen sich meistens zusammen aus einem rückforderbaren Anteil und einem an und für sich nicht rückforderbaren Anteil. Im Rahmen der verschiedenen Doppelbesteuerungsabkommen der Schweiz mit den Domizilländern kann man jedoch auf Antrag und unter gewissen Einschränkungen diesen nicht rückforderbaren Anteil über eine pauschale Steueranrechnung in der Schweiz geltend machen. Eine Übersicht über die Entlastung der Dividenden und Zinsen von ausländischen Steuern im Rahmen der Doppelbesteuerungsabkommen findet sich am Ende der Kursliste für in der Schweiz kotierte in- und ausländische Wertpapiere, die die Eidg. Steuerverwaltung jährlich publiziert.

Unter diesem Menüpunkt können Sie die Prozentsätze für die pauschale Steueranrechnung eingeben.

Eingabebeschreibung

Die erfassten Länder (**STAMMDATEN, CODES**) werden in einer Bildschirmmaske angezeigt. In drei separaten Kolonnen können Prozentzahlen für die Rückforderung in der Schweiz, im Ausland und in den USA eingegeben werden.

Land	Bezeichnung	vorh	% CH	% Ausland	% USA
01	Österreich	01.01.00	15.000000	15.000000	
02	Australien	01.01.00	15.000000		
03	Brasilien	01.01.00			
04	Belgien	01.01.00			
05	Dänemark	01.01.00			
06	Frankreich	01.01.00	10.000000		
07	Italien	01.01.00			
08	Japan	01.01.00			
09	Schweiz	01.01.00			
10	Österreichische Republik	01.01.00			
11	Deutsche Republik	01.01.00	15.000000	15.000000	

Mittels der Schaltfläche **Bearbeiten** kann ein bestehende Prozentsatz mutiert werden.

Die Schaltfläche **Löschen** ermöglicht einen Prozentsatz zu löschen.

Um einen Prozentsatz einzugeben, wählen Sie das entsprechende Land aus und klicken auf **Neu**.

Land	in
Bezeichnung	Österreich
vom	01./01./04
Prozentsatz CH	15.000000
Prozent and. Länder	10.000000
Prozentsatz USA	0.000000

- | | |
|--------------------|---|
| Land, Bezeichnung | Anzeige des gewählten Lands |
| vom | Eingabe des Datums, ab wann der Prozentsatz Gültigkeit hat |
| Prozentsatz CH | Eingabe des Prozentsatz für die Steueranrechnung in der Schweiz |
| Prozentsatz Länder | Eingabe des Prozentsatz vom Ausland (ausgenommen USA) |
| Prozentsatz USA | Eingabe des Prozentsatz für die USA |

Nachdem die Eingaben vollständig sind, kann der **ANTRAF AUF PAUSCHALE STEUERANRECHNUNG** unter **LISTEN** ausgedruckt werden. Achten Sie darauf, dass bei den einzelnen Titel das Feld **Land Vst** ausgefüllt ist (**STAMMDATEN, VA-LOREN**).

Gestaltungen

Übersicht

Bei den Bewertungen besteht die Möglichkeit, die Überschriften der Listen individuell zu gestalten und sie in verschiedene Sprachen zu übersetzen. Jede Liste ist standardmässig in Deutsch, Italienisch und Englisch übersetzt. Weitere Sprachen müssen zuerst in der **CODEVERWALTUNG** (Sprachcode) eröffnet werden.

Im folgenden Abschnitt wird die Handhabung des Gestaltungsprogramms nur einmal erläutert, da bei jeder Liste das Vorgehen gleich bleibt.

Eingabebeschreibung.

Es können die Überschriften der folgenden Listen übersetzt resp. verändert werden:

Interne Bewertung
 Performance
 Bewertung
 Analyse der Performance
 Bilanznachweis
 Bewertung mit Bilanzwert
 Bewertung zur Verrechnung

Um die Übersetzungen anzuzeigen resp. zu verändern oder neue einzugeben, laden Sie die entsprechende Funktion unter **STAMMDATEN, GESTALTUNGEN**.

Um neue Überschriften in einer noch nicht existierenden Sprache aufzunehmen, müssen Sie die neue Sprache als Code aufnehmen, beispielsweise **S** für **Spanisch** und wählen auf dem Gestaltungsfenster der entsprechenden Liste die Sprache **S** aus. Sie sehen dann auf der linken Seite des Bildschirms, den Text in der Sprache des Mandanten und auf der rechten Seite können Sie Ihre gewünschte Übersetzung eingeben.

Vorgegebener
Text

Alle Überschriften der ausgewählten Liste erscheinen in diesem Feld in der gewählten Sprache. Beim ersten Aufruf des Programms wird immer die Sprache des Man-

danten genommen. Wird die Sprache geändert, werden die Überschriften der entsprechenden Sprache geladen.



Übersetzter Text In diesem Feld erscheint der übersetzte oder individuell gestaltete Text in der ausgewählten Sprache.

Sprache Eingabe der Sprache, in welcher die Überschriften im Feld **Vorgegebener Text** geladen werden sollen. Es sind nur Eingaben, die auch in der **CODEVERWALTUNG** eröffnet sind, gültig. Beim ersten Aufruf des Programms, wird automatisch die Mandantssprache eingesetzt.



Hinweis

Ist die Sprache nicht Deutsch, Italienisch oder Englisch (Standardsprachen), erscheinen die Angaben im Feld **Vorgegebener Text** in der Sprache des Mandanten.

Übersetzter Text Eingabe des übersetzten/individuellen Textes.

Übersetzen Übersetzt den ausgewählten Text im Feld **Vorgegebener Text** mit der Eingabe im Feld **Übersetzter Text**.



Hinweis

Werden bei der Gestaltung der Liste **ANALYSE DER PERFORMANCE** die Überschriften der Analyse -Nicht realisierter Titelgewinn/-verlust, Nicht realisierter Devisingewinn/-verlust per, usw - mit Leerzeichen übersetzt, erscheinen diese nicht mehr in der Liste.

Übersicht

Unter dem Kolonnentitel **Periodisch** finden Sie alle Programmfunktionen, welche in bestimmten Zeitintervallen ausgeführt werden müssen. Es handelt sich um Funktionen zur generellen Verwaltung der Daten (**Sicherheitskopie**, **Wartungsfunktionen**) und zur Protokollierung der Dateneingabe der einzelnen Applikationen.

Menuauswahlen mit einem Pfeil am rechten Rand sind Auswahlen, welche mehrere Untermenüs aufweisen, in anderen Worten weitere Programmfunktionen enthalten.



Hinweis

Die Funktionen der Finanzbuchhaltung sind nur bei Mandanten mit Finanzbuchhaltung aktiv. Bei reinen Wertschriftenmandanten sind diese Funktionen deaktiviert.

Sicherstellen der Daten

Übersicht

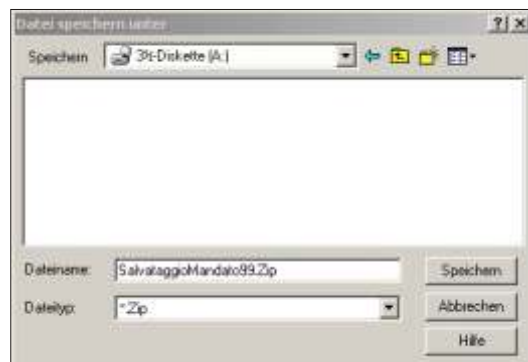
Mit dieser Programmfunktion kann eine Sicherheitskopie Ihrer Daten erstellt werden. Es wird ein Komprimierverfahren verwendet, welches eine maximale Sicherheit ermöglicht. Es ist unerlässlich diese Sicherungen regelmässig durchzuführen. Der Anwender ist für die Sicherung der Daten selbst verantwortlich.

Eingabebeschreibung

Um Ihre Daten sicherzustellen benötigen Sie neue CD, Disketten oder andere externe Speichermedien. Halten Sie diese bereit.

Die Sicherheitskopie wird immer für **alle Applikationen** des aktiven Mandanten erstellt.

Wenn Sie die Funktion Sicherstellen der Daten aufrufen, erscheint eine Meldung, dass Sie eine Diskette ins Laufwerk A: einlegen sollten. Soll die Sicherheitskopie auf ein anderes Laufwerk erfolgen, bestätigen Sie die Meldung mit **Abbrechen**. Somit öffnet sich der Windows Explorer. Sie können nun ein Laufwerk wählen, wohin die Sicherheitskopie erfolgen soll.



Haben Sie eine Diskette ins Laufwerk A: eingelegt, bevor Sie die Funktion **SICHER-STELLEN DER DATEN** aufrufen, positioniert das Programm automatisch auf dem Laufwerk A:

Bestätigen Sie die Meldung 'Legen Sie eine Diskette ins Laufwerk A: ein' mit **OK**.



Achtung

Die SCS empfiehlt Ihnen die Sicherheitskopie wenn möglich auf CD', Disketten oder auf jeden Fall auf externe Laufwerke (Memory Stick) oder auf ein Laufwerk eines anderen Computers vorzunehmen. Bei einem Defekt der Hardware haben Sie so die Möglichkeit auf eine saubere Datensituation zurückzukehren.

Sobald Sie die Funktion mit **OK** bestätigt haben, komprimiert das Programm die Daten inklusive Mandantsinformationen. Bei Verwendung von Disketten werden Sie eventuell aufgefordert mehrere Disketten einzulegen, sollte der Datenbestand dies erfordern.



Hinweis

Der **Save** (Sicherheitskopie erstellen) kann beliebig oft wiederholt werden.

Am Schluss des Vorgangs kehrt das Programm automatisch zur Menu Auswahl SCS Software zurück. Entfernen Sie die Diskette(n), die CD oder den externen Speicher (Memory Stick). Bei Verwendung von Disketten, schreiben Sie die Etikette säuberlich an (Datum ist wichtig) und bewahren Sie diese an einem gut geschützten Ort auf. Verwenden Sie nicht immer die gleichen Disketten, benützen Sie mindestens 3 verschiedene Sets, welche Sie abwechselungsweise verwenden.



Wichtig

Werden die Daten auf eine CD oder einen Memory Stick sichergestellt, können mehrere Sicherheitskopien auf das gleiche Medium gespeichert werden. In diesem Fall empfiehlt die SCS den Dateinamen der Sicherheitskopie mit dem Datum versehen. (Beispiel: Ändern Sie den vorgeschlagenen Dateinamen SicherheitskopieMandant99.zip in 20061027SicherheitskopieMandant99.zip, wobei 99 für die Firmenkennziffer steht.

Achten Sie darauf, dass die Sicherheitskopien in Ihrem Betrieb regelmässig ausgeführt werden. Sie können sich viel Zeit und Ärger ersparen, wenn mal etwas nicht ganz planmässig verläuft.

Die Beschreibung über das **ZURÜCKKOPIEREN DER DATEN** finden Sie unter dem Menutitel **DIVERSES**.

Journale drucken

Übersicht

Die Funktion Journale drucken, dient zur Protokollierung der eingegebenen Daten und sollte regelmässig, vor allem aber nach grösseren Arbeitssessionen, durchgeführt werden.

Es werden alle eingegebenen Buchungen ausgedruckt, es sei denn für den aktiven Benutzer wurde die Option **Nur die eigenen Journale drucken** in der **BENUTZER-VERWALTUNG** aktiviert. Ist diese Option aktiviert, werden nur die Buchungen, welche mit dem aktiven Benutzernamen aufgenommen wurden, aktiviert.

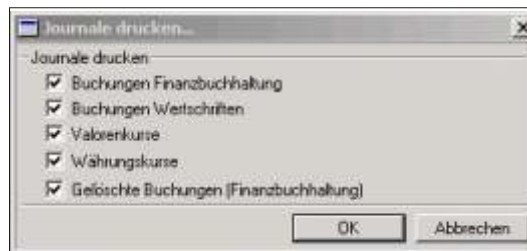
Eingabebeschreibung

Laden Sie die Programmfunktion unter **PERIODISCH, JOURNALE**.

Wählen Sie die gewünschten Journale aus und bestätigen mit **OK**. Den Druckerdialog bestätigen Sie wie üblich mit **OK** oder wählen die **Bildschirmansicht**.

Legen Sie die Journale sorgfältig und chronologisch ab. Der Journal Ausdruck kann beliebig oft wiederholt werden.

Folgende Journale stehen zur Verfügung:





Hinweis

Je nach Ihren persönlichen Einstellungen, werden die Journale des aktiven Benutzers oder die Journale aller Benutzer ausgedruckt. Wir verweisen Sie hiermit auf die Erklärungen im Kapitel, **DIVERSES, BENUTZERVERWALTUNG**.

Fibu Buchungsjournal

Alle Buchungen sind in der Reihenfolge des Buchungsdatums aufgeführt. Am Schluss finden Sie eine Rekapitulation aller getätigten Buchungen. Es werden alle Buchungen, seit dem letzten **JOURNALE ZURÜCKSETZEN** berücksichtigt.

099 FINANZ AG 15.04.05 15:40:35				Buchungsjournal Fibu					
Belegnr.	Art	Datum Buchung	Konto	Buchungstext	Kat. St. Kat. art	Währ.	Kurs Betrag FW	Betrag Soll	Betrag Haben
0300301 KZ: 0300301	ACTB	15.04.05	2000	2.75% NV Bank Forder, Ausbuch				305,000.00	
		15.04.05		0300301					
	ACTB	15.04.05	106300	2.75% NV Bank Forder, Ausbuch					305,000.00
		15.04.05		0300301					
	ACTB	15.04.05	106300	2.75% NV Bank Forder, Ausbuch				305,000.00	
		15.04.05		0300301					
	ACTB	15.04.05	2000	2.75% NV Bank Forder, Ausbuch					305,000.00
		15.04.05		0300301					
0300303 KZ: 0300303	ACTB	15.04.05	2000	3.625% Landwirtschaft, Ausbuch				150,701.95	
		15.04.05		0300303					
	ACTB	15.04.05	106310	3.625% Landwirtschaft, Ausbuch	eur	1.523060			150,701.95
		15.04.05		0300303		86,000.00			
	ACTB	15.04.05	106310	3.625% Landwirtschaft, Ausbuch	eur	1.523060		150,701.95	
		15.04.05		0300303		86,000.00			
	ACTB	15.04.05	2000	3.625% Landwirtschaft, Ausbuch					150,701.95
		15.04.05		0300303					
								1,071,563.90	1,071,563.90

Journal der Wertschriften Buchungen (ausgeführte Transaktionen)

Alle Buchungen sind in der Reihenfolge der Belegnummer aufgeführt. Alle Informationen die während der Transaktionserfassung eingegeben wurden sind ersichtlich.

Es werden alle Buchungen, seit dem letzten **JOURNALE ZURÜCKSETZEN** berücksichtigt.

IBS Periodenkurs der IBIS				Buchungsjournal			
12/10/05 - 12/01/05				08/01/05 - 04/10/05			
Transaktion Valuta	Anzahl	Valut., Belegnummer Titelbezeichnung	Titelkurs Währung Kurs	Börse- / Stempelgebühr Bankgutschein Belegnummer	Zins Val. Val.Spesen Betrag	Betrag in CHF	
Depotkassa / IBIS-IBS	0	001 214263, 2001607 Clariant AG Mülheim N-Act, CHF 5	0.00 CHF		-180.00 49.30	81.00	
Depotkassa / IBIS-IBS	0	001 203204, 2001608 Roche Holding AG BS Gehaltszettel	0.00 CHF		-825.00 289.75	536.25	
Teilgabe / IBIS-IBS	700	001 806294, 2001609 Aareche Clariant AG 2004 - 21.04.2004 auf Namen-Alden Clariant	1.00 CHF			0.00	
Valuta / IBIS-IBS	-700	001 806294, 2001610 Aareche Clariant AG 2004 - 21.04.2004 auf Namen-Alden Clariant	1.98 CHF			1,386.30	
Depotkassa / IBIS-IBS	0	200557, 2001611 Valore Holding AG, Bern Namen-Act, CHF 10	0.00 CHF		-1,390.00 472.50	897.50	
Depotkassa / IBIS-IBS	0	001 241051, 2001612 Baldwin Holding Basel Namenaktien	0.00 CHF		-390.00 136.50	253.50	
Cart. Anhang / IBIS-IBS		300 1613 Kontokorrent in Schweizer Franken	CHF	173.23		-173.23	

Journal der Valorenkurse

Alle neu eingegebenen Valorenkurse werden, nach Valorennummer geordnet, aus-

Journal der Valorenkurse						
000 FINANZ AG 15.07.03 15:04:05						
Valorennummer	Bezeichnung	Wbg.	TA	Bank	Alt. Kurs	Kurs
001 006363	UBS Lux Invest.	CHF	80		01.0305	10.10000
001 009187	Paradeisbank CH	CHF	10		31.0305	110.40000
001 007930	Eng. Anleihe	CHF	10		31.0305	112.45700
001 107529	Zürich Fin. Svcs. R.	CHF	40		31.0305	180.00000
001 112983	Newton Euro Account	EUR	52		31.0305	0.65400
001 156883	Rwe AG	EUR	42		31.0305	41.50000
001 205204	Roche GS	CHF	40		01.0305	149.47000
001 200204	Roche GS	CHF	40		31.0305	146.53000
001 241051	Belisac Holding Bas	CHF	40		31.0305	49.20000
001 6076437 A1 2	3.625% Landweitzsch	EUR	12		15.0405	99.00000
001 6153097 A1 1	2.75% NV Bank Neder	CHF	11		15.0405	96.25000
01 2006267	Novartis ag	CHF	40		31.0305	56.40000
Kant050630001	Festgeld 365/060	CHF	04		01.0305	1.00000

gedruckt. Es werden nur die Kurse berücksichtigt, die seit dem letzten **JOURNALE ZURÜCKSETZEN** eingegeben wurden.

Journal der Währungen

Jeder neuer Währungskurs der seit dem letzten **JOURNALE ZURÜCKSETZEN** eingegeben wurde wird hier in der Reihenfolge der Währungsnummer aufgeführt.

Journal der Devisenkurse						
000 FINANZ AG 15.04.05 15:58:03						
Wbg.	Bezeichnung	Kurz.	Bank	Alt. Kurs	Kurs	nutzt
001	Schweizer Franken	CHF		01.0305	1.00000	XX
002	Euro	EUR		31.0305	1.54000	XX
004	Pfund Sterling	GBP		31.0305	2.34500	XX
005	Japanischer Yen	JPY		31.0305	1.10000	XX
006	Schwedische Kronen	SEK		31.0305	17.10000	XX
008	US Dollar	USD		31.0305	1.10000	XX

Gelöschte Fibu Buchungen (Journal)

Sind Buchungen gelöscht worden, können diese auf dem Journal ausgedruckt werden. Es werden nur die Buchungen berücksichtigt, welche seit dem letzten **JOURNALE ZURÜCKSETZEN** gelöscht wurden.

GPR FINANCE AG 15.04.05 15.05.14				Journal der gelöschten Buchungen					
Belegnr.	Art	Betrag	SoSt Buchungshaben	Buchungshab:	Kst.St. Kst.-art	Währung	Kurs Betrag FW	Betrag Soll	Betrag Haben
0000253	St	15.04.05	100000	1000 - 100000			0	3,000.00	3,000.00
0000258	St	30.03.05	2000	Closing cc/Kst.			0	366,021.50	366,021.50
0000361	St	30.03.05	2000	Closing cc/Kst.			0	363,195.15	363,195.15
0000362	St	30.03.05	2000	Closing cc/Kst.			0	5,412.00	5,412.00
0000364	St	30.03.05	2000	Closing cc/Kst.			0	2,747.05	2,747.05
0000365	St	30.03.05	2000	Closing cc/Kst.			0	7,870.95	7,870.95
0000366	St	30.03.05	2000	Closing cc/Kst.			0	305.50	305.50
0000367	St	30.03.05	2000	Closing cc/Kst.			0	87,097.45	87,097.45
								835,550.50	835,550.50



Hinweis

Auf dem Journal der Valorenkurse und der Währungskurse werden alle Kurse protokolliert, die unter Nachführen der Kurse eingegeben wurden oder während der Transaktionserfassung durch die Buchung eingegeben wurden.

Journalisierung zurücksetzen

Übersicht

Diese Funktion druckt keine Journale aus, sondern setzt den Journalisierungsprozess zurück. Nachdem die Journale ausgedruckt sind, ist diese Funktion durchzuführen um die Journalisierung auf Null zu setzen und wieder von vorne zu beginnen.

Denken Sie daran, mindestens das Buchungsjournal auszudrucken, bevor Sie die Journalisierung zurücksetzen. Nach dem Zurücksetzen können die Journale nicht mehr gedruckt werden.

Eingabebeschreibung

Laden Sie die Funktion unter **Periodisch, Journale zurücksetzen** und bestätigen mit **OK**.



Die Verarbeitung des Zurücksetzens erfolgt automatisch, für kurze Zeit sehen Sie die Uhr am Bildschirm. Sobald die Uhr vom Bildschirm ausgeblendet ist, ist die Funktion abgeschlossen.

Nach dem Zurücksetzen können keine Journale mehr ausgedruckt werden. Erst wenn Sie wieder neue Buchungen tätigen, Daten ergänzen oder verändern, werden wieder neue Journale zum Ausdruck bereitgestellt.

Die Journale werden für alle Benutzer zurückgestellt, es sei denn es wurde die Option **nur die eigenen Journale** drucken in der **BENUTZERVERWALTUNG** ausgewählt.



Hinweis

Es ist wichtig, dass vorgängig die erforderlichen Journale ausgedruckt und abgelegt werden.

Abschlüsse

Übersicht

Die Funktion Abschlüsse ist nur in Mandanten mit Finanzbuchhaltung aktiv. Mittels der Funktion Abschlüsse können einzelne Buchungsperioden definitiv abgeschlossen, sowie neue Buchungsperioden eröffnet werden. Die Anzahl der Buchungsperioden ist nicht begrenzt und es kann, bis zum definitiven Monatsabschluss oder zur Löschung einzelner Buchungsperioden, in allen Buchungsperioden gearbeitet werden.

Eingabebeschreibung

Bevor Sie Abschlüsse tätigen, empfiehlt die SCS die Daten auf Disketten oder andere externe Datenträger sicherzustellen, siehe hierzu Erklärungen im Kapitel **SICHERSTELLEN DER DATEN**.

Beim Aufruf der Funktion Abschlüsse, öffnet sich ein Fenster, worin die eröffneten Buchungsperioden angezeigt werden. Für jede Buchungsperiode wird das Datum von/bis, das Gewinn/verlustvortragskonto, sowie der Gewinn/Verlust-Vortrag angezeigt. Ausserdem wird auch angegeben, bis wann die Periode abgeschlossen ist. Dieses Abschlussdatum bezieht sich auf den Monatsabschluss.

Definitiver Monatsabschluss bis

Geben Sie ein, bis zu welchem Datum die Monate abgeschlossen werden sollen. Nach diesem Abschluss kann in den betreffenden Monaten nicht mehr gebucht, korrigiert oder gelöscht werden. Die Daten können jedoch noch angezeigt oder ausgedruckt werden. Die SCS empfiehlt die Monate abzuschliessen, bevor Sie die definitiven Ausdrücke für die Steuerbehörde, usw. vornehmen.

Buchungsperioden	Geschlossen bis	Gewinn/Verlust	Gewinnvortragkonto
01/01/04 - 31/12/04		1.353.090,66	2990
01/01/05 - 31/12/05		189.952,04	2990

☒ Definitiven Monatsabschluss bis: 31/06/04
☐ Alte Buchungsperiode löschen: 01/01/04 - 31/12/04
☐ Neue Buchungsperiode eröffnen: von 01/01/05 bis 31/12/05

OK Abbrechen

Buchungsperiode löschen	Diese Funktion löscht die älteste Buchungsperiode. Die Periode wird zu Ihrer Information angezeigt.
-------------------------	---



Hinweis

Es besteht keine Verpflichtung eine Buchungsperiode zu löschen. Wird sie nicht gelöscht, kann sie jederzeit konsultiert werden. Um versehentliche Buchungen zu vermeiden, empfiehlt die SCS Ihnen, einen definitiven Monatsabschluss vorzunehmen, für diejenigen Buchungsperioden, wo nichts mehr verändert werden darf.

Neue Buchungsperiode eröffnen	Diese Funktion ermöglicht eine neue Buchungsperiode zu eröffnen. Diese schliesst sich an die vorhergehende Buchungsperiode an. Das 'von' Datum lässt sich nicht verändern.
-------------------------------	--

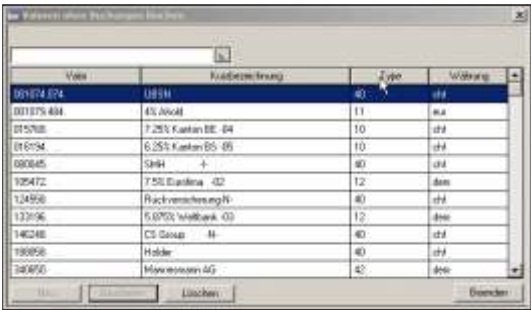
Valoren ohne Buchungen löschen

Übersicht

Eröffnete Titel im Valorenstamm, welche keine Buchungen in der Buchungsdatei aufweisen, werden aufgelistet und können gelöscht werden.

Eingabebeschreibung

Um Valoren ohne Buchungen zu löschen, laden Sie die entsprechende Programmfunktion unter **PERIODISCH / WARTUNGSFUNKTIONEN**.



Valo	Kurzbezeichnung	Zyklus	Währung
001074 024	UBH	40	CHF
001075 404	45% Absch	11	CHF
001076	7.25% Kanten BE - 04	10	CHF
001094	6.25% Kanten BE - 05	10	CHF
001045	SMH - 4	40	CHF
105472	7.5% Cardina - 02	12	CHF
124550	Rückversicherung N	40	CHF
132106	5.070% Weltbank - 03	12	CHF
140248	CS Group - M	40	CHF
190058	Holder	40	CHF
240650	Mayerweiser AG	42	CHF

Ist Ihnen die Valorennummer bekannt, geben Sie diese im Suchfeld ein. Das Programm positioniert sich automatisch. Es genügt auch die ersten zwei, drei Zahlen zu schreiben um auf den gewünschten Valor zu positionieren.



Hinweis



Um den Valor nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Ikone** neben dem Feld und wählen

Betätigen Sie die Schaltfläche **Löschen**, wird der ausgewählte Valor definitiv eliminiert.



Achtung

Stammvaloren oder fiktive Valoren werden hier aufgeführt, da auf diesen Titel auch nie gebucht wird. Diese Valoren dienen als Basis für die Eröffnung anderer Valoren und dürfen aus diesem Grund nicht gelöscht werden.

Kontrollliste bezüglich der Analyse der Performance

Übersicht

In der Bewertung Analyse der Performance, kann es vorkommen, dass Differenzen entstehen. Im Teil der Bewertung werden unter der Bezeichnung Differenzen, evt. Rundungsdifferenzen, die Differenzen aufgeführt. Kleine Beträge von ein paar Rappen können ignoriert werden, bestehen aber grössere Beträge sollten diese gefunden und korrigiert werden.

Differenzen entstehen durch Buchungen die einseitig sind, d.h. es besteht ein Titelauffluss (oder Abfluss), aber auf der Gegenseite keine Verminderung oder Erhöhung des Kontokorrents. Weitere Differenzen können entstehen, wenn der eingebuchte Betrag (Basiswährung), nicht mit dem ausgebuchten Betrag übereinstimmt. Dies kann bei Buchungen mit zwei Fremdwährungen vorkommen. Um die Differenzen zu verstehen, können Sie sich eine Buchung aus der Finanzbuchhaltung vorstellen, bei der Soll und Haben nicht ausgleicht.



Hinweis

Wertberichtigungen sind einseitige Buchungen und werden in der Analyse in die Differenzen miteinbezogen. Es ist deshalb ratsam die Analyse der Performance ohne Wertberichtigungen auszudrucken oder diese vor der Wertberichtigung zu erstellen.

Eingabebeschreibung

Kunde

Eingabe des Kunden für welchen die Fehlerliste erstellt werden soll. Wird das Feld leer gelassen werden alle Kunden kontrolliert.



Hinweis

Um die Kunden nach Kurzbezeichnung und nicht nach Nummer zu suchen und aufzurufen, klicken Sie auf die **Ikone** neben dem Feld und wählen **Kurzbezeichnung**.

Bank

Die Kontrollliste wird nur für die ausgewählte Bank erstellt. Ist das Feld leer, werden alle Banken in Betracht gezogen.

Filter aktivieren
nach Kunde

Die Kontrollliste kann nach Kriterien die im Kundenstamm enthalten sind filtriert werden. Ein Beispiel wäre, Kunden nur eines gewissen Domizils auszudrucken.

Filter aktivieren
nach Buchungen

Sind gewisse Buchungen bei der Erstellung der Kontrollliste nicht erwünscht, aktivieren Sie diese Schaltfläche. Im nächsten Fenster werden alle Felder der Buchungsdatei angezeigt und ein Filter kann nach diesen Kriterien erstellt werden. Zum Beispiel könnte eine Bewertung zu Anschaffungspreisen erstellt werden, indem die Wertberichtigungen herausgefiltert werden. Sie können auch einzelne Belegnummern ausschliessen.

Filter aktivieren
nach Valoren

Ein Filter nach den Eigenschaften der im Valorenstamm enthaltener Felder kann durch diese Auswahl erstellt werden (Branche, Titeln, Währung).

Filter aktivieren
nach Titeln

Soll die Kontrollliste nur gewisse Titelnarten enthalten, aktivieren Sie diese Schaltfläche.



Hinweis

Ein Filter nach Titelnart kann auf zwei Arten erstellt werden. Die erste Möglichkeit besteht einen Filter auf den Valorenstamm zu erstellen. Zu beachten ist, dass im Filterdialog die Eingabe für das Feld Titelnart ohne das Vorzeichen 'TA' erfolgt. Bei der zweiten Möglichkeit wird direkt das Titelnartenverzeichnis gefiltert und in diesem Fall ist das Vorzeichen 'TA' beim Feld Titelnart im Filterdialog einzugeben.

konsolidiert

Wurde das Feld Kunde leer gelassen, ist diese Schaltfläche aktiv. Es wird eine einzige Kontrollliste über alle Kunden erstellt, falls das Feld aktiviert wurde. Ansonsten wird für jeden Kunden eine Liste gedruckt.



Hinweis

Die Ausführung der Liste kann sehr lange dauern und sollte nur für kleinere Datenmengen angewandt werden. Als Alternative bietet sich das "Einkreisen" der Differenz. Erstellen Sie Analysen die immer kürzere Zeitperiode aufweisen, bis Sie auf den Tag genau feststellen können an welchem die Differenz liegt. Danach geht es nur noch darum die Buchungen dieses Tages zu analysieren.

Listebeschreibung

In der Kontrollliste werden alle Buchungen angezeigt welche Differenzen generieren. Für jede Buchungszeile werden zwei Zeilen über die Buchung selber angezeigt. Grundinformationen wie Belegnummer, Kunde, Bank und Valorennummer werden aufgeführt. Das Gegenkonto und dessen Währung ist in der zweiten Zeile ersichtlich. In der letzten Kolonne ist die Differenz.

Kontrollliste									
1996 FINANZ AG									
12.04.95 17:05:44									
Beleg-Nr.	Belegdat.	Kunde	Valoren-Nr.	Kurzbeschreibung	Spezial	Zinsen	Musst	Differenz	
		Bank	Gegenkonto	Gegenk. Währung	Buchungstyp	Letzte Ans.	Bemerk.		
0400224	27.07.94	10	cc chf	Kontokorrent / chf	0.00	0.00	0.00	51.39.07	
	27.07.94	ub01	cc	chf	Term.	05.09.94	TH		
	27.07.94	10	cc eur	Kontokorrent / eur	0.00	0.00	0.00	51.39.07	
	27.07.94	ub01	cc	eur	Term.	05.09.94	TH		
	27.07.94	10	clerm chf040727	Devisen Termin / chf	0.00	0.00	0.00	51.39.07	
	27.07.94	ub01	cc	chf	Term.	05.09.94	TH		
	27.07.94	10	clerm eur040727	Devisen Termin / eur	0.00	0.00	0.00	51.39.07	
	27.07.94	ub01	cc	eur	Term.	05.09.94	TH		
	27.07.94	10	cc chf	Kontokorrent / chf	0.00	0.00	0.00	24.39.07	
	27.07.94	ub01	cc	chf	Term.	05.09.94	TH		
0400225	27.07.94	10	cc eur	Kontokorrent / eur	0.00	0.00	0.00	24.39.07	
	27.07.94	ub01	cc	eur	Term.	05.09.94	TH		
	27.07.94	10	clerm chf040727	Devisen Termin / chf	0.00	0.00	0.00	24.39.07	
	27.07.94	ub01	cc	chf	Term.	05.09.94	TH		
	27.07.94	10	clerm eur040727	Devisen Termin / eur	0.00	0.00	0.00	24.39.07	
0400226	27.07.94	ub01	cc	eur	Term.	05.09.94	TH		
	27.07.94	10	cc chf	Kontokorrent / chf	0.00	0.00	0.00	17.164.72	
0400227	16.08.94	10	cc usd	Kontokorrent / usd	0.00	0.00	0.00	16.27	
	16.08.94	ub01	cc	usd	Coup.	03.09.94	TH		

Kontrollliste bezüglich unvollständiger Daten

Übersicht

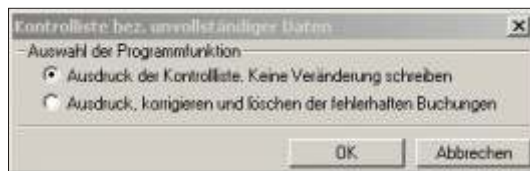
Bei grossen Datenmengen, kann es mit der Zeit vorkommen, dass Daten nicht mehr gebraucht werden, da der Zusammenhang zu anderen Daten, welche mittlerweile gelöscht wurde, nicht mehr besteht. Zum Beispiel ist ein Valorenkurs in der historischen Datenbank unbrauchbar, wenn im Valorenstamm dieser Titel gelöscht wurde. Buchungen in der Buchungsdatei von Kunden die im **KUNDENSTAMM** nicht mehr existieren, vergrössern nur die Datenbank. Mit dieser Programmauswahl werden solche Datenbankbestände aufgefunden und bereinigt. Alle Änderungen werden in einer Liste ausgedruckt.

Das Programm muss mehrmals durchgeführt werden, da nicht alle Datenbanken auf einmal kontrolliert werden. Es wird schrittweise vorgegangen. Der Vorgang ist abgeschlossen sobald die Meldung erscheint, dass keine Unstimmigkeiten mehr gefunden worden.

Eingabebeschreibung

Ausdruck der
Kontrollliste.
Keine
Veränderung
schreiben

Mit dieser Auswahl wird das Programm ausgeführt ohne die unvollständigen Daten zu bereinigen. Es ist eine Art Vorschau, welche Änderungen das Programm ausführen würde.





Hinweis

Führen Sie beim ersten Mal das Programm ohne Veränderung durch. Meistens fehlen Eintragungen die im **CODEVERZEICHNIS** gelöscht wurden, wie zum Beispiel ein Land. Fehlt ein Land, würden alle Valoren mit diesem Land auf dem Ausdruck aufgeführt, aber nicht gelöscht, wenn noch Buchungen bestehen. Das Programm kann keine weiteren Kontrollen durchführen. Eröffnen Sie das fehlende Land und führen das Programm nochmals aus.

Ausdruck, korrigieren und löschen der fehlerhaften Buchungen.

Die aufgefundenen Unstimmigkeiten werden bereinigt.

Listenbeschreibung

Bei jeder Ausführung des Programms werden auf einer Liste die Veränderungen ausgewiesen. In Abhängigkeit welche Datenbank verarbeitet wird, werden mehr oder weniger Informationen angezeigt. Die letzte Kolonne wird immer angezeigt und beinhaltet Informationen was das Programm ausführt und aus welchem Grund.

[illegible]

Buchungen kumulieren und exportieren

Übersicht

Datenbestände wachsen mit der Zeit und ältere Daten werden meistens nicht mehr so oft gebraucht. Mit diesem Programm können Sie Buchungen bis einem vorgelegten Datum in ein historischen Mandanten exportieren. Im Hauptmandanten bleibt nur eine Buchung mit dem Vortragssaldo. Der historische Mandant muss eröffnet sein. Alle nötigen Stammdaten werden von dieser Programmfunktion automatisch kopiert.

Eingabebeschreibung

bis Buchungen bis zu diesem Datum werden kumuliert und exportiert.

The screenshot shows a Windows-style dialog box titled "Buchungen kumulieren und exportieren". It contains several input fields and dropdown menus. The "bis" field is set to "31/12/04". The "Saldovortrag Titel" dropdown is set to "91 - Titel, Eröffnungssaldo". The "Saldovortrag Cash" dropdown is set to "94 - Cash, Saldovortrag". The "Belegnummer" field is set to "2000353". The "Export Mandant" dropdown is set to "90 - Export Mandant". The "Buchungstext" field is set to "Saldo Übertrag Export". At the bottom right, there are "OK" and "Abbrechen" buttons.

Saldovortrag Titel Geben Sie hier den Transaktionscode mit welchem die Buchungen im Hauptmandanten vorgetragen werden.

Saldovortrag Cash Für Cash Transaktionen ist ein separater Code zu verwenden. Die Eingabe erfolgt hier.

Belegnummer Das Programm schlägt die nächste freie Nummer vor und zählt ab dieser weiter für die Vortragsbuchungen. Im historischen Mandant werden die alten Belegnummern übertragen.

Exportmandant In diesem Feld wird der Mandant angegeben in welchen die Buchungen exportiert werden. Dieser muss eröffnet sein.

Buchungstext Eingabe des Textes für die Saldovortragsbuchung.



Hinweis

Erstellen Sie vor der Verarbeitung eine Sicherheitskopie des historischen Mandanten.

Nebst den Buchungen werden auch die Stammdaten exportiert. Sind diese bereits vorhanden (z.B. ein Kunde) werden die Daten nicht überschrieben.



Wichtig

Der Originalmandant und der existierende (historische) Mandant muss synchron laufen. Wird eine Valorenummer umbenannt, muss dies in beiden Mandanten vorgenommen werden.

Übersicht

Unter dem Kolonnentitel **Diverses** finden Sie alle Programmfunktionen, welche nicht auf einzelne Applikationen Bezug nehmen. Es sind generelle Programm- und Wartungsfunktionen, wie beispielsweise das Eingeben oder Verändern eines Passworts, die Benutzereröffnung, usw.

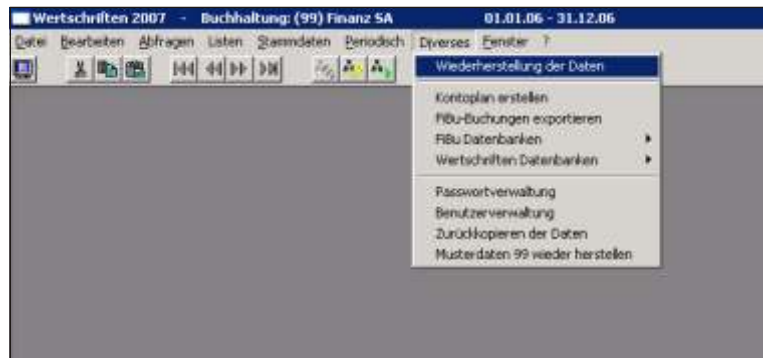
Wiederherstellung der Daten

Übersicht

Die Funktion Wiederherstellen der Daten reorganisiert Ihre Daten, schliesst eventuelle offene Dateien und erstellt den Index neu. Nach einem Stromunterbruch oder anderem Programmunterbruch, ist diese Funktion auszuführen. Ferner ist zu kontrollieren, ob Daten, welche Sie kurz vor dem Unterbruch eingegeben haben noch akzeptiert wurden. Die Wiederherstellung kann bei einer grösseren Datenmenge oder einem langsameren PC einige Zeit in Anspruch nehmen.

Eingabebeschreibung

Positionieren Sie den Cursor auf die Funktion und bestätigen mit der **Eingabetaste**. Ein **Doppelklick** auf dem gewünschten Programm hat die gleiche Funktion.



Die Verarbeitung kann je nach Datenmenge ein paar Minuten in Anspruch nehmen und darf nicht unterbrochen werden.

Die Reorganisation wird automatisch für alle aktiven Applikationen des geladenen Mandanten durchgeführt.



Hinweis

Nach dem Zurückkopieren von Daten ab Sicherheitsdisketten, wird das Wiederherstellen automatisch aktiviert.

Kontoplan erstellen

Übersicht

Mit dieser Programmfunktion besteht die Möglichkeit automatisch und anhand der Fibu-Kontierungsvorgaben eines Wertschriftenmandanten, einen Kontoplan in einem Finanzbuchhaltungsmandanten zu erstellen. Dadurch wird das Eröffnen eines Kontoplane schon bestehender Mandanten erleichtert.

Das Programm evaluiert alle möglichen Kombinationen der Fibu-Kontierungsvorgaben und erstellt die Konten.

Eingabebeschreibung

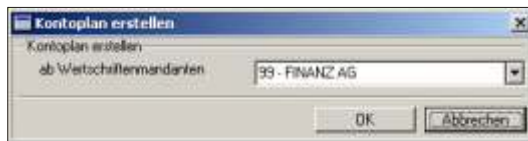
Sobald die Programmfunktion geladen ist, erscheint folgende Meldung am Bildschirm.



Wird die Frage mit **Nein** beantwortet, wird die Programmfunktion abgebrochen.

ab Wertschriften-
mandanten

Auswahl des Wertschriftenmandanten für welchen das Programm einen Kontoplan im aktivierten Mandanten erstellen soll.





Hinweis

Da alle möglichen Kombinationen berücksichtigt werden, fällt der automatisch erstellte Kontoplan grosszügig aus. Wird eine Bilanz oder eine Erfolgsrechnung ausgedruckt, empfehlen wir Ihnen, nur die aktiven Konten zu drucken.

Fibu Buchungen exportieren

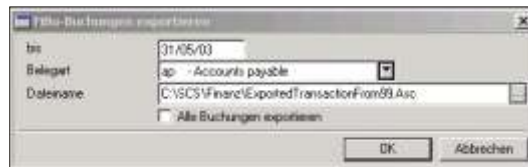
Übersicht

Diese Programmfunktion ermöglicht eine ASCII Datei Ihrer Buchungen zu erstellen und diese zu weiteren Verarbeitungen zu exportieren.

Eingabebeschreibung

Durch die Eingabe des Datums und der Belegart können Sie den Export der Daten eingrenzen.

bis Geben Sie ein, bis zu welchem Datum die Daten exportiert werden sollen.



Belegart Falls nur Buchungen einer bestimmten Belegart exportiert werden sollen, wählen Sie in diesem Datenfeld die entsprechende Belegart aus. Wird keine Belegart ausgewählt, werden alle Buchungen bis zum eingegebenen Datum für den Export bereit gestellt.

Dateiname Wählen Sie den Dateinamen, das Laufwerk und das Verzeichnis aus. Drücken Sie auf die Schaltfläche rechts vom Feld, öffnet sich das Fenster des Windows Explorers.

Alle Buchungen exportieren Ist diese Checkbox aktiviert, werden alle Buchungen miteinbezogen, d.h. auch diejenigen, welche schon früher exportiert wurden. Im anderen Fall werden nur die Daten exportiert, welche nicht schon früher exportiert wurden.



Hinweis

Der Export der Daten betrifft nur die aktive Buchungsperiode.

Dateistruktur

Für jede Buchungszeile wird in der ASCII Datei eine Zeile erstellt. Im folgenden wird der Aufbau und der Inhalt der Zeile erläutert.

Position (von-bis)	Länge	Inhalt
1-3	3	Mandantsnummer
4-8	5	Interne Belegnummer
9-17	9	Belegnummer
18-25	8	Belegdatum
26-33	8	Buchungsdatum
34-45	12	Konto Soll
46-57	12	Konto Haben
58-60	3	Währung
61-73	13	Kurs
74-101	28	Buchungstext 1
102-129	28	Buchungstext 2
130-148	19	Betrag
149-167	19	Betrag Fremdwährung
168-173	6	Belegart
174-179	6	Kostenstelle
180-191	12	Kostenart
192-192	1	Codefeld
193-193	1	Soll (=1) / Haben (=2) Kostenstelle
194-194	1	Interner Gebrauch
195-196	2	Mandatsnummer
197-204	8	Mutationsdatum
205-206	2	Benutzer

Fibu Datenbanken - Wertschriften Datenbanken

Übersicht

Jede benützte Datenbank kann einzeln auf Buchungsebene angezeigt werden. Dies zur Kontrolle einzelner Informationen oder zur Kontrolle und/oder zum Auffinden von bestimmten Buchungen. Die Daten können nur angezeigt, nicht aber verändert werden. Die Dateien sind unterteilt, Sie finden eine Gruppe Fibu-Datenbanken und eine Gruppe Wertschriften Datenbanken.



Alle Dateien sind mit einer Filterfunktion ausgerüstet, d.h. dass es möglich ist eine Anzahl Daten nach bestimmten Kriterien aus einer grossen Datenmenge auszuwählen.

Filter

Jeder Datensatz wird geprüft, ob er der gewünschten Auswahl entspricht und falls das der Fall ist, wird dieser zur Anzeige bereit gestellt. Dies bedingt, dass jeder Datensatz einzeln vom Programm kontrolliert wird, was bei grossen Datenmengen eine zeitintensive Verarbeitung bedeutet. Am Schluss der Verarbeitung werden die ausgewählten Daten in einem separaten Fenster angezeigt. Eine Unterbrechung der Filterung der Daten ist nicht möglich.

Haben Sie auf **Filter geklickt**, öffnet sich ein neues Fenster. Auf diesem können Sie die gewünschte Auswahl zur Ausfilterung der Daten eingeben. Von einem Datenfeld zum andern springen Sie mit der **Tabulatortaste**. **Klicken** Sie auf die einzelnen

Schaltflächen um diese zu aktivieren. Bei den Eingabefeldern schreiben Sie den zu berücksichtigenden Begriff ein.

Um einen Filter zu kreieren wählen Sie zuerst das gewünschte Datenfeld aus. Als Nächstes wird der Vergleich gewählt und im folgenden Feld der Vergleichswert eingegeben. Klicken Sie dann auf **OK**. Unter der Liste der Datenfelder wird der gewählte Filter, in anderen Worten der Suchbefehl zur Kontrolle angezeigt.

Es können auch komplexe Filter erstellt werden. Bei sehr komplexen Fällen empfiehlt es sich Klammern zu benutzen da der Filter einfacher zu kreieren und zu lesen ist. Die Schaltflächen **Operations-Gruppe** und **Gruppierung** stehen zur einfachen Eingabe von komplexen Filtern zur Verfügung. Um die Arbeit noch mehr zu erleichtern stehen ausserdem die Schaltflächen **Zurück** und **Neustart** zur Verfügung. Die Funktion **Zurück** löscht den letzten Teil des Filters. Sie kehrt bei jedem einzelnen Betätigen immer um einen Schritt zurück. Die Schaltfläche **Neustart** ermöglicht den Filter zu löschen und wieder neu zu beginnen.

Die Schaltfläche **OK** aktiviert den eingegebenen Filter und zeigt die ausgewählten Daten auf einer Liste an. Die Schaltfläche **Abbrechen** kehrt zum vorhergehenden Fenster zurück.



Hinweis

Wird der zu vergleichende Wert nicht ausgeschrieben, wird nur auf die Länge des Vergleichswertes geprüft. Es können somit Gruppen von Datensätzen selektioniert werden.

Die Buchungsdatei kann über mehrere tausend Sätze verfügen. Ein Filter kann deshalb sehr zeitaufwendig sein.



Beispiel

Die Datenbankinformationen sind in Fibu Datenbanken und Wertschriften unterteilt. Suchen Sie eine bestimmte Datei der Finanzbuchhaltung, positionieren Sie auf die Menuauswahl **FIBU DATENBANKEN** unter **DIVERSES** und wählen die gewünschte Datei an.

Passwortverwaltung

Übersicht

Mit dieser Programmauswahl können Sie ein neues Passwort eingeben oder ein bereits bestehendes verändern. Sobald ein Passwort bestimmt wird, wird dieses jeweils beim Laden des SCS Programms verlangt. Das Passwort ist nicht obligatorisch, bietet Ihnen aber Sicherheit, dass kein Unbefugter in Ihre Buchhaltungsdaten Einsicht nehmen oder diese verändern kann. Die SCS empfiehlt für jeden Benutzer ein separates Passwort zu öffnen um eine maximale Sicherheit Ihrer Daten zu garantieren.

Eingabebeschreibung

Wenn Sie das erste Mal ein Passwort bestimmen, müssen Sie die beiden Datenfelder **Neues Passwort** und **Passwort wiederholen** ausfüllen. Denken Sie daran, dass das Programm mit Ihrem Benutzer geladen sein muss. Passwörter werden immer für den aktiven Benutzer eingegeben, resp. verändert.

Passwort

Geben Sie das bestehende Passwort ein, falls ein solches existiert. Haben Sie bisher kein Passwort definiert, können Sie das Feld mit der **Tabulatortaste** überspringen.



Neues Passwort Geben Sie das gewünschte neue Passwort ein (max 6 stellig).

Passwort wiederholen Wiederholen Sie das Passwort.

Achtung das Passwort darf nicht länger als 6 Zeichen sein, es können Zahlen als auch Buchstaben verwendet werden.

Bestätigen Sie die Eingaben mit der Schaltfläche **OK**. Von nun an wird bei jedem Aufstart des Programms das Passwort verlangt.

Die SCS empfiehlt Ihnen deshalb, dieses irgendwo zu notieren, damit es nicht vergessen geht.

Falls Sie das Passwort doch vergessen haben, rufen Sie die SCS Hotline an, welche Ihnen weiterhelfen kann.

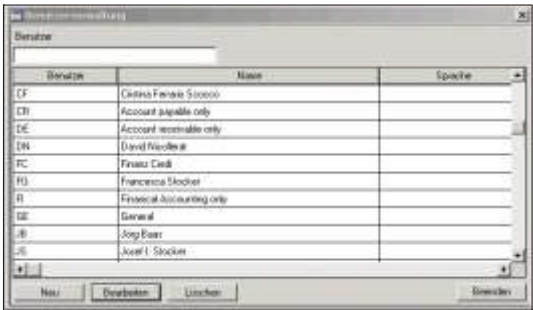
Benutzerverwaltung

Übersicht

Jeder Benutzer der SCS Standardprogramme muss das Programm mit seinem eigenen Namen laden. Aus diesem Grund ist jeder Benutzer als solcher zu eröffnen.

Eingabebeschreibung

Klicken Sie auf **Neu** und die Initialen (zwei Grossbuchstaben) ein um einen neuen Benutzer zu eröffnen. Positionieren Sie auf die entsprechende Person und klicken auf **Bearbeiten** um Eingaben für einen Benutzer zu verändern. Zum **Löschen** markieren Sie die Person und klicken auf Löschen. **Beenden** schliesst das Fenster.



Name In dieses Datenfeld wird der volle Namen des Benutzers geschrieben.



Sprache Geben Sie die gewünschte Sprache ein. D=Deutsch, I=Italienisch, E=Englisch. Diese Spracheingabe steuert die Anzeige des Menus am Bildschirm, d.h. wenn Sie

Deutsch wählen, sind die Programmauswahlen für diesen Benutzer in Deutsch, E = Englisch, usw. Die Spracheingabe beim Benutzer übersteuert die Angabe in den **MANDANTSINFORMATIONEN**. Mit Vorteil lassen Sie das Sprachfeld leer, somit wird jede Buchhaltung in der in den Mandantsinformationen definierten Sprache angezeigt.

Programme

Aktivieren Sie die Applikationen aus der Liste der SCS Programme für welche der Benutzer Zugang haben soll. Klicken Sie auf das entsprechende Kästchen. Programme welche nicht installiert sind, werden mit schwächerer Schrift angezeigt und können nicht aktiviert oder deaktiviert werden.

Folgende Applikationen stehen zur Verfügung:

so.exact - Finanzbuchhaltung

so.quick - Fakturierung

so.simple - Lohn_Gehalt

best.value - Wertschriften

Nur die eigenen Journale drucken

Aktivieren Sie diese Checkbox werden die Journale nur für Ihre eigenen Buchungen ausgedruckt. Ist die Checkbox nicht aktiviert, werden die Journale für alle Buchungen, unabhängig mit welchem Benutzer sie getätigt wurden, ausgedruckt.

Löschen Ini. Datei

Diese Funktion löscht die Eingaben in der Ini.Datei. Diese Datei enthält alle Informationen über Fensterpositionen und die zuletzt eingegebenen Daten (z. B. das bis-Datum bei Listen).

Klicken Sie auf **OK** um die Angaben zu speichern oder auf **Abbrechen** um das Fenster zu verlassen ohne etwas zu speichern.

Sobald der Benutzer gespeichert ist, ist er aktiv und das Programm kann von jetzt an mit seinem Namen geladen werden.



Hinweis

Möchten Sie dem Benutzer ein Passwort zuteilen, schauen Sie bitte im vorhergehenden Abschnitt, Passwortverwaltung nach.

Zurückkopieren der Daten

Übersicht

Mit dieser Programmfunktion können Daten, welche mit dem Sicherheitsverfahren der SCS Software kopiert worden sind, wieder ab der Diskette oder anderen externen Speichermedien auf den Hard-Disk zurückkopiert werden. SCS Software benutzt ein Komprimierverfahren, welches eine maximale Sicherheit Ihrer Daten garantiert.



Hinweis

Das automatische **ZURÜCKKOPIEREN** der Daten ist nur möglich für einen Wertschriftenmandanten ohne angeschlossene Finanzbuchhaltung. Ist an einen Kunden eine Finanzbuchhaltung angeschlossen, kann die Sicherheitskopie nur manuell zurückkopiert werden. Wenden Sie sich bitte an die SCS Hotline.

Eingabebeschreibung

Das Zurückkopieren erlaubt Daten, welche auf Disketten oder auf andere externe Medien (CD, Memory Stick) kopiert wurden, wieder auf die Festplatte zurück zu speichern. Wenn Sie also auf Grund von einem Defekt oder einer Fehlmanipulation Ihre Daten ab der letzten Sicherungs-Diskette wieder zurückkopieren möchten, benützen Sie diese Programmfunktion. Aktivieren Sie den entsprechenden Mandanten und la-

den die Programm-Funktion, **ZURÜCKKOPIEREN** unter **DIVERSES**, und positionieren Sie auf dem Laufwerk, welches Ihre Sicherheitskopie enthält.



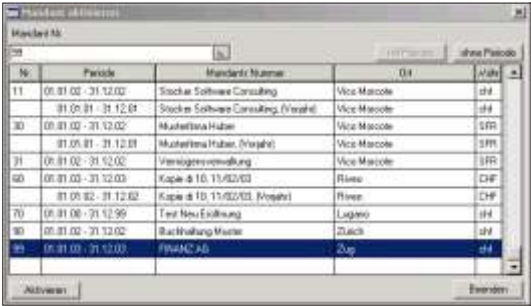
Sollte Ihre Sicherheitskopie nicht auf einer Diskette sein, positionieren Sie auf die entsprechende Datei SaveMandate99.Zip, wobei 99 für Ihre Mandantskennziffer steht.



Achtung

Es werden immer alle Daten des aktiven Mandanten zurückkopiert.

Am Schluss des Zurückkopierens werden Sie aufgefordert den Mandanten zu aktivieren.



Nach erfolgtem Zurückkopieren, entspricht Ihre Datensituation derjenigen auf der Diskette.

Hinweis

Beachten Sie, dass auf jeden Fall die aktuelle Situation auf Ihrem Hard-Disk mit der Situation der Daten auf der Sicherheitskopie-Datei überschrieben werden.

Hinweis

Wenn Sie nach dem Zurückkopieren zum ersten Mal ins Programm einsteigen, wird automatisch eine **Wiederherstellung der Daten** durchgeführt um die Inhaltsverzeichnisse Ihrer Daten in Ordnung zu bringen. Diese Verarbeitung kann einige Minuten dauern und darf nicht unterbrochen werden.

Musterdaten 99 wieder herstellen

Übersicht

Mittels dieser Funktion können die Musterdaten des Mandanten 99 wieder auf den Originalstand zurückkopiert werden.

Eingabebeschreibung

Möchten Sie die Musterdaten des Mandanten 99 wieder zurücksetzen auf den Originalzustand. Laden Sie die Funktion **DIVERSES, MUSTERDATEN 99 WIEDER HERSTELLEN**. Nach erfolgreichem Zurückkopieren erscheint eine Meldung zur Bestätigung



Die Musterdaten dienen dazu Probeläufe vorzunehmen, heiklere Arbeiten auszuprobieren oder Beispiele für eingegebene Daten anzuschauen. Der Mustermandant 99 darf nicht gelöscht werden.

Übersicht

Unter dem Menu Fenster finden Sie die Funktion Wiederherstellen Bildschirm Aufbau

Wiederherstellen Bildschirm Aufbau

Die Funktion Wiederherstellen Bildschirm Aufbau erlaubt die Einstellungen der Fenster wieder herzustellen. Der Benutzer kann die Position und teilweise auch die Grösse der Fenster seinen Wünschen anpassen. Um diese Grundeinstellungen des Standardprogramms wieder zu erstellen, genügt es auf **FENSTER, WIEDERHERSTELLEN BILDSCHIRMAUFBAU** zu klicken.



Nachdem Sie diese Funktion bestätigt haben, entsprechen alle Fenster im SCS Programm wieder den Standard-Einstellungen.

Übersicht

Unter dem Fragezeichen am Bildschirm, können Sie verschiedene Hilfsfunktionen aktivieren. Die Bildschirmhilfe kann ein- resp. ausgeschaltet werden, der SCS Hilfsassistent kann zu- oder ausgeschaltet werden. Im weiteren haben Sie einen direkten Zugang zur Website der SCS Software und als letztes können Sie die Handbücher und Fallbeispiele direkt am Bildschirm öffnen.

Bildschirmhilfe einschalten

Übersicht

Die Bildschirmhilfe, d.h. die gelben, kontextspezifischen Erklärungstexte können mit dieser Funktion eingeschaltet werden. Standardmässig ist diese Hilfe am Bildschirm aktiv.

Eingabebeschreibung

Ist die Bildschirmhilfe eingeschaltet ist diese Programmfunktion nicht aktiv, d.h. der Text Bildschirmhilfe einschalten ist kaum lesbar. Hingegen ist die Funktion Bildschirmhilfe ausschalten aktiv, d.h. schwarz am Bildschirm ersichtlich.



Um die Bildschirmhilfe einzuschalten klicken Sie auf die Funktion **BILDSCHIRMHILFE EINSCHALTEN**.

Ist sie aktiv, wird zu jeder Schaltfläche und bei jedem Eingabefeld ein kurzer, kontextspezifischer Hilfetext eingeblendet. Es genügt, sich auf das Feld zu positionieren und

einen Bruchteil einer Sekunde zu warten. Nach ein paar Sekunden verschwindet der Hilfetext wieder.

Valorennummer	001004.099	Kurzbezeichnung	4% Eidg. Anleihe
Titelbezeichnung 1	4.000% Eidgenössischen Anleihe		
Titelbezeichnung 2	2000-2010		
Bemerkungen	Jouiss. 10.6. Bank ber. ab 13.6.2000		
Titelart	TA 10 - Obligationen CH 360/360		
Währung	CHF - Franch. svizze		
Branche	BRA 01 - Confederazione		
Land/Land/Vst.	ch - Svizzera		ch - Svizzera
Klassifizierung Börse	0		
Jouissance Zyklus	10/06/2000	1	FIBU Konto
Endverfall	10. Geben Sie das Anfangsdatum für die Berechnung des Zinses ein (Ausgabe).		
Zins	4.000000	variabel	ISIN Nummer
Leist./nachst. Coupon	//	//	Bloomberg Börse
Zusatzbezeichnung	2000-10		Codes



Die Bildschirmhilfe kann auch mit den beiden Ikonen ein- resp. ausgeschaltet werden.

Bildschirmhilfe ausschalten

Übersicht

Die Bildschirmhilfe, d.h. die gelben, kontextspezifischen Erklärungstexte können mit dieser Funktion ausgeschaltet werden. Standardmässig ist diese Hilfe am Bildschirm aktiv.

Eingabebeschreibung

Ist die Bildschirmhilfe ausgeschaltet ist diese Programmfunktion nicht aktiv, d.h. der Text Bildschirmhilfe ausschalten ist kaum lesbar. Hingegen ist die Funktion Bildschirmhilfe einschalten aktiv, d.h. schwarz am Bildschirm ersichtlich.



Um die Bildschirmhilfe auszuschalten klicken Sie auf die Funktion **BILDSCHIRM-HILFE AUSSCHALTEN**.

Ist die Bildschirmhilfe aktiv, wird zu jeder Schaltfläche ein kurzer, kontextspezifischer Hilfetext eingeblendet. Es genügt, sich auf das Feld zu positionieren und einen

Bruchteil einer Sekunde zu warten. Nach ein paar Sekunden verschwindet der Hilfetext wieder.

Valorennummer	001004.099	Kurzbezeichnung	4% Eidg. Anleihe
Titelbezeichnung 1			
Titelbezeichnung 2			
Berechtigungen			
Titelart			
Währung			
Branche			
Land/Land/Vst.			
Klassifizierung Börse			
Jouissance Zyklus			
Endverfall			
Zins			
Zinsart			
ISIN Nummer			
Bloomberg Börse			
Zusatzbezeichnung			
Codes			



Die Bildschirmhilfe kann auch mit den beiden Ikonen ein- resp. ausgeschaltet werden.

SCS Hilfsassistent

Übersicht

Diese Funktion ist im Modul **best.value** nicht aktiv.

SCS Software Online

Übersicht

Öffnet die Website der SCS Software.

Eingabebeschreibung

Wenn Sie auf SCS Software Online klicken, öffnet sich die Homepage der SCS Software.

Urheberrechte

Übersicht

Zeigt den Namen des Programmherstellers, die Programmversion und die Copyright Angaben sowie die Verfügbarkeit des Hauptspeichers an.



Eingabebeschreibung

Um die Urheberrechte anzuzeigen, klicken Sie auf die Kolonne mit dem **Fragezeichen** und dann auf **Urheberrechte**.

Handbuch

Übersicht

Mit dieser Funktion können Sie das Handbuch am Bildschirm anzeigen. Das Handbuch entspricht der gedruckten Ausgabe, welche Sie vor sich haben.



Eingabebeschreibung

Um das Handbuch anzuzeigen, klicken Sie auf das Menu mit dem Fragezeichen und dann auf **Handbuch**.



Wichtig

Sie können das Handbuch nur anzeigen, wenn Sie das Programm Adobe Reader installiert haben.

Fallbeispiele

Übersicht

Unter diesem Menüpunkt können Sie die Fallbeispiele am Bildschirm anzeigen. Die Ausgabe der Fallbeispiele entspricht der gedruckten Ausgabe im hinteren Teil des Benutzerhandbuchs. Fallbeispiele zeigen die Vorgehensweise für die wichtigsten geschäftlichen Verbuchungen an.

Eingabebeschreibung

Um die Fallbeispiele anzuzeigen, klicken Sie auf das Menu mit dem Fragezeichen und dann auf **Fallbeispiele**.



Wichtig

Sie können die Fallbeispiele nur anzeigen, wenn Sie das Programm Acrobat Reader installiert haben.

A

A4-hoch, 9-1
Abfragen, 8-1
Abschlüsse, 11-12
Abteilung, 9-8, 9-16, 9-21, 9-24, 9-29, 9-32, 10-21
ACT, 10-38
Administrator, 4-7
Aktuelle Buchungsperiode, 10-4
Aktueller Kurs, 10-15
Alle Buchungen exportieren, 12-6
Alle Konten, 8-5, 9-17, 9-21, 9-25, 9-33
Alle Kontokorrente, 9-65, 9-69
Allgemeine Programmbeschreibung, 3-4
Analyse, 9-61
Analyse der Performance, 9-58, 11-16
Analyseberechnungen, 9-75
Anfragedatei, 6-85
Anzahl, 6-28, 6-47, 6-53, 6-59
Anzeige Fibu, 6-93
Anzeige FIBU, 6-25
Arbeitsbereich, 9-78
Artikel 1. Honorar, 9-73
Artikel 2. Honorar, 9-73
Ascii Datei, 12-6
Ausdruck Kolonne, 10-23
Ausgeglichene Positionen, 8-13, 9-49, 9-60
Ausrufezeichen, 6-38, 6-93
Ausschneiden, 7-1
Auswertung, 9-1
Automatische Kontierung, 6-93
Automatisches Einlesen der Kurse, 6-87
Automatisches Erstellen der Anfragedatei, 6-85

B

Bank, 6-27, 6-30, 6-78, 8-12, 9-44, 9-48, 9-59, 9-65, 9-69, 9-73, 9-76, 9-80, 9-85, 9-91, 9-98, 9-101, 9-104, 9-108, 9-112, 11-17
Banken konsolidieren, 8-12
Bankenliste, 10-54
Basiswährung, 10-21, 10-42
Bearbeiten, 7-1
Belegabfrage, 8-9
Belegart, 6-4, 6-13, 6-16, 12-6
Belegdatum, 6-5, 6-28
Belegnummer, 6-3, 6-23, 6-92, 8-5, 11-21
Bemerkungen, 6-54, 6-60, 10-64
Benutzer, 12-13
Benutzerverwaltung, 4-7, 12-13
Bestand, 8-11
Bestände, 8-11
Betrag, 6-35
Betrag Kundenwährung, 6-34
Betriebsbuchhaltung, 9-40
Betriebssystem, 3-5
Bewertung, 6-31, 6-44, 9-49, 9-55, 9-60, 10-59
Bewertung mit Bilanzwert, 9-68
Bewertung Sequenz, 10-58
Bewertung und Performance, 9-53
Bewertung zu Anschaffungswerten, 9-77
Bewertung zu Marktwerten, 9-77
Bewertung zur Verrechnung, 9-72
Bezeichnung, 6-85, 10-10, 10-38, 10-43
Bezugskonto Struktur 1-3, 10-27
Bilanz mit Budget, 9-20
Bilanzgliederungskonto, 10-21
Bilanzklassen, 10-4
Bilanzkurs, 6-16, 9-26, 10-15
Bilanznachweis, 9-64
Bildschirmanzeige, 9-1
Bildschirmhilfe ausschalten, 14-4
Bildschirmhilfe einschalten, 14-1, 14-2
Bildschirmvorschau, 5-11
bis, 8-11
Bloomberg Börse, 10-66
Börse, 10-65
Börsengebühren, 6-30

Börsentransaktion, 6-47, 6-48
BRA, 10-38
Branche, 6-54, 6-60, 9-78, 10-64
Broker, 6-27
Brokerspesen, 6-30
Brutto, 6-66
Buchkurs, 10-15
Buchungen kumulieren und exportieren, 11-21
Buchungsdatum, 6-6, 8-5
Buchungskonto, 10-21
Buchungsliste (ausgeführte Transaktionen), 6-42
Buchungsmonat, 6-16
Buchungsperiode, 6-23, 10-4
Buchungsperiode , 6-92
Buchungsperiode eröffnen, 11-13
Buchungsperiode löschen, 11-13
Buchungstext, 6-7, 6-35, 11-22
Buchungstextvorgaben, 6-40
Budget, 10-24
Budgetliste, 10-28
Budgetvergleich, 9-24, 9-29

C

C (Land), 10-38
Call (48 Stunden Call), 6-57
Call Gelder (48 Stunden), 6-57
Cash, 10-59
Cash Transaktionen, 6-64
Code, 9-72, 10-8, 10-35, 10-50
Codeliste, 10-11, 10-40
Codes, 10-54, 10-58
Codeverwaltung, 10-8, 10-35
Copyright, 14-8
Country, 9-78
Coupon/Dividenden, 6-49
Couponbuchungen,, 9-92
Couponfälligkeiten, 9-94
Coupons, 6-49
Currenc, 9-78

D

Datei, 6-1

Dateidatum, 6-85
Dateiname, 6-85, 6-87, 9-76, 12-6
Daten reorganisieren, 12-2
Datenbanken, 12-9
Datenbankinformationen, 12-9
Datenschutz, 3-6
Datensicherheit, 3-6
Definitiver Monatsabschluss, 11-12
Depot, 10-52
Depots, 10-52
Details, 9-95, 9-98
Devisengewinn, 9-61
Devisentermin, 6-70
Devisentermingeschäfte, 6-79
Devisentermingeschäfte Kurse, 6-79
Dezimalstellen, 9-10, 9-34, 9-51, 9-56, 9-62, 9-65, 9-69, 9-74
Differenzen, 11-16, 11-18
Direkt-Verbuchung, 6-3, 10-26
Disketten, 11-2
Diverses, 12-1
Dividenden, 6-49
Druck Basiswährung, 9-89, 9-100, 9-102
Druck Kontonummer, 10-22
Drucken, 5-10, 5-11, 5-12, 5-13
Drucken in eine Datei, 9-4
Druckfolge, 10-28
Druckkolonne, 9-31
Druckreihenfolge, 9-27
Druckvoransicht, 9-3

E

Einfügen, 7-1
Endverfall, 10-65
Erfolgs Konto, 6-17
Erfolgsrechnung in Kolonnenform, 9-31
Erfolgsrechnung in Kolonnenform mit Fremdwährung, 9-33
Erfolgsrechnung mit Fremdwährung, 9-25
Erfolgsrechnung von/bis, 9-23
Erfolgsrechnungsklassen, 10-4
Eröffnung Haben, 10-25
Eröffnungssaldi, 10-25
Eröffnungssaldo, 6-19
Erstellen der Excel Datei, 9-75, 9-79, 9-84

Eventualfälligkeit, 10-65
Excel, 9-75
Exchrat, 9-78
Export der Daten, 12-6
Exportmandant, 11-21

F

Faktor, 10-14, 10-43
fehlerhafte Buchungen, 6-96, 11-20
Fehlerkonto, 6-20
Fehlerliste, 9-50, 9-55, 9-61, 11-16
Fenster, 13-1
Festgeld, 6-52
Festgeldanlagen , 6-52
Fibu, 6-36
Fibu Buchungen exportieren, 12-6
Fibu Buchungsjournal, 11-6
Fibu Def., 6-44
Fibu Definition, 6-32, 6-41
FIBU Konto, 6-54, 6-60, 10-50, 10-54, 10-58, 10-66
Fibu korrigieren, 6-44
Fibu-Def, 6-37
Fibu-Definition, 6-37
Fibu-Kontierung, 6-33
Fides, 6-85
Filter, 9-2, 12-9
Filter aktivieren nach Buchungen, 9-45, 9-51, 9-56, 9-62, 9-65, 9-69, 9-80, 9-85, 9-109, 11-17
Filter aktivieren nach Kunde, 9-45, 9-51, 9-56, 9-62, 9-69, 9-108, 11-17
Filter aktivieren nach Titelart, 9-45, 9-51, 9-56, 9-62, 9-66, 9-70, 9-80, 9-85, 9-109, 11-17
Filter aktivieren nach Valoren, 9-45, 9-51, 9-56, 9-62, 9-65, 9-69, 9-80, 9-85, 9-109, 11-17
Filter Buchungen, 8-13
Filter erstellen, 9-2, 10-6, 10-11, 10-16, 10-30, 10-33, 10-40, 10-45, 10-54, 10-60, 10-71
Filter Valoren, 8-13
Filterdialog, 8-14
Fragezeichen, 6-38, 6-93
Fremdwährung, 6-34, 6-35, 6-72
Fremdwährungsbuchungen, 6-29, 6-65
Fremdwährungseingabe, 6-32
Fremdwährungskonten, 10-25
Fremdwährungskurs, 6-6
Funktionsweise, 3-1

G

Gestaltungen, 10-75
Getrennte Seiten, 9-95, 9-98
Grafiken, 9-75

H

Haben, 6-35, 6-36, 6-95
Handbuchsymbole, 3-2
Handhabung, 5-1
historischen Mandanten, 11-21

I

Index erstellen, 9-2, 10-11, 10-16, 10-29, 10-30, 10-33, 10-40, 10-46, 10-51, 10-54, 10-61, 10-71
Ini.Datei, 4-8
Insert, 10-8, 10-35
Installation, 4-1
Interne Depotbewertung, 9-43
INVEST, 9-78
ISIN Nummer, 10-66
ISO Standard, 10-43

J

Jahresabschluss, 6-19
Jahresbeginn, 8-2, 10-5
Jouissance, 10-65
Journal Buchungen, 11-6
Journal gelöschte Fibu Buchungen, 11-9
Journal Valorenkurse, 11-8
Journal Währungen, 11-8
Journale, 11-5
Journale drucken, 11-5
Journale, nur die eigenen drucken, 12-14
Journalisierung auf Null setzen, 11-10
Journalisierung zurücksetzen, 11-10
Journalisierungsprozess, 11-10

K

Kalkulation, 10-10, 10-36
Kapitalbewegungen, 9-47
Klammer geschlossen, 6-38, 6-93
Klammer offen, 6-38
Klassen, 9-23, 9-28, 9-32
Klassifikation, 6-85
Klassifizierung, 10-65
KMU Kontenplan, 10-18
Kolonnen Bilanz, 9-15
Kolonnenbilanz, 9-15
Kolonnenbilanz mit Fremdwährung, 9-18
konsolidiert, 9-45, 9-51, 9-56, 9-62, 9-65, 9-69, 9-77, 11-18
Konsolidiert, 9-95
Konsolidierung ausführen, 6-19
Konsolidierung Fibu-Mandanten, 6-18
Konsolidierung löschen, 6-19
Kontenplan, 10-30
Kontextspezifische Hilfe, 3-2
Kontierung, 6-37
Konto gesperrt, 10-22
Kontoart, 10-21
Kontoauszug, 9-91
Kontobewegungen, 8-3
Kontobezeichnung, 10-19
Kontoblatt detailliert, 8-3
Kontoblatt mit Zinsberechnung, 8-6
Kontoeröffnung, 10-18
Kontoklasse, 10-20
Kontokorrent, 6-29, 6-48, 6-68, 6-71
Kontokorrent , 6-64
Kontokorrent Text, 6-31, 6-66, 6-69, 6-72
Kontokorrentbewegungen, 9-91
Kontonummer für Währung, 10-44
Kontonummerierung, 9-27
Kontoplan erstellen, 12-4
Kontoverwaltung, 10-18
Kontrolliste, 11-16
Kontrolliste unvollständiger Daten, 11-19
Kopieren, 7-1
Kostenart, 6-7
Kostenarten von/bis, 9-40

Kostenstelle, 6-7
Kostenstellen, 10-32
Kostenstellen von/bis, 9-40
Kostenstellenliste, 10-33
Kumulativ für Struktur 1,2,3, 10-27
Kumulativkonten, 10-19
Kumulativkonto, 10-21
Kumulativ-Konto, 10-21
Kumulierung, 9-16, 9-24, 9-27, 10-58
Kunde, 6-22, 6-90, 8-11, 9-43, 9-47, 9-53, 9-58, 9-64, 9-68, 9-73, 9-75, 9-79, 9-84, 9-88, 9-91, 9-94, 9-97, 9-99, 9-101, 9-103, 9-105, 9-108, 9-111, 10-49, 11-16
Kunden, 6-25, 10-47
Kunden konsolidieren, 8-12
Kundenliste, 10-48
Kundenstamm, 10-47
Kundennummer, 6-27
Kursbasis, 10-57
Kursdatum, 6-87
Kurzbezeichnung, 6-23, 6-27, 6-54, 6-59, 6-91, 8-12, 11-14, 11-17
Kurzbezeichnung Depot, 10-53
Kurzbezeichnung Kunde, 10-49
Kurzbezeichnung Valor, 10-64
Kurzbezeichnung, ISO, 10-43
KV Ein-/Auszahlungen, 9-49, 9-54, 9-60

L

Land, 6-54, 6-60, 10-64
Land Verrechnungssteuer, 9-107
Land Verrechnungs-steuer, 10-65
Laufender Gewinn, 10-21
Laufendes Jahr, 6-92
Laufwerk, 11-2
Laufwerk A., 11-3
leer, 10-37
Letzter Coupon, 10-66
Liste ausgeführte Transaktionen, 6-42
Liste der angewendeten Kurse, 9-50, 9-55, 9-61
Listen, 9-1
Lizenzbedingungen, 1-2
Lizenzvertrag, 1-2
Löschen, 6-10, 7-1
Löschen Ini. Datei, 12-14

M

Mandanten, 6-2, 8-2, 12-16
Mandants Nr., 10-2
Mandantsinformationen, 8-2, 10-2, 10-3, 10-4, 10-5, 10-6, 10-7
Mandantsnummer Fibu, 10-50
Mandantsverzeichnis, 10-6
Menü aktivieren, 5-2
Mindest Honorar, 9-72
Mindestanforderung an die Hardware, 3-5
Mit Bilanzkurs, 9-10
mit Bilanzkurs, 9-18
Mit Bilanzkurs, 9-26, 9-34
mit Budget, 9-24, 9-29
mit Dezimalstellen, 9-18
mit Finanzbuchhaltung, 6-23
mit Fremdwährung, 9-18
Mit Fremdwährung, 9-10, 9-26, 9-34
mit Periode, 6-2
Mit Vorjahr, 9-8, 9-16, 9-32, 9-77
mit Zinsberechnung, 8-5
Mittelkurs, 9-50, 9-61, 9-77, 9-80, 9-85
Mittelkurs inkl. Spesen, 10-58
Mittelkurs Käufe, 10-57
mögliche Transaktionscodes, 6-43
Monatsabschluss, 9-20, 11-12
Monatsabschluss bis, 11-12
Monatsbilanz, 9-7
Monatsbilanz mit Fremdwährung, 9-9
Musterbeispiel Excel, 9-77
Mustermandant, 3-3
Mutation, 6-24
MwSt Konto, 10-22

N

Nach Bank getrennt, 9-92
Nachführen Währungskurse, 6-68
nächster Coupon, 10-66
Nationalität, 10-50
Negatives Vorzeichen, 9-15, 9-32
Netto, 6-31, 6-48, 6-68, 6-72
Nettozins, 9-100

Neue Buchungsperiode eröffnen, 11-13
neue Kurzbezeichnung, 6-82
Neuer Zinssatz, 6-82
Neues Coupondatum, 6-82
nicht realisierter, 9-61
Nominal, 6-28, 6-47, 6-53, 6-59
Nummerierungszeichen, 6-93
Nummerierungszeichen , 6-38
nur Finanzbuchhaltung, 10-22
Nur laufendes Jahr, 9-16

O

Obligatorische Konten, 10-23
Offene eckige Klammer, 6-39
Offene Positionen, 9-44, 9-48, 9-54, 9-59
ohne Finanzbuchhaltung, 6-23
Online Hilfe, 3-3

P

Passivklassen, 9-7, 9-12, 9-15, 9-20
Passwort, 4-7, 4-9, 12-11
Passwort wiederholen, 12-11
Passwortverwaltung, 12-11
Performance eines Depots, 9-47
Performance mit Einstandskurs, 9-76
Performance mit Vergleich Anfang Jahr, 9-76
Periodisch, 11-1
Pluszeichen, 6-38
PORTFOLIO, 9-78
Position, 8-11
Protokollierung, 11-5
provisorisch, 9-28
Provisorisch, 9-7, 9-20, 9-23, 10-25
Prozentzahlen, 9-24, 10-27
Prozentzeichen, 10-37

R

realisierte Gewinn, 9-89
realisierter, 9-61
Referenz, 10-49

Reihenfolge, 9-16, 9-24, 9-28, 10-28
Rekap der Monatsbilanz, 9-12
Rekapitulation Erfolgsrechnung von/bis, 9-28
Rekapitulation nach Branche, 9-44, 9-55
Rekapitulation nach Domizil, 9-44
Rekapitulation nach Titelart, 9-44, 9-55
Rekapitulation nach Titelart , 9-50
Rekapitulation nach Transaktionscode, 9-89
Rekapitulation nach Währung, 9-44, 9-50, 9-55, 9-61
Renditenberechnung, 9-47, 9-53, 9-58
Reorganisation, 12-2
Reporting, 9-75
Rtf, 5-11
RTF-Format, 5-12
Rundungsdifferenzen, 11-16

S

Saldo, 8-11
Saldobilanz, 9-36
Saldobilanz mit Kumulativkonto, 9-38
Saldoklassen, 10-5
Saldovortrag Cash, 11-21
Saldovortrag Titel, 11-21
Schaltflächen, 5-9
Schlusssalden, 10-26
SCS Website, 3-4
Sicherheitskopie, 11-1
Sicherstellen der Daten, 11-2, 11-3, 11-4
Skonto Kat. A, 9-72
Skonto Kat. B, 9-72
Soll, 6-35, 6-36, 6-95
Soll/Haben, 6-7
Sortierung, 10-19
Speichern, 6-38
Speicherung der Transaktion, 6-42
Spezialzeichen, 6-38
Spot, 6-67
Spot , 6-67, 6-68, 6-69
Sprache, 10-3, 10-9, 10-36, 10-76
Stammdaten, 10-1
Standarddrucker, 9-1
Statistik, 9-1
Stempelgebühren, 6-30

Stern, 6-93
Stern , 6-38
Steuerformular, 9-107
Steuerkurs, 9-107
Storno von Buchungen von/bis, 6-13
Storno von verbuchten Belegnummern, 6-10
Struktur, 9-7, 9-12, 9-16, 9-20, 9-23, 9-28, 9-32
Struktur 1, 10-27
Struktur 1,2,3, 10-26
Strukturen, 10-26
Symbole, 5-6, 5-7
Symbolleiste, 6-2

T

Tabulator, 5-8
Tastatur, 5-3, 5-8
Taste Insert, 10-8, 10-35
Ticker Symbol, 10-66
Titel/Kunde/Depot, 9-97
Titelabgang, 6-26
Titelart, 8-12, 9-92, 9-95, 9-102, 9-106, 10-57, 10-64
Titelart/Fremd-währung, 6-87
Titelarten, 9-68, 10-56
Titelbezeichnung, 6-54, 6-59
Titel-bezeichnung 1, 10-64
Titel-bezeichnung 2, 10-64
Titelfälligkeiten, 9-94
Titelgewinn, 6-94, 9-61
Titelkonto, 10-21
Titelkurs, 6-29
Titelpositionen, 8-11
Titelverlust, 6-94
Titelzugang, 6-26
Total der Kontoklasse, 9-24
Totalbetrag, 6-31
Totalisierung, 10-57
Transaktionen nach Kunde, 9-88
Transaktionsart, 6-25, 9-106
Transaktionscode, 6-25, 6-26, 6-49, 6-70, 6-92, 9-92, 9-102
Transaktionserfassung, 6-22
Trennstrich, 6-38, 6-93
Treuhandanlage, 10-59

U

Überschriften, 10-75
Übersetzen, 10-76
Übersetzter, 10-76
Übersetzungen, 10-75
Umrechnungskurs, 9-26
Urheberrechte, 14-8

V

Valor, 6-53, 6-57, 6-61, 8-12
Valoren ohne Buchungen löschen, 11-14
Valorenkurse, 6-79
Valorenliste, 10-70
Valoren-Nr, 6-27, 6-82
Valorennummer, 6-54, 6-59, 6-71, 6-82, 9-92, 9-98, 9-101, 10-63
Valorennummer ändern, 10-67
Valorenstamm, 10-62, 10-73
Valutadatum, 6-28
Verbuchte Zinsen / Coupon, 9-101
Verbuchungsliste, 6-8
Verfall, 6-53
Verfall in der Periode, 9-95
Vergleich Vorjahr, 9-16, 9-24, 9-29
vergrössern/verkleinern, 9-3
Verlust Konto, 6-16
Verpflichtungen, 9-49, 9-55, 9-60
Verrechnungssteuer, 6-50, 6-55, 6-65, 9-105
Verrechnungs-steuer, 6-62
Verrechnungssteuer Antrag, 9-103, 9-105
Verrechnungssteuerantrag, 9-106
Verrechnungssteuerbetrag, 9-100
Verrechnungssteuer-Rückforderung, 9-107
Vertrag, 10-57
Verzeichnis, 14-7
Verzeichnis der Daten, 10-4
Verzeichnis der Mandanten, 9-5
vom, 8-11
Vorgegebener Text, 10-75
Vorjahr, 6-92
Vorsteuerkonto, 10-22
Vortragssaldo, 11-21

W

Währung, 6-29, 6-54, 6-60, 6-64, 10-4, 10-43, 10-65
Währung Aus/Eingang, 6-67
Währung Ein-/Ausgang, 6-70
Währungen, 10-42
Währungsdifferenzen, 6-15
Währungsgewinn, 6-94
Währungskurse, 6-79
Währungsliste, 10-16, 10-45
Währungsnummer, 10-43
Währungsstamm, 10-13
Währungsverlust, 6-94
Wartungsfunktionen, 11-1
Wechselkurs, 6-34, 6-35, 6-68, 6-72, 9-10, 9-18, 9-22, 9-26, 9-35
Wertberichtigung, 6-90
Wertschriftenbestände, 9-107
Wertschriftenverzeichnis, 9-107, 9-111
Wiederherstellung der Daten, 12-2
Wohnsitz, 10-50

Z

Zins, 6-55, 6-60, 9-50, 10-65
Zins , 6-60
Zins -, 8-7
Zins (48 Stunden), 6-61
Zins +, 8-7
Zins und Titelfälligkeiten, 9-94
Zinsberechnung, 9-56, 9-62, 9-81, 9-86, 10-22, 10-58
Zinseingänge , 6-61
Zinsen, 6-31, 6-50, 6-55, 6-63, 6-66
Zinserträge, 9-99
Zinssätze, 10-22
Zinssätze nachführen, 6-82
Zinsterminliste, 9-99
zu verarbeiten, 6-43
Zum Dateianfang springen, 7-1
Zum Dateende springen, 7-1
Zum letzten Satz zurückspringen, 7-1
zum nächsten Satz vorrücken, 7-1
Zurückkopieren der Daten, 11-4, 12-15

Zurücksetzen Journalisierung, 11-10
Zurücksetzens, 11-10
Zusammenfassung, 9-40
Zusammensetzung des Mehrwertes, 9-58
Zusatzbezeichnung, 6-55, 6-60, 10-66
zweispaltig, 8-5
Zyklus, 10-24, 10-65